



Bedienungsanleitung

Multimedia Projector

EB-L20002U

EB-L20000U

Verwendete Bezeichnungen

- **Sicherheitshinweise**

Die Dokumentation und der Projektor weisen Symbole auf, um zu zeigen, wie der Projektor sicher verwendet wird.

Nachstehend werden die Kennzeichnungen und ihre Bedeutung erläutert. Machen Sie sich gründlich damit vertraut, bevor Sie die Anleitung lesen.

 Warnung	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung möglicherweise zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen können.
 Achtung	Dieses Symbol verweist auf Informationen, die bei Nichtbeachtung durch falsche Handhabung möglicherweise zu Verletzungen oder zu Sachschäden führen können.

- **Allgemeine Hinweise**

Achtung	Zeigt an, dass eine ungenügende Beachtung der Vorsichtsmaßnahmen Beschädigungen oder Verletzungen verursachen kann.
	Weist auf Zusatzinformationen und nützliche Tipps zu einem bestimmten Thema hin.
	Verweist auf eine Seite mit ausführlichen Informationen zu einem bestimmten Thema.
[Name]	Gibt die Bezeichnung der Projektor- oder der Fernbedienungstasten an. Beispiel: [Esc]-Taste
Menübezeichnung	Bezeichnet die Punkte für das Konfiguration-Menü. Beispiel: Wählen Sie Helligkeit aus dem Menü Bild aus. Bild – Helligkeit

Bitte lesen Sie das Folgende vor der Benutzung des Projektors.

☞ [Sicherheitsanweisungen](#)

Sicherheits- und Warnhinweise zur Installation

Für die Aufhängung des Projektors an der Decke ist die als Sonderzubehör erhältliche Deckenhalterung erforderlich.

☞ "Sonderzubehör" [S.248](#)



Warnung

- Dies ist ein Produkt der Klasse A. In einer Wohnumgebung kann dieses Produkt Funkstörungen verursachen, die möglicherweise durch angemessene Maßnahmen vom Nutzer zu beseitigen sind.
- Verwenden oder installieren Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er Wasser oder Regen bzw. starker Feuchtigkeit ausgesetzt sein kann, wie z. B. im Freien, in einem Badezimmer, Duschraum etc. Andernfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Nicht an Orten mit drohendem Salzschaden oder an Orten mit korrosiven Gasen, wie Schwefelgas von heißen Quellen, installieren. Andernfalls kann Korrosion dazu führen, dass der Projektor herunterfällt. Zudem droht eine Fehlfunktion des Projektors.
- Für die Deckenmontage ist ein spezielles Verfahren erforderlich (Deckenhalterung). Wenn die Einbuarbeit nicht richtig ausgeführt wird, kann der Projektor herunterfallen. Dabei besteht die Gefahr von Verletzungen oder Unfällen. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.
☞ [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)
- Wenn Sie an den Befestigungspunkte für die Deckenhalterung Klebstoff verwenden, um ein Lösen der Schrauben zu verhindern, oder wenn Sie Schmiermittel, Öl oder ähnliches verwenden, kann das Gehäuse brechen und der Projektor herunterstürzen. Dies kann einen Unfall verursachen und Personen unter der Deckenhalterung verletzen.
Verwenden Sie daher beim Installieren oder Anpassen der Deckenhalterung weder Klebemittel, um das Lösen der Schrauben zu verhindern, noch Schmiermittel, Öl o. Ä.
- Bei fehlerhafter Installation von Deckenhalterung und Projektor könnte der Projektor herunterfallen.
Achten Sie nach Installation der Ihren Projektor haltenden Epson-Halterung darauf, Projektor und Halterung mit einem für ihr Gewicht ausreichend starken Seil zu sichern.
- Halten Sie Ansaugöffnung und Luftaustritt des Projektors frei. Werden diese versehentlich verdeckt, kann dies zu einer Überhitzung im Gerät führen und ein Brandrisiko darstellen.

Warnung

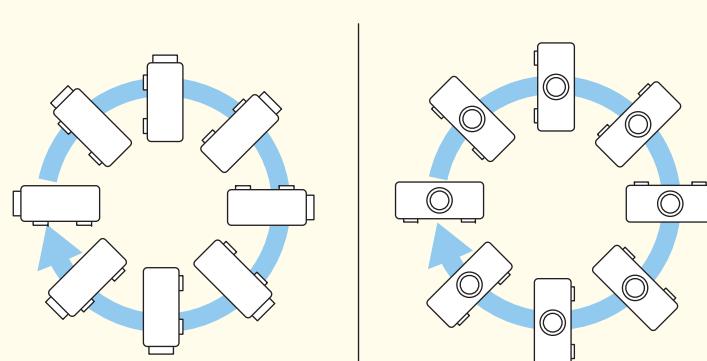
- Stellen Sie keine brennbaren Objekte vor die Linse. Wenn Sie einen Zeitplan zum automatischen Einschalten des Projektors festgelegt haben, könnte jedes brennbare Objekt, welches sich vor der Linse befindet, einen Brand auslösen.
- Binden Sie Netzkabel und andere Anschlusskabel nicht zusammen.
Andernfalls besteht Brandgefahr.
- Verwenden Sie nur die angegebene Versorgungsspannung. Andernfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen.
- Seien Sie bei der Handhabung des Netzkabels vorsichtig. Andernfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen. Beachten Sie Folgendes bei der Handhabung des Netzkabels.
 - Verbinden Sie nicht mehrere Netzkabel mit einer einzigen Steckdose.
 - Schließen Sie das Netzkabel nicht an, falls Fremdstoffe, wie z. B. Staub, daran haften.
 - Achten Sie darauf, das Netzkabel bis zum Anschlag einzustecken.
 - Verbinden oder trennen Sie das Netzkabel nicht mit feuchten oder gar nassen Händen.
 - Ziehen Sie beim Trennen des Netzkabels nicht am Kabel. Achten Sie darauf, es am Stecker zu greifen.
- Verwenden Sie kein beschädigtes Netzkabel. Andernfalls könnte dies zu einem Brand oder Stromschlag führen. Beachten Sie Folgendes bei der Handhabung des Netzkabels.
 - Nehmen Sie keine Änderungen am Netzkabel vor.
 - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
 - Biegen und verdrehen Sie das Netzkabel nicht und ziehen Sie nicht gewaltsam daran.
 - Verlegen Sie das Netzkabel nicht in der Nähe von Heizgeräten.

Achtung

- Stellen Sie den Projektor nicht auf einen instabilen Untergrund, wie z. B. einen instabilen Tisch oder eine geneigte Oberfläche. Installieren Sie den Projektor so, dass er nicht umfallen kann.
Andernfalls besteht Verletzungsgefahr.

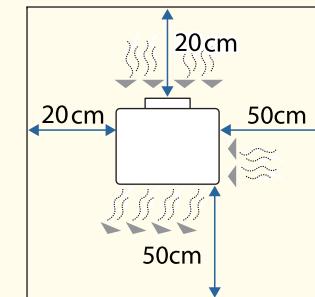
Achtung

- Installieren Sie den Projektor nicht an Orten, an denen er Vibrationen oder Stöße ausgesetzt sein kann.
- Installieren Sie den Projektor nicht in der Nähe von Hochspannungsleitungen oder Objekten, die Magnetismus erzeugen. Andernfalls funktioniert der Projektor möglicherweise nicht richtig.
- Verwenden oder lagern Sie den Projektor nicht an Orten, die extremen Temperaturen ausgesetzt sind. Vermeiden Sie zudem plötzliche Temperaturänderungen.
Achten Sie darauf, den Betriebs- oder Lagerungstemperaturbereich einzuhalten.
- "Allgemeine Technische Daten zum Projektor" [S.258](#)
- Installieren Sie den Projektor nicht im direkten Sonnenlicht. Falls sich der Projektor im direkten Sonnenlicht befindet, erhöht sich die interne Temperatur, wodurch sich Teile, wie die Oberfläche des Projektionsobjektivs oder die integrierte Kamera, verschlechtern können.
- Achten Sie bei Installation des Projektors in einer Umgebung, in der ein hochleistungsfähiger Laserstrahl verwendet wird, darauf, dass der Laserstrahl nicht auf die Oberfläche des Projektionsobjektivs trifft.
- Zur Verwendung in einer Höhe von mehr als 1.500 m muss der **Höhenlagen-Modus** auf **Ein** gesetzt sein.
• **Erweitert - Betrieb - Höhenlagen-Modus** [S.149](#)
- Der Projektor kann in jedem beliebigen Winkel installiert werden. Es gibt keine vertikale oder horizontale Beschränkung bezüglich der Projektiorinstalation.

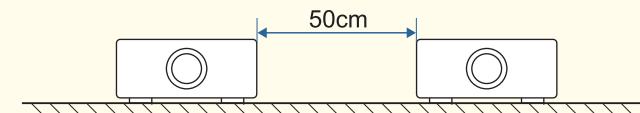


Achtung

- Möglicherweise benötigen Sie zum Neigen und Installieren des Projektors spezielle Montagehalterungen. Wenden Sie sich an einen Experten und bereiten Sie die Montage vor.
- Planen Sie die Montage so, dass die Halterung nicht herunterfällt.
- Achten Sie darauf, folgenden Freiraum rund um den Projektor einzuhalten, damit die Abluftöffnungen und Zuluftöffnungen nicht blockiert werden.



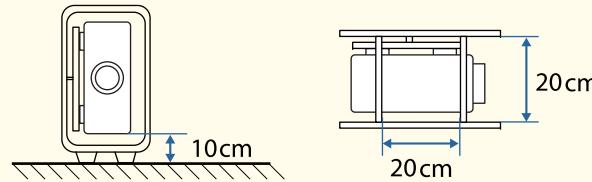
- Bei der Aufstellung mehrerer Projektoren sicherstellen, dass zwischen den Projektoren ein Abstand von mindestens 50 cm bleibt. Vergewissern Sie sich außerdem davon, dass die vom Luftaustritt abgegebene Wärme nicht in die Ansaugöffnung gelangt.



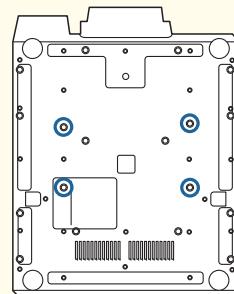
- Beachten Sie die folgenden Punkte, wenn Sie von übereinander aufgestellten Projektoren projizieren.
 - Stellen Sie nicht drei oder mehr Projektoren übereinander.
 - Neigen Sie den Projektor innerhalb des Einstellbereichs der Füße.
 - Installieren Sie den Projektor so, dass er nicht umkippt.
 - Achten Sie bei Verwendung der Projektorfüße darauf, dass alle Füße fest auf dem darunter befindlichen Projektor stehen.

Achtung

- Achten Sie bei Installation des Projektors mit nach unten gerichteten Zuluftöffnungen darauf, dass sich ein Abstand von mindestens 10 cm zwischen Projektor und Boden usw. befindet. Achten Sie darauf, einen Abstand von 20 x 20 cm rund um die Basis einzuhalten, damit die Zuluftöffnungen nicht blockiert werden.



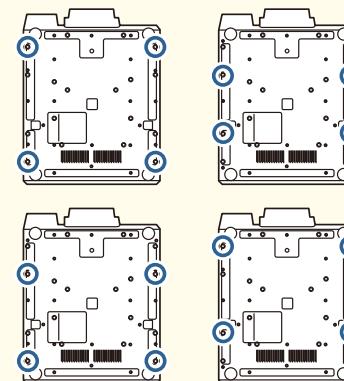
- Befestigen Sie bei der Decken- oder Hochformatsmontage die Deckenmontage-Befestigungspunkte des Projektors und die Halterung an vier Punkten mit handelsüblichen M6-Schrauben (Tiefe bis 27 mm).



Achtung

- Wenn Sie den Projektor mit einer Klemme an einem Aluminiumträger befestigen, bringen Sie die Klemme an mindestens vier Punkten an, sodass sie symmetrisch mit den acht Schraubenlöchern für die Klemme ist. Verwenden Sie bei Installation über vier Punkte folgende Schraubenlochkombinationen. Die M6-Schrauben für die Klemme müssen länger als 10 mm sein (die Maximallänge beträgt 27 mm). Falls der Abstand zwischen der Mitte des Aluminiumträgers und dem Loch nicht mit dem Abstand zwischen den Schraubenlöchern übereinstimmt, ist eine Installation nicht möglich.

☞ "Ansicht" [S.261](#)



- Wenn der Projektor an einer erhöhten Position, bspw. an Wand, Decke oder Aluminiumträger, montiert wird, müssen Sie geeignete Maßnahmen zum Schutz vor Herabfallen des Projektors ergreifen, bspw. durch Anbringung eines handelsüblichen Sicherungsseils am Montageabschnitt.

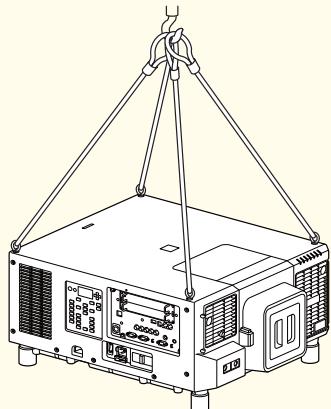


- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 30 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Stellen Sie die Bildhöhe mit dem vertikalen Objektivversatz ein, indem Sie das Bild von unten nach oben schieben. Wenn sie von oben nach unten eingestellt wird, kann es sein, dass sich die Bildposition nach dem Einstellen leicht nach unten verschiebt.

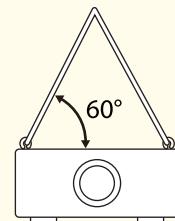
Sicherheits- und Warnhinweise zum Anheben

Achtung

- Verwenden Sie zum Anheben die vier an derselben Fläche des Projektors installierten Augenschrauben.

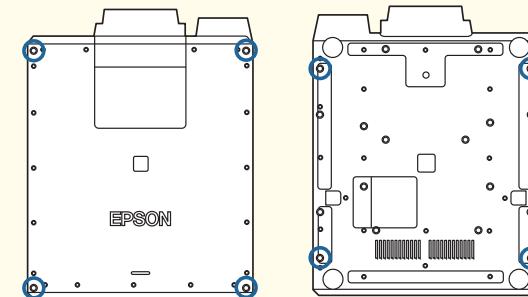


- Verwenden Sie die Augenschrauben nur beim vorübergehenden Transport des Projektors, nicht bei einer dauerhaften Installation. Der Projektor könnte beschädigt werden oder Fehlfunktionen aufweisen.
- Heben Sie den Projektor nicht so an, dass Vorderseite/Rückseite/Seite des Projektors nach oben zeigt.
- Stellen sie sicher, dass der Winkel beim Anheben mindestens 60 Grad beträgt.



Achtung

Verwenden Sie zur Anbringung an den vier Schraubenlöchern vier handelsübliche M6-Augenschrauben (Winkellänge 12 bis 27 mm).



Sicherheits- und Warnhinweise zur Benutzung

Warnung

- Halten Sie Ansaugöffnung und Luftaustritt des Projektors frei. Werden diese versehentlich verdeckt, kann dies zu einer Überhitzung im Gerät führen und ein Brandrisiko darstellen.
- Legen Sie kein Tuch oder Papier unter den Projektor. Ein Tuch oder Papier könnte während der Projektion von der Ansaugöffnung an der Unterseite des Projektors angesaugt werden, zu einem Anstieg der internen Temperatur und damit zu einem Brand führen.
- Schauen Sie während der Projektion nicht in das Objektiv. Das ausgegebene leistungsstarke Licht kann Augenschäden verursachen. Seien Sie besonders vorsichtig, wenn Kinder anwesend sind. Blicken Sie außerdem nicht mit einem optischen Gerät, wie einem Vergrößerungsglas oder Teleskop, durch das Objektiv. Achten Sie beim Einschalten des Projektors mittels Fernbedienung darauf, dass niemand in das Objektiv blickt.
- Blockieren Sie das Licht des Projektors während der Projektion nicht mit der abnehmbaren Objektivabdeckung, mit Büchern und dergleichen.
Falls das Licht des Projektors blockiert wird, kann sich die dem Licht ausgesetzte Stelle stark erhitzen, schmelzen, Feuer fangen und Brände verursachen. Zusätzlich kann sich das Objektiv durch reflektiertes Licht überhitzen, es kann zu Fehlfunktionen des Projektors kommen. Zum Stoppen der Projektion können Sie die Verschluss-Funktion nutzen oder den Projektor abschalten.
- Öffnen Sie das Projektorgehäuse nicht. Projektor niemals zerlegen oder umbauen. Im Inneren des Projektors befinden sich Hochspannungskomponenten, die einen Brand, Stromschlag oder Unfall verursachen könnten.
- Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service, falls ein Fehler auftritt. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. Falls Sie den Projektor in solch einem Fall weiterhin verwenden, kann es zu einem Stromschlag, Brand oder sogar zu Augenschäden kommen.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Achtung

- Stellen Sie keine Gegenstände, die sich durch Wärme verziehen oder in anderer Weise durch Wärme beeinträchtigt werden können, in die Nähe des Luftaustritts, und halten Sie Ihr Gesicht sowie Ihre Hände während der Projektion davon entfernt.
- Zum Installieren und Entfernen der Schnittstellentafel sind spezielle Verfahren erforderlich. Wenden Sie sich daher an einen Spezialisten. Andernfalls könnten aufgrund statischer Elektrizität usw. unerwartete Fehlfunktionen auftreten.
- Schalten Sie vor Installieren/Entfernen der Schnittstellentafel den Projektor aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Achtung

- Beim Kauf des Projektors ist eine Schutzhülle am Installationsabschnitt der Objektiveinheit installiert. Installieren Sie die Schutzhülle, wenn die Objektiveinheit nicht installiert ist. Wenn Staub und Schmutz in das Projektorinnere gelangen, wird dadurch die Projektionsqualität gemindert, und es können Fehlfunktionen auftreten.
- Stellen Sie sicher, dass die Steckplatzabdeckung oder Schnittstellentafel immer im Steckplatz installiert ist. Wenn Staub und Schmutz in das Projektorinnere gelangen, können Fehlfunktionen auftreten.
- Wenn ein hochleistungsfähiger Laser durch die Oberfläche des Projektionsobjektivs strahlt, kann dies zu einer Fehlfunktion des LCD-Bildschirms führen. Falls der Laser durch die Oberfläche des Projektionsobjektivs strahlen kann, blockieren Sie den Laserstrahl zum Schutz des Projektionsobjektivs mit undurchlässiger oder nicht brennbarer Aluminiumfolie oder Metallplatten, wie Eisen. Zudem können Sie mit der Verschluss-Funktion des Projektors verhindern, dass das LCD-Panel durch Laserlicht geschädigt wird.
 "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" [S.107](#)
- Wenn leistungsstarke Laserstrahlen in die integrierte Kamera gelangen, droht eine Fehlfunktion. Achten Sie darauf, die Schutzhülle an der integrierten Kamera anzubringen.
 "Rückseite/Seitenansicht" [S.19](#)

Achtung

- Berühren Sie nicht die Objektivsektion mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern. Wenn Fingerabdrücke oder Öle auf der Objektivoberfläche bleiben, nimmt die Projektionsqualität ab.
- Wenn Sie bei verschmutzter Oberfläche des Objektivs weiterhin projizieren, kann die Projektionsqualität beeinträchtigt werden. Achten Sie darauf, das Objektiv zu reinigen.
☞ "Reinigen des Objektivs" [S.214](#)
- Denken Sie bei der Lagerung daran, die Batterien aus der Fernbedienung zu nehmen. Falls die Batterien längere Zeit in der Fernbedienung verbleiben, können sie auslaufen.
- Achten Sie bei Verwendung des Projektors an rauchigen Orten, wie z. B. bei Veranstaltungen usw., darauf, den Luftfilter nach circa 240 Betriebsstunden zu ersetzen. (Dies ist eine Leitlinie, wenn der Projektor in einer Umgebung mit einer atmosphärischen Konzentration von Ondina-Öl von ca. 0,000000013 % genutzt wird. Die Zeit zur Auswechselung des Luftfilters kann je nach Betriebsumgebung kürzer ausfallen.)

Durch Verwendung des Projektors an einem rauchigen Ort kann die Staubaufangleistung des Filters nachlassen und Staub könnte an der Innenseite von Projektor oder Netzteil haften, was möglicherweise eine Fehlfunktion zur Folge hat.

☞ "Austausch des Luftfilters" [S.218](#)



- Über den LCD-Bildschirm

Der LCD-Bildschirm kann fehlende oder dauerhaft leuchtende Pixel aufweisen. Dies weist nicht auf einen Fehler hin.

- Über die Lichtquelle

Der Projektor nutzt einen Laser als Lichtquelle. Der Laser hat folgende Eigenschaften.

- Je nach Umgebungsbedingungen kann die Helligkeit der Lichtquelle nachlassen. Die Helligkeit lässt bei hohen Temperaturen deutlich nach.
- Die Helligkeit der Lichtquelle verringert sich mit der Zeit. Sie können das Verhältnis zwischen Betriebszeit und nachlassender Helligkeit unter **Helligkeit-Einst.** ändern.

☞ "Verhältnis zwischen Helligkeitsstufe und Betriebszeit der Lichtquelle" [S.80](#)

- Über die Lichtquellenkalibrierung

- Wenn **Regelmäßig ausführen** bei der Lichtquellenkalibrierung auf **Ein** eingestellt ist, startet die Kalibrierung für die Lichtquelle bei abgeschaltetem Projektor automatisch, wann immer 100 Betriebsstunden erreicht sind. Die Lichtquellenkalibrierung startet in folgenden Situationen jedoch nicht automatisch.

- Innerhalb von 30 Minuten nach Einschalten des Projektors
- Bei Verwendung der Verschluss-Funktion
- Innerhalb von 30 Minuten nach Freigabe der Verschluss-Funktion
- Wenn der Projektor kontinuierlich länger als 24 Stunden benutzt wird
- Bei Verwendung der Direktabschaltung

- Bei Durchführung der Lichtkalibrierung werden Abweichungen in Weißabgleich und Helligkeitsstufe für die Lichtquelle korrigiert.

☞ **Reset - Lichtkalibrierung - Regelmäßig ausführen** [S.167](#)

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen zum Laser

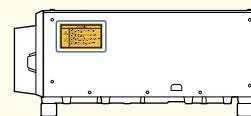
⚠ Warnung

- Laserwarnetiketten sind am Projektor angebracht.

Innen



Seite



⚠ Warnung

- Öffnen Sie das Projektorgehäuse nicht. Der Projektor enthält einen hochleistungsfähigen Laser.
- Dieses Produkt gibt möglicherweise gefährliche optische Strahlung aus. Blicken Sie nicht in die eingeschaltete Lichtquelle. Andernfalls können Augenschäden auftreten.

⚠ Achtung

- Dieser Projektor ist ein Laserprodukt der Klasse 1, der mit den internationalen IEC60825-1-Standards für Laser übereinstimmt.
- Demontieren Sie den Projektor bei der Entsorgung nicht. Entsorgen Sie ihn gemäß lokalen oder nationalen Gesetzen und Verordnungen.

Hinweise zum Transport

Im Projektor befinden sich viele Glas- und Präzisionsteile. Handhaben Sie den Projektor beim Transport so wie im Folgenden beschrieben, um Schäden durch Stöße zu vermeiden.

Achtung

Der Projektor sollte nicht von einer einzelnen Person transportiert werden. Zum Auspacken oder Tragen des Projektors sind mindestens drei Personen erforderlich.

Achtung

- Kurzer Transport
 - Schalten Sie den Projektor aus, und ziehen Sie alle Kabel ab.
 - Setzen Sie die Objektivabdeckung auf das Objektiv.
- Während des Transportierens
 - Bereiten Sie nach Beachten der Punkte unter "Kurzer Transport" folgendes vor, und packen Sie den Projektor dann ein.
 - Entfernen Sie das Objektiv, falls ein Objektiv installiert ist. Achten Sie darauf, die Schutzkappe anzubringen, die beim Kauf des Projektors an der Objektivbaugruppe befestigt war.
 - Umhüllen Sie den Projektor zum Schutz vor Erschütterungen sicher mit Verpackungsmaterial und legen Sie ihn dann in einen stabilen Karton. Denken Sie daran, den Spediteur darüber zu informieren, dass es sich um ein Präzisionsgerät handelt, das horizontal transportiert werden muss.

Verwendete Bezeichnungen 2

Einleitung

Teilebezeichnungen und Funktionen 18

Front/Oberseite	18
Rückseite/Seitenansicht	19
Anschlüsse	20
Schnittstellentafeln	21
Unterseite	23
Bedienfeld	24
Fernbedienung	25
Praktische Steuerung mittels Fernbedienung	28
Wechseln der Fernbedienungsbatterien	28
Reichweite der Fernbedienung	29
Ein Kabel an die Fernbedienung anschließen	29

Vorbereitung des Projektors

Aufstellung des Projektors 32

Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen	32
Anbringen	32
Objektivkalibrierung	34
Entfernen	35
Installationseinstellungen	36
Ändern der Richtung des Bildes (Projektionsmodus)	36
Bildschirmeneinstellung	37
Einstellen der Bildposition im projizierten Bildschirm	38
Anzeigen des Testbilds	38
Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)	39
Einstellen der Bildgröße	41
Fokuskorrektur	42
Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)	43
Registrieren und Laden von Objektiveinstellungswerten	44
Einstellen der Neigung (bei normaler Aufstellung)	46

ID-Einstellungen	46
Weisen Sie eine Projektor ID zu	46
Prüfen der Projektor ID	47
Einstellen der Fernbedienungs-ID	47
Einstellen der Uhrzeit	48
Sonstige Einstellungen	49
Einstellungen für die Standardbedienung	49
Einstellung für die Anzeige	50

Anschießen von sonstiger Ausrüstung 51

Anschließen eines Computers	51
Anschließen von Bildquellen	52
Anschließen eines externen Monitors	54
Anschließen eines LAN-Kabels	56
Anschließen eines HDBaseT Transmitter	57

Grundfunktionen

Einschalten des Projektors 59

Ausschalten des Projektors 61

Projektionsbild ändern 62

Anpassung von projizierten Bildern 65

Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild	65
H/V-Keystone	66
Quick Corner	67
Gekrümmte Fläche	68
Über Eck	72
Punktkorrektur	76
Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)	78
Helligkeit einstellen	78
Anleitung zu Geschätzte Restzeit	79
Verhältnis zwischen Helligkeitsstufe und Betriebszeit der Lichtquelle	80
Menge des Licht des projizierten Bildes einstellen	81
Ändern des Bildformats des projizierten Bilds	82
Umschalt-Methoden	83

Anpassen des Bildes	83
Einstellung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit	83
Gamma-Einstellung	84
Anpassen der Bildauflösung (Bildoptimierung)	85
Bildvoreinstellungen	85
Frame Interpolation	86
Rauschunterdrückung	87
MPEG-Rauschunterdr.	87
Super-resolution	87
Detailverbesserung	88

Nützliche Funktionen

Multi-Projektionsfunktion	90
Anpassung	90
Automatische Online-Anpassung	90
Manuelle Offline-Anpassung	91
Kacheln	92
Automatisches Neigen	92
Manuelles Kacheln	94
Kantenüberblendung	94
Schwarzpegel	96
Bereichskorrektur	98
Bildschirmabstimmung	99
Betriebsbedingungen für automatische Anpassungsfunktionen	99
Automatische Korrektur von Helligkeit und Farnton mehrerer Projektoren	100
Farbanpassung	101
Anzeige eines skalierten Bildes	102
Kacheln-Assistenz	103
Betriebsbedingungen für automatische Anpassungsfunktionen	104
Projektionsfunktionen	105
Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)	105
Quellenkombinationen, die nicht in Split Screen projiziert werden können	105
Bedienung	105
Einschränkungen während der Split-Screen-Projektion	107
Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)	107

Einfrieren des Bildes (Einfrieren)	108
Speichern eines Benutzerlogos	108

Speicherfunktion

Speichern/Abrufen/Löschen/Rücksetzen des Speichers	110
--	-----

Zeitplanfunktion

Ein Ereignis speichern	112
Ein Ereignis einstellen	112
Prüfung eines Ereignisses	113
Bearbeitung eines Ereignisses	114

Sicherheitsfunktionen

Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)	116
Arten von Kennwortschutz	116
Einstellen der Option Kennwortschutz	116
Eingabe des Kennworts	117
Sperrfunktion der Bedienungstasten	118
Tastensperre	118
Objektivsperrre	119
Tastensperre Fernbedienung	119

Verwendung des Projektors in einem Netzwerk

Projektion über ein Kabelnetzwerk

Auswahl der Kabelnetzwerkeinstellungen	122
--	-----

Projektion über ein WLAN-Netzwerk

Manuelle Auswahl von WLAN-Netzwerkeinstellungen	124
Auswahl von WLAN-Netzwerkeinstellungen unter Windows	127
Auswahl der Drahtlosnetzwerkeinstellungen unter Mac	127
Einrichtung der WLAN-Sicherheit	127
Unterstützte Client- und CA-Zertifikate	129
Verwendung eines QR-Codes zur Verbindung eines Mobilgerätes	130
Verbindung eines Windows-Computers mittels USB-Schlüssel	131

Statische IP-Adresse über das LCD-Display einstellen	132
Sicheres HTTP	133
Importieren eines Web-Server-Zertifikats mit Hilfe der Menüs	133
Unterstützte Web-Server-Zertifikate	134
Festlegen eines Zertifikats mittels Webbrowser	134
Konfiguration-Menü	
Konfigurationsmenübetrieb	137
Liste der Funktionen	139
Tabelle zum Konfigurationsmenü	139
Netzwerk-Menü	141
Menü Bild	142
Menü Signal	144
Menü Einstellung	147
Menü Erweitert	149
Menü Netzwerk	154
Hinweise zur Bedienung des Menüs Netzwerk	155
Bedienoperationen der Soft-Tastatur	156
Menü Grund	156
Menü Wireless LAN	157
Menü Wired LAN	162
Menü Meldung	163
Menü Sonstige	164
Menü Reset	165
Menü Information (nur Display)	165
Menü Reset	167
Sammeleinrichtung	169
Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk	170
Speichern von Einstellungen auf dem USB-Flash-Laufwerk	170
Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren	172
Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel	173
Speichern von Einstellungen auf einem Computer	173

Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren	174
Wenn die Einrichtung fehlschlägt	176

Fehlersuche

Verwendung der Hilfe	178
Ablesen der Anzeigen	179
Statusinformationen verstehen	187
Prüfung des Status	187
Erklärung zum Bildschirm	188
Bildschirmanzeige (LCD) einstellen	189
Erklärungen zum Anzeigehalt	190
Problemlösung	198
Probleme mit Bildern	199
Kein Bild	199
Keine bewegten Bilder	200
Die Projektion wird automatisch unterbrochen	200
Nicht verfügbar. wird angezeigt	200
Kein Signal wird angezeigt	200
Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder	201
Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder	201
Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt	202
Die Bildfarben sind nicht richtig	203
Bilder zu dunkel	204
Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt	205
Probleme beim Start der Projektion	206
Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden	206
Andere Probleme	207
Die Fernbedienung funktioniert nicht	207
Keine korrekte Steuerung über Art-Net möglich	208
Kein Bild auf dem externen Monitor	208
Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern	208
Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt	209

Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach. wird angezeigt	209
Der Projektor schaltete sich nicht richtig aus. wird angezeigt	209
Detaillierte Protokolle und Fehlermeldungen werden nicht angezeigt	209
In der Anschlussblende trat ein Fehler auf. wird angezeigt	210
Information zu Event ID	211
<hr/>	
Wartung	
Reinigen von Teilen	214
Reinigen des Projektors	214
Reinigen des Objektivs	214
Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung	214
Reinigen des Luftfilters	215
Reinigen der Ansaugöffnung	217
Wechseln der Verbrauchsmaterialien	218
Austausch des Luftfilters	218
Austauschperiode des Luftfilters	218
Auswechseln des Luftfilters	218
Bildpflege	220
Farbkalibrierung	220
Panelkalibrierung	221
Farbabgleich	223
Anhang	
Überwachung und Steuerung	226
Information zu Epson Projector Management	226
Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)	226
Anzeige des Epson Web Control-Bildschirms	226
Basic Control-Bildschirm	227
OSD Control Pad-Bildschirm	228
Lens Control-Bildschirm	229
Status Information-Bildschirm	231
Remote Camera Access-Bildschirm	231
Verwenden der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung	234
Fehlerbenachrichtigungs-Mail lesen	234
Verwaltung mit SNMP	235
ESC/VP21 Befehle	235
Liste der Befehle	236
Kabelanordnung	236
Über PJLink	237
Über Crestron Connected®	238
Bedienen einer Projektoren über Ihren Computer	238
Über Art-Net	243
Kanaldefinitionen	243
Sonderzubehör und Verbrauchsmaterialien	248
Sonderzubehör	248
Verbrauchsmaterialien	248
Leinwandgröße und Projektionsabstand	249
Objektivtyp und Projektionsbereich	249
Projektionsabstand	249
Projektionsabstandsverhältnis nach Objektiv	249
Leinwandgröße	250
Einstellbereich für projizierte Bilder	251
H/V-Keystone	251
Gekrümmte Fläche	251
Über Eck	253
Unterstützte Monitordisplays	256
Unterstützte Bildschirmauflösungen	256
Computersignale (analog RGB)	256
Komponente Video	256
Eingangssignale vom DVI-D In-, HDMI In- und HDBaseT-Anschluss	256
Eingangssignale vom SDI In-Anschluss	257
Technische Daten	258
Allgemeine Technische Daten zum Projektor	258

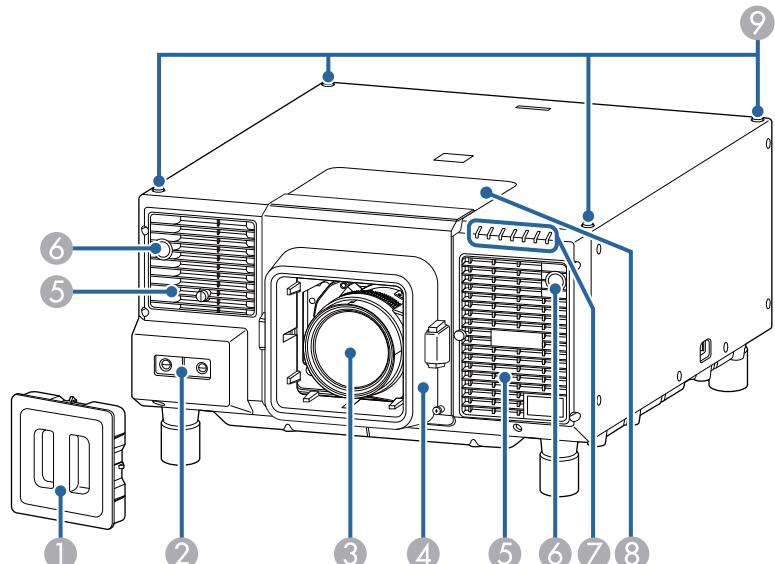
Ansicht	261
Allgemeine Hinweise	262
Über Bezeichnungen	262
Copyright und Marken	262
Liste der Sicherheitssymbole	264
Index	266

Einleitung

In diesem Kapitel werden die Teilebezeichnungen erläutert.

Sofern nicht anders angegeben, zeigen die in dieser Anleitung verwendeten Abbildungen den Projektor mit installiertem Objektiv (ELPLM15).

Front/Oberseite



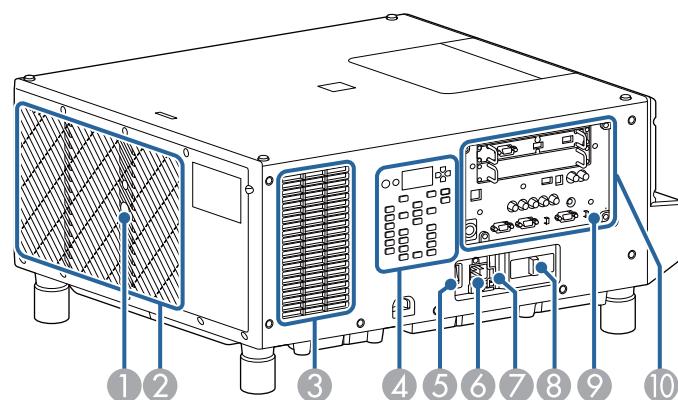
Bezeichnung	Funktion
1 Schutzkappe	Installieren Sie diese bei Lagerung oder Transport des Projektors.
2 Integrierte Kamera	Diese Kamera scannt die Bilder bei automatischer Korrektur des projizierten Bildes.

Achtung
Wird die Kamera hellem Licht ausgesetzt, kann eine Fehlfunktion auftreten.

	Bezeichnung	Funktion
3	Projektionsobjektiv	Bilder werden durch dieses projiziert.
		! Warnung Dieser Abschnitt strahlt Laserlicht aus. Schauen Sie während der Projektion nicht in das Objektiv. Andernfalls kann es aufgrund des ausgegebenen leistungsstarken Lichts zu Augenschäden kommen.
4	Objektivversatzabdeckung	Beim Anbringen oder Entfernen des Objektivs abnehmen.  "Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen" S.32
		! Achtung Halten Sie beim Transportieren des Projektors nicht die Objektivversatzabdeckung fest. Die Objektivversatzabdeckung könnte sich lösen und der Projektor könnte herunterfallen und Verletzungen verursachen.
5	Ansaugöffnung (Luftfilter)	Saugt die Luft zur inneren Kühlung des Projektors an. Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter regelmäßig gereinigt wird.  "Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung" S.214  "Austausch des Luftfilters" S.218
6	Fernst.-Empfänger	Empfängt die Signale der Fernbedienung.

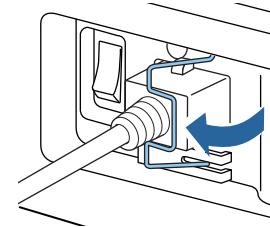
Bezeichnung	Funktion
⑦ Statusanzeigen	Die Farbe, Blinken oder permanentes Leuchten der Anzeigen geben den Status des Projektors an. ☞ "Ablesen der Anzeigen" S.179
⑧ Objektivversatzabdeckung (für ELPLX02/ELPLX02W)	Entfernen Sie sie bei Installation der Objektiveinheit (ELPLX02/ELPLX02W).
⑨ Schraubenlöcher für Augenschrauben	Sie können beim vorübergehenden Transportieren des Projektors eine handelsübliche Augenschraube anbringen.

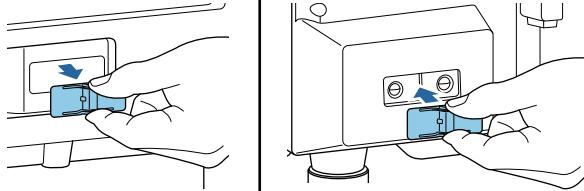
Rückseite/Seitenansicht



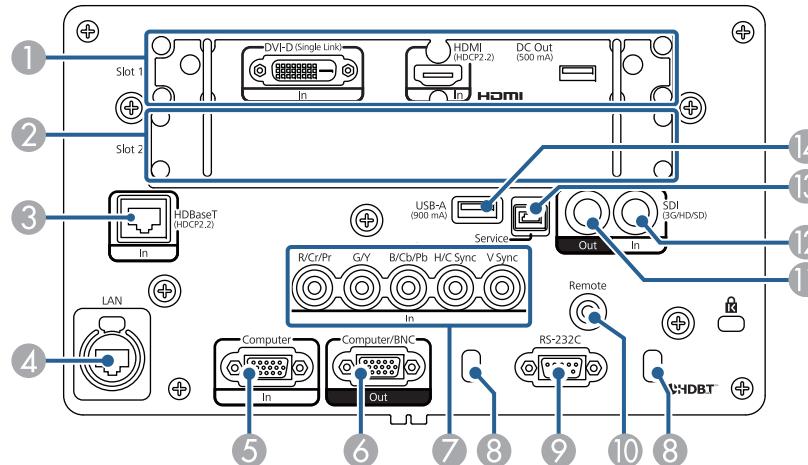
Bezeichnung	Funktion
① Fernst.-Empfänger	Empfängt die Signale der Fernbedienung.

Bezeichnung	Funktion
② Luftaustritt	Aus dem Luftaustritt strömt die zur internen Kühlung des Projektors verwendete Luft.
	<p>Achtung</p> <p>Halten Sie Ihr Gesicht oder Ihre Hände während der Projektion vom Luftaustritt fern, und stellen Sie keine Gegenstände, die sich durch Wärme verziehen oder in anderer Weise durch Wärme beeinträchtigt werden können, in die Nähe des Luftaustritts. Die aus dem Luftaustritt austretende heiße Luft könnte zu Verbrennungen, Verformungen oder Unfällen führen.</p>
③ Ansaugöffnung	Saugt die Luft zur inneren Kühlung des Projektors an. Stellen Sie sicher, dass die Ansaugöffnung regelmäßig gereinigt wird. ☞ "Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung" S.214
④ Bedienfeld	☞ "Bedienfeld" S.24
⑤ Ein-/Ausschalter	Zur Stromversorgung des Projektors.
⑥ Netzbuchse	Dient für den Anschluss des Netzkabels an den Projektor.
⑦ Kabelhalter	Zur Anbringung am Netzkabel, damit das Kabel nicht herausfällt.



Bezeichnung	Funktion
⑧ Schutzplatte der integrierten Kamera	Zur Anbringung an der integrierten Kamera, damit Laserstrahlen von anderen Geräten nicht in die integrierte Kamera gelangen, wenn der Projektor mit anderen Geräten, die Laserstrahlen ausgeben, verwendet wird. 
⑨ Sicherheitssteckplatz	Der Sicherheitsschlitz ist mit dem von Kensington hergestellten Microsaver Security System kompatibel. Weitere Informationen zum Microsaver Security System finden Sie auf der folgenden Website: http://www.kensington.com/
⑩ Schnittstelle	☞ "Anschlüsse" S.20

Anschlüsse



Bezeichnung	Funktion
① Slot1	Steckplätze zur Installation von Schnittstellentafeln. Sie können diese auch durch optionale Schnittstellentafeln ersetzen.
② Slot2	☞ "Schnittstellentafeln" S.21
③ HDBaseT-Anschluss	Zur Verbindung des optionalen HDBaseT Transmitter mit einem LAN-Kabel. ☞ "Anschließen eines HDBaseT Transmitter" S.57 ☞ "Sonderzubehör" S.248 Der Projektor unterstützt Art-Net. Bei Verwendung von Art-Net zur Projektorsteuerung stellen Sie Art-Net im Netzwerk -Menü auf Ein ein. ☞ Netzwerk - Sonstige - Art-Net S.164
④ LAN-Anschluss (Unterstützt etherCON-LAN-Kabel)	Für den Anschluss an ein Netzwerk über ein LAN-Kabel. Der Projektor unterstützt Art-Net. Bei Verwendung von Art-Net zur Projektorsteuerung stellen Sie Art-Net im Netzwerk -Menü auf Ein ein. ☞ Netzwerk - Sonstige - Art-Net S.164

Bezeichnung	Funktion
⑤ Computer In-Anschluss	Für analoge RGB-Signale von einem Computer und Component-Video-Signale von anderen Videoquellen.
⑥ Computer/BNC Out-Anschluss	Zum Anschließen eines externen Monitors, gibt analoge RGB-Signale von dem am Anschluss Computer In oder BNC In angeschlossenen Computer aus. Signale, die an anderen Anschlüsse anliegen, oder Videokomponenten-Signale, können nicht ausgegeben werden.
⑦ BNC In-Anschluss	Für analoge RGB-Signale von einem Computer und Component-Video-Signale von anderen Videoquellen.
⑧ Kabelhalter	Sichern Sie Kabel mit einem handelsüblichen Kabelbinder.
⑨ RS-232C-Anschluss	Wird der Projektor von einem Computer aus gesteuert, schließen Sie den Computer mit einem RS-232C-Kabel an. 👉 "ESC/VP21 Befehle" S.235
⑩ Remote-Anschluss	Anschluss des optionalen Fernbedienungskabelsatzes und Eingabe von Signalen von der Fernbedienung. Wenn das Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss verbunden wird, ist der Fernst.-Empfänger am Projektor deaktiviert. 👉 "Sonderzubehör" S.248
⑪ SDI Out-Anschluss	Zum Anschließen an einen externen Monitor und zur Ausgabe der am SDI In-Anschluss eingegebenen SDI-Signale von einem Videogerät.
⑫ SDI In-Anschluss	Gibt SDI-Signale vom Videogerät ein.
⑬ Service-Anschluss	Dies dient Sammeleinstellungen. Diese Buchse dient Kontrollzwecken und sollte normalerweise nicht verwendet werden. 👉 "Sammeleinrichtung" S.169

Bezeichnung	Funktion
⑭ USB-A-Anschluss	<p>Dies dient Sammeleinstellungen. 👉 "Sammeleinrichtung" S.169</p> <p>Verbindet ein USB-Flash-Laufwerk zum Speichern der Betriebsprotokolle des Projektors.</p> <p>👉 Erweitert - Betrieb - Prot.-Speicherziel S.149</p> <p>Zum Anschließen des Netzanschlusses für Videoempfänger, Netzwerkgerät oder optisches HDMI-Kabel (zur Verlängerung). Ein Betrieb wird nicht bei allen Geräten garantiert. Prüfen Sie, ob Sie Ihr Gerät bei Verwendung dieses Anschlusses betreiben können.</p>

Schnittstellentafeln

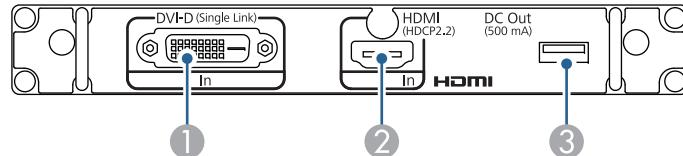
Eine HDMI/DVI-D-Schnittstellentafel ist in Slot 1 am Projektor und die Steckplatzabdeckung ist in Slot 2 installiert.

Sie können diese auch durch optionale Schnittstellentafeln ersetzen. Entnehmen Sie weitere Details der Schnittstellentafel mitgelieferten Bedienungsanleitung.

Achtung

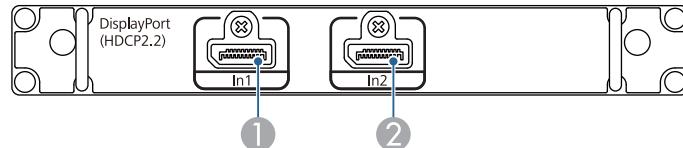
- Zum Installieren und Entfernen der Schnittstellentafel sind spezielle Verfahren erforderlich. Wenden Sie sich daher an einen Spezialisten. Andernfalls könnten aufgrund statischer Elektrizität usw. unerwartete Fehlfunktionen auftreten.
- Schalten Sie vor Installieren/Entfernen der Schnittstellentafel den Projektor aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

HDMI/DVI-D-Schnittstellentafel (ELPIF01)



Bezeichnung	Funktion
① DVI-D In-Anschluss	Legt DVI-D-Computersignale an.
② HDMI In-Anschluss	Legt Videosignale von den mit HDMI kompatiblen Videogeräten und Computern an.
③ DC Out-Anschluss	Zum Anschließen an den Netzanschluss für optische HDMI-Kabel. Dieser Anschluss dient nur der Stromversorgung und kann nicht zur Kommunikation verwendet werden. Ein Betrieb wird nicht bei allen Geräten garantiert. Prüfen Sie, ob Sie Ihr Gerät bei Verwendung dieses Anschlusses betreiben können.

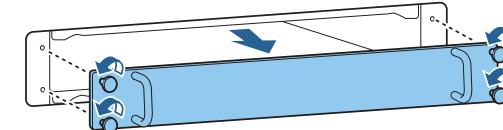
DisplayPort-Schnittstellentafel (ELPIF03)



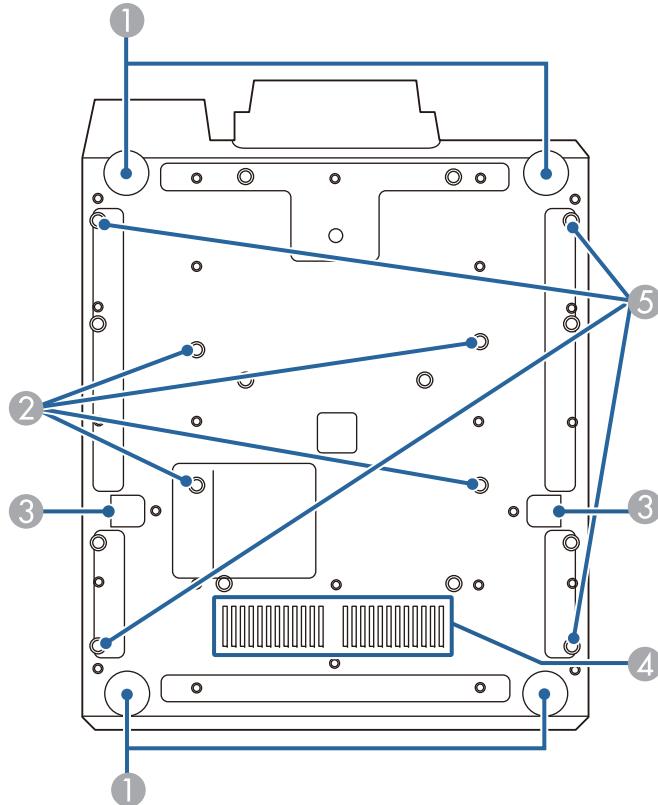
Bezeichnung	Funktion
① DisplayPort1 In-Anschluss	Gibt Signale für Computer ein, die DisplayPort unterstützen.
② DisplayPort2 In-Anschluss	

Steckplatzabdeckung entfernen

Lösen Sie die Befestigungsschrauben (4 Punkte) und ziehen Sie die Steckplatzabdeckung heraus.

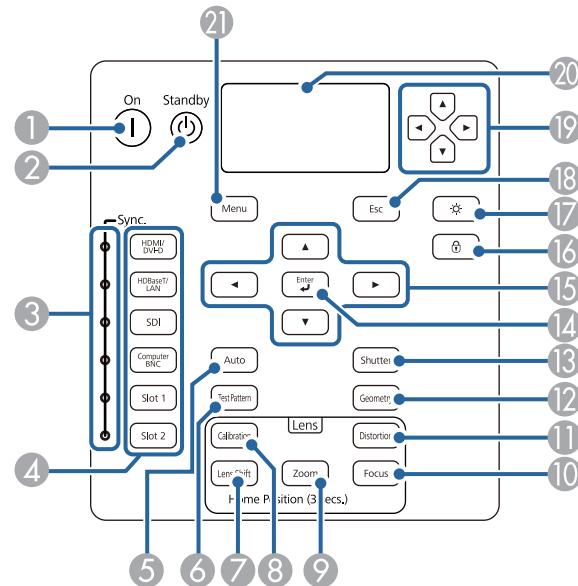


Bewahren Sie die abgenommene Steckplatzabdeckung an einem sicheren Ort auf.

Unterseite

Bezeichnung	Funktion
① Füße	<p>Bei Aufstellung des Projektors auf einer Fläche, wie z. B. einem Schreibtisch, können Sie die Füße zur Einstellung der horizontalen Neigung herein- oder herausdrehen.</p> <p>☞ "Einstellen der Neigung (bei normaler Aufstellung)" S.46</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; margin-top: 10px;"> Achtung <p>Bringen Sie keine anderen Halterungen an den Fußbefestigungspunkten an. Der Projektor könnte beschädigt werden oder Fehlfunktionen aufweisen.</p> </div>
② Befestigungspunkte für die Deckenhalterung (ELPMB47/ELPMB48)	<p>Befestigen Sie an dieser Stelle die Deckenhalterung, wenn Sie den Projektor an die Decke hängen möchten.</p> <p>☞ "Aufstellung des Projektors" S.32</p> <p>☞ "Sonderzubehör" S.248</p>
③ Punkt zur Installation des Sicherungsseils	<p>Wenn der Projektor an einer erhöhten Position, bspw. einer Wand, Decke oder einem Aluminiumträger, installiert wird, muss ein handelsübliches Sicherungsseil verwendet werden (das ein Gewicht von mindestens 100 kg unterstützt). Achten Sie darauf, das Seil an den Punkten links und rechts anzubringen.</p> <p>Stellen Sie sicher, dass das Seil bei Installation des Projektors nicht durchhängt. Entnehmen Sie weitere Informationen der dem Seil mitgelieferten Bedienungsanleitung.</p>
④ Ansaugöffnung	<p>Saugt die Luft zur inneren Kühlung des Projektors an. Stellen Sie sicher, dass die Ansaugöffnung regelmäßig gereinigt wird.</p> <p>☞ "Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung" S.214</p>
⑤ Schraubenlöcher für Augenschrauben	<p>Sie können beim vorübergehenden Transportieren des Projektors eine handelsübliche Augenschraube anbringen.</p>

Bedienfeld

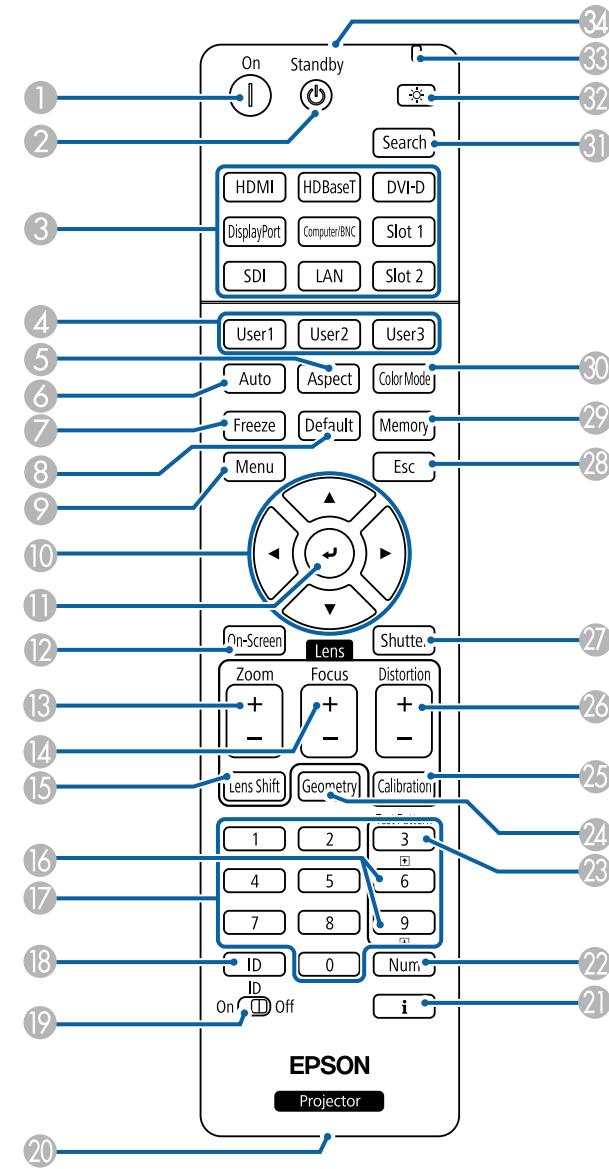


Bezeichnung	Funktion
1 [On]-Taste	Startet die Projektion, wenn der Hauptschalter betätigt wird und der Projektor im Bereitschaftsmodus ist.
2 [Standby]-Taste	Versetzt den Projektor in den Bereitschaftsmodus, wenn der Hauptschalter betätigt wird und das Gerät projiziert.
3 Sync.-Anzeige	Die Leuchte der Quelle, die das Videosignal erkennt, wird eingeschaltet.
4 Tasten zum Wechseln des Eingangs	Schaltet auf das Bild von den einzelnen Eingängen um. Die Leuchte für die Taste der projizierten Quelle schaltet sich ein. ☞ "Projektionsbild ändern" S.62
5 [Auto]-Taste	Wenn Sie diese Taste beim Projizieren analoger RGB-Signale vom Computer In- oder BNC In-Anschluss drücken, können Sie Tracking, Sync. und Position automatisch optimieren.

Bezeichnung	Funktion
6 [Test Pattern]-Taste	Anzeige eines Testbilds. ☞ "Anzeigen des Testbilds" S.38
7 [Lens Shift]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Objektivversatzes. ☞ "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" S.39 Wird diese Taste länger als drei Sekunden gedrückt, bewegt sich das Objektiv in die Ausgangsposition.
8 [Calibration]-Taste	Führt die Objektivkalibrierung aus. ☞ "Objektivkalibrierung" S.34
9 [Zoom]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Zooms. ☞ "Einstellen der Bildgröße" S.41
10 [Focus]-Taste	Passt den Fokus an. ☞ "Fokuskorrektur" S.42
11 [Distortion]-Taste	Korrigiert Verzerrungen. ☞ "Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)" S.43
12 [Geometry]-Taste	Korrigiert Verzerrungen im Projektionsbild. ☞ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.65
13 [Shutter]-Taste	Zum vorübergehenden Ein- oder Ausblenden des Bildes drücken. ☞ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.107
14 [[Left/Right]]-Taste	Bei Anzeige des Konfiguration-Menüs oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. ☞ "Konfigurationsmenübetrieb" S.137

Bezeichnung	Funktion
15 [▲][▼][◀][▶]-Tasten	<ul style="list-style-type: none"> Zum Anpassen von Fokus, Verzerrung, Zoom und Objektivversatz drücken. 👉 "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" S.39 👉 "Einstellen der Bildgröße" S.41 👉 "Fokuskorrektur" S.42 <ul style="list-style-type: none"> Wenn diese Tasten während der Anzeige des Konfiguration- oder des Hilfe-Bildschirms gedrückt werden, werden Menüpunkte und Einstellungswerte ausgewählt. 👉 "Konfigurationsmenübetrieb" S.137
16 [∅]-Taste	Anzeige des Tastensperre-Bildschirms, in dem die Bedienfeldtasten gesperrt werden können.
17 [∅]-Taste	Zum Ein- oder Ausschalten der Tasten am Bedienfeld und des LCD-Displays drücken.
18 [Esc]-Taste	<ul style="list-style-type: none"> Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. Wenn diese Taste während der Anzeige des Konfiguration-Menüs gedrückt wird, kehren Sie zur vorherigen Menüebene zurück. 👉 "Konfigurationsmenübetrieb" S.137
19 [▽][↑][□][○]-Tasten	Zur Auswahl von am LCD-Display angezeigten Menüelementen und Einstellungen.
20 LCD-Display	<p>Zeigt Informationen zum Projektorstatus.</p> <p>👉 "Statusinformationen verstehen" S.187</p> <p>Zeigt das Einstellungsmenü der statischen IP-Adresse an.</p> <p>👉 "Statische IP-Adresse über das LCD-Display einstellen" S.132</p>
21 [Menu]-Taste	Zum Aufrufen und Schließen des Konfiguration-Menüs.
	👉 "Konfigurationsmenübetrieb" S.137

Fernbedienung



Bezeichnung		Funktion
①	[]-Taste	Startet die Projektion, wenn der Hauptschalter betätigt wird und der Projektor im Bereitschaftsmodus ist.
②	[]-Taste	Versetzt den Projektor in den Bereitschaftsmodus, wenn der Hauptschalter betätigt wird und das Gerät projiziert.
③	Tasten für Eingangsumschaltung	Schaltet auf das Bild von den einzelnen Eingängen um. ☞ "Projektionsbild ändern" S.62
④	[User1]-Taste [User2]-Taste [User3]-Taste	Wählen Sie einen häufig genutzten Menüpunkt aus dem Konfiguration-Menü aus und weisen sie ihn einer dieser Tasten zu. Durch Drücken der Taste wird der Bildschirm für die Auswahl/Einstellung des zugewiesenen Menüpunktes angezeigt, den Sie durch einfachen Tastendruck einstellen können. ☞ "Menü Einstellung" S.147
⑤	[Aspect]-Taste	Mit jedem Drücken wird das Bildformat gewechselt. ☞ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.82
⑥	[Auto]-Taste	Wenn Sie diese Taste beim Projizieren analoger RGB-Signale vom Computer In- oder BNC In-Anschluss drücken, können Sie Tracking, Sync. und Position automatisch optimieren.
⑦	[Freeze]-Taste	Die Standbildfunktion wird aktiviert oder deaktiviert. ☞ "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.108
⑧	[Default]-Taste	Aktiviert, wenn in der Konfigurationsmenü-Hilfszeile [Default]: Reset angezeigt wird. Die anzupassenden Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt. ☞ "Konfigurationsmenübetrieb" S.137
⑨	[Menu]-Taste	Zum Aufrufen und Schließen des Konfiguration-Menüs. ☞ "Konfigurationsmenübetrieb" S.137

Bezeichnung		Funktion
⑩	[][][][]-Tasten	<ul style="list-style-type: none"> Zum Anpassen von Fokus, Zoom, Verzerrung und Objektivversatz drücken. Während der Anzeige des Konfiguration-Menüs oder eines Hilfe-Bildschirms lassen sich durch Drücken dieser Tasten Menüpunkte und Einstellungswerte auswählen. ☞ "Konfigurationsmenübetrieb" S.137
⑪	[]-Taste	Bei Anzeige des Konfiguration-Menüs oder Hilfe-Bildschirms wird die aktuelle Auswahl bestätigt und eingegeben und der nachfolgende Bildschirm angezeigt. ☞ "Konfigurationsmenübetrieb" S.137
⑫	[On-Screen]-Taste	Blendet Konfiguration ein oder aus.
⑬	[Zoom]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Zooms. ☞ "Einstellen der Bildgröße" S.41
⑭	[Focus]-Taste	Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Fokus. ☞ "Fokuskorrektur" S.42
⑮	[Lens Shift]-Taste	<p>Drücken Sie diese Taste zum Justieren des Objektivversatzes.</p> <p>☞ "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" S.39</p> <p>Wird diese Taste länger als drei Sekunden gedrückt, bewegt sich das Objektiv in die Ausgangsposition.</p>
⑯	[][]-Taste	<ul style="list-style-type: none"> Wechselt das angezeigte Testbild. Anzeige der vorherigen oder nächsten Bilddatei beim Projizieren von Bildern von einem über ein Netzwerk verbundenen Computer.
⑰	Numerische Tasten	<ul style="list-style-type: none"> Dienen zur Eingabe des Kennworts. ☞ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.116 Verwenden Sie diese Tasten, um im Konfiguration-Menü Zahlen in den Netzwerk-Einstellungen einzugeben.

Bezeichnung		Funktion
⑯	[ID]-Taste	Halten Sie diese Taste gedrückt und betätigen Sie die Zahlentasten, um die ID des Projektors festzulegen, den Sie über die Fernbedienung steuern möchten. ☞ "ID-Einstellungen" S.46
⑰	[ID]-Schalter	Mit diesem Schalter können Sie die ID-Einstellungen für die Fernbedienung aktivieren (On) bzw. deaktivieren (Off). ☞ "ID-Einstellungen" S.46
⑱	Fernbedienungsanschluss	Anschluss des optionalen Fernbedienungskabelsatzes und Ausgabe von Signalen von der Fernbedienung. ☞ "Sonderzubehör" S.248 Wenn das Fernbedienungskabel mit diesem Remote-Anschluss verbunden ist, ist der Infrarotsender der Fernbedienung deaktiviert.
⑲	[i]-Taste	Anzeige des Menüs Information aus dem Menü Konfiguration. ☞ "Menü Information (nur Display)" S.165
⑳	[Num]-Taste	Halten Sie diese Taste gedrückt, und geben Sie anhand der Zahlentasten Kennwörter und Nummern ein. ☞ "Einstellen der Option Kennwortschutz" S.116
㉑	[Test Pattern]-Taste	Anzeige eines Testbilds. ☞ "Anzeigen des Testbilds" S.38
㉒	[Geometry]-Taste	Korrigiert Verzerrungen im Projektionsbild. ☞ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.65
㉓	[Calibration]-Taste	Führt die Objektivkalibrierung aus. ☞ "Objektivkalibrierung" S.34
㉔	[Distortion]-Taste	Zur Korrektur von Verzerrungen drücken. ☞ "Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)" S.43

Bezeichnung		Funktion
㉕	[Shutter]-Taste	Zum vorübergehenden Ein- oder Ausblenden des Bildes drücken. ☞ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.107
㉖	[Esc]-Taste	<ul style="list-style-type: none"> • Beendet die gegenwärtig verwendete Funktion. • Wenn die Taste während der Anzeige des Konfiguration-Menüs gedrückt wird, wird die vorherige Menüebene angezeigt. ☞ "Konfigurationsmenübetrieb" S.137
㉗	[Memory]-Taste	Führt Funktionen und Einstellungen für die Speicherfunktion aus. ☞ "Speicherfunktion" S.110
㉘	[Color Mode]-Taste	Mit jedem Drücken wird der Farbmodus gewechselt. ☞ "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.78
㉙	[Search]-Taste	Wechselt zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt. ☞ "Projektionsbild ändern" S.62
㉚	[♂]-Taste	Beleuchtet die Tasten auf der Fernbedienung ca. 15 Sekunden lang. Das ist praktisch, wenn die Fernbedienung im Dunkeln verwendet wird.
㉛	Anzeige	Ein Licht leuchtet bei der Ausgabe von Fernbedienungssignalen auf.
㉜	Infrarotsender der Fernbedienung	Ausgang von Infrarotsignalen der Fernbedienung.

Praktische Steuerung mittels Fernbedienung

Sie können folgende Aktionen durch einfaches Drücken einer der Tasten an der Fernbedienung durchführen:

Betrieb	Einstellen
Das projizierte Bild vertikal umkehren. (Umschalten der Projektion zwischen Front und Front/Decke) 👉 "Ändern der Richtung des Bildes (Projektionsmodus)" S.36	Halten Sie die [Shutter]-Taste länger als fünf Sekunden gedrückt.
Auswahl der Kennwortsicherheitseinstellungen. 👉 "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" S.116	Halten Sie die [Freeze]-Taste länger als fünf Sekunden gedrückt. Die Kennwortschutz -Anzeige erscheint und Sie können verschiedene Einstellungen wählen.
Sperrung oder Freigabe einiger Aktionen der Tasten an der Fernbedienung. 👉 "Tastensperre Fernbedienung" S.119	Halten Sie die [<i>i</i>]-Taste länger als fünf Sekunden gedrückt.
Initialisierung der Einstellungen für den Fernst.-Empfänger im Konfiguration-Menü. (Aktiviert alle Fernsteuer-Empfänger für diesen Projektor.)	Halten Sie die [Menu]-Taste länger als 15 Sekunden gedrückt.
Anzeige häufig verwendeter Konfiguration-Menüpunkte.	Drücken Sie die Taste [User1], [User2] oder [User3]. Unter USER-Taste können Sie den Menüpunkt festlegen, den Sie den jeweiligen Tasten zuordnen möchten. 👉 Einstellung - USER-Taste S.147 Folgende Menüpunkte können zugewiesen werden. Lichtmodus, Multi-Projektion, Auflösung, QR-Code anzeigen, Bildoptimierung, Frame Interpolation, Bildschirmabstimmung, Farbkalibrierung, Hilfe, Split Screen

Wechseln der Fernbedienungsbatterien

Wenn die Fernbedienung nach einer gewissen Zeit die Befehle verzögert oder überhaupt nicht mehr ausführt, sind wahrscheinlich die Batterien erschöpft. Ist dies der Fall, ersetzen Sie die Batterien durch neue. Halten Sie für den Bedarfsfall zwei Ersatz-Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA bereit. Verwenden Sie ausschließlich Alkali- oder Manganbatterien der Größe AA.

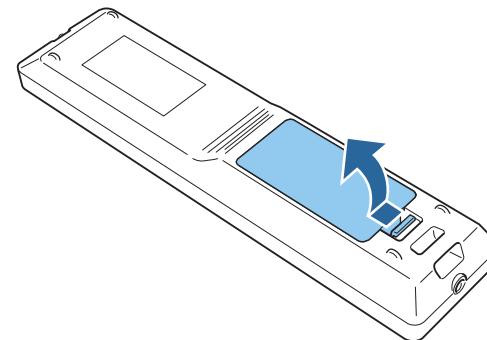
Achtung

Bitte lesen Sie vor dem Umgang mit den Batterien die folgende Anleitung.

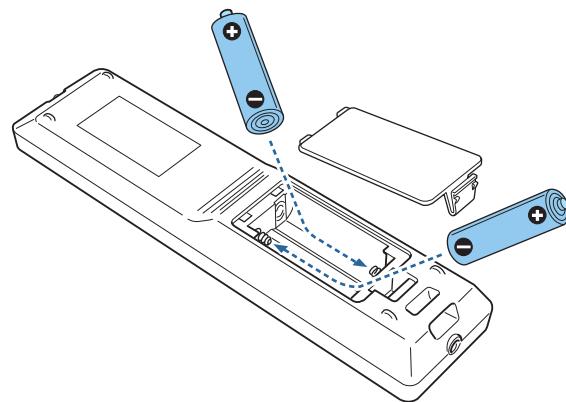
👉 *Sicherheitsanweisungen*

1 Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.

Indem Sie die Lasche herunterdrücken, können Sie den Batteriefachdeckel abnehmen.



2 Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue.



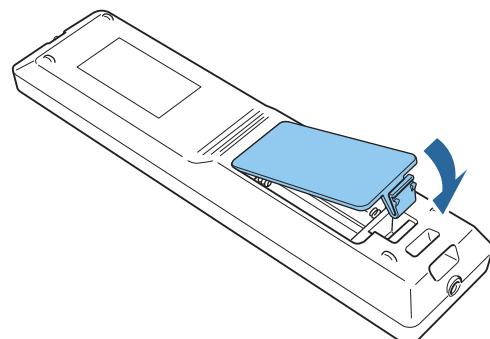
Achtung

Kontrollieren Sie die Polaritätszeichen (+) und (-) im Batteriefach, damit Sie die Batterien richtig einsetzen können.

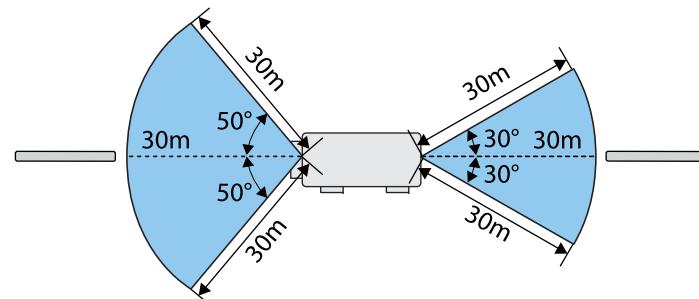
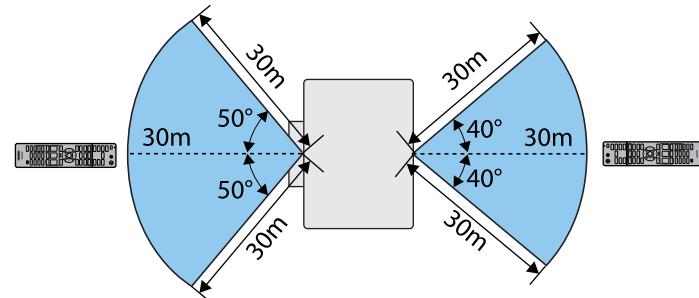
Werden die Batterien nicht ordnungsgemäß verwendet, könnten sie explodieren bzw. auslaufen und einen Brand, Verletzungen oder Beschädigungen des Produkts verursachen.

3 Bringt den Batteriefachdeckel wieder an.

Drücken Sie den Batteriefachdeckel auf die Öffnung bis er einrastet.



Reichweite der Fernbedienung



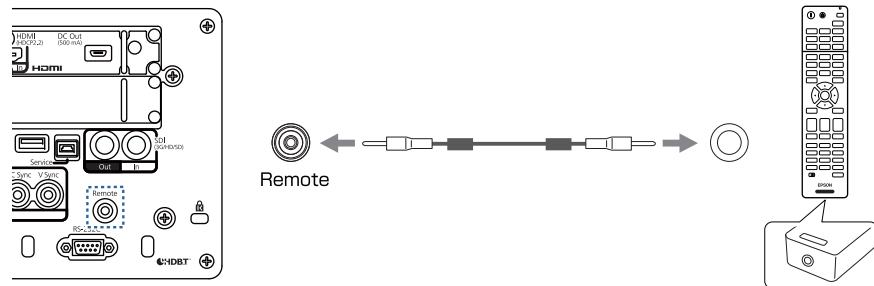
Um den Empfang von Fernbedienungssignalen einzuschränken, stellen Sie den **Fernst.-Empfänger** ein.

 **Einstellung – Fernst.-Empfänger S.147**

Ein Kabel an die Fernbedienung anschließen

Wenn Sie in einem Raum mehrere Projektoren verwenden oder Hindernisse um den Fernsteuerungsempfänger vorhanden sind, können Sie ein Gerät mit dem optionalen Fernbedienungs-Kabelset problemlos bedienen.

 "Sonderzubehör" S.248



- Wenn das Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss verbunden wird, ist der Fernst.-Empfänger am Projektor deaktiviert.
- Zur Steuerung des Projektors können Sie auch den optionalen HDBaseT-Transmitter und die Fernbedienung über das Kabel verbinden.
 "Anschließen eines HDBaseT Transmitter" [S.57](#)

Vorbereitung des Projektors

In diesem Kapitel wird das Aufstellen des Projektors und der Verbindungsaufbau zu Projektionsquellen erläutert.

Die Projektionsobjektivbaugruppe entfernen und anbauen

Warnung

Achten Sie darauf, vor Entfernung oder Anbringung der Objektiveinheit am Projektor das Netzkabel zu ziehen. Andernfalls könnte dies zu einem Stromschlag führen.

Anbringen

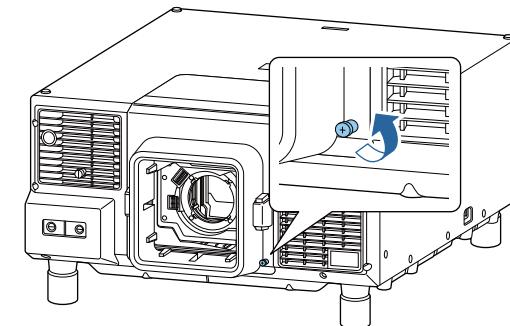
Achtung

- Der Projektor sollte beim Anbringen des Objektivs nicht so stehen, dass die Gehäuseöffnung nach oben gerichtet ist. Staub und Schmutz könnten in den Projektor gelangen.
- Berühren Sie nicht die Objektivsektion mit Ihrer Hand oder Ihren Fingern. Wenn Fingerabdrücke oder Öle auf der Objektivoberfläche bleiben, nimmt die Projektionsqualität ab.

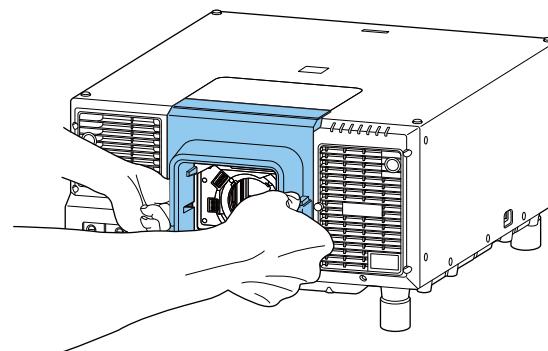


- Der Projektor unterstützt die Objektive mit folgenden Modellnummern.
ELPLX02, ELPLX02W, ELPLU04, ELPLW06, ELPLW08, ELPLM10, ELPLM11, ELPLM15, ELPLL08
- Bei normaler Installation könnte das Bild je nach Objektiv geneigt sein. Passen Sie die Neigung des Bildes mit den Füßen an.
 "Einstellen der Neigung (bei normaler Aufstellung)" [S.46](#)
- Informationen zum Installieren des ELPLX02/ELPLX02W finden Sie in der mit dem ELPLX02/ELPLX02W gelieferten Bedienungsanleitung.

- 1 Lösen Sie die Befestigungsschraube der Objektivabdeckung. Drehen Sie die Schraube von Hand.

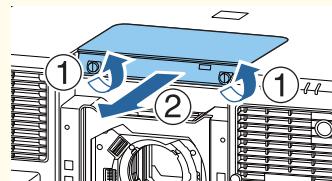


- 2 Ziehen Sie die Objektivversatzabdeckung zum Entfernen zu sich, während Sie die oberen und unteren Knöpfe an beiden Seiten gedrückt halten.

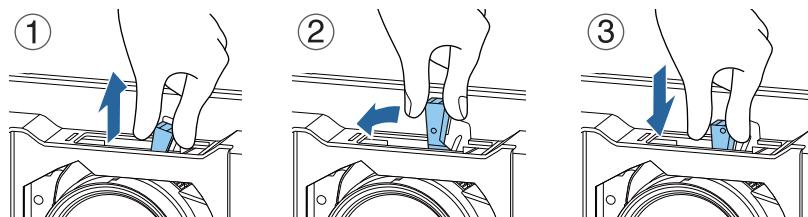




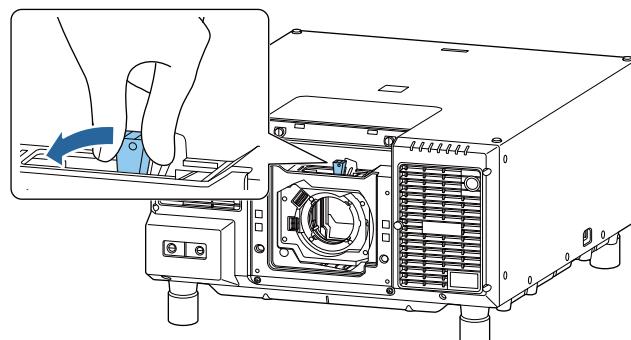
Lösen Sie bei Verwendung des ELPLX02/ELPLX02W die Befestigungsschraube an der Oberseite der Objektivversatzabdeckung und ziehen Sie die Abdeckung zum Entfernen zu sich.



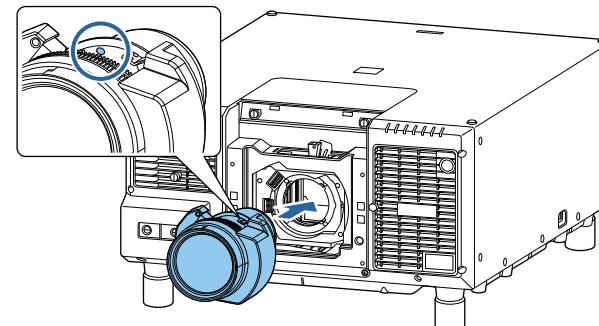
- 3** Lösen Sie die Arretierung, falls der Hebel verriegelt ist.
Ziehen Sie die Hebelverriegelung nach oben, bewegen Sie sie nach links und drücken Sie sie anschließend nach hinten.



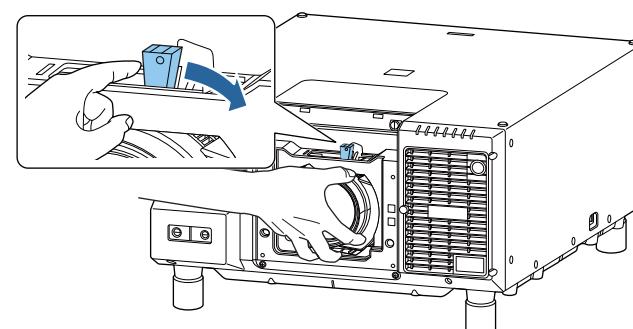
- 4** Drücken Sie den Hebel zusammen und bewegen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn.



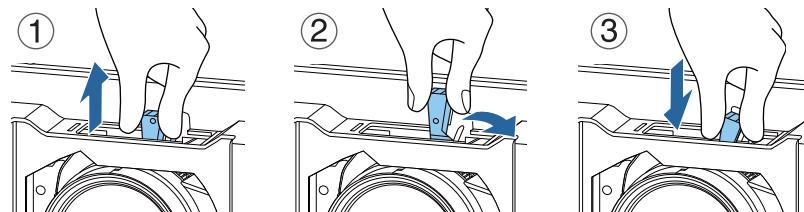
- 5** Halten Sie das Objektiv beim Ansetzen an das Gehäuse so, dass der weiße Kreis oben ist.



- 6** Halten Sie die Objektiveinheit sicher, während Sie den Hebel zur Verriegelung im Uhrzeigersinn bewegen.
Prüfen Sie, dass sich das Objektiv nicht abnehmen lässt.

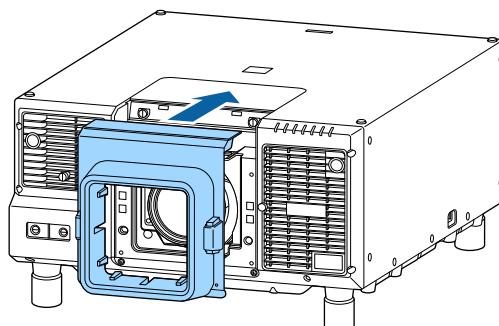


- 7** Fixieren Sie den Hebel mit der Hebelverriegelung, damit er sich nicht lockert.
Ziehen Sie die Hebelverriegelung nach oben, bewegen Sie sie nach rechts und drücken Sie sie anschließend nach hinten.

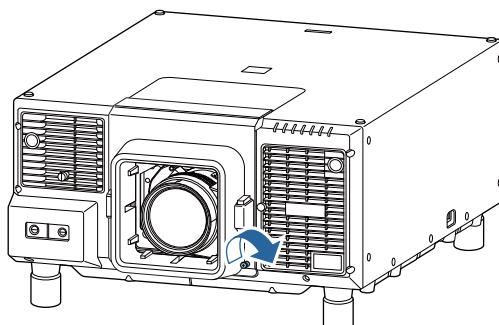


Der Hebel lässt sich auch ohne Hebelverriegelung fixieren; diese dient jedoch als zusätzliche Sicherheitsmaßnahme.

- 8 Bringen Sie die Objektivversatzabdeckung an.



- 9 Ziehen Sie die Befestigungsschraube der Objektivabdeckung fest.



Objektivkalibrierung

Kalibrieren Sie das Objektiv nach der Auswechselung so, dass der Projektor die Objektivposition und den Einstellbereich richtig beziehen kann.

Nach Anbringung eines anderen Objektivs erscheint bei Einschaltung des Projektors eine Meldung.

Wählen Sie zur Kalibrierung des Objektivs **Ja**.

Die Zeit der Objektivkalibrierung variiert je nach Objektiv. Je nach Objektiv kann dies bis zu drei Minuten dauern. Ist der Vorgang abgeschlossen, kehrt das Objektiv in die Position vor Durchführung der Kalibrierung zurück (ELPLX02/ELPLX02W kehrt in die Ausgangsposition zurück).

Achtung

Wenn die Meldung "Objektivkalibrierung fehlgeschlagen." angezeigt wird, entfernen Sie die Objektiveinheit und installieren Sie sie erneut. Wenn die Meldung weiterhin angezeigt wird, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)



- Verwenden Sie zur Durchführung der Objektivkalibrierung eine der folgenden Methoden.
 - Drücken Sie die [Calibration]-Taste auf der Fernbedienung oder dem Bedienfeld.
 - Halten Sie die [Default]-Taste an der Fernbedienung mindestens drei Sekunden gedrückt.
 - Konfiguration-Menü
- Erweitert - Betrieb - Objektivkalibrierung [S.149](#)
- Falls nach Anbringung des Objektivs keine Meldung angezeigt wird, führen Sie über das Konfiguration-Menü eine Objektivkalibrierung durch.
- Falls Sie das Objektiv nicht kalibrieren, führen sich die folgenden Funktionen möglicherweise nicht richtig aus.
 - Objektivversatz
 - Speicher (Objektivposition)
 - Zoom
 - Fokus
 - Verzerrung

Entfernen



Achtung

Warten Sie nach Abschaltung des Projektors eine Weile, bevor Sie die Objektiveinheit entfernen (etwa 30 Minuten). Wenn die Objektiveinheit unmittelbar nach Projektion oder Abschaltung berührt wird, drohen Verbrennungen.

Achtung

Wenn Sie die Objektivposition mit dem Objektivversatz verschoben haben, schieben Sie das Objektiv in die Ausgangsposition und ersetzen Sie die Objektiveinheit.

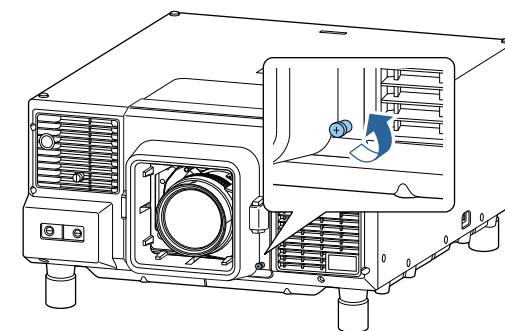
→ "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" [S.39](#)



Der Projektor nutzt einen Laser als Lichtquelle. Aus Sicherheitsgründen schaltet sich die Lichtquelle ab, sobald das Objektiv entfernt wird. Sie können sie wieder einschalten, indem Sie das Objektiv anbringen und dann die Taste [**I**] drücken.

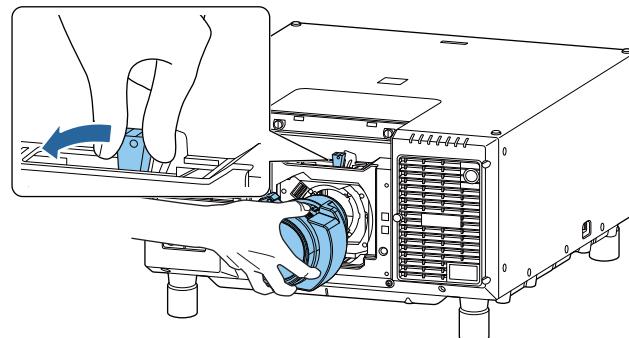
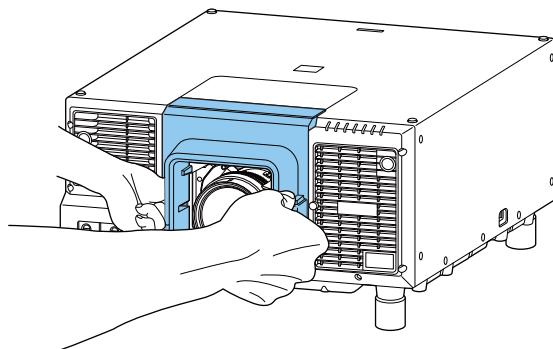
1

Lösen Sie die Befestigungsschraube der Objektivabdeckung. Drehen Sie die Schraube von Hand.

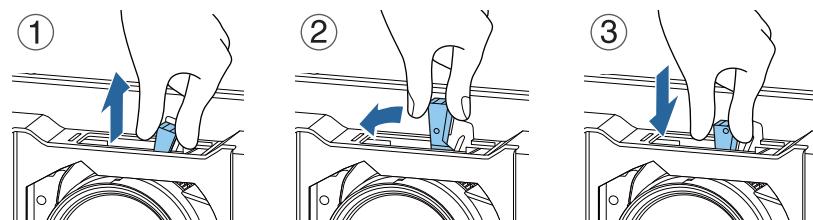


2

Ziehen Sie die Objektivversatzabdeckung zum Entfernen zu sich, während Sie die oberen und unteren Knöpfe an beiden Seiten gedrückt halten.



- 3** Lösen Sie die Arretierung, falls der Hebel verriegelt ist.
Ziehen Sie die Hebelverriegelung nach oben, bewegen Sie sie nach links und drücken Sie sie anschließend nach hinten.



- 4** Während Sie das Objektiv halten, halten Sie den Hebel fest und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, bis das Objektiv entriegelt ist.
Ziehen Sie das Objektiv, in gerader Richtung ab, wenn es freigegeben ist.

Installationseinstellungen

Ändern der Richtung des Bildes (Projektionsmodus)

Mit dem Modus **Projektion** im Konfigurationsmenü können Sie die Bildrichtung ändern.

☛ Erweitert – Projektion [S.149](#)

In der Standardeinstellung Front ergeben sich für jeden Projektionsmodus die folgenden Bildrichtungen.

Front (Standard)



Rück



Front/Decke



Rück/Decke



- Indem Sie die [Shutter]-Taste auf der Fernbedienung etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten, können Sie die Einstellungen wie folgt ändern:
Front↔Front/Decke
Rück↔Rück/Decke
- Stellen Sie zum Drehen der Menüanzeige die Option **OSD-Drehung** im Konfiguration-Menü ein.
 **Erweitert - Display - OSD-Drehung** [S.149](#)

Bildschirmeinstellung

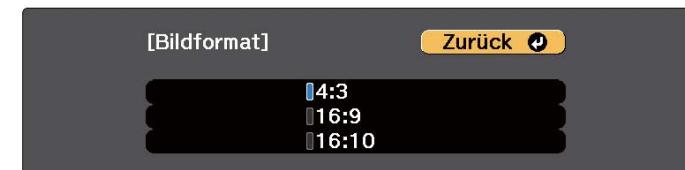
Stellen Sie das Bildformat entsprechend dem Seitenverhältnis des verwendeten Bildschirms ein.

Die Bildprojektionsfläche entspricht der Form des Bildschirms.



Die **Bildformat**-Einstellung ist zum Zeitpunkt des Kaufs **16:10**.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
 "Konfigurationsmenübetrieb" [S.137](#)
- 2 Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.
- 3 Wählen Sie **Bildformat** im Menü **Bildschirm**.
- 4 Wählen Sie das Bildschirm-Seitenverhältnis.



[Esc] / []:Zurück [♦]:Auswahl [Menu]:Verlassen



Je nach Einstellung ändert sich die Form des Hintergrundtestbilds.

- 5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

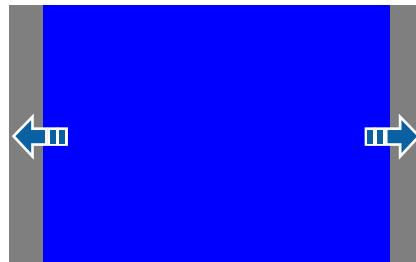


- Wenn Sie das Bildformat ändern, stellen Sie auch das Seitenverhältnis des projizierten Bildes ein.
 "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" [S.82](#)
- Diese Funktion wird von der Funktion Message Broadcasting in Epson Projector Management nicht unterstützt.

Einstellen der Bildposition im projizierten Bildschirm

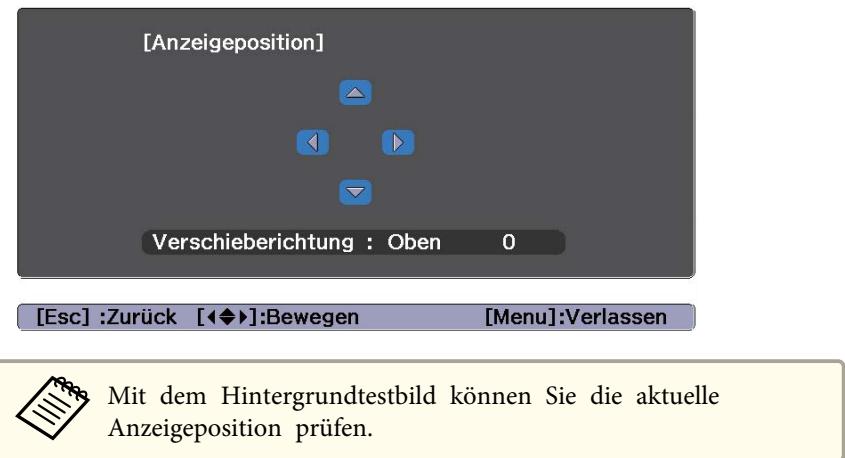
Wenn die Einstellung Bildformat Ränder zwischen Bildkante und dem Rahmen des projizierten Bildschirms verursacht, können Sie die Position des Bildes anpassen.

Beispiel: Wenn das **Bildformat** auf **4:3** eingestellt ist

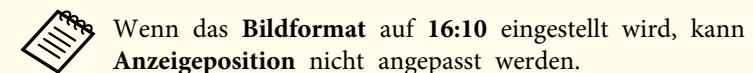


Sie können das Bild nach links und rechts verschieben.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☞ "Konfigurationsmenübetrieb" [S.137](#)
- 2** Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.
- 3** Wählen Sie **Anzeigeposition** im Menü **Bildschirm**.
- 4** Stellen Sie mit den Tasten [**▲**], [**▼**], [**◀**] und [**▶**] die Bildposition ein.



- 5** Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



Anzeigen des Testbilds

Es kann ein Testbild angezeigt werden, um die Projektion ohne angeschlossenes Videogerät einzustellen.

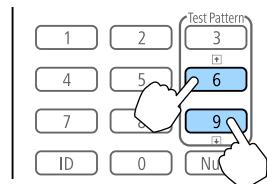
Die Form des Testbilds entspricht der **Bildformat**-Einstellung. Stellen Sie zuerst das **Bildformat** ein.

☞ "Bildschirmeinstellung" [S.37](#)

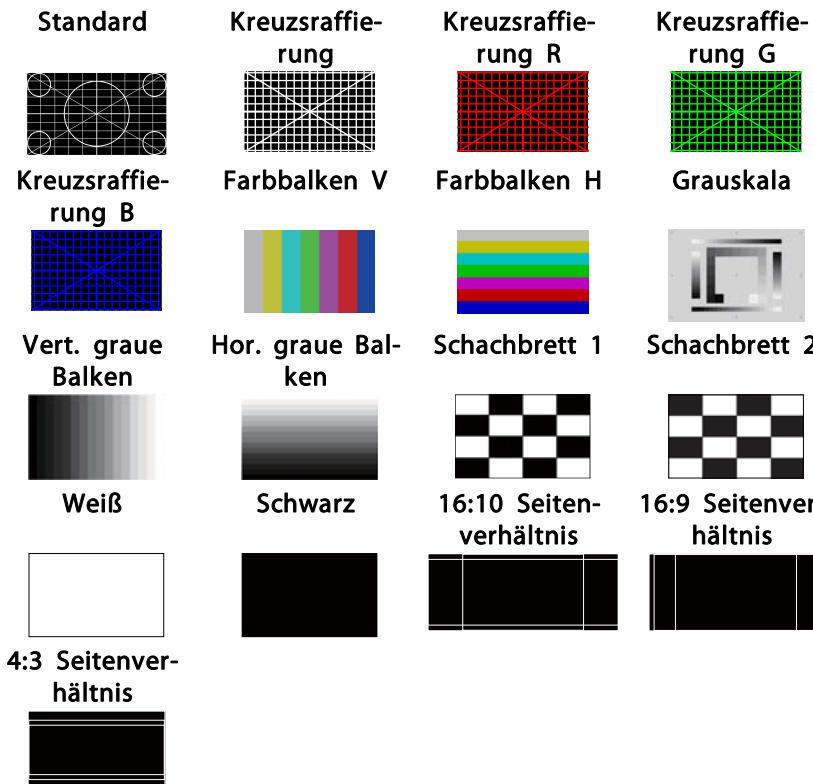
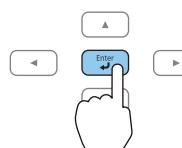
- 1** Drücken Sie während der Projektion die Taste [Test Pattern] auf der Fernbedienung oder im Bedienfeld.

- 2** Sie können Testbilder umschalten, indem Sie die Tasten [+] [+] an der Fernbedienung oder die Taste [] am Bedienfeld drücken, während ein Testbild angezeigt wird.

Unter Verwendung der Fernbedienung



Unter Verwendung des Bedienfeldes



- Um die Menüpositionen einzustellen, die nicht eingestellt werden können, während das Testbild angezeigt wird, oder um eine Feineinstellung des Bilds vorzunehmen, projizieren Sie ein Bild vom angeschlossenen Gerät.
 - Sie können ein Testbild auch über das Konfiguration-Menü wählen.
-  **Einstellung - Testbild** [S.147](#)

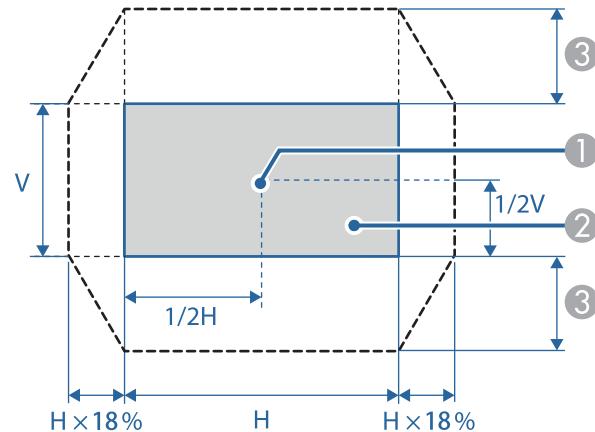
- 3** Drücken Sie die Taste [Esc], um das Testbild auszuschalten.

Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)

Das Objektiv kann verschoben werden, um die Position des projizierten Bilds einzustellen, zum Beispiel wenn der Projektor nicht direkt vor der Leinwand positioniert werden kann.

Die Bereiche, in denen das Bild verschoben werden kann, sind unten aufgeführt. Die Position des projizierten Bildes kann nicht auf den horizontalen und vertikalen Maximalwert verschoben werden.

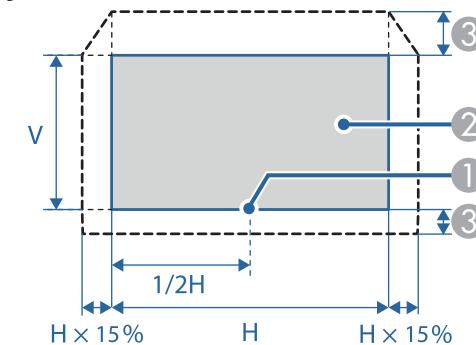
Bei Verwendung von ELPLU04/ELPLW06/ELPLW08/ELPLM10/ELPLM11/
ELPLM15/ELPLL08



- ① Objektivmitte
- ② Projektionsbild, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird
- ③ Maximaler Bewegungsbereich*: $V \times 60\%$

* Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist, kann das Bild nicht nach oben verschoben werden.

Bei Verwendung von ELPLX02/ELPLX02W



- ① Objektivmitte
- ② Projektionsbild, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird
- ③ Maximaler Bewegungsbereich*: Aufwärts $V \times 20\%$, abwärts $V \times 5\%$

* Wenn bei horizontaler Ausrichtung der Maximalwert erreicht ist, kann das Bild nicht nach oben verschoben werden.

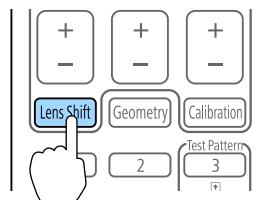


- Stellen Sie die Bildhöhe mit dem vertikalen Objektivversatz ein, indem Sie das Bild von unten nach oben schieben. Wenn sie von oben nach unten eingestellt wird, kann es sein, dass sich die Bildposition nach dem Einstellen leicht nach unten verschiebt.
- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 30 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Die Bildanzeige ist am deutlichsten, wenn das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt wird.
- Wenn Sie die [Lens Shift]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld mindestens drei Sekunden lang gedrückt halten, wird das Objektiv in die Ausgangsposition bewegt.
- Wenn Sie **A/V-Ausgang** auf **Immer** setzen, können Sie das Objektiv selbst dann in die Ausgangsposition bewegen, wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.

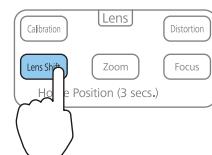
 Erweitert - A/V-Einstellungen - A/V-Ausgang [S.149](#)

1 Drücken Sie die [Lens Shift]-Taste auf der Fernbedienung oder dem Bedienfeld.

Unter Verwendung der
Fernbedienung

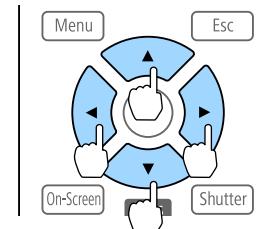


Unter Verwendung des
Bedienfeldes

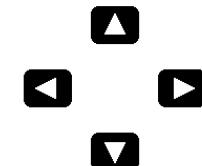
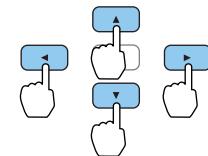


2 Passen Sie die Position des projizierten Bildes mit den Tasten [**▲**] [**▼**] [**◀**] [**▶**] an.

Unter Verwendung der
Fernbedienung



Unter Verwendung des
Bedienfeldes

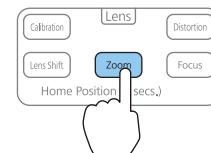


Die Anzeige kann je nach Objektiv variieren.

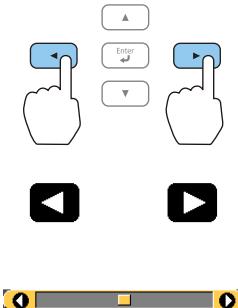
3 Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.

Einstellen der Bildgröße

1 Drücken Sie die [Zoom]-Taste am Bedienfeld.



- 2** Drücken Sie zum Anpassen die Tasten [◀][▶].



Die Anzeige kann je nach Objektiv variieren.

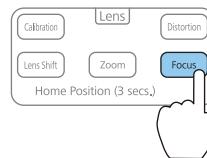
- 3** Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.



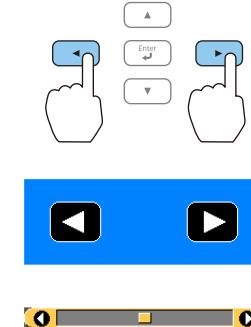
Die können die Bildgröße auch mit den [Zoom]-Tasten [+] [-] an der Fernbedienung anpassen.

Fokuskorrektur

- 1** Drücken Sie die [Focus]-Taste am Bedienfeld.



- 2** Drücken Sie zum Anpassen die Tasten [◀][▶].



Die Anzeige kann je nach Objektiv variieren.



Wenn Sie eines der folgenden Objektive nutzen, werden Sie durch eine Mitteilung zur Anpassung der Verzerrung (Bildverzerrung) aufgefordert. Passen Sie nach dem Fokus die Verzerrung an.

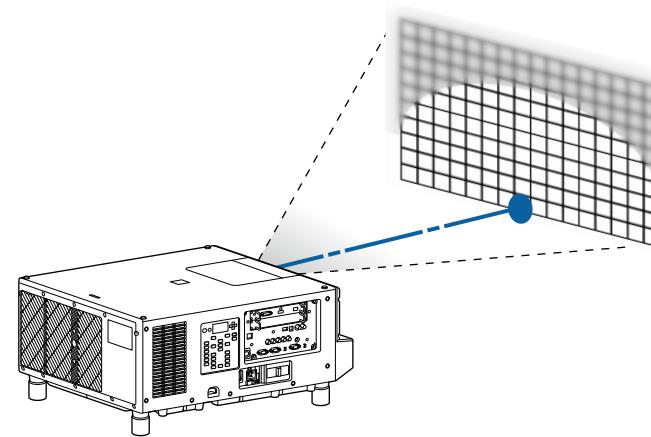
ELPLX02, ELPLX02W, ELPLU04, ELPLW08

☞ "Korrektur von Verzerrungen (Bildverzerrungen)" [S.43](#)

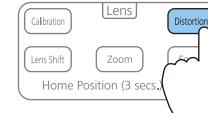
- 3** Drücken Sie zum Abschließen der Anpassung die [Esc]-Taste.



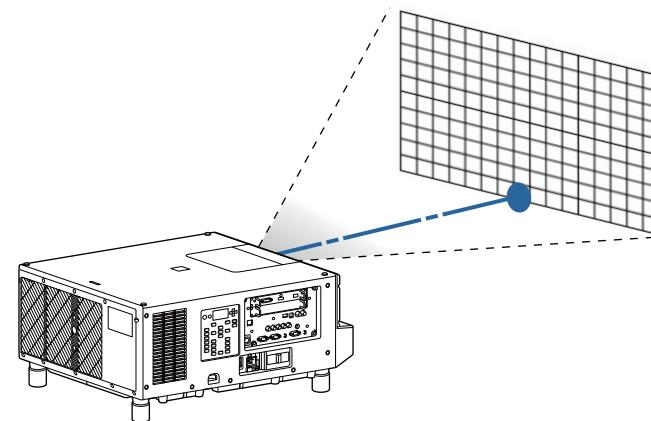
- Sie können den Fokus auch mit den [Focus]-Tasten [+] und [-] an der Fernbedienung anpassen. Zudem können Sie die Tasten [▲] [▼] an der Fernbedienung oder am Bedienfeld nutzen, während der Bildschirm zur Objektivkalibrierung angezeigt wird.
- Bei Projektion von mehreren Projektoren und auftretenden Helligkeitsabweichungen sollten Sie das Grauskalen-Testbild anzeigen und den Fokus anpassen.
👉 "Anzeigen des Testbilds" S.38
- Falls der Fokus selbst nach Anpassung des Fokus nicht stimmt, drücken Sie zur Objektivkalibrierung die Taste [Calibration] an der Fernbedienung. Passen Sie den Fokus nach Abschluss der Objektivkalibrierung erneut an.



3 Drücken Sie die [Distortion]-Taste am Bedienfeld.



4 Passen Sie den Fokus des umliegenden Bereichs mit der Taste [◀][▶] an.



Falls die Mitte nach Anpassung des umliegenden Bildes unscharf ist, wiederholen Sie die Schritte 1 und 2.



Sie können Bildverzerrungen auch über die Fernbedienung anpassen. Drücken Sie nach Anpassung des Fokus in der Bildmitte mit den [Focus]-Tasten [+] und [-] die [Distortion]-Taste [+] und [-] zur Anpassung des umliegenden Bildes.

Registrieren und Laden von Objektiveinstellungswerten

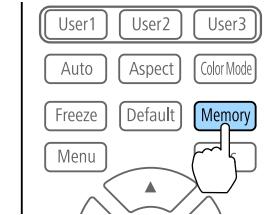
Sie können eine Objektivposition, deren Objektivversatz, Zoom, Fokus und Verzerrung angepasst wurde, im Speicher registrieren und bei Bedarf laden. Sie können bis zu 10 Werte speichern.



- Wenn Sie Ihr Objektiv nicht kalibriert haben, wird beim Speichern eine Meldung angezeigt. Wählen Sie zur Kalibrierung des Objektivs Ja.
- Die Objektivposition beim Laden eines Speicherstands stimmt möglicherweise nicht komplett mit der Objektivposition beim Speichern der Werte überein.
- Falls sich die Objektivpositionen beim Laden und beim Speichern stark voneinander unterscheiden, kalibrieren Sie das Objektiv erneut.

 **Erweitert - Betrieb - Objektivkalibrierung S.149**

1 Drücken Sie während der Projektion die [Memory]-Taste.

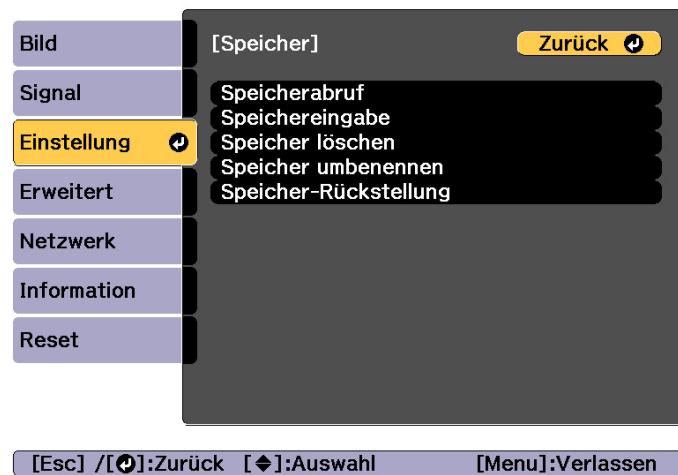


Sie können Bedienung auch über das Konfiguration-Menü vornehmen.

 **Einstellung - Speicher S.147**

2 Wählen Sie **Objektivposition** und drücken Sie dann die []-Taste.

3 Wählen Sie die Funktion, die Sie ausführen möchten und drücken Sie dann die []-Taste.



[Esc] /[●]:Zurück [◆]:Auswahl [Menu]:Verlassen

Funktion	Erläuterung
Speicherabruf	Lädt die gespeicherten Einstellungen. Wenn Sie einen Speicherstand wählen und die [◀]-Taste drücken, wird das Objektiv automatisch entsprechend den Einstellungen des ausgewählten Speicherstands angepasst.
Speichereingabe	Registriert die aktuellen Einstellungen im Speicher. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [◀]-Taste drücken, werden die Einstellungen gespeichert.
Speicher löschen	Löscht gespeicherte Einstellungen. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [◀]-Taste drücken, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie Ja und drücken Sie dann die [◀]-Taste, um die gewählten gespeicherten Einstellungen zu löschen.

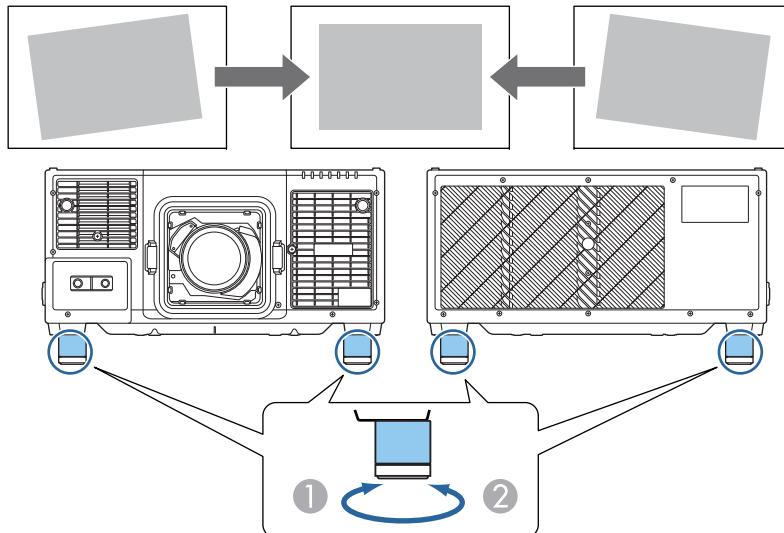
Funktion	Erläuterung
Speicher umbenennen	Ändern des Speichernamens. Wählen Sie den Speichernamen, den Sie ändern möchten und drücken Sie dann die [◀]-Taste. Geben Sie den Speichernamen mithilfe der Soft-Tastatur ein. (☞ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.156) Wenn Sie fertig sind, bewegen Sie den Cursor auf Finish und drücken Sie dann die [◀]-Taste.
Speicher-Rückstellung	Setzt Namen und Einstellungen eines Speicherstands zurück.



Wenn die Markierung links neben dem Speichernamen blau wird, wurde der Speicher bereits registriert. Wenn Sie einen registrierten Speicher wählen, erscheint eine Bestätigungsmeldung zum Überschreiben des Speichers. Wenn Sie **Ja** auswählen, werden die vorherigen Einstellungen gelöscht und die aktuellen gespeichert.

Einstellen der Neigung (bei normaler Aufstellung)

Drehen Sie die Füße zur horizontalen und vertikalen Neigung des Projektors heraus bzw. herein. Sie können die Neigung innerhalb eines Bereichs von $\pm 2^\circ$ anpassen.



- ① Füße verlängern.
- ② Füße verkürzen.

Achtung

Die Füße sind abnehmbar. Sie können die Füße um ca. 28 mm verlängern, bevor Sie sie abnehmen.

ID-Einstellungen

Wenn für einen Projektor und die Fernbedienung eine übereinstimmende ID festgelegt wurde, können Sie über die Fernbedienung selektiv den

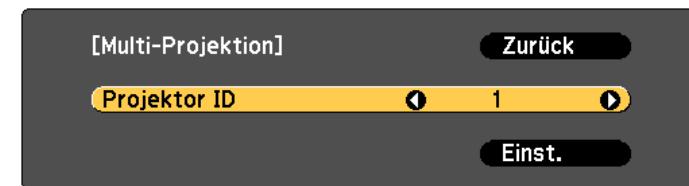
Projektor mit dieser ID bedienen. Das ist sehr praktisch, wenn Sie mehrere Projektoren handhaben müssen. Sie können bis zu 30 IDs einrichten.



- Die Steuerung mit der Fernbedienung ist nur bei Projektoren möglich, die sich innerhalb des Betriebsbereichs der Fernbedienung befinden.
→ "Reichweite der Fernbedienung" [S.29](#)
- IDs werden ignoriert, wenn die Projektor-ID auf **Aus** oder die Fernbedienungs-ID auf **0** gesetzt ist.
- Wenn Sie Epson Web Control nutzen, können Sie einen spezifischen Projektor über ein Mobilgerät bedienen.
→ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" [S.226](#)

Weisen Sie eine Projektor ID zu

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
→ "Konfigurationsmenübetrieb" [S.137](#)
- 2 Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.
- 3 Wählen Sie **Projektor ID** und drücken Sie dann die [**◀**]-Taste.
- 4 Drücken Sie die Tasten [**◀**][**▶**] zur Auswahl einer ID-Nummer.

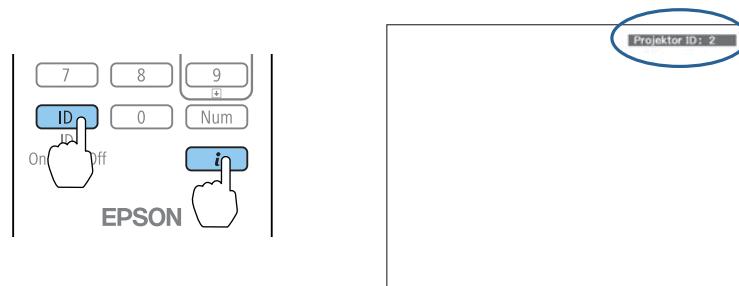


[Esc]:Zurück [**◀▶**]:Auswahl [Menu]:Verlassen

- 5** Wählen Sie **Einstellung** und drücken Sie die [**↔**]-Taste.
- 6** Drücken Sie die [Menu]-Taste, um das Konfigurationsmenü zu schließen.

Prüfen der Projektor ID

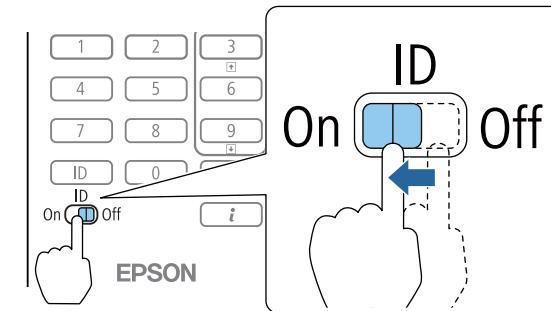
Drücken Sie während der Projektion die [**i**]-Taste und halten Sie gleichzeitig die [ID]-Taste an der Fernbedienung gedrückt.



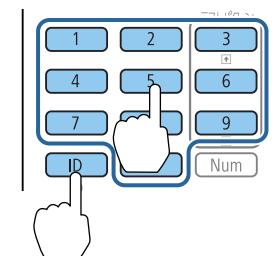
Wenn Sie die Tasten drücken, wird die aktuelle Projektor-ID auf der Projektionsleinwand angezeigt. Sie verschwindet in etwa drei Sekunden.

Einstellen der Fernbedienungs-ID

- 1** Stellen Sie den [ID]-Schalter der Fernbedienung auf On.



- 2** Drücken Sie, während Sie die [ID]-Taste gedrückt halten, die Zahlentaste, die der ID des Projektors entspricht, den Sie bedienen möchten.
☞ "Prüfen der Projektor ID" [S.47](#)
Geben Sie den Code zweistellig ein (Beispiel: 01, wenn die ID 1 ist).



Wenn diese Einstellung vorgenommen ist, sind die Projektoren, die über Fernbedienung gesteuert werden können, begrenzt.



Die Einstellung der Fernbedienungs-ID ist in der Fernbedienung gespeichert. Auch wenn die Batterien der Fernbedienung zum Austausch herausgenommen werden, wird die gespeicherte ID-Einstellung bewahrt. Wenn die Batterien aber sehr lange Zeit herausgenommen bleiben, wird die Einstellung auf den Standardwert (ID0) zurückgesetzt.

Einstellen der Uhrzeit

Sie können die Uhrzeit für den Projektor einstellen. Die eingestellte Uhrzeit wird für die Zeitplanfunktion verwendet.

☞ "Zeitplanfunktion" [S.112](#)



- Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal einschalten, wird die Meldung "Möchten Sie die Uhrzeit einstellen?" angezeigt. Wählen Sie **Ja**, erscheint der Bildschirm aus Schritt 4.
- Wenn **Zeitplanschutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Datums- und Zeiteinstellungen nicht geändert werden. Nach Änderung der Einstellung **Zeitplanschutz** auf **Aus** können Sie Einstellungen ändern.

☞ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" [S.116](#)

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

☞ "Konfigurationsmenübetrieb" [S.137](#)

2 Wählen Sie **Betrieb** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Datum & Zeit** und drücken Sie die dann [**↔**]-Taste.

4 Stellen Sie Datum und Uhrzeit ein.

Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein.

☞ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" [S.156](#)



Datum & Zeit

Untermenü	Funktion
Datum	Einstellung des aktuellen Datums.
Zeit	Einstellung der aktuellen Uhrzeit.
Zeitunterschied (UTC)	Stellen Sie den Zeitunterschied zur koordinierten Weltzeit ein.
Einstellung	Die Einstellungen unter Datum & Zeit werden übernommen.

Sommerzeit-Einstellung

Untermenü	Funktion
Sommerzeit	Stellen Sie ein, ob die Sommerzeit aktiviert werden soll oder nicht (Ein/Aus). DST-Einstellung (min) passt die Zeitdifferenz zwischen Standardzeit und Sommerzeit an.
DST Start	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn der Sommerzeit ein.
DST Ende	Stellen Sie das Datum und die Uhrzeit für das Ende der Sommerzeit ein.

Untermenü	Funktion
Einstellung	Die Einstellungen unter Sommerzeit-Einstellung werden übernommen.

Internetzeit

Untermenü	Funktion
Internetzeit	Stellen Sie hier Ein ein, um die Zeit automatisch über einen Internet-Uhrzeit-Server zu aktualisieren.
Internetzeitserver	Geben Sie die IP-Adresse eines Internet-Uhrzeit-Servers ein.
Einstellung	Die Einstellungen unter Internetzeit werden übernommen.



Achten Sie beim Ändern von Einstellungen darauf, dass Sie **Einst.** wählen und dann die Taste [**↳**] drücken.

5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Sonstige Einstellungen**Einstellungen für die Standardbedienung**

Zweck	Einstellmethoden
Starten/Stoppen der Projektion durch Ein-/Ausschalten des Ein-/Ausschalters oder Ein-/Ausstecken des Projektor-Netzsteckers.	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Direkt Einschalten auf Ein gesetzt ist, kann der Projektor bei Stromversorgung mit der Projektion starten. (Standardeinstellung: Aus) ☞ Erweitert - Betrieb - Direkt Einschalten S.149 • Der Projektor kann direkt mit dem Leitungsschutzschalter ausgeschaltet werden, weil er die direkte Abschaltfunktion unterstützt.
Deaktivieren der Piepstöne beim Ein-/Ausschalten des Projektors.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie Piepton auf Aus. (Standardeinstellung: Ein) ☞ Erweitert - Betrieb - Erweitert - Piepton S.149
Schalten Sie das Gerät durch einmaliges Drücken der Taste [⊕] aus.	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie Standby-Bestätigung auf Aus. (Standardeinstellung: Ein) ☞ Erweitert - Display - Standby-Bestätigung S.149

Einstellung für die Anzeige

Zweck	Einstellmethoden
Ändern der Menüposition.	<p>Änderung der Einstellungen für die Menüposition.</p> <p>👉 Erweitert - Display - Menüposition S.149</p>
Ändern der Menüausrichtung.	<p>Ändern Sie die Einstellungen von OSD-Drehung.</p> <p>👉 Erweitert - Display - OSD-Drehung S.149</p>
Verhindern der Anzeige von Menüs, Meldungen oder Warnungen.	<p>Mit der [On-Screen]-Taste an der Fernbedienung lassen sich Menüs, Mitteilungen usw. ein- und ausblenden. Wenn Menüs ausgeblendet werden, können Sie das Konfiguration-Menü nicht bedienen (mit Ausnahme des Umschaltens zwischen Farbmodus und Eingangsquelle).</p>
Deaktivieren der Meldung auf der Projektionsfläche beim Umschalten der Quelle.	<p>Stellen Sie Meldung auf Aus. (Standardeinstellung: Ein)</p> <p>👉 Erweitert - Display - Meldung S.149</p> <p>Sie können Warnungen anhand der Anzeigen bestätigen.</p> <p>👉 "Ablesen der Anzeigen" S.179</p> <p>Dialoge für Bedienung und Funktionen, Laserwarnungen, Ende von Message Broadcasting für Epson Projector Management und Projektor ID werden angezeigt.</p>
Registrieren und Speichern der Einstellungen für das projizierte Bild.	<p>Stellen Sie Speicher ein.</p> <p>👉 "Speicherfunktion" S.110</p> <p>Sie können die folgenden Einstellungen speichern.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Speicher: Einige Einstellungen im Konfiguration-Menü • Objektivposition: Einstellungswerte von Objektivversatz, Zoom, Fokus und Verzerrung • Geometriekorrektur: Einstellungswerte der Geometriekorrektur

Zweck	Einstellmethoden
Ändern des im Hintergrund angezeigten Bildschirms.	<p>Ändern unter Display. Zur Auswahl stehen Blau, Schwarz und Logo. Wenn kein Logo registriert ist, wird das EPSON-Logo angezeigt.</p> <p>Hintergrundanzeige: Einstellung der Bildschirmanzeige ohne Bildsignal. (Standardeinstellung: Blau)</p> <p>👉 Erweitert - Display - Hintergrundanzeige S.149</p> <p>Startbildschirm: Einstellung, ob (Ein/Aus) das Benutzerlogo beim Einschalten des Projektors angezeigt werden soll. (Standardeinstellung: Ein)</p> <p>👉 Erweitert - Display - Startbildschirm S.149</p>
LCD-Display oder Bedienfeldtasten abschalten	<p>Setzen Sie Lighting Time am LCD-Display auf Off.</p> <p>👉 "Bildschirmanzeige (LCD) einstellen" S.189</p>

Bezeichnung, Position und Ausrichtung der Anschlüsse können je nach angeschlossener Quelle unterschiedlich sein.

Anschließen eines Computers

Um Bilder von einem Computer zu projizieren, schließen Sie den Computer auf eine der folgenden Weisen an.

① Bei Verwendung eines handelsüblichen Computerkabels

Schließen Sie den Ausgang der Computeranzeige an den Projektoranschluss Computer In an.

② Bei Verwendung eines handelsüblichen 5BNC-Kabels

Schließen Sie den Ausgang der Computeranzeige an den Projektoranschluss BNC In an.

③ Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels

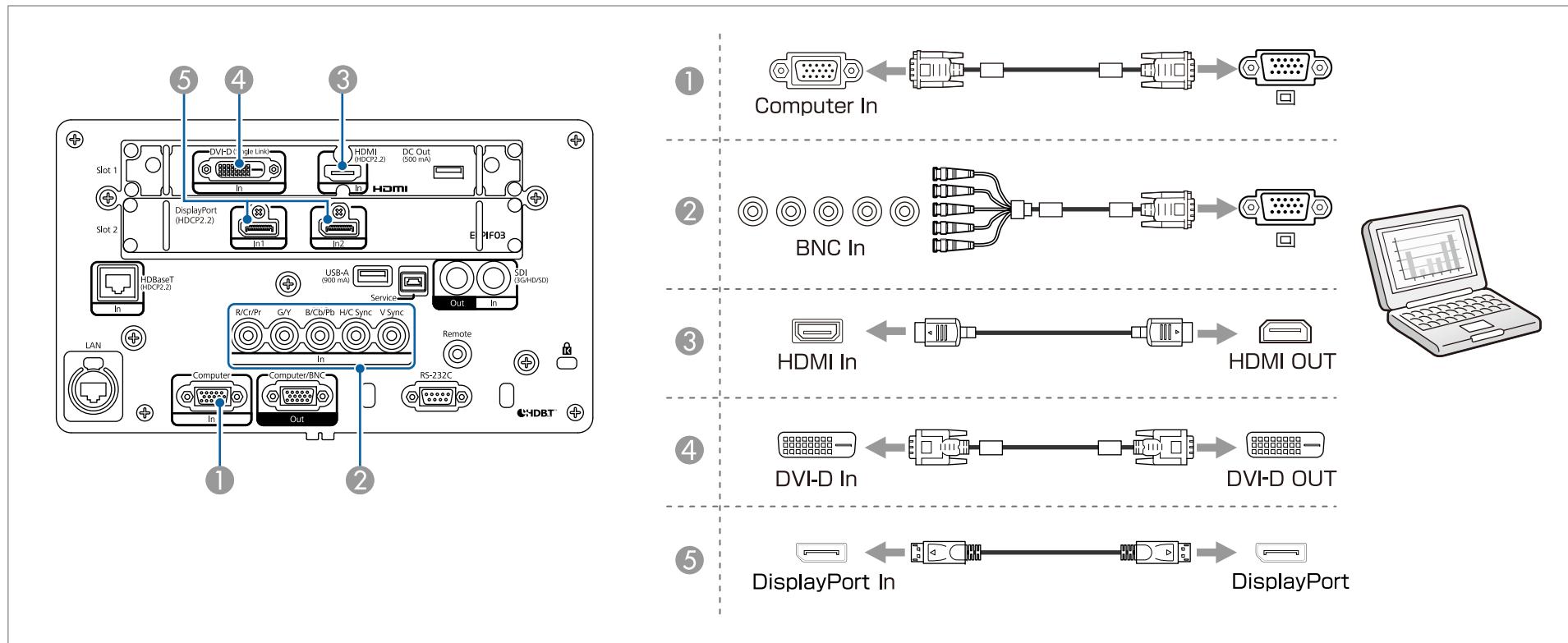
Schließen Sie den HDMI-Anschluss des Computers an den Projektoranschluss HDMI In an.

④ Bei Verwendung eines handelsüblichen DVI-D-Kabels

Verbinden Sie den DVI-D-Anschluss des Computers mit dem DVI-D In-Anschluss des Projektors.

⑤ Bei Verwendung eines handelsüblichen DisplayPort-Kabels (bei Installation einer optionalen DisplayPort-Schnittstellentafel)

Schließen Sie den DisplayPort-Anschluss des Computers an den Projektoranschluss DisplayPort In an.



- Wenn Ihre gewünschte Bildquelle einen Anschluss mit einer ungewöhnlichen Form aufweist, verwenden Sie das mit dem Gerät mitgelieferte oder ein als Sonderzubehör erhältliches Kabel für den Anschluss an den Projektor.
- Stellen Sie sicher, dass das HDMI-Kabel mit dem HDMI-Standard übereinstimmt. Falls Sie ein nicht mit dem HDMI-Standard übereinstimmendes Kabel nutzen, werden Bilder möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Wenn Sie den Netzanschluss für ein optisches HDMI-Kabel verwenden, verbinden Sie es mit dem Anschluss DC Out.
- Bilder werden je nach Länge und Leistungsqualität des HDMI-Kabels möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Anschließen von Bildquellen

Verbinden Sie den Projektor zur Projektion von Videobildern mit einer der folgenden Methoden.

- 1** Bei Verwendung eines handelsüblichen Komponentenvideokabels (D-Sub/Komponentenkonverter)
☞ "Sonderzubehör" S.248

Verbinden Sie den Komponenten-Ausgang des Videogerätes mit dem Computer In-Anschluss am Projektor.

② Bei Verwendung eines handelsüblichen Komponentenvideokabels (RCA) und eines BNC/RCA-Adapters

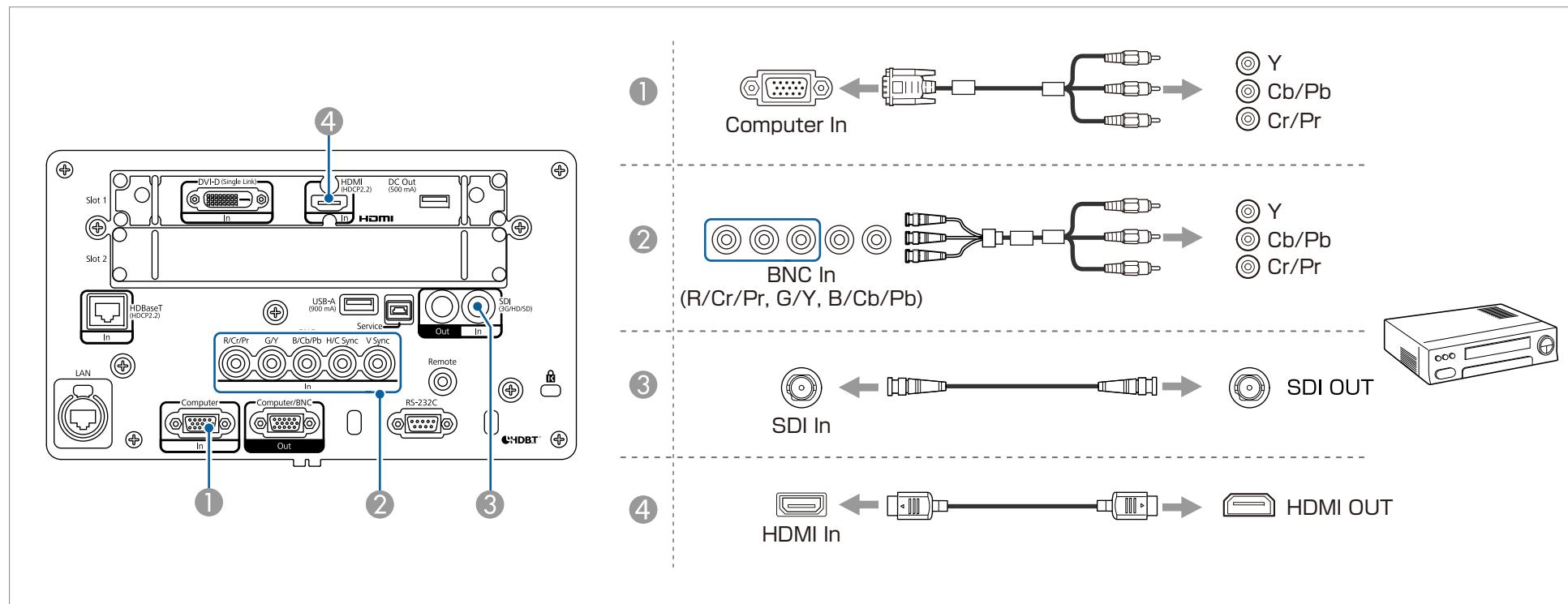
Verbinden Sie den Komponentenausgang des Videogerätes mit dem BNC In-Anschluss (R/Cr/Pr, G/Y, B/Cb/Pb) des Projektors.

③ Bei Verwendung eines handelsüblichen BNC-Videokabels (SDI-Eingang)

Schließen Sie den SDI-Anschluss an das Videogerät an den Projektoranschluss SDI In an.

④ Unter Verwendung eines handelsüblichen HDMI-Kabels

Schließen Sie den HDMI-Anschluss an das Videogerät an den Projektoranschluss HDMI In an.



Achtung

- Wenn die Bildquelle eingeschaltet ist, während Sie sie am Projektor anschließen, kann dies zu Fehlfunktionen führen.
- Wenn der Stecker eine andere Ausrichtung oder Form aufweist, versuchen Sie nicht, ihn mit Nachdruck in den Anschluss zu stecken. Dies kann zu Gerätebeschädigungen und Fehlfunktionen führen.



- Wenn Ihre gewünschte Bildquelle einen Anschluss mit einer ungewöhnlichen Form aufweist, verwenden Sie das mit dem Gerät mitgelieferte oder ein als Sonderzubehör erhältliches Kabel für den Anschluss an den Projektor.
- Stellen Sie sicher, dass das HDMI-Kabel mit dem HDMI-Standard übereinstimmt. Falls Sie ein nicht mit dem HDMI-Standard übereinstimmendes Kabel nutzen, werden Bilder möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Wenn Sie den Netzanschluss für ein optisches HDMI-Kabel verwenden, verbinden Sie es mit dem Anschluss DC Out.
- Bilder werden je nach Länge und Leistungsqualität des HDMI-Kabels möglicherweise nicht richtig angezeigt.
- Sie können das Signal vom Anschluss SDI In unter **SDI-Einstellungen** festlegen.

 Erweitert - **SDI-Einstellungen** [S.149](#)

Anschließen eines externen Monitors

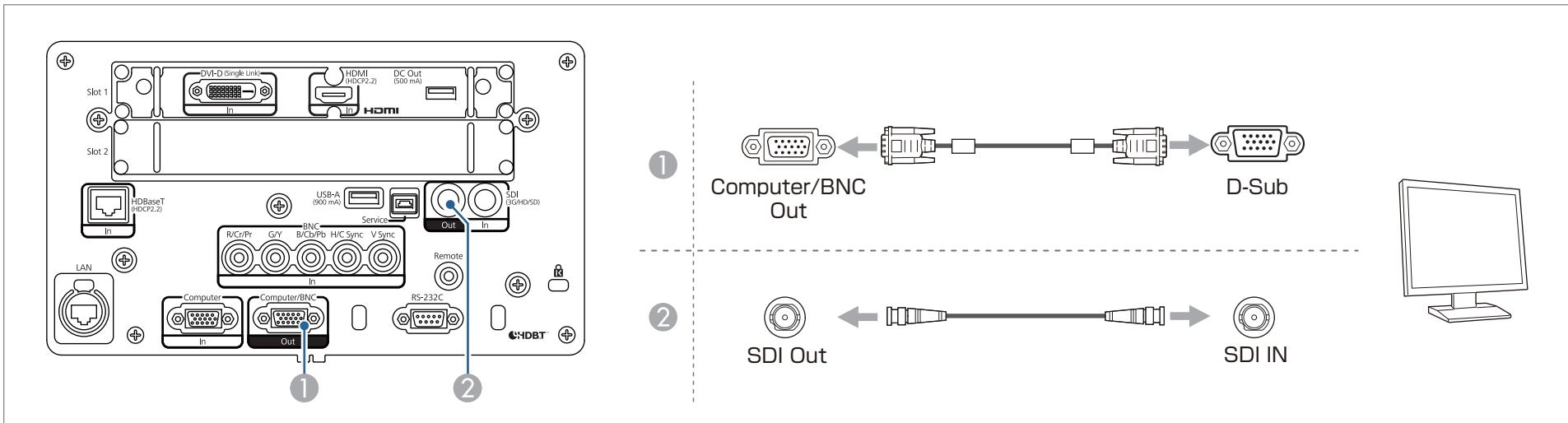
Sie können Bilder an einen externen Monitor ausgeben.

1 Wenn Sie Bilder von einem mit dem Computer In- oder BNC In-Anschluss verbundenen Gerät ausgeben möchten.

Verbinden Sie den D-Sub-Anschluss am externen Monitor mit dem Computer/BNC Out-Anschluss am Projektor.

2 Wenn Sie Bilder von einem mit dem SDI In-Port verbundenen Gerät ausgeben möchten

Verbinden Sie den SDI-Eingang am externen Monitor mit dem SDI Out-Anschluss am Projektor.

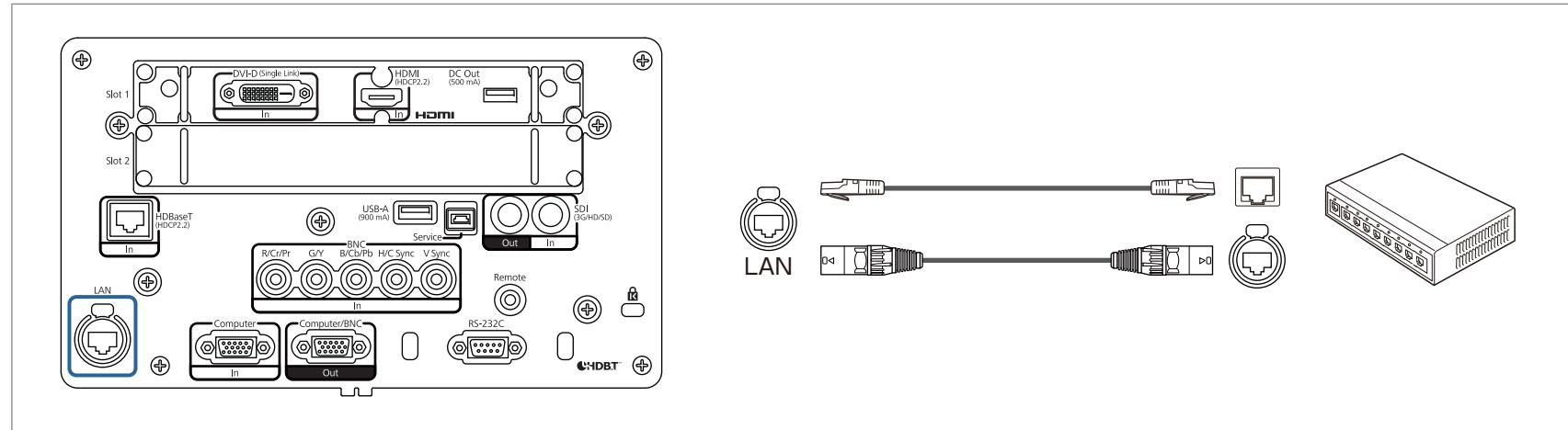


Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, werden keine Bilder eingegeben.

Anschließen eines LAN-Kabels

Schließen Sie an den LAN-Projektoranschluss einen LAN-Ausgang eines Netzwerkhub oder eines anderen Geräts mithilfe eines im Handel erhältlichen 100BASE-TX- oder 10BASE-T LAN-Kabels an. Handelsübliche etherCON-LAN-Kabel werden ebenfalls unterstützt.

Indem ein Computer über ein Netzwerk an den Projektor angeschlossen wird, können Sie Bilder projizieren und den Projektorstatus überprüfen.

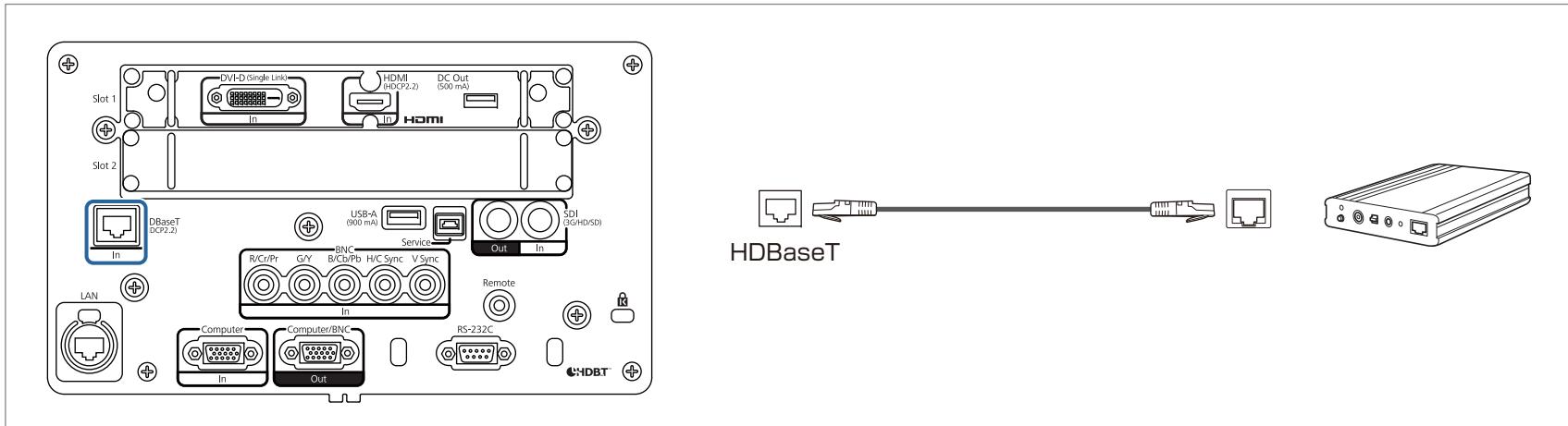


Um Fehlfunktionen vorzubeugen, verwenden Sie ein abgeschirmtes LAN-Kabel der Kategorie 5 oder höher.

Anschließen eines HDBaseT Transmitter

Schließen Sie den optionalen HDBaseT Transmitter mit einem handelsüblichen 100BASE-TX-Netzwerkkabel an.

☞ "Sonderzubehör" [S.248](#)



- ☞ Bitte lesen Sie vor der Verwendung des HDBaseT Transmitter sorgfältig die mitgelieferte Bedienungsanleitung.
- Verwenden Sie als LAN-Kabel ein von der HDBaseT Alliance empfohlenes STP-Kabel (gerade) der Kategorie 6 oder höher. Allerdings wird der Betrieb nicht für alle Eingabe-/Ausgabegeräte und Umgebungen garantiert.
- Stellen Sie beim Anschließen oder Abtrennen des LAN-Kabels sicher, dass Projektor und HDBaseT Transmitter ausgeschaltet sind.
- Stellen Sie bei Ethernet- oder serieller Kommunikation oder bei Verwendung der Kabelfernbedienung am HDBaseT-Anschluss den Menüpunkt **Steuerung/Kommunik.** im Konfigurationsmenü auf **Ein**.

☞ Erweitert - HDBaseT - Steuerung/Kommunik. [S.149](#)

Beachten Sie, dass bei Einstellung von **Steuerung/Kommunik.** auf **Ein** der LAN-, RS-232C- und der Remote-Anschluss deaktiviert sind.

- Stellen Sie bei Verwendung von Extron XTP-Transmitter oder Switcher eine Verbindung zum HDBaseT-Anschluss des Projektors her. Setzen Sie **Extron XTP** auf **Ein** (**Standby-Modus** und **Steuerung/Kommunik.** werden automatisch auf **Ein** gesetzt).

☞ Erweitert - HDBaseT - Extron XTP [S.149](#)

- Sie können den Status des am Anschluss HDBaseT eingespeisten Signals in **HDBaseT-Signalstärke** prüfen.

☞ Information - Projektorinfo - HDBaseT-Signalstärke [S.165](#)

Grundfunktionen

In diesem Kapitel wird die Projektion und Bildeinstellung erläutert.

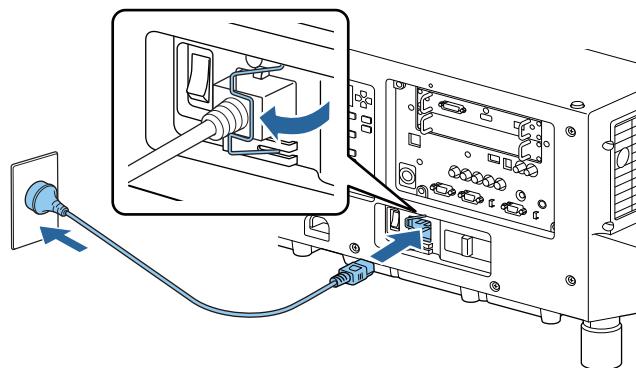
Verbinden Sie vor dem Einschalten des Projektors Ihren Computer oder Ihr Videogerät mit dem Projektor.

☞ "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" [S.51](#)

Achtung

Installieren Sie einen Schutzschalter für 13 bis 20 A an der Verkabelung im Gebäude, die den Projektor mit Strom versorgt. Schließen Sie keine anderen Geräte an die Verkabelung an, an der der Schutzschalter installiert ist, und verwenden Sie die Verkabelung nur für den Projektor.

- 1 Verbinden Sie den Projektor über das Netzkabel mit der Steckdose und bringen Sie den Kabelhalter an.



! Warnung

- Es gibt je nach Land oder Region zwei Arten von mit dem Projektor gelieferten Netzkabel, 100 V und 200 V. Das erforderliche Netzkabel kann je nach Betriebsumgebung variieren. Wenden Sie sich zur Bereitstellung von Informationen zur Handhabung des Netzkabels an einen Spezialisten.

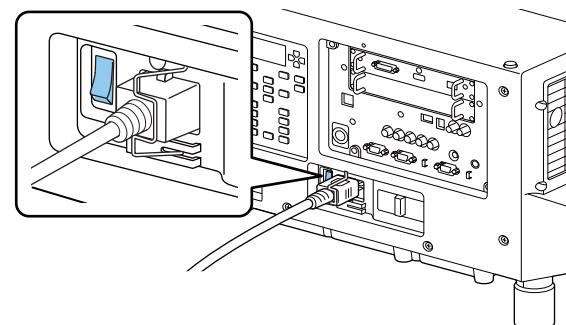


Sie können den Projektor mit dem 100-V-Netzkabel vorübergehend betreiben, um den Installationsort zu ermitteln. Bei Projektion über das 100-V-Netzkabel liegt die Helligkeit des Projektionsbildes im Vergleich zum Einsatz eines 200-V-Netzkabels bei etwa 55 %. Verwenden Sie bei Anpassung des Projektionsbildes oder Objektivs das 200-V-Netzkabel.

Sie können folgende Funktionen mit dem 100-V-Netzkabel nicht nutzen.

- Lichtmodus
- Geschätzte Restzeit
- Lichtkalibrierung

- 2 Bringen Sie den Ein-/Ausschalter zur Stromversorgung des Projektors in die Ein-Position.



Die Betriebsanzeige des Projektors wird blau (er befindet sich im Bereitschaftsmodus). Dies zeigt an, dass der Projektor mit Strom versorgt wird, aber noch nicht eingeschaltet ist.

- 3 Drücken Sie zum Einschalten des Projektors die [I]-Taste am Bedienfeld oder an der Fernbedienung.

Der Bestätigungssummer gibt einen Signalton aus und die Statusanzeige blinkt blau, während der Projektor sich aufwärmst. Sobald der Projektor aufgewärmt ist, blinkt die Statusanzeige nicht mehr und leuchtet blau.

Falls das Bild nicht projiziert wird, versuchen Sie Folgendes:

- Schalten Sie den angeschlossenen Computer bzw. das Videogerät ein.
- Wenn Sie ein Laptop verwenden, ändern Sie den Bildschirmausgang des Computers.
- Legen Sie ein Medium ein (bspw. eine DVD) und geben Sie es wieder.
- Drücken Sie zum Erkennen der Eingangsquelle die [Search]-Taste an der Fernbedienung.
- Drücken Sie an der Fernbedienung die Taste der Eingangsquelle, die Sie projizieren möchten.

Warnung

- Während der Projektion nicht in das Objektiv des Projektors schauen. Andernfalls könnten Ihre Augen geschädigt werden. Besondere Vorsicht gilt in Anwesenheit von Kindern.
- Blockieren Sie während der Projektion das Licht des Projektors nicht mit einem Buch oder dergleichen. Falls das Licht des Projektors lange Zeit blockiert wird, kann sich die dem Licht ausgesetzte Stelle stark erhitzen, schmelzen, Feuer fangen und Brände verursachen. Zusätzlich kann sich das Objektiv durch reflektiertes Licht überhitzen, es kann zu Fehlfunktionen des Projektors kommen. Zum Stoppen der Projektion können Sie die Verschluss-Funktion nutzen oder den Projektor abschalten.



- Wenn **Direkt Einschalten** im **Erweitert**-Menü auf **Ein** gesetzt ist, schaltet sich der Projektor bei Anschluss an die Stromversorgung automatisch ein. Bitte denken Sie daran, dass sich der Projektor bei eingestecktem Netzstecker auch bei wiederhergestellter Stromversorgung nach einem Stromausfall automatisch einschaltet.
 **Erweitert - Betrieb - Direkt Einschalten** [S.149](#)
- Sie können den Blendenstatus einstellen, wenn der Projektor in **Blendeneinstellungen** im **Erweitert**-Menü eingeschaltet wird.
 **Erweitert - Betrieb - Blendeneinstellungen - Startvorgang** [S.149](#)



- Schalten Sie den Projektor zur Gewährleistung einer langen Betriebseinsatzzeit bei Nichtbenutzung aus. Die Lebenszeit der Lichtquelle variiert je nach Einstellungen im Konfiguration-Menü sowie den Umgebungs- und Nutzungsbedingungen. Die Helligkeit des projizierten Bildes verringert sich im Laufe der Projektionszeit.
- Der Projektor kann direkt mit dem Leitungsschutzschalter ausgeschaltet werden, weil er die direkte Abschaltfunktion unterstützt.
- Wenn der Projektor kontinuierlich länger als 24 Stunden benutzt oder die Direktabschaltung regelmäßig verwendet wird, stellen Sie **Lichtkalibrierung** per Zeitplanfunktion zur regelmäßigen Anpassung der Lichtquelle ein. Sie können Einstellungen auch über das Konfiguration-Menü vornehmen.
 - 👉 "Zeitplanfunktion" [S.112](#)
 - 👉 Reset - **Lichtkalibrierung** [S.167](#)

1 Drücken Sie die [\odot]-Taste am Bedienfeld oder an der Fernbedienung.

Die Abschaltbestätigung wird angezeigt.

Möchten Sie den Projektor ausschalten?

Ja : Drücken Sie die \odot Taste

Nein : Drücken Sie eine andere Taste

2 Drücken Sie die Taste [\odot] erneut. (Zum Abbrechen eine beliebige andere Taste drücken.)

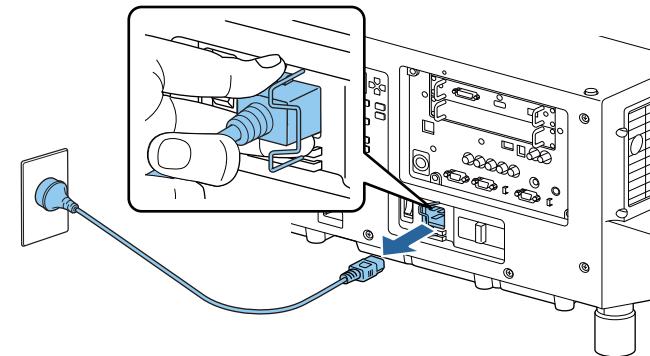
Nach zwei Signaltönen des Summers verschwindet das Projektionsbild und die Statusanzeige erlischt.

3 Schalten Sie den Ein-/Ausschalter auf der Rückseite des Projektors aus.

Die Betriebsanzeige erlischt.

4

Entfernen Sie den Kabelhalter und ziehen Sie das Netzkabel.

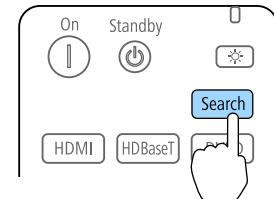


Es wird das den Netzspezifikationen des Verkaufslandes entsprechende Netzkabel geliefert. Es gibt auch eine Verriegelung am Netzstecker. Ziehen Sie das Netzkabel, während Sie die Verriegelung gedrückt halten.

Sie können das Projektionsbild ändern, wenn mehrere Geräte mit dem Projektor verbunden sind.

- 1** Prüfen Sie, ob die verbundenen Geräte eingeschaltet sind.
- 2** Bei Projektion eines Videos von einer Videoquelle legen Sie Medien, wie DVDs, ein und geben Sie diese wieder.
- 3** Führen Sie eine der folgenden Bedienmethoden durch.

- Drücken Sie die Taste [Search] an der Fernbedienung, bis Bilder vom Zielgerät angezeigt werden.



Der folgende Bildschirm wird angezeigt, während kein Bildsignal anliegt.

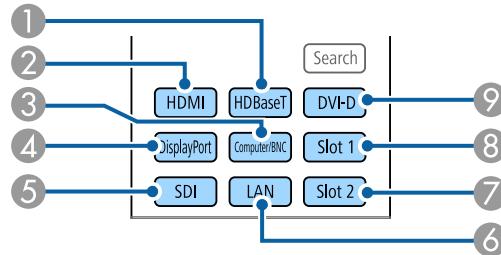
[Quellsuche]

	Signalstatus
 HDMI	Aus
 SDI	Aus
 HDMI (Slot1)	Aus
 DVI-D (Slot1)	Aus
 Computer	Aus
 BNC	Aus
 LAN	Aus

Ein Bildsignal eingeben.
Die Quelle mit der Taste  auswählen.

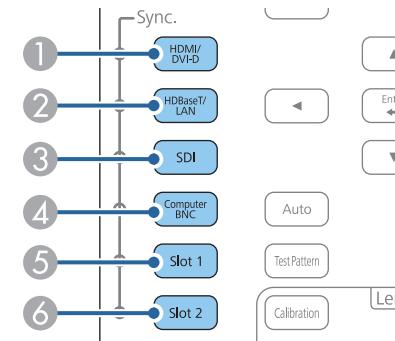
[:]:Auswahl []:Eingeben [Esc] :Verlassen

- Drücken Sie an der Fernbedienung die Taste der Quelle, die Sie projizieren möchten. Falls es mehrere Quellen gibt, die mit der betätigten Taste übereinstimmen, drücken Sie die Taste zum Umschalten der Quelle noch einmal.



- ① HDBaseT-Anschluss
- ② HDMI-Anschluss
- ③ Computer In-Anschluss/BNC-Anschluss
- ④ DisplayPort1 In-Anschluss/DisplayPort2 In-Anschluss
(Bei Installation einer optionalen DisplayPort-Schnittstellentafel)
- ⑤ SDI In-Anschluss
- ⑥ LAN
- ⑦ Eingänge an Slot2
- ⑧ Eingänge an Slot1
- ⑨ DVI-D-Port

- Drücken Sie am Bedienfeld die Taste der Quelle, die Sie projizieren möchten. Falls es mehrere Quellen gibt, die mit der betätigten Taste übereinstimmen, drücken Sie die Taste zum Umschalten der Quelle noch einmal.



- ① HDMI-Anschluss/DVI-D-Anschluss
- ② HDBaseT-Anschluss/LAN
- ③ SDI In-Anschluss
- ④ Computer In-Anschluss/BNC-Anschluss
- ⑤ Eingänge an Slot1
- ⑥ Eingänge an Slot2



- Die Anzeige Sync. der Quelle, die ein Bildsignal empfängt, leuchtet auf. Zudem schaltet sich die Leuchte für die Taste der projizierten Quelle ein.
- Sie können jeden Eingang aktivieren/deaktivieren.
 **Erweitert - Betrieb - Videoanschlusseinst.** [S.149](#)
- Wenn mehrere Quellen mit der von Ihnen betätigten Taste übereinstimmen, wechselt die Quelle in der am Bildschirm **Quellensuche** gezeigten Reihenfolge. Beispiel: Wenn Sie HDMI/DVI-D-Schnittstellentafeln an Slot1 und Slot2 anschließen und dann die Taste [HDMI] drücken, ändert sich die Reihenfolge wie folgt.
HDMI (Slot1) - HDMI (Slot2)
- Wenn diese mit optionalen Schnittstellentafeln ersetzt werden, geht die Änderungsreihenfolge von Slot1 zu Slot2. Beispiel: Wenn Sie HDMI/DVI-D-Schnittstellentafeln an Slot1 und Slot2 anschließen und dann die Taste [HDMI/DVI-D] drücken, ändert sich die Reihenfolge wie folgt.
HDMI (Slot1) - DVI-D (Slot1) - HDMI (Slot2) - DVI-D (Slot2)

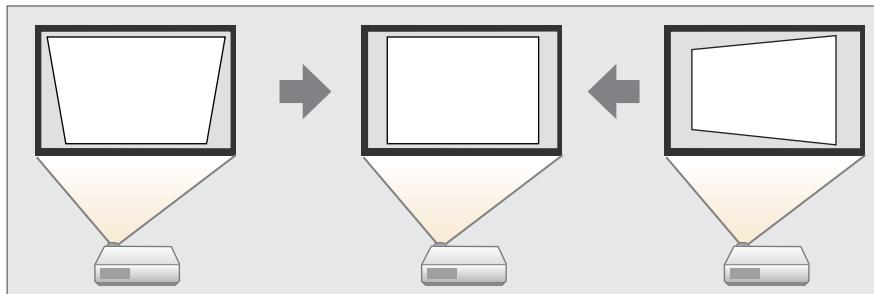
Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild

Keystone-Verzerrung in projizierten Bildern kann mit einer der folgenden Methoden korrigiert werden.

- H/V-Keystone

Dies erlaubt es Ihnen, die Verzerrung in horizontaler und vertikaler Richtung getrennt zu korrigieren.

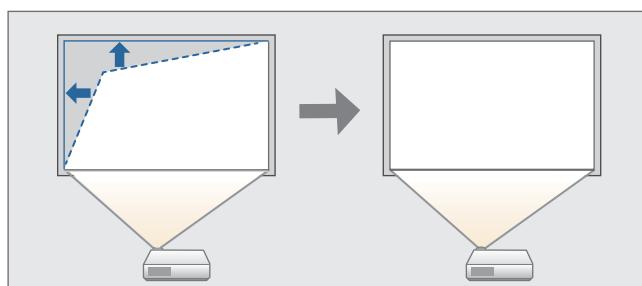
☛ "H/V-Keystone" [S.66](#)



- Quick Corner

Verzerrungen werden jeweils an den vier Ecken korrigiert.

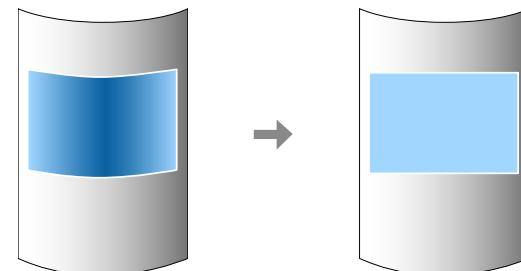
☛ "Quick Corner" [S.67](#)



- Gekrümmte Fläche

Sie können Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten, korrigieren und den Grad der Vergrößerung und Verkleinerung einstellen.

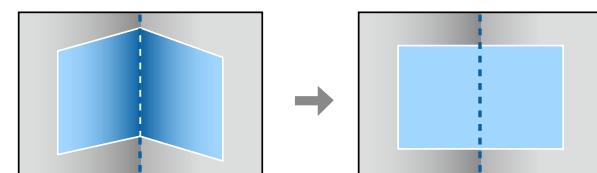
☛ "Gekrümmte Fläche" [S.68](#)



- Über Eck

Dies ermöglicht Ihnen die Korrektur von Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten, z. B. viereckige Säulen oder Raumecken, und die Einstellung des Grads der Vergrößerung und Verkleinerung.

☛ "Über Eck" [S.72](#)



- Punktkorrektur

Korrektur leichter Verzerrungen in Teilbereichen oder Einstellung der Bildposition in überlappenden Bereichen beim Projizieren mit mehreren Projektoren.

☛ "Punktkorrektur" [S.76](#)





- Wenn Sie die Projektionsposition etc. erneut anpassen möchten, können Sie zum vorübergehenden Aufheben des Korrekturstatus **Geometriekorrektur** auf **Aus** setzen. Selbst wenn die Option auf **Aus** gesetzt ist, werden die Korrekturwerte gespeichert.
☞ **Einstellung - Geometriekorrektur S.147**
- Sie können die Geometriekorrektureinstellungen über **Speicher** in **Geometriekorrektur** speichern und bei Bedarf laden.
☞ "Speicherfunktion" **S.110**
- Sie können Einstellungen auch über das Konfiguration-Menü vornehmen.
☞ **Einstellung - Geometriekorrektur S.147**



H/V-Keystone

Dies erlaubt es Ihnen, die Verzerrung in horizontaler und vertikaler Richtung getrennt zu korrigieren.

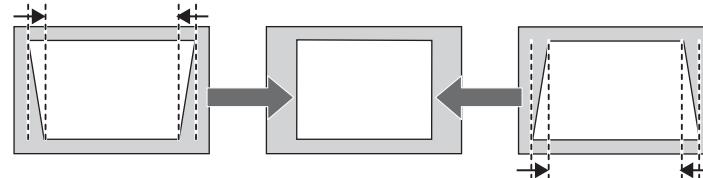
Nutzen Sie zur Prüfung des Einstellbereichs für das Bild Folgendes.

☞ "H/V-Keystone" **S.251**

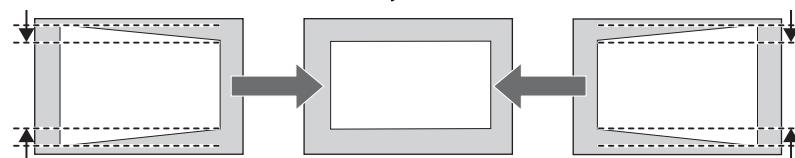
- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Geometry]-Taste.
- 2 Wählen Sie **H/V-Keystone** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.
"Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." wird angezeigt; drücken Sie die [**↔**]-Taste.
- 3 Wählen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**] die Korrekturmethode und korrigieren Sie dann mit den Tasten [**◀**][**▶**].

Korrigieren Sie Trapezverzerrungen mit Hilfe von **V-Keystone** und **H-Keystone**.

V-Keystone

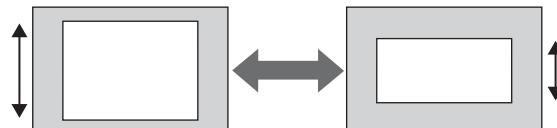


H-Keystone

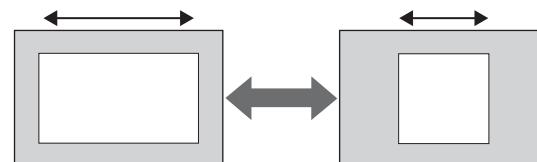


Wenn das Bildseitenverhältnis nicht stimmt, passen Sie die Bildbalance mit Hilfe von **Vert. Balance** und **Hor. Balance** an.

Vert. Balance



Hor. Balance



Bei der Korrektur der Keystone-Verzerrung kann das projizierte Bild verkleinert werden.

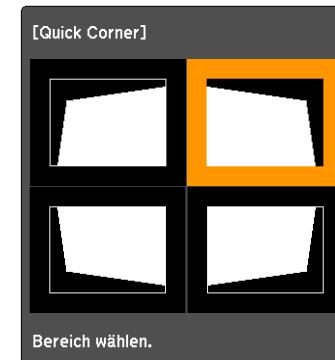


Sie können dies nicht mit anderen Korrekturmethoden kombinieren.

Quick Corner

Hiermit können Sie jede der vier Ecken des projizierten Bildes individuell anpassen.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Geometry]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Quick Corner**, und drücken Sie die [\blacktriangleleft]-Taste.
"Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." wird angezeigt, drücken Sie erneut die [\blacktriangleleft]-Taste.
- 3 Wählen Sie mit den Tasten [\blacktriangleup], [\blacktriangledown], [\blacktriangleleft] und [\blacktriangleright] die Ecke, die Sie einstellen möchten und drücken Sie anschließend die [\blacktriangleleft]-Taste.



[$\blacktriangleup/\blacktriangledown$]: Auswahl
[OK]: Eingeben
[Esc]: Zurück (2 s für Reset drücken)

- 4 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.



Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Quick Corner-Korrekturen zurückzusetzen.

4 Korrigieren Sie mit den Tasten [\blacktriangle], [\blacktriangledown], [\blackleftarrow] und [\blackrightarrow] die Eckenposition.

Wenn Sie auf die [$\blackleftarrow\blackrightarrow$]-Taste drücken, wird der Bildschirm von Schritt 3 angezeigt, indem Sie den zu korrigierenden Bereich auswählen können.

Wird während des Anpassens die Meldung "Kann sich nicht mehr bewegen." angezeigt, kann die Form nicht mehr in die mit dem grauen Dreieck gekennzeichnete Richtung gezogen werden.



5 Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Ecken.

6 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

Gekrümmte Fläche

Dies ermöglicht Ihnen die Korrektur von Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten, und die Einstellung des Grads der Vergrößerung und Verkleinerung.

Platzieren Sie den Projektor mit in die Ausgangsposition bewegtem Objektiv direkt gegenüber der Projektionsfläche.

☞ "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" [S.39](#)



- Projektion auf eine gebogene Fläche mit demselben Radius.
- Wenn die Einstellungen stark verändert werden, kann es sein, dass der Fokus auch nach den Einstellungen nicht gleichmäßig ist.

Nutzen Sie zur Prüfung des Einstellbereichs für das Bild Folgendes.

☞ "Gekrümmte Fläche" [S.251](#)

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Geometry]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Gekrümmte Fläche** und drücken Sie dann die [$\blackleftarrow\blackrightarrow$]-Taste.



"Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." wird angezeigt; drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

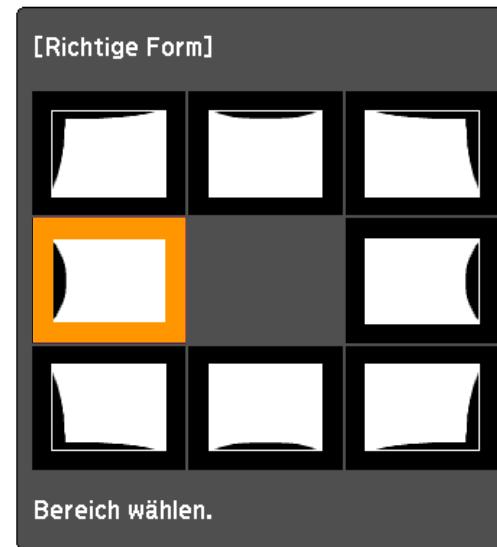
- 3** Wählen Sie **Gekrümmte Fläche** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



- 4** Wählen Sie **Richtige Form** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



- 5** Wählen Sie mit den Tasten [\blacktriangle], [\blacktriangledown], [\blacktriangleleft] und [\blacktriangleright] den Bereich, den Sie einstellen möchten und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



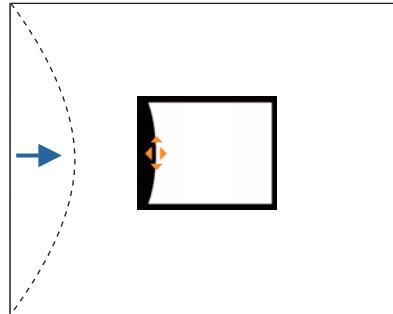
Wenn Sie eine Ecke auswählen, können Sie die beiden Seiten neben der Ecke einstellen.



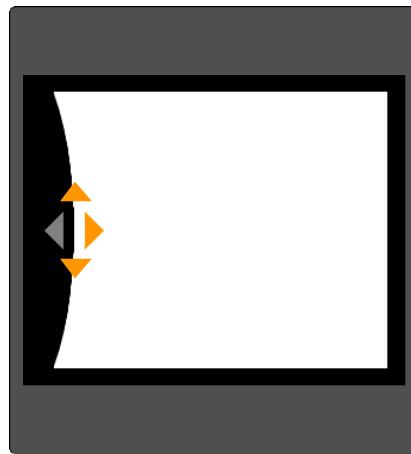
Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Ergebnisse für Gekrümmte Fläche zurückzusetzen.

- 6** Stellen Sie mit den Tasten [**▲**], [**▼**], [**◀**] und [**▶**] die Form ein.



Wenn das Dreieck in der eingestellten Richtung auf Grau umwechselt, wie im Screenshot unten gezeigt, können Sie die Form nicht weiter in der betreffenden Richtung einstellen.



- 7** Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

- 8** Wiederholen Sie Schritte 5 bis 7 nach Bedarf, um verbleibende Teile einzustellen.

Wenn das Bild vergrößert oder verkleinert wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort und stellen Sie die Linearität ein.

- 9** Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum Bildschirm in Schritt 4 zurückzukehren. Wählen Sie **Horizont. Linearität** oder **Vertikale Linearität** und drücken Sie dann die [**J**]-Taste.



Wählen Sie **Horizont. Linearität**, um die horizontale Vergrößerung oder Verkleinerung einzustellen, oder wählen Sie **Vertikale Linearität**, um die vertikale Vergrößerung oder Verkleinerung einzustellen.



Zur Kompensation bei Ausdehnung oder Kontraktion unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses stellen Sie **Bildformat beibehalten** auf **Ein** ein. Möglicherweise können Sie Korrekturen nicht durchführen, wenn Sie dies nach der Korrektur auf **Ein** setzen. In diesem Fall setzen Sie die Korrekturen auf ihre Ausgangswerte zurück oder reduzieren Sie die Korrekturintensität und versuchen Sie es noch einmal.

- 10** Wählen Sie für die Einstellungen die Standardlinie und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

Verwenden Sie die [\blacktriangleleft][\triangleright]-Tasten, wenn Sie **Horizont. Linearität** auswählen, und die [\blacktriangleup][\blacktriangledown]-Tasten, wenn Sie **Vertikale Linearität** auswählen, und drücken Sie dann [$\leftarrow\downarrow$].

Die ausgewählte Standardlinie wird orange und weiß blinkend angezeigt.

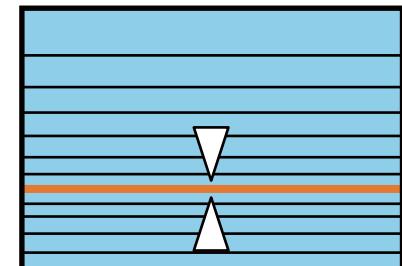
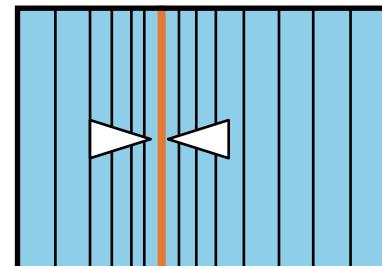


Durch Änderung der Standardlinie werden die vorherigen Einstellungen wiederhergestellt.

- 11** Passen Sie die Linearität an.
Korrigieren Sie sie so, dass der Abstand zwischen den Linien gleich ist.

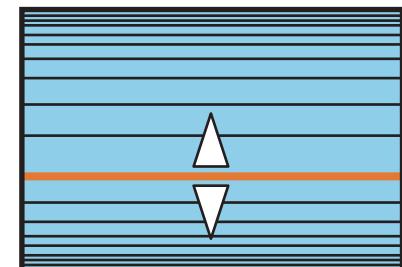
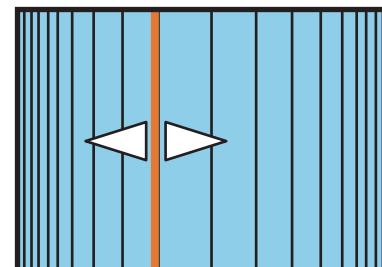
Bei Betätigung der [\blacktriangleleft]-Taste

Bei Auswahl von **Horizont. Linearität** Bei Auswahl von **Vertikale Linearität**



Bei Betätigung der [\triangleright]-Taste

Bei Auswahl von **Horizont. Linearität** Bei Auswahl von **Vertikale Linearität**



- 12** Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.



Sie können die korrigierten Ergebnisse feineinstellen. Passen Sie mit **Quick Corner** die Neigung des Bildes an, verwenden Sie dann zur Feineinstellung **Punktkorrektur**. Wählen Sie am Bildschirm in Schritt 3 die Option **Quick Corner** oder **Punktkorrektur**.

👉 "Quick Corner" [S.67](#)

👉 "Punktkorrektur" [S.76](#)

Über Eck

Dies ermöglicht Ihnen die Korrektur von Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten, z. B. viereckige Säulen oder Raumecken, und die Einstellung des Grads der Vergrößerung und Verkleinerung.

Platzieren Sie den Projektor mit in die Ausgangsposition bewegtem Objektiv direkt gegenüber der Projektionsfläche.

👉 "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" [S.39](#)

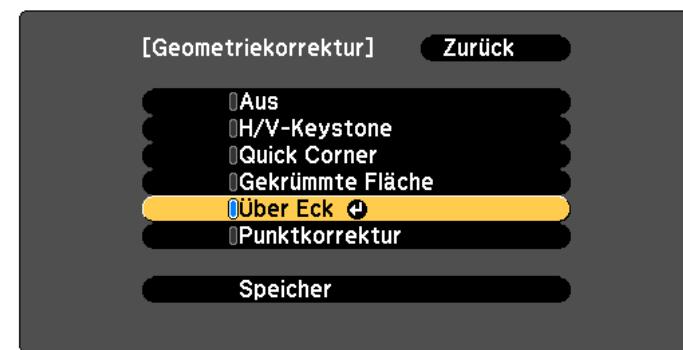


- Projektion auf eine Fläche mit einem rechten Winkel.
- Wenn die Einstellungen stark verändert werden, kann es sein, dass der Fokus auch nach den Einstellungen nicht gleichmäßig ist.

Nutzen Sie zur Prüfung des Einstellbereichs für das Bild Folgendes.

👉 "Über Eck" [S.253](#)

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Geometry]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Über Eck** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



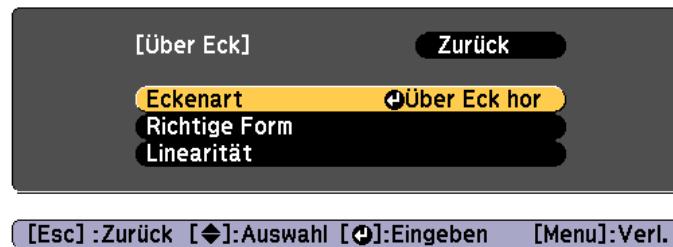
[Esc] :Zurück [↓]:Auswahl [✖]:Eingeben [Menu]:Verl.

"Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden." wird angezeigt, drücken Sie erneut die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

- 3** Wählen Sie **Über Eck** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



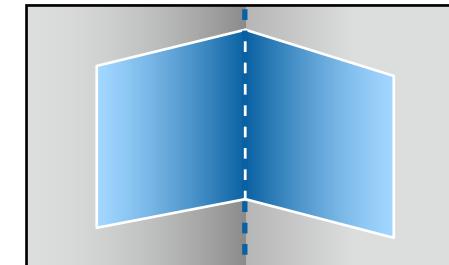
- 4** Wählen Sie **Eckenart** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



- 5** Wählen Sie entsprechend dem Projektionsbereich die Option **Über Eck hor** oder **Über Eck vert**, drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

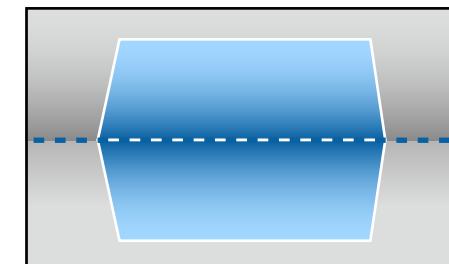
Bei horizontaler Ausrichtung der Flächen:

Wählen Sie **Über Eck hor**.



Bei vertikaler Ausrichtung der Flächen:

Wählen Sie **Über Eck vert**.

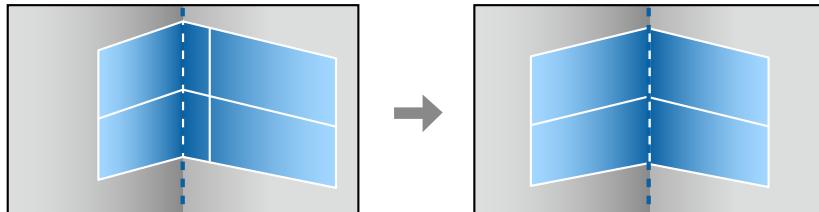


Ab hier werden die Schritte anhand des Beispiels **Über Eck hor** beschrieben.

- 6** Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 4 die [Esc]-Taste. Wählen Sie **Richtige Form** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

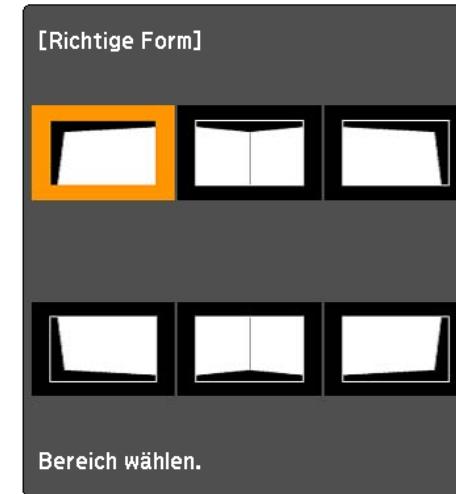
- 7** Passen Sie die Position des Projektors und den Objektivversatz so an, dass die Linie in der Mitte des Bildschirms auf der Ecke liegt (der Punkt, an dem die beiden Flächen aufeinandertreffen).

👉 "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" [S.39](#)



Mit jedem Tastendruck von [↔] können Sie das Bild und das Gitter aus- oder einblenden.

- 8** Wählen Sie mit den Tasten [▲], [▼], [◀] und [▶] den Bereich, den Sie einstellen möchten und drücken Sie dann die [↔]-Taste.

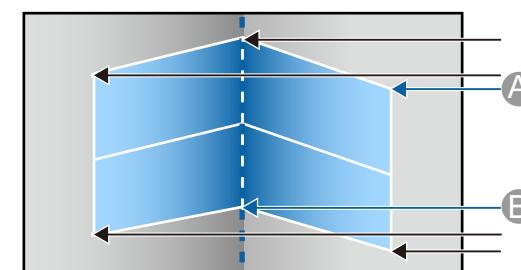


Tipps für die Einstellung

Bei Auswahl von **Über Eck hor:**

Stellen Sie den oberen Bereich anhand des tiefsten Punkts ein (durch den **A**-Pfeil gekennzeichnet).

Stellen Sie den unteren Bereich anhand des höchsten Punkts ein (durch den **B**-Pfeil gekennzeichnet).



Bei Auswahl von **Über Eck vert**:

Stellen Sie den linken und rechten Bereich anhand des Punkts ein, der der vertikalen Linie in der Mitte des Bildschirms am nächsten liegt.



Wenn Sie die [Esc]-Taste etwa zwei Sekunden lang drücken, wird die Bestätigungsmeldung zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen angezeigt.

Wählen Sie **Ja**, um die Ergebnisse von **Über Eck** zurückzusetzen.

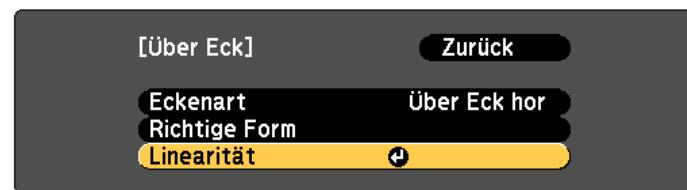
9 Passen Sie die Form mit den Tasten [**▲**][**▼**][**◀**][**▶**] an.

Wird während des Anpassens die Meldung "Kann sich nicht mehr bewegen." angezeigt, kann die Form nicht mehr in die mit dem grauen Dreieck gekennzeichnete Richtung gezogen werden.

10 Wiederholen Sie die Schritte 8 und 9 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Teile.

Wenn das Bild vergrößert oder verkleinert wird, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort und stellen Sie die Linearität ein.

11 Drücken Sie zum Zurückkehren zu Schritt 3 die [Esc]-Taste. Wählen Sie **Linearität** und drücken Sie die [**◀**]-Taste.



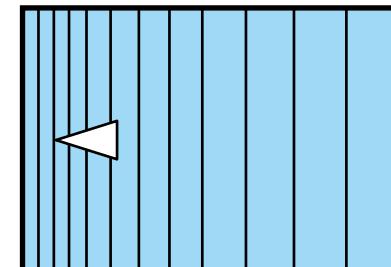
[Esc]:Zurück [**◀**]:Auswahl [**⊕**]:Eingeben [Menu]:Verl.

12 Passen Sie die Linearität mit den Tasten [**◀**][**▶**] an.

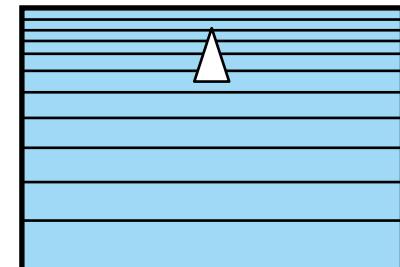
Korrigieren Sie sie so, dass der Abstand zwischen den Linien gleich ist.

Bei Betätigung der [**◀**]-Taste

Bei Auswahl von **Über Eck hor**

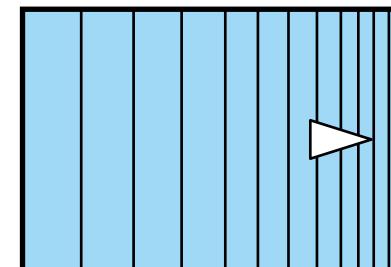


Bei Auswahl von **Über Eck vert**

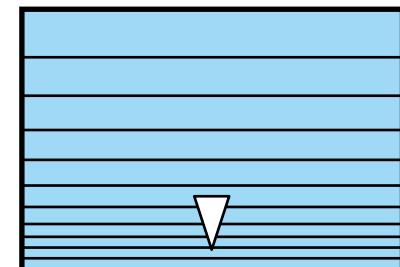


Bei Betätigung der [**▶**]-Taste

Bei Auswahl von **Über Eck hor**



Bei Auswahl von **Über Eck vert**



13 Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.



Sie können die korrigierten Ergebnisse feineinstellen. Passen Sie mit **Quick Corner** die Neigung des Bildes an, verwenden Sie dann zur Feineinstellung **Punktkorrektur**. Wählen Sie am Bildschirm in Schritt 3 die Option **Quick Corner** oder **Punktkorrektur**.

„Quick Corner“ [S.67](#)

„Punktkorrektur“ [S.76](#)

Punktkorrektur

Unterteilt das projizierte Bild durch ein Raster und korrigiert die Verzerrung durch die Verschiebung der Kreuzungspunkte seitlich oder in der Höhe.



Sie können Korrekturen bis 32 Pixel in 0,5-Pixel-Schritten in jede Richtung durchführen.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Geometry]-Taste.

2 Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



[Esc]:Zurück [↑]:Auswahl [⊕]:Eingeben [Menu]:Verl.

„Die Einstellung ändert sich. Das Bild kann erheblich verzerrt werden.“ wird angezeigt, drücken Sie erneut die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

3

Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



[Esc]:Zurück [↑]:Auswahl [⊕]:Eingeben [Menu]:Verl.

4

Wählen Sie **Punktkorrektur** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



[Esc]:Zurück [↑]:Auswahl [⊕]:Eingeben [Menu]:Verl.

Punktkorrektur

Wählen Sie die Anzahl an Punkten (**3x3**, **5x5**, **9x9**, **17x17**) und nehmen Sie dann die Punktkorrektur-Einstellung vor.

Farbe des Musters

Wählen Sie die Gitterfarbe bei Korrekturen.

Reset

Setzt alle Korrekturen der **Punktkorrektur** auf ihre Standardwerte zurück.

5

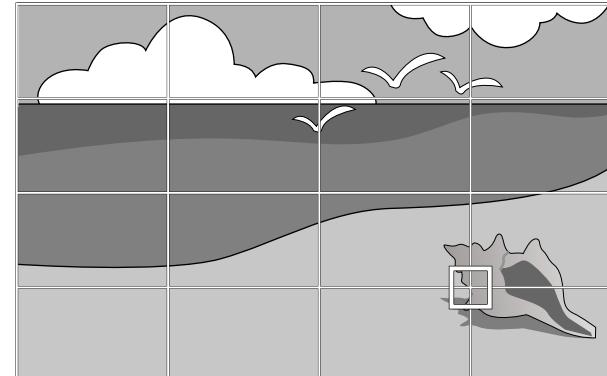
Wählen Sie die Anzahl an Punkten (**3x3**, **5x5** oder **9x9**, **17x17**) und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



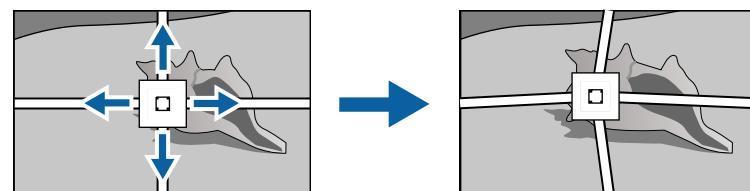
Wenn Sie während der Korrektur die Anzahl Punkte reduzieren, werden Korrekturen an der Position ohne einen Punkt zurückgesetzt.

6

Verschieben Sie mit den Tasten [\blacktriangle], [\blacktriangledown], [\blackleftarrow] und [\blackrightarrow] den Punkt, den Sie korrigieren möchten und drücken Sie dann die [$\blackleftarrow\downarrow$]-Taste.

**7**

Korrigieren Sie mit den Tasten [\blacktriangle], [\blacktriangledown], [\blackleftarrow] und [\blackrightarrow] die Verzerrung.



Drücken Sie zur Korrektur eines weiteren Punktes die [Esc]-Taste, um zum vorhergehenden Bildschirm zurückzukehren, und wiederholen Sie dann die Schritte 6 und 7.



Mit jedem Tastendruck von [$\blackleftarrow\downarrow$] können Sie das Bild und das Gitter aus- oder einblenden.

8

Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.



Sie können die korrigierten Ergebnisse feineinstellen. Wählen Sie zur Anpassung der Neigung des Bildes die Option **Quick Corner** am Bildschirm in Schritt 3.

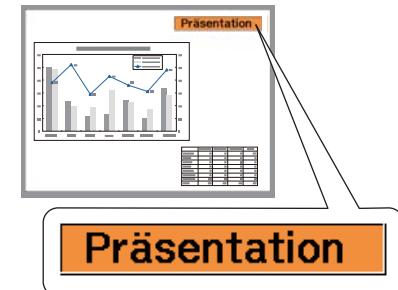
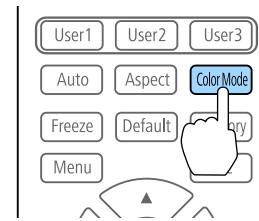
 "Quick Corner" [S.67](#)

Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)

Eine optimale Bildqualität kann einfach durch die Auswahl der Einstellungen, die am besten zu Ihrer Projektionsumgebung passen, erreicht werden. Die Bildhelligkeit hängt vom eingestellten Farbmodus ab.

Modus	Anwendung
Dynamisch	Dies ist der hellste Modus. Ideal zur Verwendung in hellen Räumen.
Präsentation	Die Bilder werden in brillanten Farben lebhaft wiedergegeben. Ideal für Präsentationen oder Anschauen eines Fernsehprogramms in hellen Räumen.
Natürlich	Reproduziert Farben naturgetreu. Ideal für die Projektion von Standbildern, z. B. Fotos.
Kino	Verleiht den Bildern einen natürlichen Ton. Ideal zum Ansehen von Filmen in dunklen Räumen.
BT.709	Produziert Bilder, die ITU-R BT.709 entsprechen. Ideal zum Ansehen von digitalen Fernsehprogrammen oder Blu-ray-Discs.
DICOM SIM	Dieser Modus produziert Bilder mit deutlichen Schatten. Ideal für das Projizieren von Röntgenbildern und anderen medizinischen Bildern. Der Projektor ist kein medizinisches Gerät und kann nicht für die medizinische Diagnose verwendet werden.
Multi-Projektion	Minimierung der Farbtonunterschiede zwischen den projizierten Bildern. Ideal für die Projektion mit mehreren Projektoren.

Mit jeder Betätigung der [Color Mode]-Taste an der Fernbedienung wird der Farbmodus auf dem Bildschirm angezeigt und der Farbmodus geändert.



Sie können den Farbmodus im Konfiguration-Menü einstellen.

 **Bild – Farbmodus** [S.142](#)

Helligkeit einstellen

Stellen Sie die Helligkeit der Lichtquelle ein.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Helligkeit-Einst.** aus dem Menü **Einstellung** aus.
- 3 Wählen Sie **Lichtmodus** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.
- 4 Wählen Sie das gewünschte Element zur Einstellung und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.



Normal: Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Helligkeit nicht verringern möchten. Dadurch beträgt die Betriebszeit der Lichtquelle etwa 20.000 Stunden.

Lautlos: Wählen Sie dies, wenn Sie wegen Lüftergeräuschen besorgt sind. Die Helligkeit wird auf 70 % eingestellt. Dadurch beträgt die Betriebszeit der Lichtquelle etwa 20.000 Stunden.

Erweitert: Wählen Sie diese Option zur Verlängerung der Lebenszeit der Lichtquelle. Die Helligkeit wird auf 70 % eingestellt. Dadurch beträgt die Betriebszeit der Lichtquelle etwa 43.000 Stunden.

Personalisiert: Wählen Sie diese Option zur manuellen Einstellung von **Helligkeitsstufe**. Wenn **Personalisiert** ausgewählt ist, ist **Konstantmodus** verfügbar.

- 5** Wenn der **Lichtmodus** auf **Personalisiert** eingestellt ist, wählen Sie **Helligkeitsstufe**; nutzen Sie dann zum Einstellen der Helligkeit [◀][▶].



Wenn der maximale Einstellwert für die Helligkeit beschränkt ist, wird der Maximalwert unter **Helligkeitsstufe** angezeigt.

- 6** Wählen Sie zur Beibehaltung einer festen Helligkeit **Konstantmodus**, und setzen Sie es auf **Ein**.



- Wenn **Konstantmodus** auf **Ein** gesetzt ist, können Sie die Einstellungen bei **Lichtmodus** und **Helligkeitsstufe** nicht ändern. Wenn Sie diese Einstellungen ändern möchten, setzen Sie **Konstantmodus** auf **Aus**.
- Wenn **Konstantmodus** auf **Aus** gesetzt ist, ändert sich der Wert bei **Helligkeitsstufe** je nach aktuellem Status der Lichtquelle.
- Möglicherweise gibt es einen Fehlerspielraum in der **Helligkeitsstufe**.
- Wenn der Projektor kontinuierlich länger als 24 Stunden benutzt oder die Direktabschaltung regelmäßig verwendet wird, stellen Sie **Lichtkalibrierung** per Zeitplanfunktion ein. Falls dies nicht eingestellt wird, funktioniert Konstantmodus nicht. Sie können Einstellungen auch über das Konfiguration-Menü vornehmen.
 - 👉 "Zeitplanfunktion" [S.112](#)
 - 👉 Reset - **Lichtkalibrierung** [S.167](#)

Anleitung zu Geschätzte Restzeit

Wenn **Konstantmodus** auf **Ein** eingestellt ist, wird **Geschätzte Restzeit** angezeigt. **Geschätzte Restzeit** zeigt an, wie lange konstante Helligkeit beibehalten werden kann.



Anzeigestufe	Tatsächliche verbleibende Zeit
██████	10.000 Stunden oder mehr
█████▀	8.000 bis 9.999 Stunden
████▀▀	6.000 bis 7.999 Stunden
███▀▀▀	4.000 bis 5.999 Stunden
███▀▀▀▀	2.000 bis 3.999 Stunden
███▀▀▀▀▀	0 bis 1.999 Stunden



Geschätzte Restzeit zeigt die Restzeit in Stunden ohne Minutenwert an.

Verhältnis zwischen Helligkeitsstufe und Betriebszeit der Lichtquelle

Nachfolgend wird das Verhältnis zwischen Helligkeitsstufe und Betriebszeit der Lichtquelle angezeigt.

Wenn Konstantmodus auf Aus gesetzt ist

①: Helligkeitsstufe

②: Ungefährre Betriebszeit, bis sich die Helligkeit der Lichtquelle um die Hälfte reduziert

①	②
100%	20.000 Stunden
90%	36.000 Stunden
80%	41.000 Stunden
70%	43.000 Stunden
60%	46.000 Stunden
50%	57.000 Stunden
40%	75.000 Stunden
30%	103.000 Stunden

Wenn Konstantmodus auf Ein gesetzt ist

①: Helligkeitsstufe

②: Ungefährre Zeit, für die die konstante Helligkeit der Lichtquelle beibehalten werden kann

①	②	Abbildung
85%	7.000 Stunden	
80%	15.000 Stunden	
70%	25.000 Stunden	
60%	35.000 Stunden	
50%	47.000 Stunden	
40%	66.000 Stunden	
30%	95.000 Stunden	



- Dies ist nur ein ungefährer Richtwert, der sich je nach Nutzung und Umgebung des Projektors ändern kann.
- Die obigen Zeiten sind die Standardstunden bei kontinuierlicher Verwendung des Projektors ohne Änderung der **Helligkeitsstufe**- oder **Konstantmodus**-Einstellungen und werden nicht garantiert.
- Dies ist nur ein ungefährer Richtwert, der sich je nach Nutzung und Umgebung des Projektors ändern kann. Möglicherweise müssen Sie interne Teile vor Ablauf der geschätzten Betriebszeit der Lichtquelle ersetzen.
- Wenn **Konstantmodus** auf **Ein** eingestellt ist und die ungefähre Konstantzeit überschritten wurde, können Sie möglicherweise keinen hohen Wert bei **Helligkeitsstufe** einstellen.

Menge des Licht des projizierten Bildes einstellen

Wenn Sie die Luminanz automatisch gemäß der Helligkeit des angezeigten Bildes einstellen, erhalten Sie scharfe und farbenfrohe Bilder. Zudem können Sie die Lichtquelle auf automatische Abschaltung einstellen.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Lichtsteuerung** unter **Bild** und drücken Sie dann die [**←**]-Taste.
- 3 Wählen Sie **Lichtsteuerung** und drücken Sie dann die [**←**]-Taste.



- 4 Wählen Sie den Lichtquellenbetrieb entsprechend dem Bildsignal, drücken Sie dann die Taste [**←**].



- **Aus:** Wählen Sie dies, wenn Sie die Lichtquelle nicht steuern möchten.
- **Dynamischer Kontrast:** Automatische Anpassung der Lichtintensität bei Projektion entsprechend der Bildhelligkeit.
- **Lichtausgabesteuerung:** Automatische Abschaltung des Lichts nach Ablauf der bei der angegebenen Videostufe eingestellten Zeit.

5 Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6 Wenn Sie in Schritt 4 **Dynamischer Kontrast** ausgewählt haben, nehmen Sie die folgenden Einstellungen unter **Dynamischer Kontrast** vor.

- **Reaktionsgeschw.:** Wählen Sie zur Anpassung der Lichtquelle bei Szenenänderungen **Hohe Geschw.**
- **Schwarzpegel:** Stellen Sie den Schwarzpegel ein, wenn die Helligkeitsstufe des Bildsignals Null ist. Wenn Sie **0%** wählen, schaltet sich die Lichtquelle aus.

7 Wenn Sie in Schritt 4 **Lichtausgabesteuerung** ausgewählt haben, nehmen Sie die folgenden Einstellungen unter **Lichtausgabesteuerung** vor.

- **Lichtaus.-Signalstärke:** Stellen Sie die Helligkeitsstufe für das gesteuerte Videosignal ein. Nach automatischer Abschaltung bei Überschreiten der angegebenen Bildstufe schaltet es sich sofort ein.

- **Lichtausgabe-Timer:** Stellen Sie die Dauer vor automatischer Abschaltung der Lichtquelle ein.

8 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Ändern des Bildformats des projizierten Bilds

Sie können das Bildformat des projizierten Bildes so anpassen, dass es am besten der Art, des Seitenverhältnisses und der Auflösung des Eingabesignals entspricht.

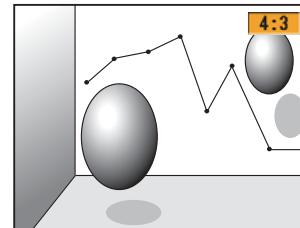
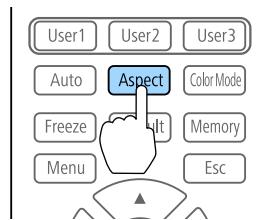
Die verfügbaren Seitenverhältnisse variieren je nach eingestelltem Bildformat.



- Stellen Sie vor dem Ändern des Seitenverhältnisses zuerst das **Bildformat** ein.
 - 👉 "Bildschirmeinstellung" [S.37](#)
- Dies kann nicht geändert werden, wenn **Skalierungsmodus** auf **Bild zoomen** eingestellt ist.
 - 👉 **Signal - Skalieren Skalierungsmodus** [S.144](#)

Umschalt-Methoden

Mit jeder Betätigung der [Aspect]-Taste auf der Fernbedienung wird die Bezeichnung des Bildformats auf dem Bildschirm angezeigt und das Bildformat geändert.



Bildformat	Erläuterung
Automatisch	Projektion in einem geeigneten Seitenverhältnis, basierend auf der Information vom anliegenden Signal.
Normal	Projektion mit Beibehaltung des Seitenverhältnisses des Eingangsbildes.
4:3	Projektion mit dem Seitenverhältnis 4:3.
16:9	Projektion mit dem Seitenverhältnis 16:9.
Voll	Projektion in voller Bildgröße des projizierten Bildschirms.
Hor. Zoom	Projektion mit Vergrößerung des Eingangsbildes auf die volle Breite des projizierten Bildschirms unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.
Vert. Zoom	Projektion mit Vergrößerung des Eingangsbildes auf die volle Höhe des projizierten Bildschirms unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.

Bildformat	Erläuterung
Nativ	Projektion auf die Mitte des projizierten Bildschirms mit Auflösung des Eingangsbildes. Bereiche, die über den Rand des projizierten Bildschirms hinausgehen, werden nicht dargestellt.



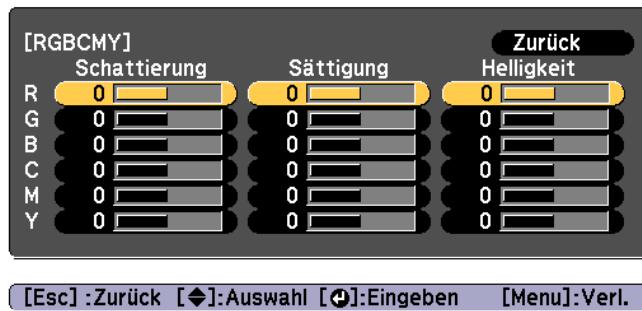
- Die verfügbaren Seitenverhältnisse variieren je nach Eingangssignal vom angeschlossenen Gerät.
- Sie können das Bildformat auch im Menü Konfiguration einstellen.
 Signal – Seitenverhältnis S.144
- Wird das Computerbild nicht vollständig angezeigt, stellen Sie die **Auflösung** je nach Auflösung des Computerbildes im Konfigurationsmenü auf **Breit** oder **Normal** ein.
 Signal – Auflösung S.144

Anpassen des Bildes

Einstellung von Schattierung, Sättigung und Helligkeit

Sie können **Schattierung** (Farbton), **Sättigung** (Lebendigkeit) und **Helligkeit** der sechs Achsen R (Rot), G (Grün), B (Blau), C (Cyan), M (Magenta) und Y (Gelb) Ihren Vorlieben entsprechend anpassen.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Erweitert** unter **Bild** und drücken Sie dann die []-Taste.
- 3 Wählen Sie **RGBCMY** und drücken Sie die []-Taste.
- 4 Wählen Sie mit den Tasten [][] die Farbe, die Sie anpassen möchten, und drücken Sie anschließend die []-Taste.



- 5** Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Menüpunkt und stellen Sie mit [◀][▶] den Wert ein.



Mit jeder Betätigung der [**⬅**]-Taste ändert sich der Einstellungsbildschirm.

- 6** Drücken Sie zum Abschließen der Korrekturen die [Menu]-Taste.

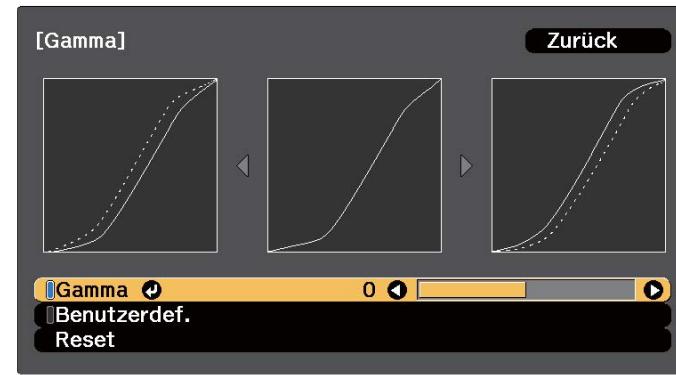
Gamma-Einstellung

Sie können Abweichungen in der Halbtonhelligkeit anpassen, die je nach verbundenem Gerät auftreten.



Durch Projektion eines Standbildes anpassen. Gamma kann mit Hilfe von Filmen nicht richtig angepasst werden.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
 - 2 Wählen Sie **Erweitert** unter **Bild** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.
 - 3 Wählen Sie **Gamma** und drücken Sie die [**↔**]-Taste.
 - 4 Stellen Sie den Wert mit den Tasten [**◀**][**▶**] ein.



[Esc] :Zurück [\blacktriangleleft \triangleright]:Auswahl []:Einstellen [Menu]:Verl.

Wenn ein höherer Wert ausgewählt wird, werden die dunklen Bereiche der Bilder heller, wobei allerdings die Farbsättigung der helleren Bereiche abnehmen kann.

Wenn ein geringerer Wert ausgewählt wird, können Sie die Gesamthelligkeit des Bildes reduzieren und das Bild schärfen machen.

Wenn Sie im **Bild**-Menü unter **Farbmodus** die Option **DICOM SIM** auswählen, wählen Sie einen Anpassungswert entsprechend der Projektionsgröße.

- Wenn Ihre Leinwand kleiner als 150 Zoll ist, wählen Sie einen geringen Wert aus.
 - Wenn Ihre Leinwand größer als 150 Zoll ist, wählen Sie einen hohen Wert aus.



Medizinische Bilder werden je nach Installationsumgebung und Leinwandspezifikationen gegebenenfalls nicht korrekt dargestellt.

- 5 Wählen Sie zur Konfiguration detaillierter Einstellungen **Personalisiert** und drücken Sie dann die Taste [**↔**].
- 6 Wählen Sie in der Gamma-Einstellungsgrafik mit [**◀**][**▶**] den Ton, den Sie ändern möchten. Passen Sie mit [**▲**][**▼**] den ausgewählten Ton an und drücken Sie dann die Taste [**↔**].



- 7 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Anpassen der Bilddauflösung (Bildoptimierung)

Sie können die Bilddauflösung zur Reproduktion eines klaren Bildes mit hervorgehobener Textur und Oberfläche mit Hilfe von **Bildoptimierung** anpassen.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

- 2 Wählen Sie **Bildoptimierung** unter **Bild** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.
Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Bildvoreinstellungen

Wählen Sie die optimale Einstellung entsprechend dem projizierten Bild; es stehen fünf vorbereitete Voreinstellungen zur Verfügung.

Die folgenden Einstellungen werden in den Voreinstellungen gespeichert.

Frame Interpolation, **Deinterlacing**, **Rauschunterdrückung**, **MPEG-Rauschunterdr.**, **Super-resolution**, **Detailverbesserung**



- Stellen Sie zur Minimierung von Verzögerungen **Bildvoreinstellungen** auf **Aus** ein.
- Wenn Sie **Bildvoreinstellungen** auf **Aus** einstellen, können Sie keine anderen Elemente unter **Bildoptimierung** konfigurieren.

- 1 Wählen Sie **Bildvoreinstellungen** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

- 2** Wählen Sie eine der folgenden Optionen und drücken Sie die [←]-Taste.

Voreinstellung 1 bis Voreinstellung 5: Die vorab gespeicherten Einstellungen werden auf das Bild angewandt.

Aus: Zum Abschalten der Voreinstellungen wählen.



Nach Auswahl von **Voreinstellung 1** bis **Voreinstellung 5** können Sie jede Einstellung individuell abstimmen. Die Einstellung wird nach der Anpassung überschrieben.

- 3** Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

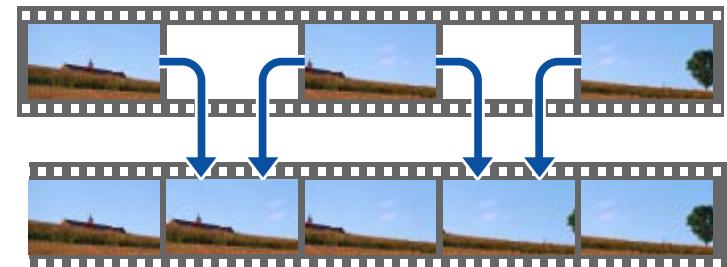
Frame Interpolation

Die aktuellen und vorhergehenden Rahmen werden zur Erstellung von Zwischenrahmen verwendet, die durch Interpolieren flüssige Bilder erzeugen sollen. Sie können stockend laufende Bilder verbessern, beispielsweise Frame Skipping bei der Projektion schnell laufender Bilder.



Sie können Frame Interpolation in folgenden Situationen nicht einstellen.

- Wenn ein Signal mit einer Auflösung von mehr als 1920 eingegeben wird
- Wenn **Seitenverhältnis** auf **Vert. Zoom** eingestellt ist
- Wenn **Skalieren** auf **Automatisch** oder **Manuell** eingestellt ist
- Wenn Sie **Kantenüberblendung** auf **Ein** einstellen



- 1** Wählen Sie **Frame Interpolation** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [←]-Taste.
- 2** Wählen Sie den Grad der Interpolation aus: **Niedrig**, **Normal** oder **Hoch**.

Stellen Sie **Aus** ein, wenn nach der Einstellung Rauschen auftritt.



- 3** Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Rauschunterdrückung

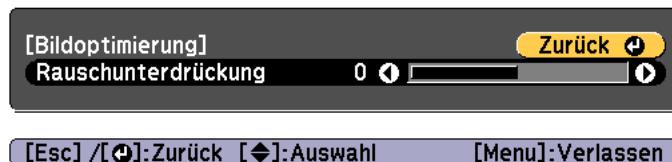
Sie können grobe Bilder feiner zeichnen, wenn Sie Progressivsignale oder progressive Zeilensprungsignale eingeben.



Sie können Rauschunterdrückung nicht einstellen, wenn ein Signal mit einer horizontalen Auflösung von mehr als 1920 eingegeben wird.

- Wählen Sie **Rauschunterdrückung** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\right]-Taste.$

- Stellen Sie den Wert mit den Tasten [$\leftarrow\right]$ [$\rightarrow\right]$ ein.



- Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

MPEG-Rauschunterdr.

Sie können Punkt- und Blockrauschen reduzieren, die beim Projizieren von MPEG-Filmen in den Umrissen auftreten.



Sie können MPEG-Rauschunterdr. nicht einstellen, wenn ein Signal mit einer horizontalen Auflösung von mehr als 1920 eingegeben wird.

- Wählen Sie **MPEG-Rauschunterdr.** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\right]-Taste.$

2

Wählen Sie einen Pegel zur Rauschunterdrückung: **Niedrig**, **Normal** oder **Hoch**, drücken Sie dann die [$\leftarrow\right]-Taste.$
Wenn **Aus** ausgewählt wird, wird **MPEG-Rauschunterdr.** deaktiviert.



3

Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Super-resolution

Um ein kräftiges Bild anzuzeigen, können Sie die Unschärfe an den Kanten reduzieren, wenn die Auflösung des Bildsignals hochskaliert ist und projiziert wird.

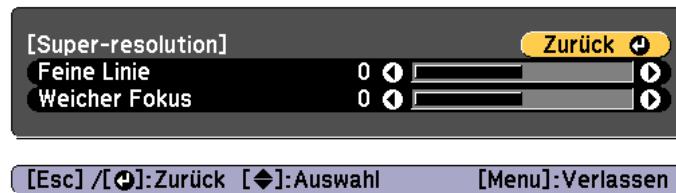
1

Wählen Sie **Super-resolution** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\right]-Taste.$

- 2** Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Menüpunkt und stellen Sie mit [◀][▶] den Wert ein.

Feine Linie: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden Einzelheiten, wie Haare oder Stoffmuster, hervorgehoben.

Weicher Fokus: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden der Umriss, der Hintergrund und andere Hauptteile der Objekte im Bild hervorgehoben, um sie deutlich zu zeigen.



- 3** Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Detailverbesserung

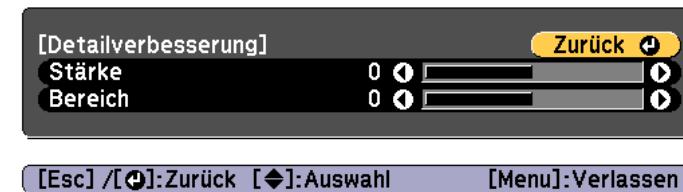
Sie können den Kontrast in detaillierten Bereichen eines Bildes zur Hervorhebung von Texturen und Oberflächen verbessern.

- 1** Wählen Sie **Detailverbesserung** unter **Bildoptimierung** und drücken Sie dann die [◀]-Taste.

- 2** Wählen Sie mit den Tasten [▲][▼] den Menüpunkt und stellen Sie mit [◀][▶] den Wert ein.

Stärke: Je höher der Wert, desto stärker der Kontrast.

Bereich: Je höher der Wert, desto breiter wird der Bereich der Detailverbesserung.

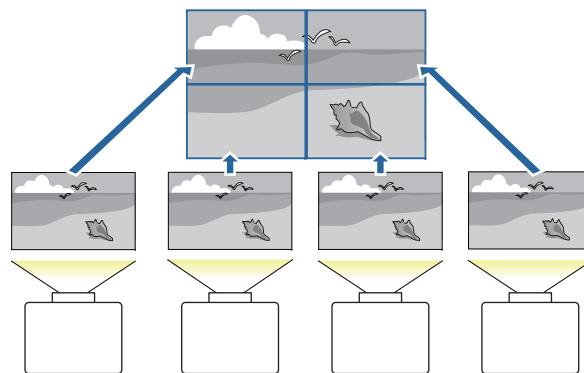


Je nach Bild kann es sein, dass ein Schlaglicht am Rand zwischen Farben erscheinen kann. Wenn Sie dies stört, stellen Sie einen niedrigeren Wert ein.

- 3** Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Nützliche Funktionen

Dieser Abschnitt beschreibt die Funktionen Multi-Projektion, Split Screen, Speicher, Zeitplan und Sicherheit.



Sie können bis zu 15 Projektoren zur Projektion eines großen und breiten Bilds einrichten.

Sie können die Abweichung von Helligkeit und Farbton zwischen den einzelnen projizierten Bildern zur Schaffung einer übergangslosen Anzeige anpassen.



- Wir empfehlen, Fokus, Zoom und Objektivversatz mindestens 30 Minuten nach Beginn der Projektion einzustellen, da die Bilder direkt nach dem Einschalten des Projektors nicht stabil sind.
- Falls die Werte bei **Geometriekorrektur** hoch sind, wird die Bildpositionsanpassung bei überlappenden Bildern schwierig.
- Es kann ein Testbild angezeigt werden, um die Projektion ohne angeschlossenes Videogerät einzustellen.
☞ "Anzeigen des Testbilds" [S.38](#)
- Falls Sie ein Punkt-für-Punkt-Bild projizieren, das ohne Vergrößerung oder Verkleinerung angezeigt werden kann, können Sie präzise Einstellungen vornehmen.
- Wenn **Regelmäßig ausführen** in Lichtkalibrierung auf **Ein** eingestellt ist, wird die Kalibrierung automatisch durchgeführt und die über Mehrfachprojektion angepassten Farben könnten sich ändern. Stellen Sie dies zur Beibehaltung des Projektionsbildes auf **Aus** ein.
☞ **Reset - Lichtkalibrierung - Regelmäßig ausführen** [S.167](#)
- Wenn Sie Bildschirmabstimmung regelmäßig durchführen, achten Sie darauf, Bildschirmabstimmung nach Lichtkalibrierung auszuführen. Falls immer noch Farbunterschiede vorliegen, stellen Sie **Regelmäßig ausführen** in **Lichtkalibrierung** auf **Aus** ein.

Anpassung

Automatische Online-Anpassung

Die Anordnung für alle Projektoren (Kacheln) und Anpassungen für die Bilder (Kantenüberblendung) werden automatisch über den als Master-Projektor eingestellten Projektor durchgeführt.

Sie können Verzerrungen und überlappende Bereiche in mehreren Projektionsbildern automatisch über die Kacheln-Assistenz in Epson Projector Professional Tool korrigieren.

☞ "Kacheln-Assistenz" [S.103](#)



Wenn sich ein besonders dunkler Projektor in der Gruppe befindet, wird die Helligkeit automatisch entsprechend dem dunklen Projektor angepasst. Befolgen Sie zur Auswahl des Master-Projektors die nachstehende Methode.

- Wenn Sie das Bild so hell wie möglich haben möchten:
Stellen Sie **Lichtmodus** bei allen Projektoren auf **Normal** oder **Personalisiert - Helligkeitsstufe - 100%** ein. Wählen Sie als Master-Projektor einen Projektor, dessen Farbe und Helligkeit Sie als Standard nutzen möchten.
- Wenn Sie die Anzeige auf eine spezifische Helligkeit abstimmen möchten:

Legen Sie den Projektor mit dem dunkelsten Projektionsbild als Master-Projektor fest und passen Sie ihn dann mit **Lichtmodus - Personalisiert - Helligkeitsstufe** auf eine spezifische Helligkeit an.

☛ **Einstellung - Helligkeit-Einst. - Lichtmodus, Helligkeitsstufe** [S.147](#)

Vorbereitungen

- (1) Verbindung zum Netzwerk herstellen
 - Verbinden Sie alle Projektoren über LAN-Kabel mit einem Netzwerkhub.
 - Stellen Sie DHCP bei allen Projektoren auf **Ein** ein oder prüfen Sie, ob IP-Adressen zugewiesen wurden.
- ☛ **Netzwerk - Zur Netzwerkkonfiguration - Wired LAN - IP-Einstellungen** [S.162](#)
- (2) Legen Sie eine ID für den Master-Projektor und die Fernbedienung fest.
☛ "Weisen Sie eine Projektor ID zu" [S.46](#)
- (3) Stellen Sie **Sleep-Modus** auf **Aus**
☛ **Menü Erweitert - Betrieb - Sleep-Modus** [S.149](#)

Individuelle Anpassung der Projektionsbilder

- (1) Größe der Bilder vereinheitlichen
☛ "Einstellen der Bildgröße" [S.41](#)

- (2) Anpassung von Ausrichtung und Position des Bilds

☛ "Installationseinstellungen" [S.36](#)
☛ "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" [S.39](#)

- (3) Feinabstimmung von Fokus und Verzerrung des Bilds

☛ "Fokuskorrektur" [S.42](#)
☛ "Punktkorrektur" [S.76](#)

Kombination mehrerer Projektionsbilder

- (1) Stellen Sie die Anordnung der Bilder ein.
☛ "Automatisches Neigen" [S.92](#)
- (2) Passen Sie die Kanten der Bilder an
☛ "Kantenüberblendung" [S.94](#)
☛ "Schwarzpegel" [S.96](#)
- (3) Gleichen Sie Helligkeit und Farbton der Bilder an
☛ "Bildschirmabstimmung" [S.99](#)
- (4) Verbinden Sie die Bilder zur Schaffung eines einzigen großen Bilds
☛ "Anzeige eines skalierten Bildes" [S.102](#)

Manuelle Offline-Anpassung

Passen Sie die Bilder von allen Projektoren manuell an.

Vorbereitungen

Legen Sie eine ID für alle Projektoren und die Fernbedienungen fest.
☛ "Weisen Sie eine Projektor ID zu" [S.46](#)

Individuelle Anpassung der Projektionsbilder

- (1) Größe der Bilder vereinheitlichen
☛ "Einstellen der Bildgröße" [S.41](#)

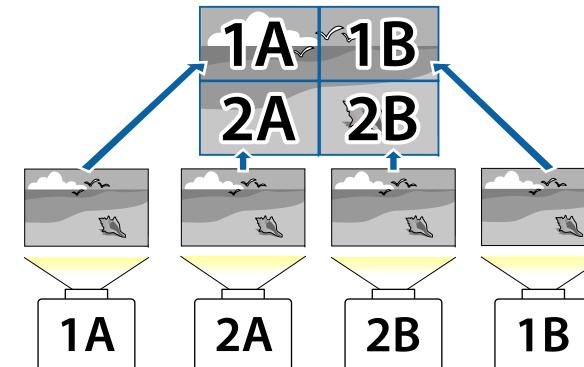
- (2) Anpassung von Ausrichtung und Position des Bilds
 - ☛ "Installationseinstellungen" [S.36](#)
 - ☛ "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" [S.39](#)
- (3) Feinabstimmung von Fokus und Verzerrung des Bilds
 - ☛ "Fokuskorrektur" [S.42](#)
 - ☛ "Punktkorrektur" [S.76](#)

Kombination mehrerer Projektionsbilder

- (1) Stellen Sie die Anordnung der Bilder ein.
 - ☛ "Manuelles Kacheln" [S.94](#)
- (2) Passen Sie die Kanten der Bilder an
 - ☛ "Kantenüberblendung" [S.94](#)
 - ☛ "Schwarzpegel" [S.96](#)
- (3) Gleichen Sie Helligkeit und Farbton der Bilder an
 - ☛ "Farbanpassung" [S.101](#)
- (4) Verbinden Sie die Bilder zur Schaffung eines einzigen großen Bilds
 - ☛ "Anzeige eines skalierten Bildes" [S.102](#)

Kacheln

Wenn mit mehreren Projektoren ein großes Bild erzeugt wird, weisen Sie jedem Projektor eine Projektionsposition zu.



Passen Sie das projizierte Bild vor dem Neigen so an, dass es rechteckig ist. Passen Sie außerdem Größe und Fokus der Bilder an.

- ☛ "Einstellen der Bildgröße" [S.41](#)
- ☛ "Fokuskorrektur" [S.42](#)

Automatisches Neigen

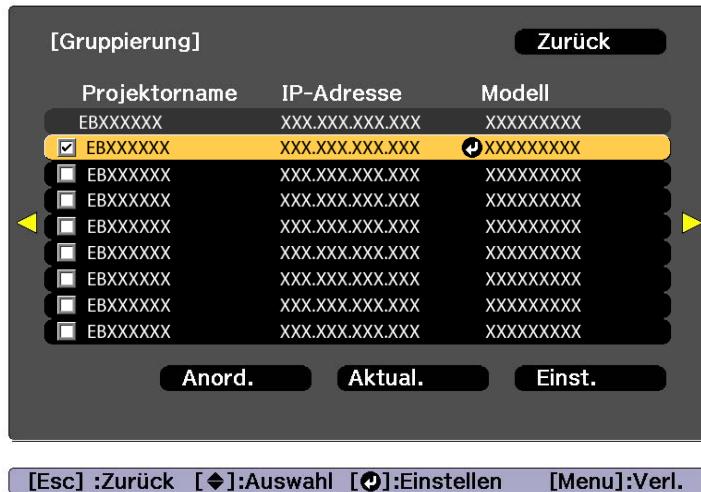
Stellt automatisch die Anordnung für die verwendeten Projektoren ein. Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie nur den Master-Projektor bedienen.



Die Positionseinrichtung wird mit Hilfe der an der Vorderseite des Projektors integrierten Kamera durchgeführt. Blockieren Sie Kamera und projizierte Bilder nicht.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie **Multi-Projektion** unter **Erweitert** und drücken Sie dann die [**⬅**]-Taste.
- 3** Wählen Sie **Gruppierung** und drücken Sie dann die [**⬅**]-Taste.

- 4** Wählen Sie die Projektoren, die zur Neigung verwendet werden, und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.



[Esc] :Zurück [◆]:Auswahl [●]:Einstellen [Menu]:Verl.

- (1) Wählen Sie die Projektoren, die Sie verwenden möchten, zur Eingabe eines Häkchens.
- Wählen Sie zum Aktualisieren der Liste **Aktual**. Wählen Sie zum Anordnen der Projektorreihenfolge **Anord**.
- (2) Wählen Sie **Einst.** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

- 5** Wählen Sie **Kacheln** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

- 6** Wählen Sie **Kacheln**. Wählen Sie **Automatisch** und drücken Sie die [Esc]-Taste.



[Esc] :Zurück [◆]:Auswahl [●]:Einstellen [Menu]:Verl.

- 7** Wählen Sie **Positionseinrichtung** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste. Das Bild wird automatisch positioniert.

Wenn die Meldung "Lokalisierten Projektoren IDs zuweisen. Möchten Sie fortfahren?" wird angezeigt; wählen Sie **Ja**.

Bei Abschluss der Einrichtung erscheint folgende Anzeige.

[Standortinfo]		
EBXXXXXX XXXXXXX ID: XX	EBXXXXXX XXXXXXX ID: XX	EBXXXXXX XXXXXXX ID: XX
EBXXXXXX XXXXXXX ID: XX	EBXXXXXX XXXXXXX ID: XX	EBXXXXXX XXXXXXX ID: XX

[Esc] :Zurück [$\leftarrow\downarrow\rightarrow$]:Bewegen [Menu]:Verlassen

 Wenn das Bild nicht richtig positioniert wird, wählen Sie in Schritt 6 **Manuell** und befolgen Sie dann die nachstehenden Schritte zur manuellen Positionierung des Bildes.

- (1) Stellen Sie **Reihe** und **Spalte** unter **Layout** ein.
- (2) Wählen Sie **Einst.** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.
- (3) Wählen Sie den Projektor unter **Positionseinrichtung** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.
- (4) Wählen Sie die gewünschte Position aus und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.
- (5) Wiederholen Sie die Schritte (3) und (4) zum Ändern der Position aller Projektoren.
- (6) Wählen Sie **Einst.** und drücken Sie die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

8 Geben Sie das Eingangssignal zur Bildanzeige ein.

👉 "Projektionsbild ändern" [S.62](#)

Passen Sie bei Abschluss von Kacheln jegliche Positionslücken und den Farnton der projizierten Bilder an.

👉 "Individuelle Anpassung der Projektionsbilder" [S.91](#)



- Ändern Sie nach Abschluss von Kacheln die IP-Adressen oder Namen der Projektoren. Andernfalls wird das Bild nicht richtig angepasst.
- Nach Abschluss von Kacheln können Sie die einzelnen Projektoren mit einer Fernbedienung einstellen. Wählen Sie die Projektor-ID des Projektors, den Sie mit der Fernbedienung einstellen möchten. Sie können die Projektor-ID unter **Kacheln - Standortinfo** prüfen.
👉 "Einstellen der Fernbedienungs-ID" [S.47](#)

Manuelles Kacheln

Ordnen Sie die projizierten Bilder jedes Projektors manuell an.

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Multi-Projektion** unter **Erweitert** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

3 Wählen Sie **Kacheln** und drücken Sie die [**↔**]-Taste.

4 Wählen Sie **Layout** und drücken Sie die [**↔**]-Taste.

- (1) Legen Sie die Anzahl Projektoren in **Reihe** und **Spalte** fest.
- (2) Wählen Sie **Einst.** und drücken Sie die [**↔**]-Taste.

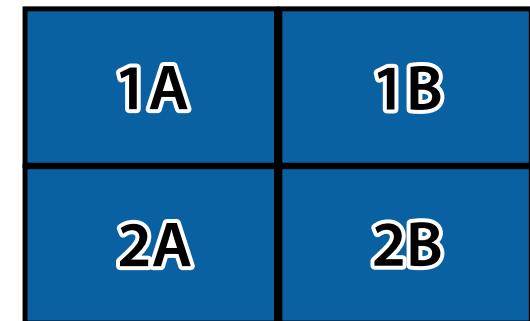
5 Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4 für jeden für das Kacheln zu verwendenden Projektor.

6 Wählen Sie **Positionseinrichtung** und drücken Sie die [**↔**]-Taste.

- (1) Legen Sie die Positionen der Projektionsbilder in **Reihenanordnung** und **Spaltenanordnung** fest.

Reihenanordnung: Platzieren Sie die Bildschirme von oben nach unten in der Reihenfolge 1, 2, 3.

Spaltenanordnung: Platzieren Sie die Bildschirme von links nach rechts in der Reihenfolge A, B, C.



- (2) Wählen Sie **Einst.** und drücken Sie die [**↔**]-Taste.

7 Wiederholen Sie Schritt 6 für jeden Projektor.

8 Geben Sie das Eingangssignal zur Bildanzeige ein.

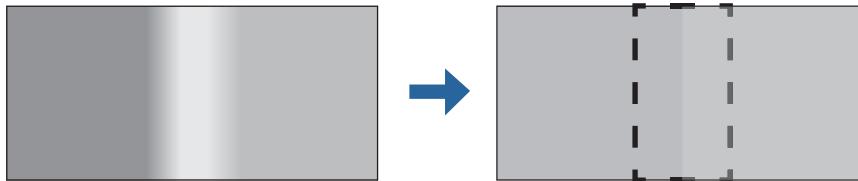
👉 "Projektionsbild ändern" [S.62](#)

Passen Sie bei Abschluss von Kacheln jegliche Positionslücken und den Farnton der projizierten Bilder an.

👉 "Individuelle Anpassung der Projektionsbilder" [S.91](#)

Kantenüberblendung

Sie können die überlappenden Bereiche zur Erzeugung einer nahtlosen Darstellung anpassen.



Drücken Sie vor der Kantenüberblendung zur Steigerung der Anpassungspräzision die [Color Mode]-Taste an der Fernbedienung und stellen Sie dann **Farbmodus** auf **Multi-Projektion** ein.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.
- 3** Wählen Sie **Kantenüberblendung** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\right]$ -Taste.

Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Untermenü	Funktion
Kantenüberblendung	Setzen Sie die Option zum Aktivieren von Kantenüberblendung auf Ein . Stellen Sie Aus ein, wenn Sie nur von einem Projektor aus projizieren.
Kante oben/Kante unten/Kante links/Kante rechts	Überblenden: Setzen Sie die Option zum Aktivieren von Kantenüberblendung für Ihre Einstellungen auf Ein , und der Überblendungsbereich verschwimmt. Blend.-Startpos.: Zeigt den Startpunkt der Vermischung als rote Linie und passt diese an das Niveau eines Pixels an. Überblendbereich: Stellt den zu überblendenden Bereich ein. Die Einstellung ist pixel-genau möglich. Der Maximalbereich beträgt 45% der Auflösung. Überblendkurve: Passt an, wie Schattierung angewandt wird.
Linienführung	Setzen Sie die Option zur Anzeige einer Führung am Kantenüberblendung-Einstellbereich auf Ein .
Aus-/Einrichthilfe	Setzen Sie die Option zum Anzeigen eines Gittermusters zur Abstimmung der Position des Kantenüberblendung-Einstellbereichs auf Ein .

Untermenü	Funktion
Führungsfarbe	Wählen Sie eine Kombination von Führungsfarben aus den sechs Optionen.

4 Schalten Sie die Kantenüberblendung ein.

- (1) Wählen Sie **Kantenüberblendung** und drücken Sie dann die [**↓**]-Taste.
- (2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [**↓**]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

5 Setzen Sie **Linienführung** auf **Ein**.

- (1) Wählen Sie **Linienführung** und drücken Sie dann die [**↓**]-Taste.
- (2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [**↓**]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.



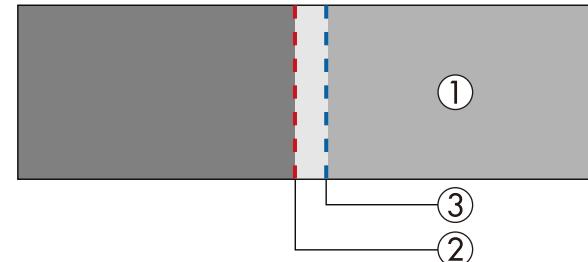
Wenn die Führungsfarbe nicht klar ist, können Sie sie unter **Führungsfarbe** ändern.

6 Setzen Sie **Aus-/Einrichthilfe** auf **Ein**.

- (1) Wählen Sie **Aus-/Einrichthilfe** und drücken Sie dann die [**↓**]-Taste.
- (2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [**↓**]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

7 Stellen Sie **Kante oben**, **Kante unten**, **Kante links** oder **Kante rechts** entsprechend den überlappenden Bildteilen ein.

Folgendes zeigt beispielhaft, wie Sie die Anzeige (1) einstellen.



Im obigen Beispiel müssen Sie **Kante links** anpassen, da Sie überlappende Bereiche auf der linken Bildseite (1) sehen.

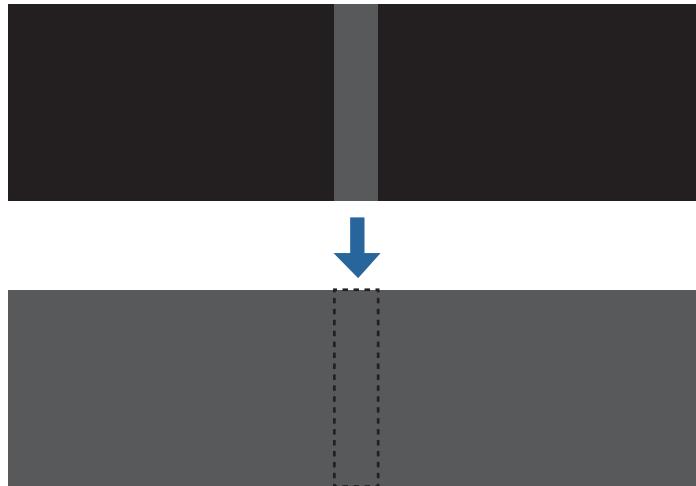
- (1) Wählen Sie **Kante links** und drücken Sie dann die [**↓**]-Taste.
- (2) Wählen Sie **Überblenden** und drücken Sie dann die [**↓**]-Taste.
- (3) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [**↓**]-Taste.
- (4) Drücken Sie die [Esc]-Taste.
- (5) Richten Sie unter **Blend.-Startpos.** den Startpunkt der Vermischung an der Bildkante (2) aus.
- (6) Drücken Sie die [Esc]-Taste.
- (7) Stellen Sie unter **Überblendbereich** den zu überblendenden Bereich (3) ein.
Der Wert, für den der überlappte Bereich und die Leitfarbe sich in der gleichen Position befinden, ist der beste.
- (8) Passen Sie unter **Überblendkurve** an, wie Schattierung angewandt wird.
- (9) Drücken Sie die [Esc]-Taste.

8 Setzen Sie nach Abschluss der Einstellungen **Linienführung** und **Aus-/Einrichthilfe** zum Fertigstellen auf **Aus**.

Schwarzpegel

Wenn ein schwarzes Bild angezeigt wird, werden nur Bereiche dargestellt, in denen die Bilder überlappen. Mit der Schwarzpegelfunktion können Sie die Helligkeit und den Farbton von Bereichen, in denen die Bilder nicht

überlappen, an Bereiche angleichen, in denen die Bilder überlappen, damit der Unterschied weniger deutlich ist.



- Bei Anzeige eines Testbilds können Sie den Schwarzpegel nicht einstellen.
- Bei einem hohen Wert für **Geometriekorrektur** ist die richtige Einstellung gegebenenfalls nicht möglich.
- Auch nach der Anpassung des Schwarzpegels können die Helligkeit und der Farbton in Bereichen, in denen die Bilder überlappen, und in anderen Bereichen abweichen.
- Wenn Sie die Einstellung **Kante oben/Kante unten/Kante rechts/Kante links** ändern, wird der Schwarzpegel auf den Standardwert zurückgesetzt.
☞ "Kantenüberblendung" [S.94](#)
- Wenn die automatische Anpassung für Bildschirmabstimmung startet, werden die Einstellungen für Farbjustage automatisch angepasst.
☞ "Automatische Korrektur von Helligkeit und Farbton mehrerer Projektoren" [S.100](#)

1 Wählen Sie **Schwarzpegel** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

2 Wählen Sie **Farbjustage** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

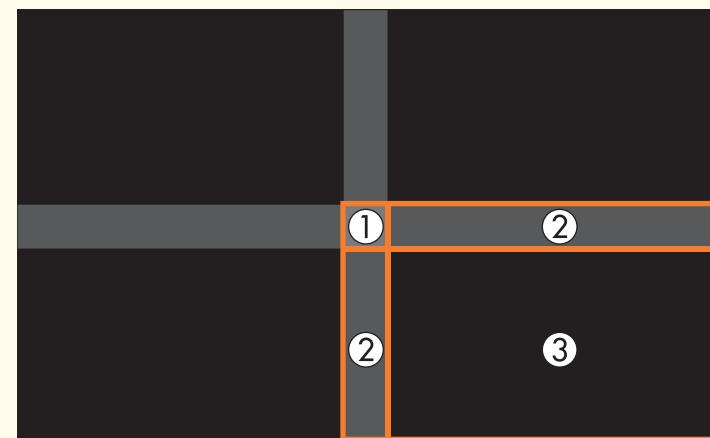
Die Bereiche werden basierend auf den Einstellungen unter **Kante oben/Kante unten/Kante rechts/Kante links** angezeigt.

3 Wählen Sie den gewünschten Bereich zur Anpassung und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

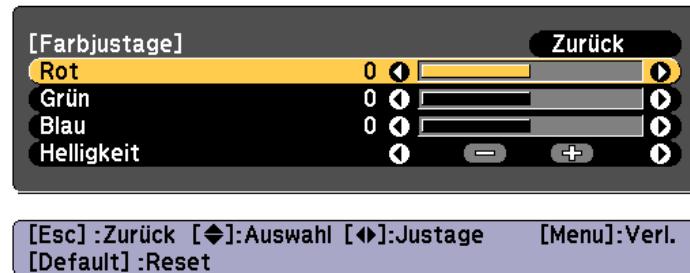
Der ausgewählte Bereich wird orangefarben angezeigt.



Wenn mehrere Bildschirme überlappen, führen Sie die Anpassung basierend auf dem Bereich mit der meisten Überlappung durch (der hellste Bereich). Richten Sie in der nachstehenden Abbildung zunächst (2) an (1) aus, nehmen Sie die Anpassung dann so vor, dass (3) an (2) ausgerichtet ist.



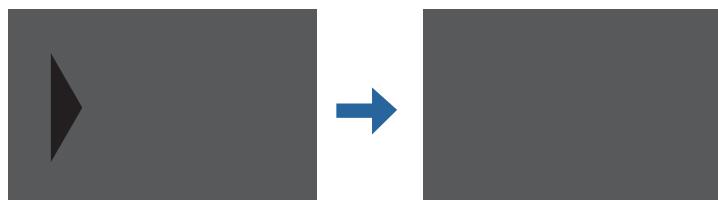
4 Passen Sie den Schwarzton und die Helligkeit an.



- 5** Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 nach Bedarf zur Anpassung der restlichen Teile.
- 6** Drücken Sie zum Abschließen der Einstellung die [Menu]-Taste.

Bereichskorrektur

Falls es Bereiche gibt, in denen die Farbe nach Anpassung des Schwarzpegels nicht übereinstimmt, nehmen Sie individuelle Anpassungen unter **Bereichskorrektur** vor.



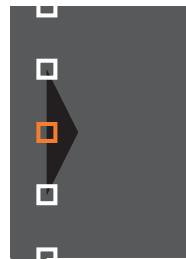
- 1** Wählen Sie **Schwarzpegel** bei **Bereichskorrektur** und drücken Sie dann die [**J**]-Taste.

- 2** Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [**J**]-Taste. Die Bereiche, in denen sich Bilder überlappen, werden durch Grenzlinien angezeigt. Die Grenzlinien werden basierend auf den Einstellungen unter **Kante oben/Kante unten/Kante rechts/Kante links** angezeigt.

- 3** Wählen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**][**◀**][**▶**] eine Grenzlinie des Bereichs, den Sie anpassen möchten. Die ausgewählte Linie wird orangefarben angezeigt.



- 4** Drücken Sie die Taste [**J**] zur Bestätigung der Auswahl.
- 5** Passen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**][**◀**][**▶**] die Grenzlinienpositionen an, drücken Sie dann die [**J**]-Taste.
- 6** Wählen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**][**◀**][**▶**] den Punkt, den Sie verschieben möchten; drücken Sie dann die [**J**]-Taste. Der ausgewählte Punkt wird orangefarben angezeigt.



7 Verschieben Sie den Punkt mit den Tasten [▲][▼][◀][▶].

Wenn Sie einen weiteren Punkt verschieben möchten, drücken Sie die [Esc]-Taste, um zu Schritt 6 zurückzukehren, und wiederholen Sie anschließend die Schritte 6 und 7.

Drücken Sie zum Anpassen einer weiteren Grenzlinie die [Esc]-Taste, bis der Bildschirm zur Auswahl einer Grenzlinie in Schritt 3 angezeigt wird.



Setzen Sie den **Schwarzpegel** auf den Standardwert zurück, indem Sie zum Zurückkehren zu Schritt 1 die [Esc]-Taste drücken, [Reset] wählen und dann die [⬅]-Taste drücken.

8 Drücken Sie zum Abschließen der Einstellung die [Menu]-Taste.

Bildschirmabstimmung

Passen Sie Farbton und Helligkeit mehrerer Projektoren an.

Wenn Projektoren mit einem Netzwerk verbunden sind, werden Farbton und Helligkeit mehrerer Projektoren automatisch basierend auf dem dunkelsten Projektor angepasst.

Wenn Projektoren nicht mit einem Netzwerk verbunden sind oder die automatische Anpassung nicht funktioniert, können Sie Farbton und Helligkeit aller Projektoren manuell anpassen.



- Sie sollten Bildschirmabstimmung mindestens 30 Minuten nach Einschaltung des Projektors oder nach Abbruch der Verschlussfunktion durchführen.
- Zur Erhöhung der Anpassungsgenauigkeit sollten Sie den Raum während der Bildprojektion und Anpassung abdunkeln.
- Führen Sie Folgendes am Master-Projektor durch, bevor Sie mit der Anpassung beginnen.
 - Stellen Sie **Farbmodus** auf **Multi-Projektion** ein.
 - Geben Sie die Blende frei.
 - Passen Sie folgende Elemente im Bild-Menü wie erforderlich an. Helligkeit, Kontrast, Farbsättigung, Farbton, Weißabgleich, Erweitert
 - ☛ "Menü Bild" [S.142](#)
 - Stellen Sie die Helligkeit des projizierten Bildes ein.
 - ☛ "Helligkeit einstellen" [S.78](#)
- Wenn es aufgrund unterschiedlich alter Lichtquellen große Abweichungen bezüglich der Helligkeit einzelner Projektoren gibt, führen Sie Bildschirmabstimmung erneut durch.
- Beachten Sie Folgendes, falls Bildschirmabstimmung nicht richtig funktioniert.
 - ☛ "Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt" [S.205](#)

Betriebsbedingungen für automatische Anpassungsfunktionen

Die Funktionen zur automatischen Anpassung für Bildschirmabstimmung werden aktiviert, wenn folgende Bedingungen erfüllt werden.

- Die Projektionsfläche ist flach und nicht schief oder verzerrt
- Eine matte weiße Diffusionsleinwand verwenden
- Die Projektionsgröße beträgt 100 bis 300 Zoll
- Das projizierte Bild nach dem Kacheln ist rechteckig
- Es befinden sich keine Lücken zwischen den projizierten Bildern (oder Teile der Bilder überlappen)
- Der Projektor ist parallel zur Projektionsfläche ausgerichtet

- Die Vermischungsbreite bei Kantenüberblendung beträgt 15 bis 45 %
- Alle Projektoren haben dieselbe Modellnummer



- Die automatische Anpassung ist bei Verwendung der folgenden Objektive nicht verfügbar.
ELPLX02, ELPLX02W, ELPLU04, ELPLL08
- Nach der automatischen Anpassung funktioniert der Objektivversatz bei einigen Objektiven möglicherweise nicht.
☞ "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" [S.39](#)

Automatische Korrektur von Helligkeit und Farbton mehrerer Projektoren

Helligkeit und Farbton der angeordneten Bilder werden automatisch basierend auf dem dunkelsten Projektor angepasst.



- Prüfen Sie Folgendes, bevor Sie die automatische Anpassung starten.
 - Der Projektor ist mit dem Netzwerk verbunden
 - **Positionseinrichtung** wurde bereits für den Projektor eingestellt
 - Die **Helligkeitsstufe** ist bei allen Projektoren auf das Maximum eingestellt
- ☞ **Einstellung - Helligkeit-Einst. - Lichtmodus, Helligkeitsstufe** [S.147](#)
- Die automatische Anpassung wird mit Hilfe der an der Vorderseite des Projektors integrierten Kamera durchgeführt. Blockieren Sie Kamera und projizierte Bilder nicht.
- Die zur automatischen Anpassung benötigte Zeit variiert je nach Position und Anzahl der Projektoren und kann bis zu 17 Minuten betragen.
- Einstellungen bei Helligkeit-Einst., Schwarzpegel (nur **Farbjustage**) und Überblendkurve werden automatisch angepasst.
- Nach der automatischen Anpassung werden Farbabgleich und Farbanpassung auf ihre Standardwerte rückgesetzt.
- Stellen Sie nach der automatischen Anpassung Lichtsteuerung auf Aus ein.
- Sie können dies über **Planeinstellungen** planen.

1

Wählen Sie **Bildschirmabstimmung** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

2

Wählen Sie **Auto-Anpassung starten** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.



Wählen Sie bei Anzeige einer Meldung **Ja**. Das Einstellmuster wird angezeigt, die Anpassung startet. Wenn das projizierte Bild vor der Anpassung angezeigt wird, ist der Vorgang abgeschlossen.



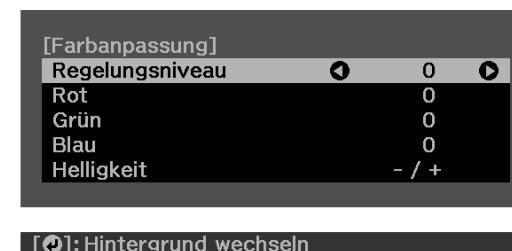
- Beachten Sie Folgendes, falls ein Fehler auftritt.
👉 "Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt" **S.205**
- Wählen Sie zum Zurückkehren zu dem Status vor der automatischen Anpassung **Rückgängig**. Wenn Sie nach **Rückgängig**-Auswahl **Wiederholen** wählen, wird das Bild auf den Status nach der automatischen Anpassung rückgesetzt.
- Falls die Intensität von Überblendungsbreite oder Objektivversatz zu groß ist, wird die Überblendkurve möglicherweise nicht richtig korrigiert. Passen Sie **Überblendkurve** manuell an.
👉 "Kantenüberblendung" **S.94**
- Wählen Sie zum Rücksetzen von **Bildschirmabstimmung** auf den Standardwert **Reset**.

Farbanpassung

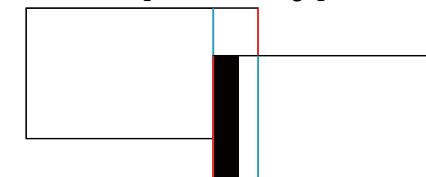
Sie können bei jedem Farbton eine Feineinstellung der Farbbebalance und Helligkeit von Schwarz zu Weiß vornehmen.

Wenn die Projektoren nicht mit einem Netzwerk verbunden sind oder Sie die Anpassung nach der automatischen Anpassung manuell durchführen möchten, führen Sie bei allen Projektoren die nachstehenden Schritte durch.

- 1 Wählen Sie **Bildschirmabstimmung** bei **Multi-Projektion** und drücken Sie dann die [**⬅**]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Farbanpassung** und drücken Sie dann die [**⬅**]-Taste. Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Die Hälfte des überlappenden Bereichs wird schwarz angezeigt, sodass die Bildkante problemlos geprüft werden kann.



Regelungsniveau: Es gibt acht Stufen, von Weiß über Grau bis hin zu Schwarz. Sie können jede Stufe einzeln einstellen.

Rot, Grün, Blau: Passt den Ton der einzelnen Farben an.

Helligkeit: Passt die Bildhelligkeit an.

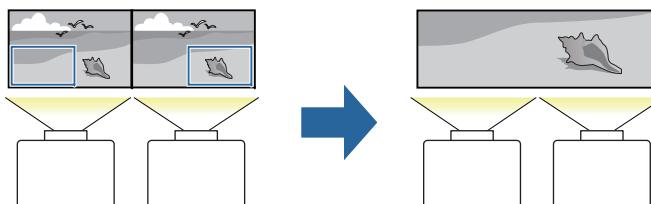


Mit jedem Tastendruck von [$\leftarrow\downarrow$] wechselt der Bildschirm zwischen projiziertem Bild und Einstellungsbildschirm.

- 3** Wählen Sie **Regelungsniveau** und stellen Sie dann mit den Tasten [$\leftarrow\right]$ [\rightarrow] das Regelungsniveau ein.
- 4** Wählen Sie **Rot**, **Grün** oder **Blau** und drücken Sie dann zum Anpassen des Farbtone die Tasten [$\leftarrow\right]$ [\rightarrow].
- 5** Wählen Sie **Helligkeit** und nutzen Sie dann zur Helligkeitsanpassung die Tasten [$\leftarrow\right]$ [\rightarrow].
- 6** Wiederholen Sie Schritt 2 und stellen Sie jedes Niveau ein.
- 7** Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

Anzeige eines skalierten Bildes

Ein Bildbereich wird ausgeschnitten und angezeigt. Auf diese Weise können Sie durch Kombinieren von Bildern, die von mehreren Projektoren projiziert werden, ein großes Bild erzeugen.



- 1** Projizieren Sie das Bild und drücken Sie dann die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie **Multi-Projektion** im Menü **Erweitert**.



Sie können dieselbe Aktion über **Skalieren** in **Signal** durchführen.

- 3** Wählen Sie **Skalieren** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.
- 4** Schalten Sie **Skalieren** ein.
 - (1) Wählen Sie **Skalieren** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.
 - (2) Wählen Sie **Automatisch** oder **Manuell** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

Automatisch: Passt automatisch den zugeschnittenen Bereich entsprechend den Einstellwerten unter Kantenüberblendung und Kacheln an. Sie müssen keine weiteren Schritte nach Schritt 6 durchführen.

Manuell: Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung des zugeschnittenen Bereichs.
 - (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.



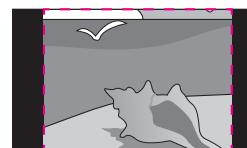
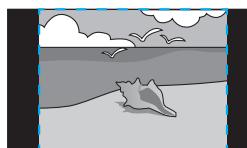
Falls die automatische Anpassung bei dem zugeschnittenen Bild nicht funktioniert, passen Sie das Seitenverhältnis an und wählen Sie **Automatisch**.

"Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" [S.82](#)

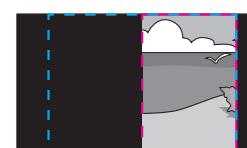
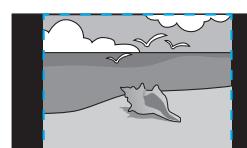
- 5** Stellen Sie den **Skalierungsmodus** ein.
 - (1) Wählen Sie **Skalierungsmodus** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\downarrow$]-Taste.

- (2) Wählen Sie **Bild zoomen** oder **Vollbild** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

Bild zoomen: Einstellung entsprechend des gerade angezeigten Bildes.
Vergrößern

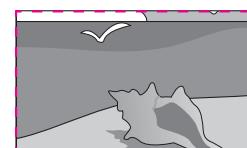
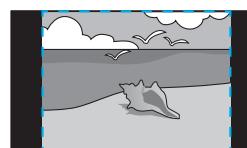


Verschieben

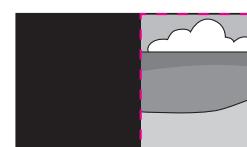
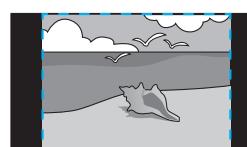


Vollbild: Einstellung entsprechend des Projektionsbereiches (der maximale Bereich für die Anzeige eines Bildes).

Vergrößern



Verschieben



- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6

Stellen Sie die Skalierung ein.

Wählen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**] die Einstellungsmethode und stellen Sie mit den Tasten [**◀**][**▶**] ein. (Minimale Vergrößerung von 0,5 bis maximale Vergrößerung von 10)

-+: Vergrößert oder verkleinert ein Bild gleichzeitig horizontal und vertikal.

Vertikal skalieren: Vergrößert oder verkleinert ein Bild vertikal.

Horizontal skalieren: Vergrößert oder verkleinert ein Bild horizontal.

7

Das Bild wird zugeschnitten und angepasst.

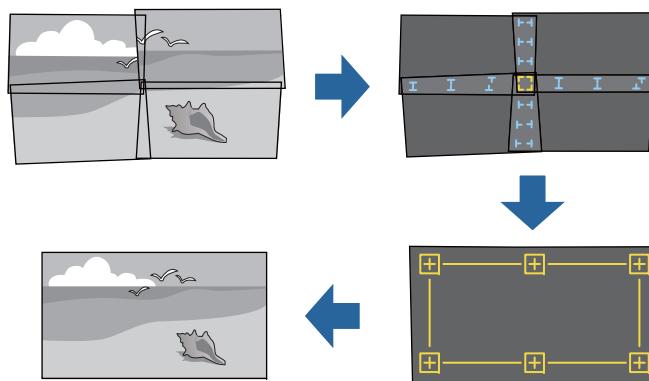
- (1) Wählen Sie **Schnittanpassung** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste. Wenn Sie **Schnittbereich** wählen, werden der Bereich und die Koordinaten des Bildes, die der Projektor projiziert, angezeigt.
- (2) Bewegen Sie das Bild mit den Tasten [**▲**], [**▼**], [**◀**] und [**▶**]. Stellen Sie die Koordinaten und Größe von Bildern beim Betrachten des Bildschirms ein.
- (3) Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.



Sie können den Anzeigebereich nach dem Zuschnitt für das gesamte Bild unter **Schnittbereich** prüfen.

Kacheln-Assistenz

Durch Nutzung der integrierten Kamera des Projektors und der Funktion Kantenüberblendung können Sie ein nahtloses Bild durch automatische Anpassung der Pixelposition in überlappenden Bildbereichen erstellen.



Sie können Kacheln-Assistenz über Epson Projector Professional Tool (Version 1.20 oder aktueller) ausführen. Laden Sie die Software von der folgenden Webseite herunter.

<http://www.epson.com>

Betriebsbedingungen für automatische Anpassungsfunktionen

Kacheln-Assistenz funktioniert unter folgenden Bedingungen:

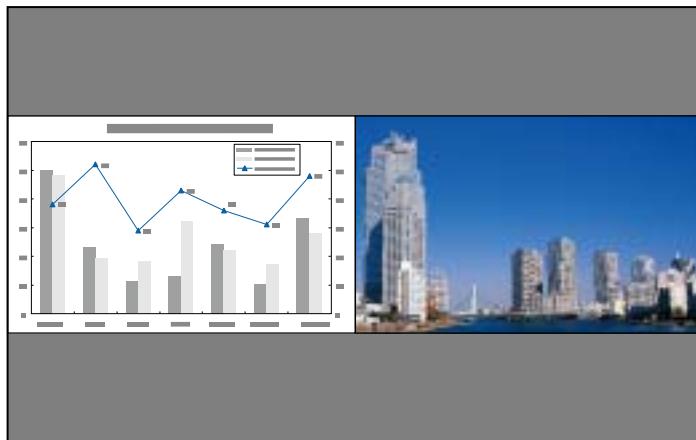
- Die Projektionsfläche ist flach und nicht schief oder verzerrt
- Eine matte weiße Diffusionsleinwand verwenden
- Die Projektionsgröße beträgt 100 bis 300 Zoll
- Das projizierte Bild nach dem Kacheln ist rechteckig
- Teile aller projizierten Bilder überlappen
- Der Projektor ist parallel zur Projektionsfläche ausgerichtet
- Die Vermischungsbreite bei Kantenüberblendung beträgt 15 bis 43 %
- Alle Projektoren haben dieselbe Modellnummer



- Sie sollten Kacheln-Assistenz mindestens 30 Minuten nach Einschaltung des Projektors oder nach Abbruch der Verschlussfunktion durchführen.
- Zur Erhöhung der Anpassungsgenauigkeit sollten Sie den Raum während der Bildprojektion und Anpassung abdunkeln.
- Die automatische Anpassung ist bei Verwendung der folgenden Objektive nicht verfügbar.
ELPLX02, ELPLX02W, ELPLU04, ELPLL08
- Prüfen Sie Folgendes, bevor Sie die automatische Anpassung starten.
 - Der Projektor ist mit dem Netzwerk verbunden
 - Der Projektor wurde in Epson Projector Professional Tool konfiguriert
- Die automatische Anpassung wird mit Hilfe der an der Vorderseite des Projektors integrierten Kamera durchgeführt. Blockieren Sie Kamera und projizierte Bilder nicht.
- Die zur automatischen Anpassung benötigte Zeit variiert je nach Position und Anzahl der Projektoren und kann bis zu 6 Minuten betragen.
- Die Einstellungen bei Punktkorrektur und Schwarzpegel werden automatisch korrigiert.

Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)

Sie können gleichzeitig Bilder zweier Quellen auf der rechten und linken Bildschirmseite projizieren.



Quellenkombinationen, die nicht in Split Screen projiziert werden können

Split Screen ist bei folgenden Quellenkombinationen nicht verfügbar.



Einzelheiten zur verfügbaren Kombination von Eingangsquellen finden Sie in den *Specifications*. Informationen stehen auf folgender Website als Download zur Verfügung.

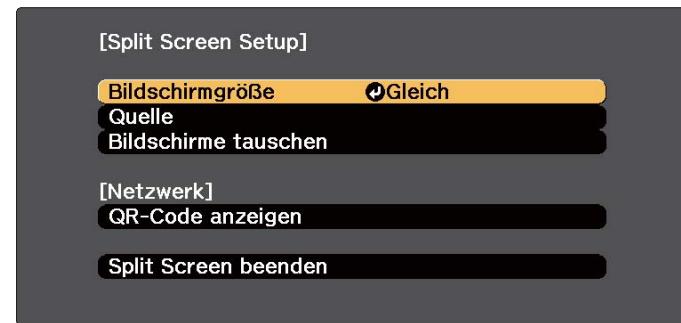
<http://epson.sn>

- SDI/Computer/BNC/LAN
- Quellen mit Anschlüssen an derselben Schnittstellentafel (Beispiel: HDMI und DVI-D für Slot1)
- Am selben DisplayPort In-Anschluss für Slot1 und Slot2 eingespeiste Quellen (bspw. DisplayPort 1 In-Anschluss für Slot1 und DisplayPort 1 In-Anschluss für Slot2)

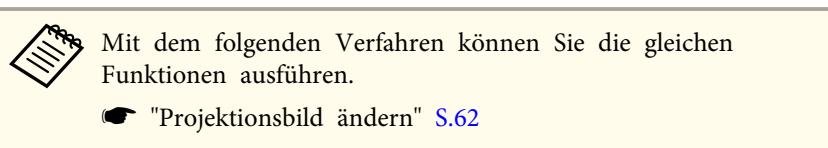
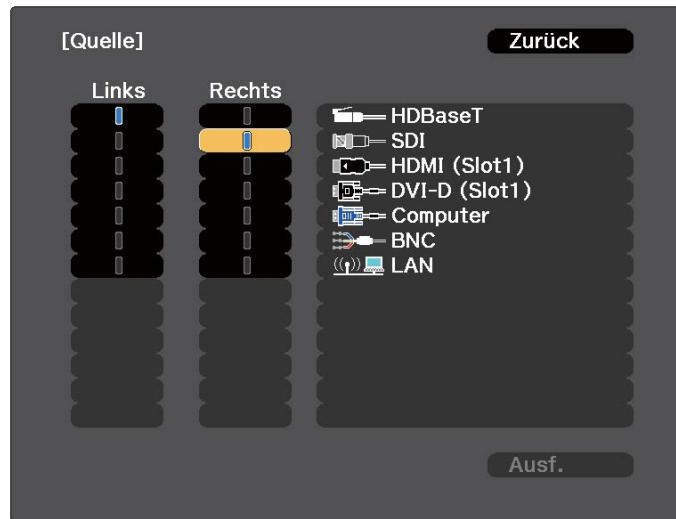
Bedienung

Projizieren auf einem Split-Screen

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2 Wählen Sie **Split Screen** bei **Einstellung**.
Die gegenwärtig gewählte Eingangsquelle wird auf der linken Bildschirmseite projiziert.
- 3 Drücken Sie die [Menu]-Taste.
Es wird der Bildschirm Split Screen Setup angezeigt.



- 4 Wählen Sie **Quelle** und drücken Sie dann die [**◀**]-Taste.
- 5 Wählen Sie jede Eingangsquelle für **Links** und **Rechts**.



- 6** Wählen Sie **Ausf.**, und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

Möchten Sie die Quelle während der Split-Screen-Projektion umschalten, starten Sie das Verfahren mit Schritt 3.

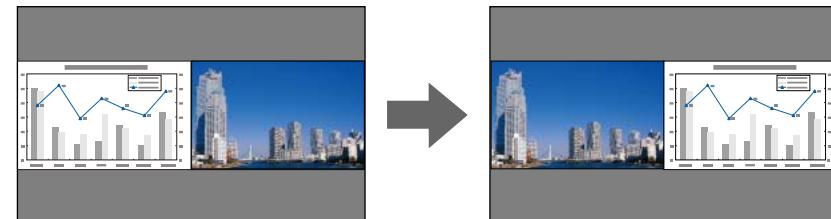
Austauschen der linken und rechten Anzeige

Mit dem folgenden Verfahren wechseln die projizierten Bilder zwischen der linken und rechten Anzeige.

- 1** Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.

- 2** Wählen Sie **Bildschirme tauschen** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

Die Bilder der linken und rechten Anzeige werden ausgetauscht.



Umschalten der linken und rechten Bildgröße

- 1** Drücken Sie während der Split-Screen-Projektion auf die [Menu]-Taste.

- 2** Wählen Sie **Bildschirmgröße** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

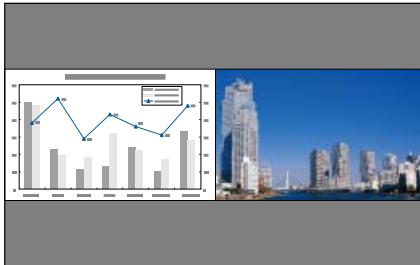
- 3** Wählen Sie die gewünschte Bildschirmgröße für die Anzeige und drücken Sie dann auf die [**↔**]-Taste.



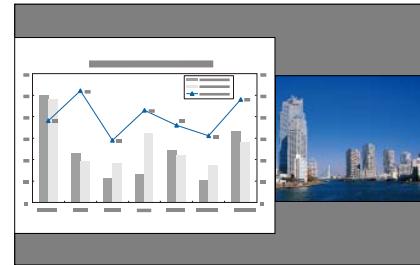
[Esc] :Zurück [◀▶]:Auswahl [●]:Einstellen [Menu]:Verl.

Die projizierten Bilder erscheinen wie unten gezeigt, nachdem Sie die Anzeigegröße eingestellt haben.

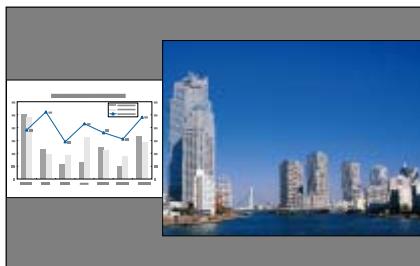
Gleich



Links größer



Rechts größer



- Sie können nicht gleichzeitig beide Bilder vergrößern.
- Wird ein Bild vergrößert, wird das andere verkleinert.
- Abhängig von den Videoeingangssignalen können die Bilder links und rechts auch dann unterschiedlich groß erscheinen, wenn **Gleich** eingestellt ist.

Beenden der Split-Screen-Anzeige

Führen Sie einen der folgenden Vorgänge zum Beenden von Split Screen aus.

- Drücken Sie die [Esc]-Taste.

- Wählen Sie **Split Screen beenden** im Bildschirm Split Screen Setup.
 [S.105](#)

Einschränkungen während der Split-Screen-Projektion

Betriebseinschränkungen

Das Folgende kann während der Split-Screen-Projektion nicht ausgeführt werden.

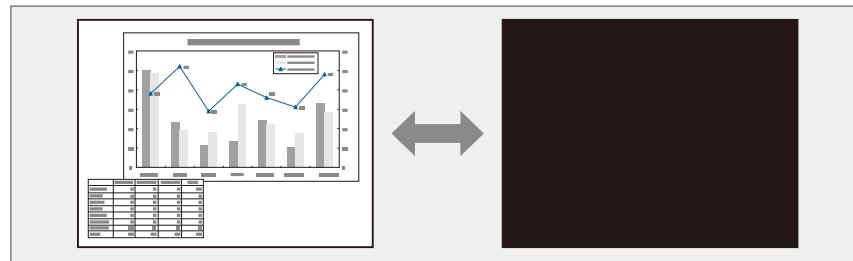
- Einstellen des Konfigurationsmenüs
- Ändern des Bildformats
- Verwendung der Fernbedienungstasten [User1], [User2] oder [User3]

Einschränkungen in Bezug auf Bilder

- Die Standardwerte für das **Bild**-Menü werden auf das Bild in der rechten Anzeige angewandt. Anpassungen, die das gesamte Projektionsbild betreffen können, wie **Farbmodus** und **Farbtemperatur**, werden für linkes und rechtes Bild angewandt.
- **Deinterlacing**, **Rauschunterdrückung** und **MPEG-Rauschunterdr.** werden nur beim linken Bildschirm aktiviert.

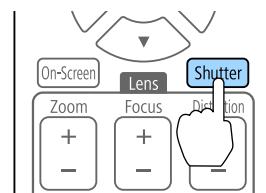
Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)

Wenn der Verschluss verwendet wird, schließt sich der mechanische Verschluss und die Projektion stoppt.

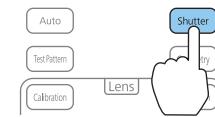


Mit jeder Betätigung der [Shutter]-Taste wird die Verschluss-Funktion ein- oder ausgeschaltet.

Fernbedienung



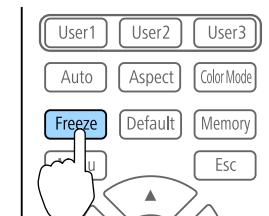
Bedienfeld



- Die Lichtquelle bleibt eingeschaltet, wenn der Verschluss verwendet wird.
- Mit **Blendeneinstellungen** können Sie den Verschlussbetrieb beim Ein-/Ausschalten des Projektors sowie das Timing für das Ausblenden/Anzeigen von Bildern einstellen.
Erweitert - Betrieb - Blendeneinstellungen S.149
- Bei Projektion bewegter Bilder werden die Bilder weiterhin wiedergegeben, während die Verschluss-Funktion aktiviert ist. Es ist nicht möglich, die Projektion an der Stelle fortzusetzen, an der die Verschluss-Funktion aktiviert wurde.

Standbilder projizieren können. Wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist, können Sie beispielsweise auch während einer Computerpräsentation Dateien wechseln, ohne Bilder zu projizieren.

Mit jeder Betätigung der [Freeze]-Taste an der Fernbedienung wird die Funktion Einfrieren ein- oder ausgeschaltet.



- Bewegte Bilder werden weiterhin ausgegeben, wenn die Funktion Einfrieren aktiviert ist. Es ist nicht möglich, die Projektion von der Stelle an wieder aufzunehmen, an der der Bildschirm eingefroren wurde.
- Wird die [Freeze]-Taste gedrückt, während das Konfiguration-Menü oder ein Hilfe-Bildschirm angezeigt wird, wird das angezeigte Menü bzw. der Hilfe-Bildschirm geschlossen.

Speichern eines Benutzerlogos

Sie können das gerade projizierte Bild als Benutzerlogo speichern.

Einfrieren des Bildes (Einfrieren)

Wenn für bewegte Bilder Einfrieren aktiviert ist, wird das eingefrorene Bild auch weiter projiziert, so dass Sie auch bewegte Bilder einzeln wie



- Ist der **Benutzerlogoschutz** unter **Kennwortschutz** auf **Ein** eingestellt, erscheint eine Meldung und das Benutzerlogo kann nicht verändert werden. Führen Sie Vorgänge durch, nachdem Sie die Funktion **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.
→ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" [S.116](#)
- Wenn Sie Einstellungen mit der Sammeleinrichtungsfunktion zwischen mehreren Projektoren kopieren, wird auch das Benutzerlogo kopiert. Legen Sie keine Bilder fest, die nicht an mehreren Projektoren als Benutzerlogo angezeigt werden sollen.
- Ein Benutzerlogo wird wie folgt entsprechend der Bildschirmauflösung des Projektors registriert.
 - Falls die Eingangsauflösung höher als die Bildschirmauflösung ist, wird ein Teil des Eingangsbildes registriert.
 - Falls die Eingangsauflösung niedriger ist als die Bildschirmauflösung, wird das Bild über die native Anzeige des Eingangsbildes registriert und in der Mitte angezeigt.
- Sie können Bilder vom DisplayPort In-Anschluss nicht als Benutzerlogo speichern.

1 Projizieren Sie das Bild, das Sie als Benutzerlogo speichern möchten und drücken Sie die [Menu]-Taste.

→ "Konfigurationsmenübetrieb" [S.137](#)

2 Wählen Sie **Benutzerlogo** im Menü **Erweitert**.



Wenn Sie **Benutzerlogo** wählen, werden Einstellungen, wie Geometriekorrektur, Seitenverhältnis, Skalieren und Bildformat vorübergehend deaktiviert.

3 Wählen Sie **Einstellung starten** und drücken Sie dann die [**←**]-Taste.

Der Bestätigungsbildschirm wird angezeigt.

4

Wählen Sie **Ja** und drücken Sie die [**←**]-Taste.

5

Wenn die Meldung "Sichern Sie das Bild als Benutzerlogo?" angezeigt wird, bestätigen Sie mit **Ja**.

Das Bild wird gespeichert. Nachdem das Bild gespeichert wurde, wird die Meldung "Beendet." angezeigt.



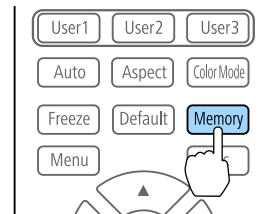
- Wählen Sie zum Löschen des registrierten Bildes und zum Zurücksetzen auf die Standardeinstellungen **Reset**.
- Sie können auch ein Benutzerlogo von Ihrem Webbrowser registrieren. Sie können folgende Arten von Bildern als Logodaten unter **Grundeinstellungen** am Bildschirm **Erweitert** in Epson Web Control hochladen.
 - Format: PNG
 - Größe: Bis 10 MB
 - Farbtiefe: 24 Bit (Transparenz wird nicht unterstützt; das Benutzerlogo wird gespeichert und als 16-Bit-Bild angezeigt)
 - Empfohlene Auflösung: 1920 x 1080 (je nach Seitenverhältnis des Bildes werden schwarze Balken über und unter oder links und rechts von Bildern außerhalb der empfohlenen Auflösung angezeigt; die Bilder werden entsprechend einer Auflösung von 1920 x 1080 angezeigt.)

→ "Anzeige des Epson Web Control-Bildschirms" [S.226](#)

Die Einstellungen für das gerade angezeigte Bild und die Werte für die Geometriekorrektur werden gespeichert, um sie bei Bedarf wieder laden zu können.

Speichern/Abrufen/Löschen/Rücksetzen des Speichers

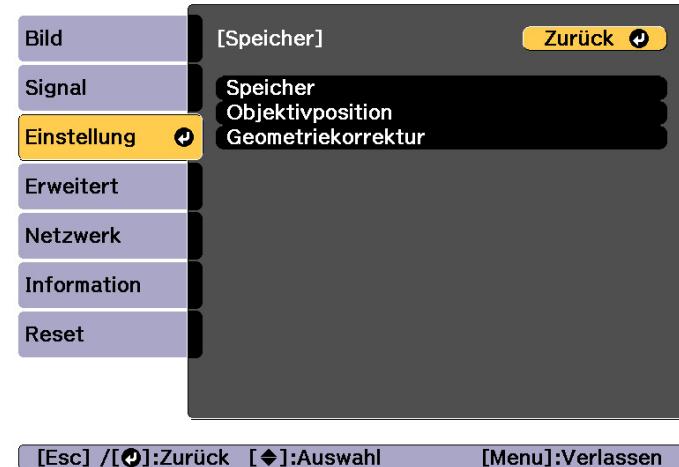
- 1 Drücken Sie während der Projektion die [Memory]-Taste.



Sie können die Bedienung auch über das Konfiguration-Menü vornehmen.

☛ **Einstellung - Speicher S.147**

- 2 Wählen Sie einen Speichertyp und drücken Sie die [\leftarrow]-Taste.



Speicher: Die Einstellungen der folgenden Menüpunkte werden gespeichert. Sie können bis zu 10 Werte speichern.

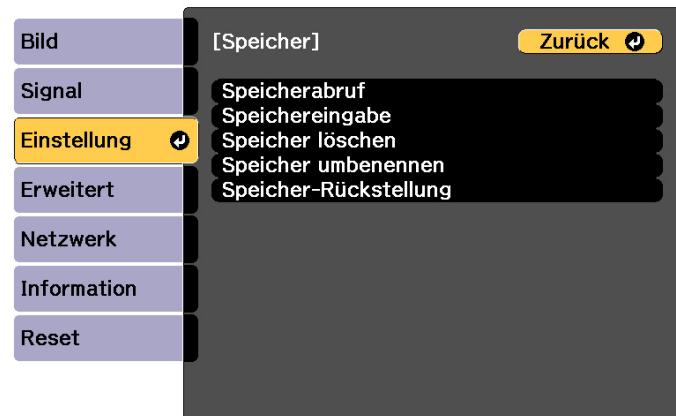
Hauptmenü	Untermenü
Bild	Alle Einstellungsoptionen
Signal	Overscan Videobereich Skalieren
Einstellung	Helligkeit-Einst.
Erweitert	Kantenüberblendung Schwarzpegel Farbanpassung

Objektivposition: Registriert die Position des mittels Objektivversatz, Zoom, Fokus und Verzerrung angepassten Objektivs. Sie können bis zu 10 Werte speichern.

☛ "Registrieren und Laden von Objektiveinstellungswerten" [S.44](#)

Geometriekorrektur: Einstellungswerte der Geometriekorrektur werden gespeichert. Sie können bis zu 3 Werte speichern.

- 3** Wählen Sie die Funktion, die Sie ausführen möchten und drücken Sie dann die [\leftarrow]-Taste.



[Esc] / [\circlearrowleft]:Zurück [\blacktriangleleft]:Auswahl

[Menu]:Verlassen

Funktion	Erläuterung
Speicherabruf	Lädt die gespeicherten Einstellungen. Wenn Sie einen Speicher wählen und die [\leftarrow]-Taste drücken, werden die Einstellungen des aktuellen Bildes mit den gespeicherten Einstellungen ersetzt.
Speichereingabe	Registriert die aktuellen Einstellungen im Speicher. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [\leftarrow]-Taste drücken, werden die Einstellungen gespeichert.
Speicher löschen	Löscht gespeicherte Einstellungen. Wenn Sie einen Speichernamen wählen und die [\leftarrow]-Taste drücken, wird eine Meldung angezeigt. Wählen Sie Ja und drücken Sie dann die [\leftarrow]-Taste, um die gewählten gespeicherten Einstellungen zu löschen.

Funktion	Erläuterung
Speicher umbenennen	Ändert den Speichernamen. Wählen Sie den Speichernamen, den Sie ändern möchten und drücken Sie dann die [\leftarrow]-Taste. Geben Sie den Speichernamen mithilfe der Soft-Tastatur ein. "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.156 Wenn Sie fertig sind, bewegen Sie den Cursor auf Finish und drücken Sie dann die [\leftarrow]-Taste.
Speicher-Rückstellung	Setzt Namen und Einstellungen eines Speicherstands zurück. Verwenden Sie zum Rücksetzen aller Speicherstände in Speicher , Objektivposition und Geometriekorrektur die Option Alle Speicher rücks. Reset - Alle Speicher rücks. S.167



Wenn die Markierung links neben dem Speichernamen blau wird, wurde der Speicher bereits registriert. Wenn Sie einen registrierten Speicher wählen, erscheint eine Bestätigungsmeldung zum Überschreiben des Speichers. Wenn Sie **Ja** auswählen, werden die vorherigen Einstellungen gelöscht und die aktuellen gespeichert.

Sie können das Ein-/Ausschalten des Projektors und die Auswahl seiner Eingangsquellen als Ereignisse im Zeitplan festlegen. Gespeicherte Ereignisse werden automatisch wöchentlich zu der festgelegten Uhrzeit an den festgelegten Tagen ausgeführt.

Sie können bis zu 30 Ereignisse in **Zeitplan** und ein Ereignis in **Erweiterter Zeitplan** registrieren.

Ein Ereignis speichern

Ein Ereignis einstellen

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
☞ "Konfigurationsmenübetrieb" [S.137](#)
- 2** Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.
- 3** Wählen Sie **Neu hinzufügen** im Menü **Zeitplan** oder **Erweiterter Zeitplan**.


4

Legen Sie einen Zeitplan fest.

Untermenübezeichnung	Funktion
Ereignis-Einstellung	<p>Wählen Sie die Projektorfunktion aus, die bei dem Ereignis ausgeführt werden soll. Wählen Sie Nicht geändert für Punkte, die sich mit dem Ereignis nicht ändern sollen.</p> <p>Sie können folgende Punkte einstellen:</p> <p>Zeitplan</p> <ul style="list-style-type: none"> • Netz • Quelle • Lichtmodus • Blende • Lichtkalibrierung <p>Erweiterter Zeitplan</p> <ul style="list-style-type: none"> • Farbkalibrierung • Bildschirmabstimmung
Datum- / Zeit-Einstellung	<p>Stellen Sie das Datum, den Wochentag und die Uhrzeit für die Ausführung des Ereignisses ein. Geben Sie Datum und Uhrzeit über die Bildschirmtastatur ein.</p> <p>☞ "Bedienoperationen der Soft-Tastatur" S.156</p>

5

Wählen Sie **Speichern**, und drücken Sie die [**⬅**]-Taste.

Wiederholen Sie zum Registrieren weiterer Ereignisse die Schritte 3 bis 5.



Achten Sie darauf, Bildschirmabstimmung nach Durchführung von Lichtkalibrierung auszuführen.

6

Wenn Sie Lichtkalibrierung- oder Bildschirmabstimmung-Ereignisse eingestellt haben und diesen Plan auf andere Projektoren mit Neigungseinstellungen anwenden möchten, stellen Sie **Plan synchronisieren** auf **Ein** ein.

- 7** Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um das Speichern zu beenden.



- Die Lichtquellenkalibrierung startet jedoch nicht automatisch, wenn der Projektor kontinuierlich länger als 24 Stunden benutzt oder regelmäßig die Direktabschaltung verwendet wird. Stellen Sie **Lichtkalibrierung** ein, damit diese Funktion alle 100 Betriebsstunden aktiviert wird.
- Sie können keinen Zeitplan registrieren, in dem Zeitplan-Ereignisse mit einem Erweiterter Zeitplan-Ereignis im Konflikt stehen.
- Vor den folgenden Zeiten können Sie keine anderen Ereignisse einstellen.
 - Fünf Minuten vor oder nach Ausführung eines Farbkalibrierung-Ereignisses.
 - Fünf Minuten vor und 30 Minuten nach Ausführung eines Bildschirmabstimmung-Ereignisses.

Prüfung eines Ereignisses

Dieser Abschnitt erklärt, wie Sie ein Zeitplan-Ereignis prüfen.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.

- 3** Drücken Sie zum Markieren des Datums, das Sie prüfen möchten, die Tasten [**◀**][**▶**].

Die Details der registrierten Ereignisse zum ausgewählten Datum werden angezeigt. Die Markierung erscheint, wenn das Ereignis gespeichert wird.

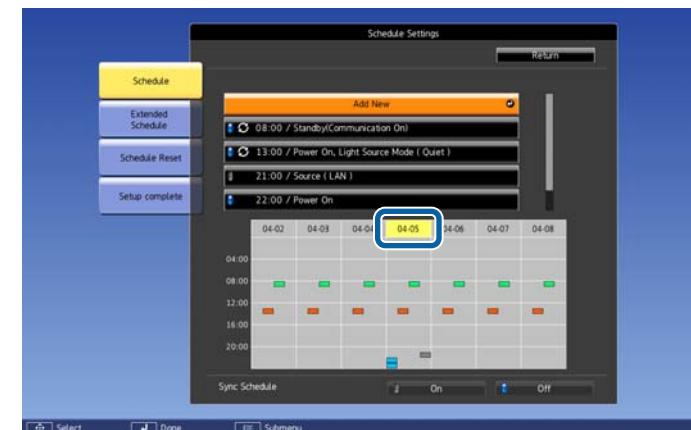


- (Blau): Aktiviertes Ereignis
- (Grau): Deaktiviertes Ereignis
- (Regelmäßiges Ereignis)
- (Aqua): Einzelnes Ereignis
- (Orange): Regelmäßiges Ereignis
- (Grün): Kommunikationsüberwachung ein/aus
- (Grau): Deaktiviertes Ereignis

Bearbeitung eines Ereignisses

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
👉 "Konfigurationsmenübetrieb" [S.137](#)
- 2** Wählen Sie unter **Erweitert** die Option **Planeinstellungen**.

- 3** Markieren Sie mit den Tasten [**◀**][**▶**] das Datum mit dem Ereignis, das Sie bearbeiten möchten.



- 4** Markieren Sie das Ereignis, das Sie bearbeiten möchten, und drücken Sie dann die [Esc]-Taste.



5 Bearbeiten Sie das Ereignis.

Untermenübezeichnung	Funktion
Ein/Aus	Aktivieren oder Deaktivieren des gewählten Ereignisses.
Bearbeiten	Bearbeitet den Inhalt des gewählten Ereignisses. Wählen Sie Speichern und drücken Sie die [↙]-Taste, um die Bearbeitung abzuschließen.
Löschen	Löscht das gewählte Ereignis.
Neu hinzufügen	Speichert ein neues Ereignis. Wählen Sie Speichern und drücken Sie die [↙]-Taste, um die Registrierung abzuschließen.

6 Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um die Bearbeitung zu beenden.

Wählen Sie zum Löschen aller registrierten Ereignisse **Zeitplan zurücksetzen** und dann **Ja**. Wählen Sie **Installation vollständig** und anschließend **Ja**, um die Ereignisse zu löschen.

Der Projektor besitzt die folgenden erweiterten Sicherheitsfunktionen:

- Kennwortschutz
- Tastensperre/Fernbedienung-Tastensperre

Sie können den Personenkreis, der den Projektor verwendet, einschränken.

- "Sperrfunktion der Bedienungstasten" [S.118](#)

Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)

Bei aktiviertem Kennwortschutz lässt sich der Projektor zum Schutz der Bilder nicht ohne Eingabe eines Kennworts in Betrieb nehmen, auch wenn er eingeschaltet ist. Außerdem lässt sich das beim Anschalten des Projektors als Hintergrund gezeigte Benutzerlogo nicht ändern. Dies ist ein wirkungsvoller Diebstahlschutz, da der Projektor, selbst wenn er gestohlen wird, nicht benutzt werden kann. Zum Zeitpunkt des Kaufs ist der Kennwortschutz nicht aktiviert.

Arten von Kennwortschutz

Je nachdem, wie Sie den Projektor verwenden möchten, können die folgenden fünf Arten des Kennwortschutzes eingestellt werden.

• Einschaltschutz

Ist der **Einschaltschutz** auf **Ein** eingestellt, muss nach dem Anschließen und Einschalten des Projektors ein Kennwort eingegeben werden (dies gilt auch für die Funktion Direkt Einschalten). Wenn das Kennwort nicht korrekt eingegeben wurde, kann der Projektor nicht verwendet werden.

• Benutzerlogoschutz

Das Benutzerlogo, das vom Besitzer des Projektors eingestellt wurde, kann ohne Autorisierung nicht geändert werden. Wenn die Option **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die folgenden Einstellungen für das Benutzerlogo geschützt.

- Erstellen eines Benutzerlogos
- Einstellung von **Hintergrundanzeige** oder **Startbildschirm** unter **Display**
- "Erweitert – Display" [S.149](#)

• Netzwerkschutz

Wenn die Option **Netzwerkschutz** auf **Ein** eingestellt ist, sind die Einstellungen für das **Netzwerk** geschützt.

"Menü Netzwerk" [S.154](#)

• Zeitplanschutz

Wenn die Option **Zeitplanschutz** auf **Ein** eingestellt ist, können Einstellungen für die Projektorsystemzeit und Zeitpläne nicht geändert werden.

• Fernkamerazugriff

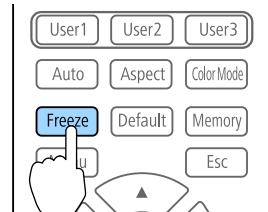
Wenn **Fernkamerazugriff** auf **Ein** eingestellt ist, ist eine Änderung der Einstellungen beim **Fernkamerazugriff**-Menü im **Netzwerk**-Menü untersagt. Standard ist **Ein**.

Einstellen der Option Kennwortschutz

Der Kennwortschutz kann wie folgt eingestellt werden:

- 1** Halten Sie während der Projektion etwa fünf Sekunden lang die [Freeze]-Taste an der Fernbedienung gedrückt.

Das Kennwortschutz-Einstellungsmenü wird angezeigt.



Wenn der Kennwortschutz bereits aktiviert ist, müssen Sie das Kennwort eingeben.

Wenn das Kennwort korrekt eingegeben wird, erscheint das Kennwortschutz-Einstellungsmenü.

☞ "Eingabe des Kennworts" S.117

- 2** Wählen Sie Ihre gewünschte Kennwortschutzart, und drücken Sie die [\leftarrow]-Taste.

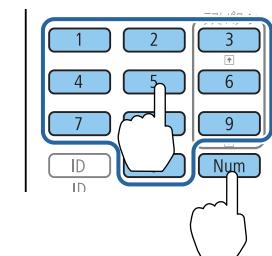


- 3** Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [\leftarrow]-Taste.

Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum Bildschirm in Schritt 2 zurückzukehren.

- 4** Geben Sie das Kennwort ein.

- (1) Wählen Sie **Kennwort** und drücken Sie dann die [\leftarrow]-Taste.
- (2) Wenn die Meldung "Ändern Sie das Kennwort?" erscheint, bestätigen Sie mit **Ja**, und drücken Sie die [\leftarrow]-Taste. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "0000". Ändern Sie diese in Ihr gewünschtes Kennwort um. Wählen Sie **Nein** wird erneut der Bildschirm aus Schritt 2 angezeigt.
- (3) Geben Sie mit den Zahlentasten eine vierstellige Zahl ein, während Sie die [Num]-Taste gedrückt halten. Die eingegebene Zahl wird als "****" angezeigt. Nach Eingabe der vierten Zahl erscheint der Bestätigungsbildschirm.

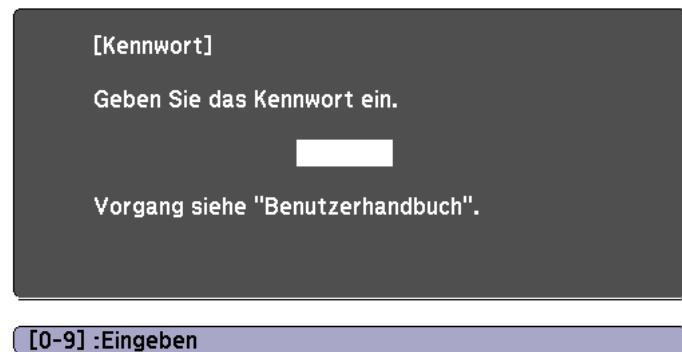


- (4) Geben Sie das Kennwort erneut ein. Wenn die Meldung "Kennwort wurde akzeptiert." angezeigt wird. Bei einer Fehleingabe des Kennworts werden Sie durch eine Anzeige aufgefordert, das Kennwort erneut einzugeben.

Eingabe des Kennworts

Geben Sie Ihr Kennwort mit der Fernbedienung ein, wenn der Kennworteingabebildschirm angezeigt wird.

Halten Sie die [Num]-Taste gedrückt, und geben Sie das Kennwort mit den Zahlentasten ein.



Wenn Sie das richtige Kennwort eingeben, wird der Kennwortschutz vorübergehend aufgehoben.

Achtung

- Wird das Kennwort drei Mal hintereinander falsch eingegeben, erscheint etwa fünf Minuten lang die Anzeige "Der Projektor wird verriegelt." Anschließend schaltet der Projektor in den Standby-Modus um. In diesem Fall müssen Sie den Netzstecker aus- und wieder einstecken und den Projektor erneut einschalten. Der Kennworteingabebildschirm wird erneut angezeigt, so dass Sie das richtige Kennwort eingeben können.
- Falls Sie Ihr Kennwort vergessen haben, müssen Sie sich den auf dem Bildschirm angezeigten **"Anforderungscode: xxxxx"** notieren und sich an die nächstgelegene Adresse wenden, die in der Kontaktliste für Epson-Projektoren aufgeführt ist.

Kontaktliste für Epson-Projektoren

- Wenn Sie den obenstehenden Vorgang mehrmals wiederholen und das Kennwort dreißig Mal in Folge falsch eingegeben, wird die folgende Meldung angezeigt und der Projektor akzeptiert keine Kennworteingabe mehr: "Der Projektor wird verriegelt. Wenden Sie sich an Ihren örtlichen Epson-Dienstleister."

Kontaktliste für Epson-Projektoren

Sperrfunktion der Bedienungstasten

Die folgenden drei Funktionen können Sie zum Sperren der Projektorbedienung einsetzen.

- Tastensperre

Die Tastensperrfunktion erweist sich besonders nützlich bei Vorführungen, in denen während der Projektion alle Tasten gesperrt sein sollen oder in Schulen, wo bestimmte Tastenfunktionen eingeschränkt werden sollen.

- Objektivsperrre

Diese Funktion deaktiviert alle Tasten an der Fernbedienung, die sich auf den Objektivbetrieb beziehen, um eine falsche Objektiveinstellung nach der richtigen Justierung zu verhindern.

- Tastensperre Fernbedienung

Diese Funktion deaktiviert alle außer den Haupttasten, die für die grundlegenden Funktionen benötigt werden, um Bedienungsfehler zu verhindern.

Tastensperre

Wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten, um die Tasten des Bedienfelds zu sperren. Auch wenn das Bedienfeld gesperrt ist, können Sie die Fernbedienung wie gewohnt verwenden.

- Vollsperre

Sämtliche Tasten des Bedienfelds sind gesperrt. Alle Tasten des Bedienfelds sind funktionslos, einschließlich der [Power]-Taste.

- Bedienungssperre

Sämtliche Tasten des Bedienfelds, außer der [\odot]-Taste sind gesperrt.

- 1 Drücken Sie während der Projektion die [\odot]-Taste auf dem Bedienfeld, um den Tastensperre-Bildschirm anzuzeigen.



Sie können diese Funktion auch unter **Tastensperre** im Konfigurationsmenü einstellen.

☛ **Einstellung - Sperreinstellung - Tastensperre** [S.147](#)

- 2** Wählen Sie entweder **Vollsperrre** oder **Bedienungssperre** je nach Einsatzzweck.



- 3** Wählen Sie **Ja** wenn die Bestätigung angezeigt wird.
Die Tasten des Bedienfelds sind nach den von Ihnen gewählten Einstellungen gesperrt.

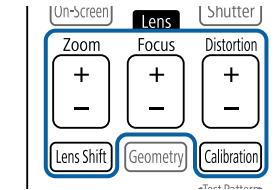


Die Sperre der Projektortasten kann auf zwei Arten aufgehoben werden:

- Stellen Sie die **Tastensperre** mit der Fernbedienung im Konfigurationsmenü auf **Aus**.
☛ **Einstellung - Sperreinstellung - Tastensperre** [S.147](#)
- Drücken Sie die [**⬅**]-Taste oder die [**⬆**]-Taste auf dem Bedienfeld und halten sie diese für etwa sieben Sekunden gedrückt. Es wird eine Meldung angezeigt und die Sperre wird aufgehoben.

Objektivsperre

Diese Funktion sperrt die folgenden Tasten an der Fernbedienung in Bezug auf die Objektivfunktionen.

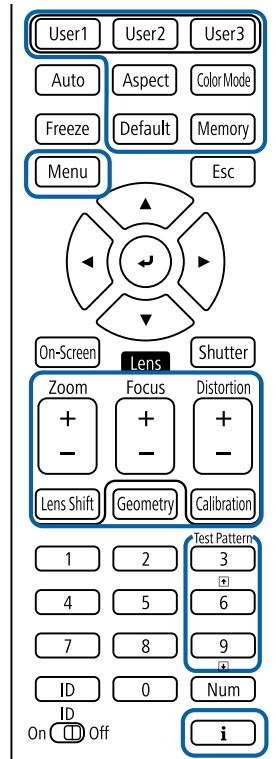


Setzen Sie **Objektivsperre** im Konfiguration-Menü auf **Ein**.

☛ **Einstellung - Sperreinstellung - Objektivsperre** [S.147](#)

Tastensperre Fernbedienung

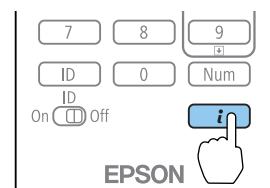
Diese Funktion sperrt die folgenden Tasten an der Fernbedienung.



Die folgenden Funktionen sind auch bei aktivierter Tastensperre der Fernbedienung möglich.

- Fernst.-Empfänger-Einstellung auf Standardeinstellung zurücksetzen
- Deaktivieren der Fernbedienung-Tastensperre

Mit jedem ca. 5-sekündigen Tastendruck der [**i**]-Taste wird die Fernbedienung-Tastensperre ein- oder ausgeschaltet.



Verwendung des Projektors in einem Netzwerk

Befolgen Sie die Anweisungen in diesen Abschnitten, wenn Sie Ihren Projektor für den Einsatz in einem Netzwerk einrichten möchten.

Sie können Bilder über ein Kabelnetzwerk an Ihren Projektor senden. Verbinden Sie den Projektor dazu mit Ihrem Netzwerk und starten Sie dann zur Netzwerkprojektion Projektor und Computer.

Installieren Sie nach Verbindung und Einrichtung des Projektors Epson iProjection von der EPSON Projector Software CD-ROM (falls verfügbar) oder von der Website.

Die Software Epson iProjection richtet Ihren Computer für die Netzwerkprojektion ein. Sie ermöglicht Ihnen zudem die Durchführung interaktiver Konferenzen durch Projektion der Computerbildschirme von Nutzern über ein Netzwerk. Anweisungen finden Sie in der „Bedienungsanleitung zu Epson iProjection (Windows/Mac)“.

Auswahl der Kabelnetzwerkeinstellungen

Bevor Sie von Computern in Ihrem Netzwerk projizieren können, müssen Sie Netzwerkeinstellungen am Projektor vornehmen.



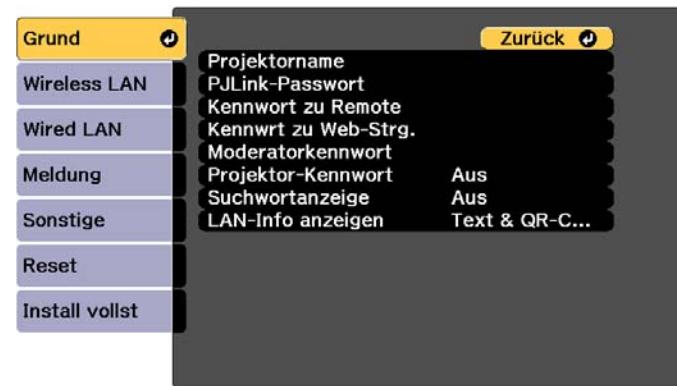
Stellen Sie sicher, dass der Projektor bereits über den LAN-Anschluss mit Ihrem Kabelnetzwerk verbunden ist.

👉 "Anschließen eines LAN-Kabels" [S.56](#)

- 1** Drücken Sie die [Menu]-Taste an Bedienfeld oder Fernbedienung.
- 2** Wählen Sie das Menü **Netzwerk** und drücken Sie [Enter].
- 3** Wählen Sie **Zur Netzwerkkonfiguration** und drücken Sie [Enter].

4

Wählen Sie das Menü **Grund** und drücken Sie [Enter].



[Esc] / [⬅]:Zurück [➡]:Auswahl

5

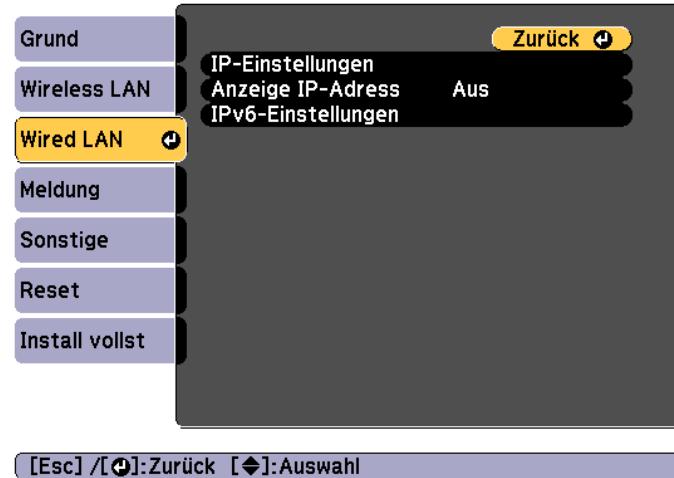
Wählen Sie die erforderlichen Basisoptionen.

👉 "Menü Grund" [S.156](#)



Verwenden Sie zur Eingabe von Namen und Kennwörtern die eingeblendete Tastatur. Heben Sie mit den Tasten [▲][▼] [◀][▶] an der Fernbedienung die Zeichen hervor und drücken Sie zur Auswahl [Enter].

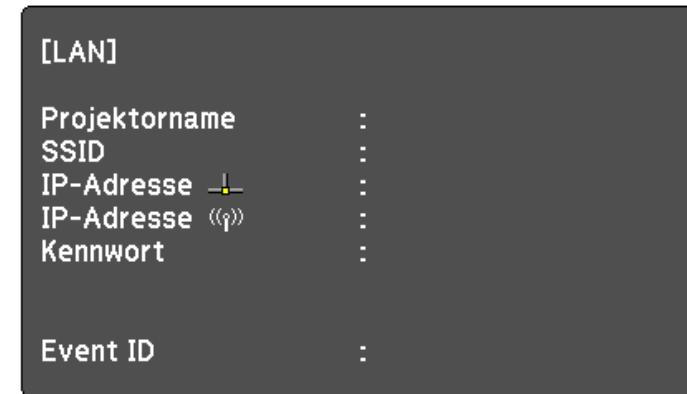
- 6** Wählen Sie das Menü **Wired LAN** und drücken Sie [Enter].



- 8** Falls die IP-Adresse an LAN-Standby-Bildschirm nicht angezeigt werden soll, setzen Sie **Anzeige IP-Adress** auf **Aus**.

- 9** Wählen Sie bei Abschluss der Einstellungen **Installation vollständig**. Befolgen Sie die Anweisungen zum Speichern der Einstellungen und zum Schließen des Menüs.

- 10** Drücken Sie die [LAN]-Taste der Fernbedienung. Die Kabelnetzwerkeinstellungen sind abgeschlossen, wenn Sie die richtige IP-Adresse am LAN-Standby-Bildschirm sehen.



- 7** Weisen Sie die IP-Einstellungen für Ihr Netzwerk wie erforderlich zu.

- Falls Ihr Netzwerk Adressen automatisch zuweist, wählen Sie **IP-Einstellungen** und setzen Sie die Einstellung **DHCP** auf **Ein**.
- Falls Sie Adressen manuell festlegen müssen, wählen Sie **IP-Einstellungen** und setzen Sie die **DHCP**-Einstellung auf **Aus**; geben Sie dann wie erforderlich **IP-Adresse**, **Subnet-Maske** und **Gateway-Adresse** des Projektors ein.
- Wenn Sie den Projektor per IPv6 mit dem Netzwerk verbinden möchten, wählen Sie **IPv6-Einstellungen**.

☞ "Menü Wired LAN" [S.162](#)



Drücken Sie die Tasten **[▲]**[**▼**][**◀**][**▶**] an der Fernbedienung und wählen Sie dann die Nummer, die Sie über die eingebblendete Tastatur eingeben möchten. Drücken Sie zum Bestätigen die [Enter]-Taste.

Über die integrierte WLAN-Funktion können Sie Bilder vom Projektor über ein Drahtlosnetzwerk projizieren.

Stellen Sie bei Projektion über ein WLAN sicher, dass Sie WLAN für Projektor und Computer einrichten.

Sie können den Projektor mit Ihrem WLAN-Netzwerk verbinden, indem Sie die Verbindung manuell über die **Netzwerk**-Menüs des Projektors konfigurieren.

Stellen Sie vor Konfiguration des Netzwerk-Menüs die Zeit des Projektors ein. Falls die Zeit nicht eingestellt ist, wird das WLAN möglicherweise nicht richtig konfiguriert.

⌚ "Einstellen der Uhrzeit" [S.48](#)

Nach Konfiguration von Netzwerkeinstellungen für den Projektor installieren Sie die Netzwerksoftware von der EPSON Projector Software CD-ROM (falls verfügbar) oder die von der Webseite heruntergeladene Netzwerksoftware. Nutzen Sie folgende Software und Dokumentation zur Einrichtung und Steuerung der Drahtlosprojektion:

- Mit der Software Epson iProjection (Windows/Mac) können Sie interaktive Konferenzen abhalten, indem Sie die Computerbildschirme von Nutzern über ein Netzwerk projizieren. Anweisungen finden Sie in der „Bedienungsanleitung zu Epson iProjection (Windows/Mac)“.
- Mit der App Epson iProjection (iOS/Android) können Sie Inhalte von iOS- oder Android-Mobilgeräten projizieren.

Sie können Epson iProjection (iOS/Android) kostenlos aus dem App Store oder von Google Play herunterladen. Etwaige Gebühren, die bei Kommunikation mit dem App Store oder Google Play anfallen, werden vom Kunden getragen.

- Epson iProjection (Chromebook) ermöglicht Ihnen die Projektion von Bildern von einem Chromebook.
Sie können Epson iProjection (Chromebook) kostenlos aus dem Chrome Web Store herunterladen. Etwaige Gebühren, die bei Kommunikation mit dem Chrome Web Store anfallen, werden vom Kunden getragen.

Manuelle Auswahl von WLAN-Netzwerkeinstellungen

Bevor Sie von Ihrem WLAN-Netzwerk aus projizieren können, müssen Sie Netzwerkeinstellungen für den Projektor vornehmen.

- 1 Drücken Sie die [Menu]-Taste an Bedienfeld oder Fernbedienung.
- 2 Wählen Sie das Menü **Netzwerk** und drücken Sie [Enter].
- 3 Stellen Sie **WLAN-Leistung** auf **WLAN ein** ein.



- 4 Wählen Sie **Zur Netzwerkkonfiguration** und drücken Sie [Enter].

- 5** Wählen Sie das Menü **Grund** und drücken Sie [Enter].



- 6** Wählen Sie die erforderlichen Basisoptionen.

👉 "Menü Grund" [S.156](#)

 Verwenden Sie zur Eingabe von Namen und Kennwort die eingeblendete Tastatur. Heben Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**][**◀**][**▶**] an der Fernbedienung die Zeichen hervor und drücken Sie zur Auswahl [Enter].

- 7** Wählen Sie das Menü **Wireless LAN** und drücken Sie [Enter].



- 8** Wählen Sie die Einstellung **Verbindungsmodus**.

- **AdHoc:** Ermöglicht Ihnen die Verbindung mit mehreren Smartphones, Tablets oder Computern direkt mittels Drahtloskommunikation.
- **Infrastruktur:** Ermöglicht Ihnen die Verbindung mit einem Smartphone, Tablet oder Computer über einen WLAN-Zugangspunkt.

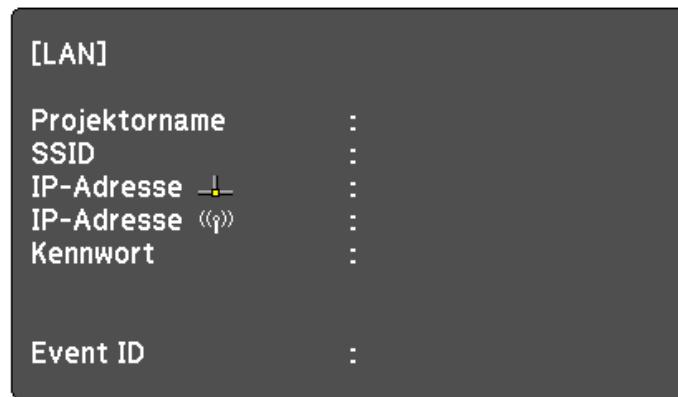
- 9** Wenn Sie den **Infrastruktur**-Verbindungsmodus ausgewählt haben, wählen Sie mit **Access-Point suchen** den Zugangspunkt, mit dem Sie sich verbinden möchten.

 Wenn Sie die SSID manuell zuweisen müssen, wählen Sie zur Eingabe der SSID **SSID**.

- 10** Weisen Sie die IP-Einstellungen für Ihr Netzwerk beim **Infrastruktur**-Verbindungsmodus wie erforderlich zu.

- Falls Ihr Netzwerk Adressen automatisch zuweist, wählen Sie **IP-Einstellungen** und setzen Sie die Einstellung **DHCP** auf **Ein**.
- Falls Sie Adressen manuell festlegen müssen, wählen Sie **IP-Einstellungen** und setzen Sie die **DHCP**-Einstellung auf **Aus**; geben Sie dann wie erforderlich **IP-Adresse**, **Subnet-Maske** und **Gateway-Adresse** des Projektors ein.
- Wenn Sie den Projektor per IPv6 mit dem Netzwerk verbinden möchten, wählen Sie **IPv6-Einstellungen**.
👉 "Menü Wireless LAN" [S.157](#)

- 11** Falls die SSID oder IP-Adresse am LAN-Standby-Bildschirm nicht angezeigt werden soll, setzen Sie **SSID-Anzeige** oder **Anzeige IP-Adresse** auf **Aus**.
- 12** Wählen Sie bei Abschluss der Einstellungen **Installation vollständig**. Befolgen Sie die Anweisungen zum Speichern der Einstellungen und zum Schließen des Menüs.
- 13** Drücken Sie die [LAN]-Taste der Fernbedienung.
Die Kabelnetzwerkeinstellungen sind abgeschlossen, wenn Sie die richtige IP-Adresse am LAN-Standby-Bildschirm sehen.



Wenn Sie die Konfiguration der WLAN-Einstellungen für Ihren Projektor abgeschlossen haben, müssen Sie das WLAN-Netzwerk an Ihrem Computer wählen. Starten Sie dann die Netzwerksoftware; nun können Sie Bilder über ein WLAN-Netzwerk an Ihren Projektor senden.

Auswahl von WLAN-Netzwerkeinstellungen unter Windows

Wählen Sie vor Verbindung mit dem Projektor das richtige WLAN-Netzwerk an Ihrem Computer.

- 1** Doppelklicken Sie zum Zugreifen auf Ihr WLAN-Dienstprogramm auf das Netzwerksymbol in der Windows-Taskleiste.
- 2** Wählen Sie bei Verbindung im Infrastruktur-Verbindungsmodus den Netzwerknamen (SSID) des Netzwerks, zu dem der Projektor eine Verbindung herstellt.
- 3** Klicken Sie auf **Verbinden**.

Auswahl der Drahtlosnetzwerkeinstellungen unter Mac

Wählen Sie vor Verbindung mit dem Projektor das richtige WLAN-Netzwerk an Ihrem Computer.

- 1** Klicken Sie auf das AirPort-Symbol in der Menüleiste im oberen Bildschirmbereich.
- 2** Stellen Sie bei Verbindung im Infrastruktur-Verbindungsmodus sicher, dass AirPort eingeschaltet ist, und wählen Sie den Netzwerknamen (SSID) des Netzwerks, zu dem der Projektor eine Verbindung herstellt.

Einrichtung der WLAN-Sicherheit

Sie können die Sicherheit für Ihren Projektor zum Einsatz in einem WLAN-Netzwerk einrichten. Richten Sie eine der folgenden Sicherheitsoptionen entsprechend den in Ihrem Netzwerk verwendeten Einstellungen ein:

- WPA2-PSK-Sicherheit
- WPA2-EAP-Sicherheit *
- WPA/WPA2-PSK-Sicherheit *
- WPA/WPA2-EAP-Sicherheit *

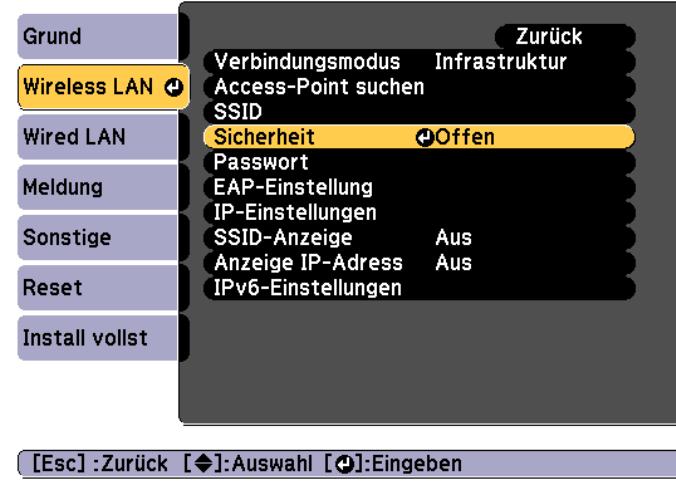
* Nur beim Infrastruktur-Verbindungsmodus verfügbar.



Wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie Hilfe bei der Eingabe der richtigen Informationen benötigen.

- 1** Wenn Sie die WPA2-EAP- oder WPA/WPA2-EAP-Sicherheit einrichten möchten, stellen Sie sicher, dass die Datei Ihres digitalen Zertifikats mit der Projektorregistrierung kompatibel und direkt auf dem USB-Speichergerät abgelegt ist.
 "Unterstützte Client- und CA-Zertifikate" [S.129](#)
- 2** Drücken Sie die [Menu]-Taste an Bedienfeld oder Fernbedienung.
- 3** Wählen Sie das Menü **Netzwerk** und drücken Sie [Enter].
- 4** Wählen Sie **Zur Netzwerkkonfiguration** und drücken Sie [Enter].
- 5** Wählen Sie das Menü **Wireless LAN** und drücken Sie [Enter].

- 6** Wählen Sie die **Sicherheit**-Einstellung und drücken Sie [Enter].



- 7** Wählen Sie die Sicherheitseinstellungen entsprechend Ihren Netzwerkeinstellungen.

- WPA2-PSK, WPA/WPA2-PSK:

Wählen Sie **Installation vollständig**. Befolgen Sie die Anweisungen zum Speichern der Einstellungen und zum Schließen des Menüs.

- WPA2-EAP, WPA/WPA2-EAP:

Wählen Sie **EAP-Einstellung** und drücken Sie [Enter].

- 8** Wählen Sie das Authentifizierungsprotokoll als **EAP-Typ**-Einstellung.

- 9** Wählen Sie zum Importieren Ihres Zertifikats die Art des Zertifikats und drücken Sie [Enter].

- Client-Zertifikat bei den Typen PEAP-TLS und EAP-TLS
- CA-Lizenz bei den Typen PEAP, PEAP-TLS, EAP-TLS und EAP-FAST



Sie können auch digitale Zertifikate von Ihrem Webbrowser registrieren. Achten Sie jedoch darauf, die Registrierung nur einmal durchzuführen; andernfalls wird das Zertifikat möglicherweise nicht richtig installiert.

→ "Festlegen eines Zertifikats mittels Webbrowser" [S.134](#)

- 10** Wählen Sie **Registrieren** und drücken Sie [Enter].

- 11** Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk am USB-A-Anschluss am Projektor an.

- 12** Drücken Sie zur Anzeige der Zertifikatliste [Enter].

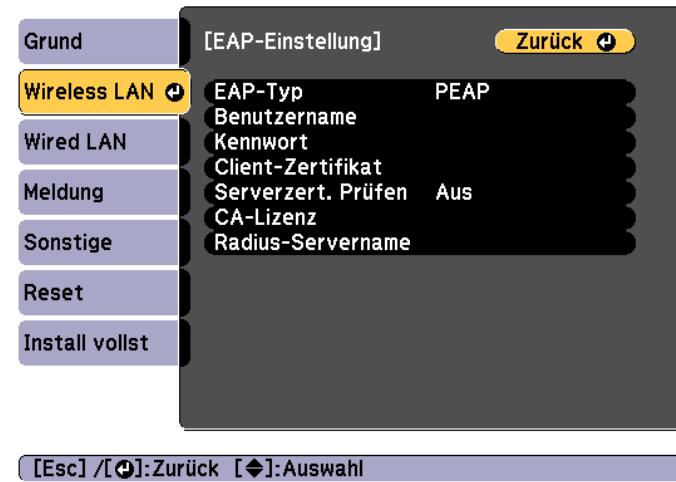
- 13** Wählen Sie das zu importierende Zertifikat über die angezeigte Liste.

Durch eine eingeblendete Meldung werden Sie aufgefordert, das Kennwort für das Zertifikat einzugeben.

- 14** Geben Sie ein Kennwort ein und drücken Sie [Enter].

Das Zertifikat wird importiert und eine Bestätigungsmeldung erscheint.

15 Wählen Sie wie erforderlich Ihre EAP-Einstellungen.



- Benutzername:** Geben Sie den Nutzernamen ein. Sie können maximal 64 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrower eingeben. Beim Importieren eines Client-Zertifikats wird der Name, auf den das Zertifikat ausgestellt wurde, automatisch festgelegt.
- Kennwort:** Geben Sie das Kennwort zur Authentifizierung in PEAP, EAP-FAST und LEAP ein. Sie können maximal 64 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrower eingeben.
- Über **Serverzert. Prüfen:** können Sie wählen, ob das Serverzertifikat verifiziert werden soll, wenn ein CA-Zertifikat festgelegt wurde.
- Radius-Servername:** ermöglicht Ihnen die Eingabe des zu verifizierenden Servernamens.

16 Wählen Sie bei Abschluss der Einstellungen **Installation vollständig**. Befolgen Sie die Anweisungen zum Speichern der Einstellungen und zum Schließen des Menüs.

Unterstützte Client- und CA-Zertifikate

Sie können diese Arten von digitalen Zertifikaten registrieren.

Client-Zertifikat (PEAP-TLS/EAP-TLS)

Punkt	Erläuterung
Format	PKCS#12
Erweiterung	PFX, P12
Verschlüsselung	RSA
Rautenzeichen	MD5/SHA-1/SHA-256/SHA-384/SHA-512
Schlüssellänge	512/1024/2048/4096 Bit
Kennwort *	Sie müssen ein Kennwort einrichten. Bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen

CA-Zertifikat (PEAP/PEAP-TLS/EAP-TLS/EAP-FAST)

Punkt	Erläuterung
Format	X509v3
Erweiterung	DER/CER/PEM
Verschlüsselung	RSA
Rautenzeichen	MD5/SHA-1/SHA-256/SHA-384/SHA-512
Schlüssellänge	512/1024/2048/4096 Bit
Enkodierung	BASE64/Binär

* Sie können ein Kennwort mit bis zu 64 alphanumerischen Zeichen festlegen. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrower eingeben.

☞ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrower (Epson Web Control)" [S.226](#)

Verwendung eines QR-Codes zur Verbindung eines Mobilgerätes

Nach Konfiguration der WLAN-Netzwerkeinstellungen für Ihren Projektor können Sie einen QR-Code einblenden und diesen zur Verbindung eines Mobilgeräts über die App Epson iProjection (iOS/Android) verwenden.



- Stellen Sie sicher, dass Sie die aktuelle Version von Epson iProjection auf Ihrem Gerät installiert haben (diese Funktion wird von Epson iProjection V1.3.0 und aktueller unterstützt).
- Sie können Epson iProjection kostenlos aus dem App Store oder von Google Play herunterladen. Eventuelle Gebühren, die bei Kommunikation mit dem App Store oder Google Play anfallen, werden vom Kunden getragen.
- Bei Verwendung von Epson iProjection im AdHoc-Verbindungsmodus empfehlen wir die Konfiguration von Sicherheitseinstellungen.

3

Lesen Sie zur Verbindung mit dem Projektor den projizierten QR-Code mittels Epson iProjection.



Achten Sie zum richtigen Einlesen des QR-Codes darauf, der Projektionsfläche direkt zugewandt und nah genug zu sein, damit der projizierte Code in den Rahmen des QR-Code-Lesers Ihres Mobilgerätes passt. Falls Sie zu weit von der Projektionsfläche entfernt stehen, wird der Code möglicherweise nicht gelesen.

Wählen Sie bei hergestellter Verbindung das **Inhalt**-Menü von  und wählen Sie dann die Datei, die Sie projizieren möchten.

1 Drücken Sie die [LAN]-Taste an der Fernbedienung oder wählen Sie **QR-Code anzeigen** im **Netzwerk**-Menü des Projektors.

Der QR-Code wird an der Projektionsfläche angezeigt.



- Falls Sie den QR-Code nicht sehen, setzen Sie die Einstellung **LAN-Info anzeigen** im Netzwerk-Menü des Projektors auf **Text & QR-Code**.
 **Netzwerk - Zur Netzwerkkonfiguration - LAN-Info anzeigen** [S.154](#)
- Drücken Sie zum Ausblenden des QR-Codes die [Esc]-Taste.
- Wenn der QR-Code ausgeblendet ist, drücken Sie zur Anzeige [Enter].

2 Starten Sie Epson iProjection an Ihrem Mobilgerät.

Verbindung eines Windows-Computers mittels USB-Schlüssel

Sie können Ihr USB-Flash-Laufwerk als USB-Schlüssel einrichten und den Projektor auf diese Weise schnell mit einem WLAN-fähigen Windows-Computer verbinden. Der USB-Schlüssel ermöglicht Ihnen die automatische Auswahl der WLAN-Einstellungen eines Computers und die kabellose Projektion Ihrer Bilder.

- 1 Richten Sie den USB-Schlüssel mit Epson iProjection (Windows) ein.

Anweisungen finden Sie in der „Bedienungsanleitung zu Epson iProjection (Windows/Mac)“.

- 2 Schalten Sie den Projektor ein.

- 3 Drücken Sie die [LAN]-Taste der Fernbedienung.

Der LAN-Standby-Bildschirm wird angezeigt. Verifizieren Sie, dass eine SSID und IP-Adresse angezeigt werden.

- 4 Schließen Sie den USB-Stick am USB-A-Anschluss am Projektor an.

- 5 Entfernen Sie den USB-Schlüssel.

- 6 Verbinden Sie den USB-Schlüssel mit einem USB-Anschluss an Ihrem Computer.

- 7 Befolgen Sie die Bildschirmanweisungen zur Installation der erforderlichen Anwendung.



- Falls die Windows-Firewall-Meldung angezeigt wird, klicken Sie zum Deaktivieren der Firewall auf Ja.
- Zur Softwareinstallation benötigen Sie Administratorrechte.
- Falls sie nicht automatisch installiert wird, doppelklicken Sie auf die Datei **MPPLaunch.exe** auf dem USB-Schlüssel.

Nach einigen Minuten wird Ihr Computerbild vom Projektor angezeigt. Falls es nicht angezeigt wird, drücken Sie die [LAN]-Taste an der Fernbedienung Ihres Projektors oder starten Sie Ihren Computer neu.

- 8 Führen Sie Ihre Präsentation aus.

- 9 Wählen Sie nach Abschluss der Drahtlosprojektion die Option **Hardware sicher auswerfen** in der Windows-Taskleiste und trennen Sie dann den USB-Schlüssel von Ihrem Computer.



Möglicherweise müssen Sie Ihren Computer zur Reaktivierung Ihrer WLAN-Verbindung neu starten.

Wenn Sie im Bereitschaftsmodus das LCD-Display des Projektors nutzen, können Sie manuell eine feste IP-Adresse einrichten, ohne Informationen vom Projektor zu projizieren.



Führen Sie folgende Einstellungen zur Festlegung einer festen IP-Adresse durch, wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.

- Stellen Sie **A/V-Ausgang** auf **Immer**.
 👉 **Erweitert - A/V-Einstellungen - A/V-Ausgang** [S.149](#)
- Stellen Sie **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein**.
 👉 **Erweitert – Standby-Modus** [S.149](#)

1 Verbinden Sie den Projektor mit einem LAN, schalten Sie dann das Gerät über den Hauptschalter ein.

2 Halten Sie die [HDBaseT/LAN]-Taste am Bedienfeld mindestens drei Sekunden gedrückt.

Das Menü zur Festlegung der statischen IP-Adresse wird am LCD-Display angezeigt.

Start
IP Setting



Drücken Sie zum Abbrechen der Einstellungen die [Esc]-Taste.

3 Wählen Sie mit den Tasten [**↔**], [**▼**] am Bedienfeld oder an der Fernbedienung die Option **OFF**, drücken Sie dann die Taste [**↔**].

DHCP
 ON
 OFF

4

Ändern Sie die Werte mit den Tasten [**▲**][**▼**] am Bedienfeld oder an der Fernbedienung, bewegen Sie mit den Tasten [**◀**][**▶**] die Eingangsposition und legen Sie die IP-Adresse fest. Drücken Sie dann die Taste [**↔**].

IP Address
192. 168. 100. 100



Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie die Zifferntasten an der Fernbedienung drücken.

5

Fahren Sie bei Bedarf mit der Festlegung von Subnetzmaske und Gateway-Adresse fort, drücken Sie dann am Bestätigungsbildschirm die Taste [**↔**].

Finish
IP Setting

6

Drücken Sie die [**↔**]-Taste, um zum Bildschirm mit Statusinformationen zurückzukehren.

Über das HTTPS-Protokoll können Sie die Sicherheit zwischen dem Projektor und einem Webbrowser, mit dem er kommuniziert, verbessern. Erstellen Sie dazu ein Serverzertifikat, installieren Sie es auf dem Projektor und schalten Sie zur Verifizierung der Zuverlässigkeit des Webbrowsers die Einstellung **Sicheres HTTP** in den Projektormenüs ein.

☛ **Netzwerk - Zur Netzwerkkonfiguration - Sonstige - Sicheres HTTP** [S.154](#)

Selbst wenn Sie kein Serverzertifikat installieren, erstellt der Projektor automatisch ein selbstsigniertes Zertifikat und erlaubt eine Kommunikation. Da dieses selbstsignierte Zertifikat jedoch die Vertrauenswürdigkeit eines Webbrowsers nicht bestätigen kann, wird beim Zugriff auf den Projektor über einen Webbrowser eine Warnmeldung bezüglich der Vertrauenswürdigkeit des Servers ausgegeben. Diese Warnung verhindert nicht die Kommunikation.

Importieren eines Web-Server-Zertifikats mit Hilfe der Menüs

Sie können Ihr Web-Server-Zertifikat erstellen und über die Projektormenüs und ein USB-Flash-Laufwerk importieren.

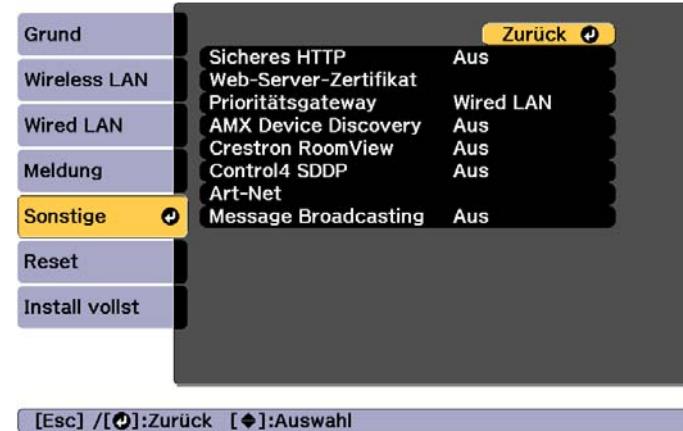


Sie können auch digitale Zertifikate von Ihrem Webbrowser registrieren. Achten Sie jedoch darauf, die Registrierung nur einmal durchzuführen; andernfalls wird das Zertifikat möglicherweise nicht richtig installiert.

☛ "Festlegen eines Zertifikats mittels Webbrowser" [S.134](#)

- 1 Speichern Sie das Zertifikat in einem vom Projektor unterstützten Format im Stammverzeichnis des USB-Speichergerätes.
☛ "Unterstützte Web-Server-Zertifikate" [S.134](#)
- 2 Drücken Sie die [Menu]-Taste an Bedienfeld oder Fernbedienung.
- 3 Wählen Sie das Menü **Netzwerk** und drücken Sie [Enter].
- 4 Wählen Sie **Zur Netzwerkkonfiguration** und drücken Sie [Enter].

- 5** Wählen Sie das Menü **Sonstige** und drücken Sie [Enter].



- 6** Wählen Sie **Ein** als **Sicheres HTTP**-Einstellung.
- 7** Wählen Sie **Web-Server-Zertifikat** und drücken Sie [Enter].
- 8** Wählen Sie **Registrieren** und drücken Sie [Enter].
- 9** Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk am USB-A-Anschluss am Projektor an.
- 10** Drücken Sie zur Anzeige der Zertifikatliste [Enter].
- 11** Wählen Sie das zu importierende Zertifikat über die angezeigte Liste.
Durch eine eingeblendete Meldung werden Sie aufgefordert, das Kennwort für das Zertifikat einzugeben.
- 12** Geben Sie ein Kennwort ein und drücken Sie [Enter].
Das Zertifikat wird importiert und eine Bestätigungsmeldung erscheint.

Unterstützte Web-Server-Zertifikate

Sie können diese Arten von digitalen Zertifikaten registrieren.

Web-Server-Zertifikat (Sicheres HTTP)

Punkt	Erläuterung
Format	PKCS#12
Erweiterung	PFX, P12
Verschlüsselung	RSA
Rautenzeichen	MD5/SHA-1/SHA-256/SHA-384/SHA-512
Schlüssellänge	512/1024/2048/4096 Bit
Gemeinsamer Name	Netzwerk-Hostname
Organisation	Optional
Kennwort *	Sie müssen ein Kennwort einrichten. Bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen

* Sie können ein Kennwort mit bis zu 64 alphanumerischen Zeichen festlegen. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrower eingeben.

☞ "Festlegen eines Zertifikats mittels Webbrower" [S.134](#)

Festlegen eines Zertifikats mittels Webbrower

Sie können ein elektronisches Zertifikat als Sicherheitseinstellungen des Projektors nutzen.

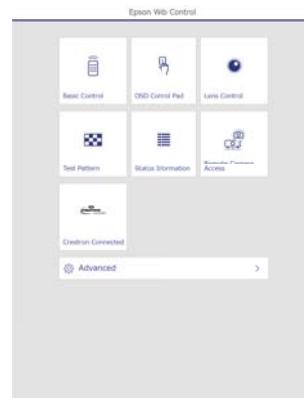


Sie können das elektronische Zertifikat aus dem Netzwerk-Menü des Projektors installieren. Achten Sie jedoch darauf, die Registrierung nur einmal durchzuführen; andernfalls wird das Zertifikat möglicherweise nicht richtig installiert.

☞ "Einrichtung der WLAN-Sicherheit" [S.127](#)

- 1** Bereiten Sie ein Zertifikat vor, das vom Projektor unterstützt wird.
- 2** Stellen Sie sicher, dass der Projektor eingeschaltet ist.
- 3** Starten Sie den Webbrowser an dem mit dem Netzwerk verbundenen Computer oder Mobilgerät.
- 4** Geben Sie zur Verbindung mit dem Epson Web Control-Bildschirm die IP-Adresse des Projektors in das Adresseingabefeld des Browsers ein.

Der Bildschirm Epson Web Control wird angezeigt.



- 8** Geben Sie das Kennwort in das **Kennwort**-Feld ein und klicken Sie dann auf **Senden**.
- 9** Wenn die Einstellungen abgeschlossen sind, klicken Sie auf **Anwenden**.

- 5** Wählen Sie **Erweitert**.



Sie müssen sich zur Anzeige des Erweitert-Bildschirms anmelden. Geben Sie bei Anzeige des Anmeldebildschirms Ihren Nutzernamen und Ihr Kennwort ein. (Nutzername lautet EPSONWEB; Standardkennwort lautet admin.)
- 6** Wählen Sie **Zertifikat** bei **Netzwerk**.
- 7** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Datei wählen** und wählen Sie die Zertifikatsdatei.



Konfiguration-Menü

In diesem Kapitel wird das Konfiguration-Menü mit seinen Funktionen erläutert.

In diesem Abschnitt wird die Verwendung des Konfiguration-Menü erläutert.

Obwohl die folgenden Schritte am Beispiel der Fernbedienung erklärt werden, können Sie dieselben Vorgänge auch über das Bedienfeld des Projektors steuern. Hinweise zu den verfügbaren Tasten und ihren Funktionen finden Sie in den Anleitungen im Menü.

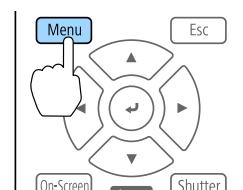


Falls Sie die Menüs während der Projektion bedienen, wird Ihr zuletzt genutzter Menübildschirm angezeigt. Nach Nutzung der folgenden Menüs gelangen Sie jedoch zum Öffnungsbildschirm zurück.

- Testbild
- Fokus, Verzerrung, Zoom, Objektivversatz
- Gamma
- Panelkalibrierung
- Benutzerlogo
- Gruppierung, Kacheln
- Datum- / Zeit-Einstellung
- Netzwerk-Einst.
- Reset (Werksstandard)
- Schwarzpegel

Halten Sie die [Esc]-Taste zur Anzeige der oberen Menüebene gedrückt. Wenn Sie den Projektor abschalten, kehrt die Menübedienung zum Öffnungsbildschirm zurück.

1 Rufen Sie das Konfiguration-Menü auf.



1 Press the **Menu** button on the projector remote control to open the configuration menu. The menu will appear on the screen.

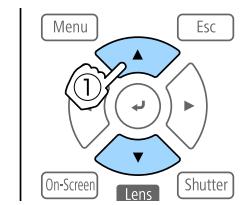


[Esc] /[OK]:Zurück [♦]:Auswahl [Menu]:Verlassen

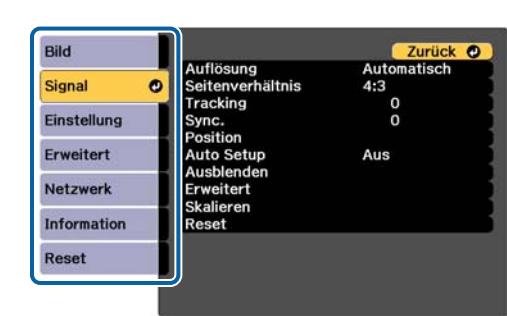


[Esc] /[OK]:Zurück [♦]:Auswahl [OK]:Eingeben [Menu]:Verlassen

2 Wählen Sie einen Hauptmenüpunkt aus.



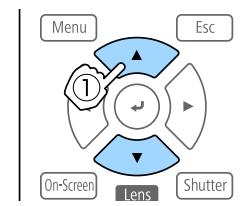
2 Use the **Up** arrow button on the projector remote control to select a main menu item. In this example, 'Signal' is selected.



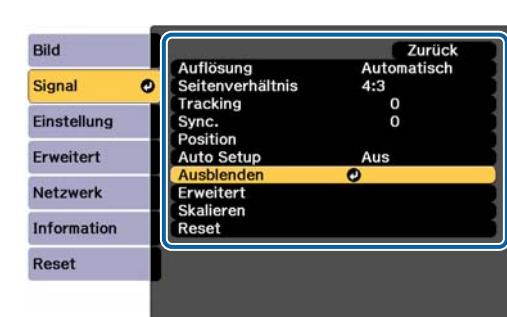
Zurück [Esc]
Signal
Einstellung
Erweitert
Netzwerk
Information
Reset

[Esc] /[OK]:Zurück [♦]:Auswahl [Menu]:Verlassen

3 Wählen Sie einen Untermenüpunkt aus.



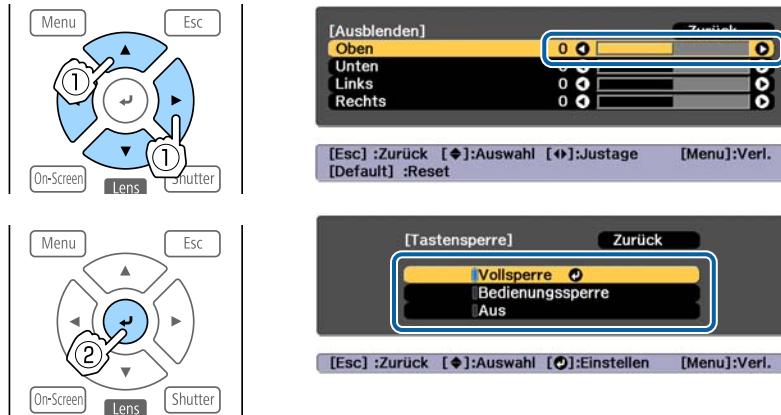
3 Use the **Right** arrow button on the projector remote control to select a sub-menu item. In this example, 'Ausblenden' is selected under the 'Signal' menu.



Zurück [Esc]
Signal
Ausblenden
Einstellung
Erweitert
Netzwerk
Information
Reset

[Esc] :Zurück [♦]:Auswahl [OK]:Eingeben [Menu]:Verl.

4 Ändern Sie die Einstellungen.



Wenn in der Hilfszeile „[Default]: Reset“ unter dem Menü angezeigt wird und Sie die [Default]-Taste auf der Fernbedienung drücken, werden die anzupassenden Einstellungen auf die Standardwerte zurückgesetzt.

5 Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Einstellungen zu beenden.

Tabelle zum Konfigurationsmenü

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom jeweils verwendeten Modell sowie dem Bildsignal und von der Projektionsquelle abhängig.

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Bild  S.142	Farbmodus	Dynamisch, Präsentation, Natürlich, Kino, BT.709, DICOM SIM, Multi-Projektion
	Helligkeit	0 bis 100
	Kontrast	0 bis 100
	Farbsättigung	0 bis 100
	Farbton	0 bis 100
	Schärfe	Standard, Thin Line Enhancement, Dicke Linie verstärken
	Weißabgleich	Farbtemperatur, G-M-Farbkorrektur, Offset R, Offset G, Offset B, Gain R, Gain G, Gain B
	Bildoptimierung	Bildvoreinstellungen, Frame Interpolation, Deinterlacing, Rauschunterdrückung, MPEG-Rauschunterdr., Super-resolution, Detailverbesserung, Reset
	Erweitert	Gamma, RGBCMY
	Lichtsteuerung	Lichtsteuerung, Dynamischer Kontrast, Lichtausgabesteuerung
Menü Signal  S.144	Auflösung	Automatisch, Breit, Normal und Manuell
	Seitenverhältnis	Automatisch, Normal, 4:3, 16:9, Voll, Hor. Zoom, Vert. Zoom, Nativ
	Tracking	-

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Einstellung  S.147	Sync.	0 bis 31
	Position	-128 bis 127
	Auto Setup	Ein, Aus
	Overscan	Automatisch, Aus, 4% und 8%
	Ausblenden	Oben, Unten, Links und Rechts
	Farbraum	Automatisch, BT.709, BT.2020
	Dynamischer Bereich	Dynamischer Bereich, Einstellung HDR10, Einstellung HLG
	Erweitert	Videobereich, Eingangssignal, BNC-Sync-Abschluss, EDID, DDC-Puffer
	Skalieren	Skalieren, Skalierungsmodus, Vertikal skalieren, Horizontal skalieren, Schnittanpassung, Schnittbereich
	Geometriekorrektur	Aus, H/V-Keystone, Quick Corner, Gekrümmte Fläche, Über Eck, Punktkorrektur, Speicher
Sperreinstellung	Split Screen	-
	Sperreinstellung	Tastensperre, Objektivsperre
	Helligkeit-Einst.	Lichtmodus, Helligkeitsstufe, Konstantmodus, Geschätzte Restzeit
	Fernst.-Empfänger	Front/Rück, Front, Rück und Aus
	USER-Taste	USER-Taste 1, USER-Taste 2 und USER-Taste 3

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Testbild	Standard, Kreuzsraffierung, Kreuzsraffierung R, Kreuzsraffierung G, Kreuzsraffierung B, Farbbalken V, Farbbalken H, Grauskala, Vert. graue Balken, Hor. graue Balken, Schachbrett 1, Schachbrett 2, Weiß, Schwarz, Seitenverhältnis
	Speicher	Speicher, Objektivposition, Geometriekorrektur
Menü Erweitert  S.149	Display	Menüposition, Meldungsposition, Meldung, Hintergrundanzeige, Startbildschirm, Standby-Bestätigung, Luftrein.-filt.-Hinw, Bildschirm, Panelkalibrierung, Farbabgleich, OSD-Drehung
	Benutzerlogo	Einstellung starten, Reset
	Projektion	Front, Front/Decke, Rück und Rück/Decke
	Betrieb	Direkt Einschalten, Sleep-Modus, Sleep-Modus-Zeit, Höhenlagen-Modus, Quellsuche bei Start, Blendeneinstellungen, Videoanschlusseinst., Erweitert, Datum & Zeit, Objektivkalibrierung
	A/V-Einstellungen	A/V-Ausgang
	Standby-Modus	Kommunikat. ein und Kommunikat. aus
	HDBaseT	Steuerung/Kommunik., Extron XTP
	SDI-Einstellungen	SDI

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Farbkalibrierung	Auto-Anpassung starten, Rückgängig, Wiederholen, Farbabgleich
	Multi-Projektion	Projektor ID, Gruppierung, Kacheln, Geometriekorrektur, Kantenüberblendung, Schwarzpegel, Skalieren, Bildschirmabstimmung
	Planeinstellungen	-
	Sprache	27 Sprachen
Menü Information  S.165	Projektorinfo	Betriebsstunden, Quelle, Eingangssignal, Auflösung, Wiederholrate, Sync-Info, Farbformat, Status, Seriennummer, Objektivtyp, Event ID, HDBaseT-Signalstärke
	Licht-Info	Licht-Stunden, Geschätzte Restzeit
	Version	Main, Video2, Sub, Sub2, HDBaseT, HDBaseT2, SDI, Status Monitor, AC Monitor
	Version (Slot)	Slot1, Slot2
	Statusinfo	Status Information, Source, Signal Information, Network Wired, Network Wireless, Maintenance, Version
	Spannungswarninfo	-
	Info Temp.-Warnung	-
	Ein/Aus-Verlauf	-
Menü Reset  S.167	Alle Speicher rücks.	-
	Lichtkalibrierung	-
	Reset total	-

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
	Reset (Werksstandard)	-

Netzwerk-Menü

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Grund  S.156	Projektorname	-
	PJLink-Passwort	-
	Kennwort zu Remote	-
	Kennwrt zu Web-Strg.	-
	Moderatorkennwort	-
	Projektor-Kennwort	Ein, Aus
	Suchwortanzeige	Ein, Aus
	LAN-Info anzeigen	Text & QR-Code, Text
Menü Wireless LAN  S.157	Verbindungsmodus	AdHoc, Erweitert
	Access-Point suchen	-
	SSID	-
	Sicherheit	Offen, WPA2-PSK, WPA/WPA2-PSK, WPA2-EAP, WPA/WPA2-EAP
	Passwort	-
	EAP-Einstellung	EAP Type, User name, Password, Client Certificate, Verify Server Cert., CA certificate, RADIUS Serv.Name
	Kanal	1ch, 6ch und 11ch

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Wired LAN  S.162	IP-Einstellungen	DHCP, IP Address, Subnet Mask, Gateway Address
	SSID-Anzeige	Ein, Aus
	Anzeige IP-Adress	Ein, Aus
	IPv6-Einstellungen	IPv6, Auto-Konfiguration, Temporäre Adresse nutzen
Menü Meldung  S.163	IP-Einstellungen	DHCP, IP Address, Subnet Mask, Gateway Address
	Anzeige IP-Adress	Ein, Aus
	IPv6-Einstellungen	IPv6, Auto-Konfiguration, Temporäre Adresse nutzen
	Mail-Meldung	Ein, Aus
	SMTP Server	-
	Portnummer	-
	Von	-
	Adresse 1 einstellen, Adresse 2 einst., Adresse 3 einst.	E-Mail Adresse, Kein Signal, Systemfehler, Laserfehler, Temp. zu hoch, Luftfilter-Fehler, Laserwarnung, Warnung Hochtemp., Luftfilter-Warnung, Verschluss-Warnung, Lufltrein.-filt.-Hinw, Konstantmod. Ende

Hauptmenübezeichnung	Untermenübezeichnung	Punkte oder Einstellwerte
Menü Sonstige  S.164	SNMP	Ein, Aus
	Trap IP Address 1, Trap IP Address 2	-
	Community-Name	-
	PJLink-Nachricht	Ein, Aus
	Benachr. IP-Adr.	-
Menü Sonstige  S.164	Sicheres HTTP	Ein, Aus
	Web-Server-Zertifikat	-
	Prioritätsgateway	Wired LAN, Wireless LAN
	AMX Device Discovery	Ein, Aus
	Crestron Connected	Ein, Aus
	Art-Net	Art-Net, Net, Sub-Net, Universe, Kanal starten
	Message Broadcasting	Ein, Aus

Menü Bild

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jeden Farbmodus separat gespeichert.

 "Projektionsbild ändern" S.62



The screenshot shows the 'Bild' (Image) menu with the following options:

- Bild**: Selected item.
- Signal**
- Einstellung**: Sub-menu with items: Farbmodus, Helligkeit, Kontrast, Farbsättigung, Farbton, Schärfe, Weißabgleich, Bildoptimierung, Erweitert, Lichtsteuerung, Reset.
- Netzwerk**
- Information**
- Reset**

Zurück 

[Esc] / []:Zurück []:Auswahl [Menu]:Verlassen

Untermenü	Funktion
Farbmodus	Wählen Sie die der Umgebung entsprechende Bildqualität aus.  "Einstellung der Projektionsqualität (Auswahl des Farbmodus)" S.78
Helligkeit	Passt die Bildhelligkeit an.
Kontrast	Stellt die Helligkeitsunterschiede zwischen Licht und Schatten des Bilds ein.
Farbsättigung	Passt die Farbsättigung des Bilds an.
Farbton	Stellen Sie den Farbton ein.
Schärfe	Standard: Sie können die Bildschärfe einstellen. Dünne Linie verstärken: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gestellt, werden Einzelheiten, wie Haare oder Stoffmuster, hervorgehoben. Dicke Linie verstärken: Wird dieser Parameter auf einen positiven Wert gesetzt, werden der Umriss, der Hintergrund und andere Hauptteile der Objekte im Bild hervorgehoben, um sie deutlich zu zeigen.

Untermenü	Funktion
Weißabgleich	<p>Farbtemperatur: Hier können Sie den Gesamtfarnton des Bilds in 14 Stufen zwischen 3200K und 10000K einstellen. Bei einer hohen Einstellung erscheinen die Bilder bläulich, bei einer niedrigen Einstellung werden sie rötlich wiedergegeben. Wenn Farbmodus auf Dynamisch eingestellt ist, kann die Einstellung der Farbtemperatur von der tatsächlichen Farbtemperatur der Projektorlampe abweichen. Verwenden Sie dieses Menü als Leitfaden.</p> <p>G-M-Farbkorrektur: Der Farnton wird bei Einstellung auf einen negativen Wert rötlich und bei Einstellung auf einen positiven Wert grünlich.</p> <p>Offset R/G/B, Gain R/G/B: Sie können Offset und Verstärkung jeder einzelnen Farbe R (Rot), G (Grün) und B (Blau) individuell anpassen.</p>

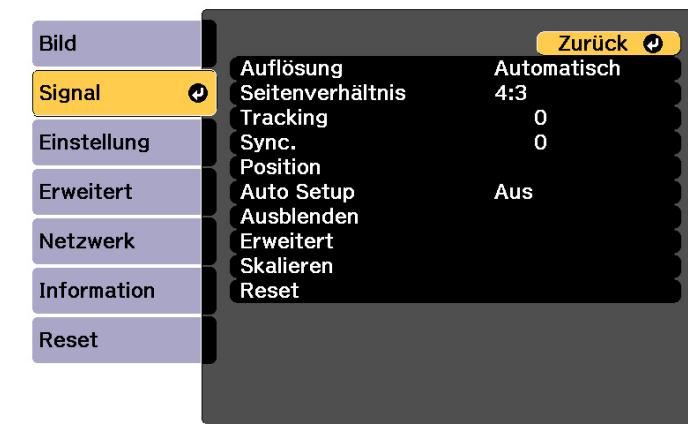
Untermenü	Funktion
Bildoptimierung	<p>Sie können die Bildauflösung anpassen.</p> <p>👉 "Anpassen der Bildauflösung (Bildoptimierung)" S.85</p> <p>Bildvoreinstellungen: Sie können die optimale Einstellung entsprechend dem projizierten Bild wählen; es stehen fünf vorbereitete Voreinstellungen zur Verfügung.</p> <p>Frame Interpolation: Sie können schnelle Bilder flüssig abspielen, indem Sie zwischen den Original-Frames Zwischen-Frames erstellen.</p> <p>Deinterlacing*: Sie können Zeilensprung- und Progressivsignale konvertieren. (IP-Konvertierung)</p> <p>Aus ist ideal für Bilder mit viel Bewegung, Video empfiehlt sich bei allgemeinen Videobildern und Film/Auto bei Filmen, Computergrafiken und Animationen.</p> <p>Rauschunterdrückung: Sie können die Grobheit in progressiven Bildern reduzieren.</p> <p>MPEG-Rauschunterdr.: Sie können Punkt- und Blockrauschen reduzieren, die beim Projizieren von MPEG-Filmen in Umrissen auftreten.</p> <p>Super-resolution: Um ein kräftiges Bild anzuzeigen, können Sie die Unschärfe an den Kanten reduzieren, wenn die Auflösung des Bildsignals hochskaliert ist und projiziert wird.</p> <p>Detailverbesserung: Sie können den Kontrast von Details in einem Bild verbessern.</p> <p>Reset: Sie können alle Einstellwerte des Menüs Bildoptimierung auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.</p>
Erweitert	<p>Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie die folgenden Punkte wählen.</p> <p>Gamma: Sie können die Farbgebung durch die Auswahl eines der Gamma-Korrekturwerte oder durch Verweis auf das projizierte Bild oder eine Gammakurve einstellen.</p> <p>RGBCMY: Sie können für jede der Farben R (rot), G (grün), B (blau), C (cyan), M (Magenta) und Y (gelb) die Schattierung, Sättigung und Helligkeit einstellen.</p>

Untermenü	Funktion
Lichtsteuerung	<p>Lichtsteuerung: Wählen Sie den Lichtquellenbetrieb entsprechend dem Bildsignal. ☛ "Menge des Licht des projizierten Bildes einstellen" S.81</p> <p>Dynamischer Kontrast: (Dies kann nur eingestellt werden, wenn Lichtsteuerung auf Dynamischer Kontrast eingestellt ist) Passt automatisch die Lichtintensität bei Projektion entsprechend der Helligkeit des Bildes an.</p> <p>Lichtausgabesteuerung: (Dies kann nur eingestellt werden, wenn Lichtsteuerung auf Lichtausgabesteuerung gesetzt ist) Schaltet das Licht automatisch aus, nachdem die eingestellte Zeit beim angegebenen Videopegel abgelaufen ist.</p>
Reset	<p>Sie können alle Werte im Menü Bild auf die Standardwerte zurücksetzen, außer für Farbmodus. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt.</p> <p>☛ "Menü Reset" S.167</p>

* Dies kann nur eingestellt werden, wenn das Eingangssignal 480i, 576i oder 1080i ist.

Menü Signal

Die einstellbaren Menüpunkte sind vom Bildsignal und von der Quelle der Projektion abhängig. Die Einstellungen werden für jede Quelle separat gespeichert.



[Esc] / [●]:Zurück [◆]:Auswahl [Menu]:Verlassen

Untermenü	Funktion
Auflösung	<p>(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.)</p> <p>Stellen Sie diese Option auf Automatisch, um die Auflösung des Eingangssignals automatisch zu ermitteln. Wenn die Projektion der Bilder mit der Einstellung Automatisch nicht richtig funktioniert, wenn z. B. Bilder fehlen, stellen Sie je nach angeschlossenem Computer Breit für Breitbild oder Normal für die Formate 4:3 oder 5:4 ein.</p> <p>Manuell ermöglicht die Festlegung der Auflösung. Dies ist ideal, wenn der angeschlossene Computer fest ist.</p>
Seitenverhältnis*1	<p>Einstellung des Bildformat der projizierten Bilder. ☛ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.82</p>
Tracking	<p>(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.)</p> <p>Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von vertikalen Bildstreifen.</p>

Untermenü	Funktion
Sync.	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Einstellung der Computerbilder beim Auftreten von Flimmern, Unschärfe oder sonstigen Bildstörungen.
Position	Falls das Bild nicht vollständig angezeigt wird, können Sie die Position der Anzeige nach oben, unten, links und rechts verschieben, um eine Projektion des ganzen Bildes zu erreichen.
Auto Setup	(Nur verfügbar, wenn ein analoges RGB-Computersignal eingegeben wird.) Stellen Sie diese Option auf Ein , um bei Änderung des Eingangsignals automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position für eine Bildoptimierung anzupassen.
Overscan*1	Ändert das Ausgangsbildformat (die Reichweite des projizierten Bildes). Sie können den Schnittbereich auf 4% oder 8% einstellen. Bei Einstellung von Automatisch wird dies automatisch entsprechend dem Eingangssignal eingestellt.
Ausblenden*1	Sie können Bilder im festgelegten Bereich ausblenden. Stellen Sie den Bereich mit den Tasten [◀][▶] ein. Sie können die Anpassung durch eine Kombination aus Oben , Unten , Links und Rechts vornehmen. Sie können maximal die Hälfte des projizierten Bildes in jeder Ausrichtung ausblenden (mit Ausnahme eines Pixels).
Farbraum*1 *2	(Wird angezeigt, wenn die aktuelle Quelle HDMI, DVI-D, HDBaseT, SDI oder DisplayPort ist) Legt die Farbraum-Konvertierungsmethode fest. Wenn Automatisch ausgewählt ist, wird die Konvertierungsmethode automatisch eingestellt. Wählen Sie bei Bedarf BT.709 oder BT.2020 .

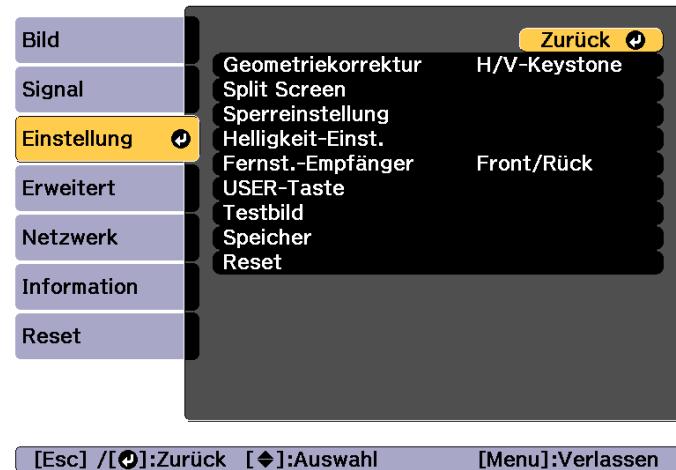
Untermenü	Funktion
Dynamischer Bereich*1 *2	(Wird angezeigt, wenn die aktuelle Quelle HDMI, DVI-D, HDBaseT, SDI oder DisplayPort ist) Nehmen Sie beim dynamischen Bereich Einstellungen vor. Dynamischer Bereich: Wählen Sie bei Empfang der HDR-(High Dynamic Range) Signale automatisch den Bereich. Dies wird verwendet, wenn HDR-Informationen im Videosignal nicht richtig aufgezeichnet sind. Einstellung HDR10: Stellen Sie die PQ-Kurve für das HDR-PQ- (Perceptual Quantizer) Signal ein. Einstellung HLG: Stellen Sie die HLG-Kurve für das HDR-HLG- (Hybrid Log Gamma) Signal ein.

Untermenü	Funktion
Erweitert	<p>Sie können Einstellungen vornehmen, indem Sie die folgenden Punkte wählen.</p> <p>Videobereich: Wählen Sie den Videobereich für das Eingangssignal vom HDMI In-, DVI-D In-, HDBaseT- oder SDI In- oder DisplayPort In-Anschluss. Wählen Sie bei einem Helligkeitsbereich von 16 bis 235 die Option Beschränkt (16-235) und bei einem Bereich von 0 bis 255 Voll (0-255).</p> <p>Eingangssignal: Wählen Sie ein Eingangssignal vom Computer In- oder BNC In-Anschluss. Mit der Einstellung Automatisch wird das Eingangssignal automatisch entsprechend dem angeschlossenen Gerät eingestellt. Falls die Bildfarben mit der Einstellung Automatisch nicht richtig wiedergegeben werden, können Sie das geeignete Signal dem angeschlossenen Gerät entsprechend manuell einstellen.</p> <p>BNC-Sync-Abschluss: Stellen Sie den Endprozess für Signale vom BNC In-Anschluss ein. Diese Funktion sollte normalerweise auf Aus gestellt sein. Auf Ein einstellen, wenn ein Analogabschluss (75Ω) wie z. B. für Antennensignale erforderlich ist.</p> <p>EDID: (Wird angezeigt, wenn die aktuelle Quelle HDMI, DVI-D, HDBaseT oder DisplayPort ist) Nehmen Sie Einstellungen in Bezug auf EDID vor. Selbst in Einrichtungen mit mehreren Displays mit unterschiedlichen Auflösungen können Sie EDID der aktuellen Quelle wechseln und EDID zwischen den Displays vereinheitlichen, indem Sie das gleiche EDID als Standarddisplay festlegen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Voreing. EDID: Wählen Sie die optimale Einstellung für die vorab vorbereiteten Voreinstellungen. Ändern Sie bei Bedarf die voreingestellten Einstellungen für Auflösung.

Untermenü	Funktion
	<p>Wiederholrate und Farbtiefe. Wählen Sie Einst. und drücken Sie die [↔]-Taste.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Auflösung: Wählen Sie aus den angezeigten Auflösungen. • Wiederholrate: Wählen Sie aus den angezeigten Wiederholraten. • Farbtiefe: Wählen Sie die maximal vom Projektor unterstützte Farbtiefe. Wenn Sie 12bit wählen, unterstützen Projektionsbilder Signale bis 12 Bit. • Reset: Sie können alle Einstellwerte des Menüs EDID auf die Standardeinstellungen zurücksetzen. <p>DDC-Puffer: (Wird angezeigt, wenn die aktuelle Quelle HDMI oder DVI-D ist) Die Einstellung auf Ein kann manchmal Bilder von über ein HDMI- oder DVI-Verlängerungskabel angeschlossenen Geräten, die nicht richtig angezeigt werden, verbessern.</p>
Skalieren*1	<p>Wenn Sie ein Bild mit mehreren Projektoren projizieren, stellen Sie für jeden Projektor den Bildbereich ein, der dargestellt werden soll.</p> <p> "Anzeige eines skalierten Bildes" S.102</p>
Reset	<p>Sie können alle Einstellungen aus dem Signal-Menü auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen, außer für Eingangssignal. Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt.</p> <p> "Menü Reset" S.167</p>

* Dies kann nicht eingestellt werden, wenn **Farbmodus** auf **BT.709** eingestellt ist.

Menü Einstellung



Untermenü	Funktion
Geometriekorrektur	<p>Sie können die Verzerrung korrigieren.</p> <p>☞ "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.65</p> <ul style="list-style-type: none"> Aus: Bricht die Geometriekorrektur vorübergehend ab. H/V-Keystone: Passen Sie V-Keystone, Vert. Balance, H-Keystone und Hor. Balance zur Korrektur vertikaler und horizontaler Trapezverzerrungen an. Quick Corner: Wählen und korrigieren Sie die vier Ecken des projizierten Bildes. Gekrümmte Fläche: Korrigiert Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine gekrümmte Fläche auftreten. Über Eck: Korrigiert Verzerrungen, die bei der Projektion auf eine Fläche mit rechten Winkeln auftreten. Punktkorrektur: Unterteilt das projizierte Bild in Gitterlinien und korrigiert die Verzerrung durch Bewegen eines gewählten Kreuzungspunktes nach links/rechts und oben/unten. Speicher: Sie können die Einstellungswerte der Geometriekorrektur speichern und bei Bedarf laden. ☞ "Speicherfunktion" S.110
Split Screen	<p>Sie können die Anzeige zweiteilen.</p> <p>☞ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)" S.105</p>
Sperreinstellung	<p>Tastensperre: Die eingestellte Tastensperre deaktiviert alle Tastenfunktionen des Projektor-Bedienfelds. ☞ "Tastensperre" S.118</p> <p>Objektivsperre: Bei Einstellung auf Ein werden Tasten zur Objektivbedienung an der Fernbedienung deaktiviert. ☞ "Objektivsperre" S.119</p>

Untermenü	Funktion
Helligkeit-Einst.	<p>Lichtmodus: Stellen Sie die Helligkeit der Lichtquelle ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Normal: Wählen Sie diese Option, wenn Sie die Helligkeit nicht verringern möchten. Dadurch beträgt die Betriebszeit der Lichtquelle etwa 20.000 Stunden. • Lautlos: Wählen Sie dies, wenn Sie wegen Lüftergeräuschen besorgt sind. Die Helligkeit wird auf 70 % eingestellt. Dadurch beträgt die Betriebszeit der Lichtquelle etwa 20.000 Stunden. • Erweitert: Wählen Sie diese Option zur Verlängerung der Lebenszeit der Lichtquelle. Die Helligkeit wird auf 70 % eingestellt. Dadurch beträgt die Betriebszeit der Lichtquelle etwa 43.000 Stunden. • Personalisiert: Wählen Sie diese Option zum Einstellen der Helligkeitsstufe im Bereich von 30 bis 100 %. <p>Helligkeitsstufe: (Nur verfügbar, wenn Lichtmodus auf Personalisiert eingestellt ist) Stellt die Helligkeit der Lichtquelle ein.</p> <p>Konstantmodus: (Nur verfügbar, wenn Lichtmodus auf Personalisiert eingestellt ist) Bei Einstellung auf Ein wird die unter Helligkeitsstufe eingestellte Helligkeit der Lichtquelle beibehalten. Wenn Konstantmodus auf Ein gesetzt ist, können Sie die Einstellungen bei Lichtmodus und Helligkeitsstufe nicht ändern.</p> <p>☞ "Helligkeit einstellen" S.78</p> <p>Geschätzte Restzeit: Wenn Konstantmodus auf Ein eingestellt ist, zeigt dies an, wie lange konstante Helligkeit beibehalten werden kann.</p> <p>☞ "Anleitung zu Geschätzte Restzeit" S.79</p>
Fernst.-Empfänger	<p>Sie können den Empfang des Fernbedienungssignals beschränken.</p> <p>Wenn diese Option auf Aus eingestellt ist, können Sie keine Vorgänge über die Fernbedienung steuern. Wenn Sie die Fernbedienung verwenden möchten, halten Sie die [Menu]-Taste auf der Fernbedienung mindestens 15 Sekunden lang gedrückt, um die Einstellung auf ihren Standardwert zurückzusetzen.</p>

Untermenü	Funktion
USER-Taste	<p>Wählen Sie die Konfiguration-Menüpunkte, die Sie den Tasten [User1], [User2] und [User3] an der Fernbedienung zuweisen möchten. Folgende Menüpunkte können zugewiesen werden.</p> <p>Lichtmodus, Multi-Projektion, Auflösung, QR-Code anzeigen, Bildoptimierung, Frame Interpolation, Bildschirmabstimmung, Farbkalibrierung, Hilfe, Split Screen</p>
Testbild	<p>Sie können beim Aufstellen des Projektors mithilfe eines Testbilds die Projektion ohne Anschluss weiterer Geräte einstellen.</p> <p>☞ "Anzeigen des Testbilds" S.38</p>
Speicher	<p>Funktionen und Einstellungen für die Speicherfunktion.</p> <p>☞ "Speicherfunktion" S.110</p>
Reset	<p>Sie können alle Werte im Menü Einstellung auf die Standardwerte zurücksetzen, außer für USER-Taste.</p> <p>Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt.</p> <p>☞ "Menü Reset" S.167</p>

Menü Erweitert



Untermenü	Funktion
Display	<p>Hier können Sie die Einstellungen für die Projektoranzeige vornehmen.</p> <p>Menüposition: Auswahl der Position, an der das Menü auf die Leinwand projiziert werden soll.</p> <p>Meldungsposition: Auswahl der Position, an der die Meldung auf die Leinwand projiziert werden soll.</p> <p>Meldung: Wenn die Einstellung Aus lautet, werden folgende Elemente nicht angezeigt.</p> <p>Punkte, wenn die Quelle, der Farbmodus oder das Seitenverhältnis geändert wird, Meldungen, wenn kein Signal anliegt und Warnungen wie z. B. "Warnung Hochtemp."</p> <p>Hintergrundanzeige*: Wenn kein Signal verfügbar ist, können Sie den Bildschirmhintergrund auf Schwarz, Blau oder Logo einstellen.</p> <p>Startbildschirm*: Stellen Sie diese Option auf Ein, um beim Starten der Projektion das Benutzerlogo anzuzeigen.</p> <p>Standby-Bestätigung: Falls diese Option auf Aus gesetzt ist, können Sie das Gerät durch einfaches Drücken der Taste [✖] abschalten.</p> <p>Luftrein.-filt.-Hinw: Sie können einstellen, ob auf den Luftreinigungsfilter hingewiesen werden soll (Ein/Aus). Ist dies auf Ein gestellt und tritt eine Luftfilterverstopfung auf, erscheint die Meldung auf der Anzeige.</p> <p>Bildschirm: (Dies ist bei der Projektion von Bildern von einem Computer oder über ein Netzwerk nicht verfügbar.) Stellen Sie das Seitenverhältnis und die Position des projizierten Bildes entsprechend der verwendeten Projektionsfläche ein.</p> <p>☞ "Bildschirmeinstellung" S.37</p> <p>Panelkalibrierung: Zur Korrektur von Farbfehlaustrichtungen (rot und blau) im Bildschirm.</p> <p>☞ "Panelkalibrierung" S.221</p> <p>Farbabgleich: Zur Einstellung der Farbtonbalance des ganzen Bildschirms.</p> <p>☞ "Farbabgleich" S.223</p>

Untermenü	Funktion
	OSD-Drehung: Dreht die Menüausrichtung um 90 Grad.
Benutzerlogo *	Sie können das Benutzerlogo ändern, das während Hintergrundanzeige, Verschluss usw. als Hintergrundbild erscheint.  "Speichern eines Benutzerlogos" S.108
Projektion	Wählen Sie je nach Projektoraufstellung eine der folgenden Projektionsarten. Front, Front/Decke, Rück, Rück/Decke Indem Sie die [Shutter]-Taste etwa fünf Sekunden lang gedrückt halten, können Sie die Einstellungen wie folgt ändern: Front↔Front/Decke Rück↔Rück/Decke

Untermenü	Funktion
Betrieb	Direkt Einschalten: Stellen Sie diese Option auf Ein , um den Projektor einfach durch die Versorgung mit Strom einzuschalten. Bitte denken Sie daran, dass sich der Projektor bei eingestecktem Netzstecker und eingeschaltetem Ein-/Ausschalter auch bei wiederhergestellter Stromversorgung nach einem Stromausfall automatisch einschaltet. Sleep-Modus: Bei Einstellung auf Ein wird die Projektion automatisch unterbrochen, wenn kein Bildsignal eingeht und keine Bedienung erfolgt. Sleep-Modus-Zeit: Bei der Einstellung des Sleep-Modus auf Ein kann die Zeitspanne, bevor sich der Projektor automatisch ausstellt, auf 1 bis 30 Minuten eingestellt werden. Höhenlagen-Modus: Stellen Sie diese Option auf Ein , wenn Sie den Projektor in mehr als 1.500 m Höhe verwenden. Quellensuche bei Start: Bei Einstellung auf Ein wird ein Bildsignal von einer anderen Quelle automatisch erkannt und projiziert, wenn kein Bildsignal von der aktuellen Quelle eingeht. Blendeneinstellungen: Nehmen Sie Einstellungen bezüglich der Blende vor.  "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.107 <ul style="list-style-type: none"> • Einblenden: Geben Sie die Anzahl an Sekunden für das Einblenden bei Anzeige eines Bildes an. • Ausblenden: Geben Sie die Anzahl an Sekunden für das Ausblenden bei Ausblendung eines Bildes an. • Verschluss-Timer: Bei Einstellung auf Ein schaltet sich der Projektor automatisch aus, wenn etwa 2 Stunden nach Aktivierung der Verschluss-Funktion keine Aktionen durchgeführt werden. • Blendenfreigabe: Wenn dies auf Verschluss gesetzt ist, können folgende Aktionen durchgeführt werden, während die Verschluss-Funktion immer noch aktiviert ist.

Untermenü	Funktion
	<ul style="list-style-type: none"> - Ändern der Quelle mit den Eingangswahltasten auf der Fernbedienung. - Steuern Sie den Projektor von Ihrem Computer aus mit Epson Projector Professional Tool oder Epson Projector Management über Kommunikationsbefehle. Die Verschluss-Funktion wird nur bei Betätigung der [Shutter]-Taste (oder durch Senden eines Befehls zur Freigabe der Verschluss-Funktion) freigegeben. Bei Einstellung auf Beliebig wird die Verschluss-Funktion deaktiviert, sobald mit dem Projektor eine Funktion ausgeführt wird. • Startvorgang: Legen Sie den Verschlussstatus fest, wenn der Projektor eingeschaltet ist. • Standby: Legen Sie den Verschlussstatus fest, wenn der Projektor im Bereitschaftsmodus ist. Wenn Zuletzt genutzt ausgewählt ist, wird der aktuelle Verschlussstatus beibehalten, wenn der Projektor abgeschaltet ist. <p>Videoanschlusseinst.: Aktiviert/deaktiviert jeden Eingang. Erweitert: Die folgenden Elemente können eingestellt werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Piepton: Bei Einstellung von Ein ertönt ein Piepton zur Bestätigung, dass das Gerät ein- oder ausgeschaltet wird oder die Abkühlung beendet ist. • Indikatoren: Bei Einstellung auf Aus erlöschen die Projektoranzeigen mit Ausnahme von Anomalie oder Warnung. • Prot.-Speicherziel: Legen Sie fest, wo Betriebsprotokolle für den Projektor gespeichert werden sollen. Wählen Sie zum Speichern der Protokolle auf dem mit dem USB-A-Anschluss des Projektors verbundenen USB-Flash-Laufwerk USB und int. Speicher. Protokolle werden als Textdateien (.log) auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert. Die folgenden Protokolle werden gespeichert. <ul style="list-style-type: none"> - Fehlerinformationen - Laserinformationen

Untermenü	Funktion
	<ul style="list-style-type: none"> - Temperaturprotokolle - Betriebsprotokolle <ul style="list-style-type: none"> • Batch-Setup-Bereich: Wählen Sie zum Kopieren aller Menüeinstellungen über die Sammeleinstellungsfunktion Alle. Wählen Sie Beschränkt, wenn Sie die folgenden Einstellungen nicht kopieren möchten. <ul style="list-style-type: none"> • EDID • Alle Elemente mit Ausnahme des Meldung-Menüs und des Sonstige-Menüs im Netzwerk-Menü • AC-Spannungsüberw.: Wenn diese Option auf Ein eingestellt ist und der Projektor auf beliebige Weise, mit Ausnahme der Betätigung der Ein-/Austaste, abgeschaltet wird (einschließlich Direktabschaltung), erscheint ein Warndialog, wenn der Projektor das nächste Mal eingeschaltet wird. Setzen Sie diese Option auf Aus, wenn Sie regelmäßig die Direktabschaltung verwenden. <ul style="list-style-type: none"> ☞ "Erklärungen zum Anzeigehalt" S.190 • Objektivtyp: Wählen Sie bei Verwendung der folgenden Objektive die Modellnummer des Objektivs. ELPLS04, ELPLU02, ELPLR04, ELPLW04, ELPLM06, ELPLM07, ELPLL07 <p>Datum & Zeit: Einstellung der Systemzeit für den Projektor. ☞ "Einstellen der Uhrzeit" S.48</p> <p>Objektivkalibrierung: Bezieht die Informationen des am Projektor installierten Objektivs.</p>
A/V-Einstellungen	<p>A/V-Ausgang: Stellen Sie dies auf Immer ein, um eine feste IP-Adresse festzulegen, wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet.</p>

Untermenü	Funktion
Standby-Modus	<p>Wenn Sie Kommunikat. ein wählen, können Sie die folgenden Bedienschritte selbst dann vornehmen, wenn der Projektor sich im Standby-Modus befindet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Überwachen und Steuern des Projektors über ein Netzwerk. • Kommunikation vom HDBaseT-Anschluss ist aktiviert. (Nur wenn Steuerung/Kommunik. auf Ein gesetzt ist.) • Legen Sie die IP-Adresse am LCD-Display fest. (nur bei Einstellung von A/V-Ausgang auf Immer.) <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 10px; margin-top: 10px;">  Setzen Sie Verbindungsmodus bei Überwachung oder Steuerung des Projektors per WLAN auf Erweitert.  Netzwerk - Wireless LAN - Verbindungsmodus S.157 </div>

Untermenü	Funktion
HDBaseT	<p>Steuerung/Kommunik.: (Dies ist nicht möglich, wenn die Option Extron XTP auf Ein gesetzt ist.) Bei Einstellung auf Ein werden Ethernet-Kommunikation, serielle Kommunikation und kabelgebundene Steuerungsfunktion über den am HDBaseT-Port angeschlossenen HDBaseT Transmitter allesamt aktiviert.</p> <p>Extron XTP: Setzen Sie die Option auf Ein, wenn Sie den Extron XTP-Transmitter oder -Switcher am HDBaseT-Port anschließen. Weitere Details zum XTP-System finden Sie auf der folgenden Extron-Website. http://www.extron.com/</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 10px; margin-top: 10px;">  • Wenn Steuerung/Kommunik. oder Extron XTP auf Ein gesetzt wird, wird Standby-Modus automatisch auf Kommunikat. ein eingestellt. • Wenn Steuerung/Kommunik. oder Extron XTP auf Ein gesetzt wird, werden der LAN-, RS-232- und Remote-Anschluss des Projektors deaktiviert. • Wenn Extron XTP auf Ein gesetzt ist, dreht der Lüfter im Bereitschaftsmodus eventuell; dies ist jedoch normal. </div>

Untermenü	Funktion
SDI-Einstellungen	<p>Legen Sie das Signal für den SDI In-Anschluss fest.</p> <p>SDI: Wenn Einzeln (auto) als Verbindungstyp ausgewählt ist, liest der Projektor die Payload-ID für das Eingangssignal und zeigt das Bild automatisch an. Damit Sie das Bild anzeigen können, wenn Sie die Art des Eingangssignals kennen, müssen Sie Einzeln (manuell) wählen und das in Manuelle Einst. verwendete Eingangssignal einstellen.</p> <p>Stellen Sie bei Manuelle Einst. die folgenden Elemente ein, wählen Sie Einstellen und drücken Sie dann die Taste []. Nicht alle Kombinationen von Elementen in Manuelle Einst. werden unterstützt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • SDI-Typ: Wählen Sie aus den angezeigten SDI-Typen. • Auflösung: Wählen Sie aus den angezeigten Auflösungen. • Wiederholrate: Wählen Sie aus den angezeigten Wiederholraten. • Farbabtastung: Wählen Sie aus den angezeigten Farbabtastungen. • Farbtiefe: Wählen Sie aus den angezeigten Farbtiefen. • Reset: Sie können alle Einstellwerte des Menüs Manuelle Einst. auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.
Farbkalibrierung	<p>Auto-Anpassung starten: Passt automatisch den Farnton der gesamten Anzeige an.</p> <p> "Farbkalibrierung" S.220</p> <p>Rückgängig: Macht die automatische Anpassung rückgängig.</p> <p>Wiederholen: Wiederholt die automatische Anpassung.</p> <p>Farbabgleich: Zur Einstellung der Farbtonbalance des ganzen Bildschirms.</p> <p> "Farbabgleich" S.223</p> <p>Reset: Sie können alle Einstellwerte des Menüs Farbkalibrierung auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.</p>

Untermenü	Funktion
Multi-Projektion	<p>Stellen Sie diesen Menüpunkt ein, wenn Sie mit mehreren Projektoren arbeiten.</p> <p> "Multi-Projektionsfunktion" S.90</p> <p>Projektor ID: Legen Sie die ID zwischen 1 und 30 fest. Aus zeigt an, dass keine ID eingestellt ist.</p> <p> "ID-Einstellungen" S.46</p> <p>Gruppierung: Wählen Sie bei Verwendung mehrerer Projektoren zum Projizieren eines Bildes die zu verwendenden Projektoren.</p> <p>Kacheln: Legen Sie die Anzahl der Split-Screens und die Position jedes projizierten Bildes fest.</p> <p> "Kacheln" S.92</p> <p>Geometriekorrektur: Korrigiert Verzerrungen im Projektionsbild.</p> <p> "Korrektur von Verzerrung im Projektionsbild" S.65</p> <p>Kantenüberblendung: Korrigiert die Übergänge zwischen mehreren Bildern, um eine nahtlose Anzeige zu erzeugen.</p> <p> "Kantenüberblendung" S.94</p> <p>Schwarzpegel: Zur Einstellung der Helligkeits- und Farbtonunterschiede für Bereiche, in denen sich Bilder überlappen, und für Bereiche, in denen die Bilder sich nicht überlappen.</p> <p> "Schwarzpegel" S.96</p> <p>Skalieren: Wenn Sie ein Bild mit mehreren Projektoren projizieren, stellen Sie für jeden Projektor den Bildbereich ein, der dargestellt werden soll.</p> <p> "Anzeige eines skalierten Bildes" S.102</p> <p>Reset: Sie können alle Einstellwerte des Menüs Multi-Projektion auf die Standardeinstellungen zurücksetzen.</p> <p>Bildschirmabstimmung: Passt Farbton und Helligkeit jedes Projektors an.</p> <p> "Bildschirmabstimmung" S.99</p>

Untermenü	Funktion
Planeinstellungen	Sie können für den Projektor einen Zeitplan festlegen, damit spezielle Bedienvorgänge an einem zuvor festgelegten Zeitpunkt ausgeführt werden. ☞ "Zeitplanfunktion" S.112
Sprache	Sie können die Sprache für Meldungen und Menüs einstellen.
Reset	Sie können alle Einstellwerte des Menüs Erweitert auf die Standardeinstellungen zurücksetzen. Die folgenden Menüpunkte werden jedoch nicht zurückgesetzt. Bildformat, Anzeigeposition, Projektion, Höhenlagen-Modus, Quellsensuche bei Start, Blendenfreigabe, Objektivtyp, Datum & Zeit, Objektivkalibrierung, A/V-Ausgang, Standby-Modus, Steuerung/Kommunik., Extron XTP, Projektor ID, Farbkalibrierung, Gruppierung, Bildschirmabstimmung, Farbanpassung und Sprache Hinweise, wie alle Menüpunkte auf ihre Standardeinstellungen zurückgesetzt werden können, finden Sie im folgenden Abschnitt. ☞ "Menü Reset" S.167

* Ist unter **Kennwortschutz** der **Benutzerlogoschutz** auf **Ein** eingestellt, können die Benutzerlogo-Einstellungen nicht verändert werden. Sie können die Einstellungen ändern, nachdem Sie die Funktion **Benutzerlogoschutz** auf **Aus** eingestellt haben.

☞ "Benutzerverwaltung (Kennwortschutz)" [S.116](#)

☞ "Einstellen der Option Kennwortschutz" [S.116](#)



Untermenü	Funktion
WLAN-Leistung	Stellen Sie diese Option auf WLAN ein , wenn Sie den Projektor über ein WLAN mit einem Computer verbinden. Soll die Verbindung nicht per Wireless LAN erfolgen, wählen Sie Aus , um einen nicht autorisierten Zugriff zu verhindern.

Menü Netzwerk

Ist **Netzwerkschutz** auf **Ein** in **Kennwortschutz** eingestellt, erscheint eine entsprechende Meldung und die Netzwerkeinstellungen können nicht verändert werden. Stellen Sie **Netzwerkschutz** auf **Aus** und konfigurieren Sie dann das Netzwerk.

Untermenü	Funktion
Netzwerkinfo - W-LAN	<p>Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verbindungsmodus • Wireless LAN-System • Antennenpegel • Projektornname • SSID • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse • Regionscode <p>Wenn IPv6 ausgewählt ist, werden die folgenden Informationen angezeigt.</p> <ul style="list-style-type: none"> • IPv6-Adresse (manuell): IPv6-Adresse, Präfixlänge, Gateway-Adresse • IPv6-Adresse (auto): Temporäre Adresse, Link-Local-Adresse, Stateless-Adresse, Stateful-Adresse
Netzwerkinfo - Wired LAN	<p>Zeigt die folgenden Einstellungsstatusinformationen für das Netzwerk an.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Projektornname • DHCP • IP-Adresse • Subnet-Maske • Gateway-Adresse • MAC-Adresse • IPv6-Adresse (manuell): IPv6-Adresse, Präfixlänge, Gateway-Adresse • IPv6-Adresse (auto): Temporäre Adresse, Link-Local-Adresse, Stateless-Adresse, Stateful-Adresse

Untermenü	Funktion
QR-Code anzeigen	Lesen Sie beim Verbinden von iOS- oder Android-Geräten über Epson iProjection den angezeigten QR-Code ein.
Zur Netzwerkkonfiguration	Für die Netzwerkeinstellungen stehen folgende Menüs zur Verfügung. Grund, Wireless LAN, Wired LAN, Meldung, Sonstige, Reset
Fernkamerazugriff	<p>Stellen Sie diese Option zum Prüfen des projizierten Bilds von einem externen Standort auf Ein. Zudem können Sie ein Kennwort bei Aufnahme von Bildern über Fernkamerazugriff von Epson Web Control einrichten.</p> <p>☞ "Prüfung des projizierten Bilds von einem externen Standort" S.232</p>

Hinweise zur Bedienung des Menüs Netzwerk

Das Auswählen aus dem Hauptmenü und den Untermenüs und das Ändern gewählter Punkte erfolgt auf gleiche Weise wie im Konfiguration-Menü .

Rufen Sie nach Abschluss der Einstellungen das Menü **Install vollst** auf und wählen Sie **Ja**, **Nein** oder **Abbr**. Wenn Sie **Ja** oder **Nein** wählen, gelangen Sie wieder zum Konfiguration-Menü .



Ja: Speichert die Einstellungen und schließt das Menü Netzwerk.

Nein: Beendet das Netzwerk-Menü ohne Speichern der Einstellungen.

Abbr.: Zeigt weiter das Menü Netzwerk an.

Bedienoperationen der Soft-Tastatur

Das Netzwerk-Menü enthält Punkte, bei denen während der Einrichtung Buchstaben und Zahlen eingegeben werden müssen. Wenn dies der Fall ist, wird die folgende Software-Tastatur angezeigt. Bewegen Sie den Cursor mit [▲][▼][◀][▶] auf die gewünschte Taste und drücken Sie dann [↵], um das gewählte Zeichen einzugeben. Geben Sie Zahlen ein, indem Sie die [Num]-Taste auf der Fernbedienung gedrückt halten und die Zahlentasten drücken. Drücken Sie nach der Eingabe zur Bestätigung **Finish** auf der Tastatur. Drücken Sie auf der Tastatur auf **Cancel**, um Ihre Eingabe abzubrechen.



- Jedes Mal, wenn die **CAPS**-Taste ausgewählt und die []-Taste gedrückt wird, wird zwischen Groß- und Kleinbuchstaben gewechselt und die Wahl bestätigt.
 - Jedes Mal, wenn die **SYM1/2**-Taste ausgewählt und die []-Taste gedrückt wird, wechseln die Symbole im umrahmten Bereich und die Wahl wird bestätigt.

Die folgenden Zeichen können eingegeben werden.

Ziffern	0123456789
Buchstaben	ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
Symbole	! " # % & ' () * + , - . / : ; < = > ? @ [\] ^ _ ` { } ~

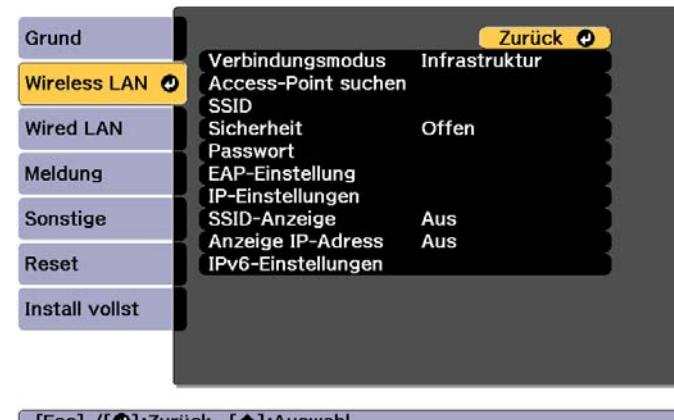
Menü Grund



Untermenü	Funktion
Projektorname	<p>Geben Sie den Projektornamen zur Identifizierung des Projektors über ein Netzwerk ein.</p> <p>Sie können bei der Bearbeitung maximal 16 alphanumerische Zeichen (Single Byte) eingeben. (" * + , / ; < = > ? [\] ` und Leerzeichen können nicht verwendet werden.)</p>
PJLink-Passwort	<p>Legen Sie ein Kennwort für den Zugriff auf den Projektor mit kompatibler PJLink-Software fest.</p> <p>Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (Leerzeichen und Symbole mit Ausnahme von @ können nicht genutzt werden.)</p>
	<p> "Über PJLink" S.237</p>
Kennwort zu Remote	<p>Legen Sie ein Kennwort für Remote in Epson Web Control fest. Sie können maximal 8 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (*: und Leerzeichen können nicht verwendet werden.) Der Standardbenutzername lautet „EPSONREMOTE“, das Standardkennwort ist „guest“.</p> <p> "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.226</p>

Untermenü	Funktion
Kennwrt zu Web-Strg.	Legen Sie ein Kennwort zur Authentifizierung fest, mit dem Sie den Projektor mittels Web-Strg. in Epson Web Control einstellen und steuern können. Sie können bis zu acht alphanumerische Ein-Byte-Zeichen eingeben (* : und Leerzeichen können nicht verwendet werden). Der Standardbenutzername lautet „EPSONWEB“, das Standardkennwort ist „admin“.  "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrower (Epson Web Control)" S.226
Moderatorkennwort	Geben Sie das vierstellige Authentifizierungskennwort für die Benutzung von Epson iProjection bei Verbindung mit dem Projektor als Moderator ein. (Es gibt kein Standardkennwort.)
Projektor-Kennwort	Setzen Sie diese Option zur Aktivierung eines Sicherheitskennworts, das andere Nutzer an einer versehentlichen Projektion von Bildern hindert, auf Ein . Bei der Projektion von Bildern von einem Computer oder Mobilgerät müssen Sie das an der Projektionsfläche angezeigte Kennwort in Epson iProjection eingeben.
Suchwortanzeige	Wenn diese Option auf Ein gesetzt ist und Sie über Epson iProjection eine Verbindung zum Projektor herstellen, wird das Projektor-Kennwort an der Projektionsfläche angezeigt. Dies ist nur aktiviert, wenn Projektor-Kennwort auf Ein eingestellt ist.
LAN-Info anzeigen	Stellen Sie das Anzeigeformat für die Netzwerkinformationen des Projektors ein. Wenn Sie den QR-Code anzeigen, können Sie durch einfaches Lesen des QR-Codes in Epson iProjection eine Verbindung zu einem Netzwerk herstellen. Text & QR-Code ist standardmäßig eingestellt.

Menü Wireless LAN



Untermenü	Funktion
Verbindungsmodus	Stellen Sie den zu verwendenden Verbindungsmodus ein, wenn Sie den Projektor und einen Computer über ein WLAN miteinander verbinden. AdHoc: Ermöglicht Ihnen eine direkte Verbindung mit einem Smartphone, Tablet oder Computer über ein WLAN. Infrastruktur: Ermöglicht Ihnen die Verbindung mit einem Smartphone, Tablet oder Computer über einen WLAN-Zugangspunkt. Die Verbindung wird im Infrastrukturmodus hergestellt.
Access-Point suchen	Wenn der Verbindungsmodus auf Infrastruktur eingestellt ist, können Sie nach Zugriffspunkten in der Umgebung suchen und die SSID, zu der eine Verbindung hergestellt werden soll, von diesen Zugriffspunkten aus einstellen. Je nach Zugriffspunkteinstellungen werden diese gegebenenfalls nicht in der Liste angezeigt.  "Access-Point suchen-Bildschirm" S.161

Untermenü	Funktion
SSID	Geben Sie eine SSID ein. Ist für das Wireless LAN-System, in dem der Projektor partizipiert, eine SSID vorhanden, geben Sie diese ein. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben.
Sicherheit	Wählen Sie den Sicherheitstyp entsprechend den WLAN-Einstellungen. Offen: Keine Sicherheitseinstellungen. WPA2-PSK: Die Kommunikation erfolgt über die Sicherheitseinstellung WPA2. Verwendet zur Verschlüsselung AES. Geben Sie bei der Herstellung einer Verbindung vom Computer zum Projektor den als Passwort eingestellten Wert ein. WPA/WPA2-PSK* : Stellt eine Verbindung im WPA-Personal-Modus her. Die Verbindungsart wird automatisch entsprechend den Zugriffspunkteinstellungen ausgewählt. Stellen Sie das gleiche Kennwort wie für den Zugriffspunkt ein. WPA2-EAP* : Die Kommunikation erfolgt über die Sicherheitseinstellung WPA2. Verwendet zur Verschlüsselung AES. WPA/WPA2-EAP* : Stellt eine Verbindung im WPA-Enterprise-Modus her. Die Verbindungsart wird automatisch entsprechend den Zugriffspunkteinstellungen ausgewählt.

Untermenü	Funktion
Passwort	Geben Sie ein zur Verbindung mit dem Netzwerk verwendetes Passwort ein, wenn Sicherheit auf WPA2-PSK oder WPA/WPA2-PSK eingestellt ist. Sie können zwischen 8 und 63 alphanumerische 1-Byte-Zeichen eingeben. Im Konfiguration-Menü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrowser eingeben. ☞ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.226 Wenn Verbindungsmodus auf AdHoc eingestellt wird, wird das anfängliche Kennwort festgelegt.

Untermenü	Funktion	Untermenü	Funktion
EAP-Einstellung	<p>Stellen Sie Protokolle für WPA2-EAP- und WPA/WPA2-EAP-Authentifizierung ein.</p> <p>EAP-Typ: Wählen Sie das Zertifizierungsprotokoll.</p> <ul style="list-style-type: none"> • PEAP: Meist auf Windows-Servern verwendetes Authentifizierungsprotokoll. • PEAP-TLS: Auf Windows-Servern verwendetes Authentifizierungsprotokoll. Bei Verwendung eines Client-Zertifikats wählen. • EAP-TLS: Meist zur Verwendung eines Client-Zertifikats verwendetes Authentifizierungsprotokoll. • EAP-FAST, LEAP: Wählen Sie diese Option aus, wenn diese Authentifizierungsprotokolle verwendet werden. <p>Benutzername: Geben Sie einen Benutzernamen zur Verwendung für die Authentifizierung ein. Sie können maximal 64 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrower eingeben.</p> <p>👉 "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrower (Epson Web Control)" S.226</p> <p>Wenn Sie auch den Domainnamen eingeben müssen, geben Sie diesen vor dem Benutzernamen ein und trennen Sie beide durch einen umgekehrten Schrägstrich (Domainname \Benutzername).</p> <p>Kennwort: Geben Sie das Kennwort zur Authentifizierung in PEAP, EAP-FAST und LEAP ein. Sie können maximal 64 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrower eingeben.</p> <p>👉 "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrower (Epson Web Control)" S.226</p> <p>Wurde das Kennwort eingegeben und mit der Fertigstellen-Taste bestätigt, wird der Wert übernommen und durch ein Sternchen angezeigt (*).</p> <p>Client-Zertifikat: Importiert Client-Zertifikate zur Nutzung in PEAP-TLS und EAP-TLS.</p>		<p>Serverzert. Prüfen: Setzen Sie diese Einstellung zur Durchführung einer Verifizierung für das Zertifikat des Zertifizierungsservers auf Ein. Um ein Serverzertifikat überprüfen zu können, muss die Option CA-Lizenz eingestellt werden.</p> <p>CA-Lizenz: Importiert CA-Lizenzen zur Verwendung in PEAP, PEAP-TLS, EAP-TLS und EAP-FAST.</p> <p>Radius-Servername: Geben Sie den Namen des Zertifizierungsservers ein. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben.</p> <p>Kanal</p> <p>Sie können die zur Verbindung im AdHoc-Modus verwendeten Kanäle auswählen. Verwenden Sie bei Störungen durch andere Signale einen anderen Kanal.</p> <p>IP-Einstellungen*</p> <p>Konfigurieren Sie die Netzwerkeinstellungen.</p> <p>DHCP: Setzen Sie die Option auf Ein, wenn Sie das Netzwerk mittels DHCP konfigurieren möchten. Bei Einstellung auf Ein können Sie keine weiteren Adressen festlegen.</p> <p>IP-Adresse: Geben Sie die dem Projektor zugewiesene IP-Adresse ein. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)</p> <p>Subnet-Maske: Geben Sie die Subnet-Maske des Projektors ein. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255</p> <p>Gateway-Adresse: Geben Sie die IP-Adresse für das Gateway des Projektors ein. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgende Gateway-Adresse kann jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)</p>

Untermenü	Funktion
SSID-Anzeige	Um zu verhindern, dass die SSID auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hierfür Aus .
Anzeige IP-Adresse	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hier Aus .

Untermenü	Funktion
IPv6-Einstellungen	<p>Konfigurieren Sie die Einstellungen zum Einsatz von IPv6-Protokollen.</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 10px; margin-top: 10px;">  • Die folgenden Funktionen unterstützen IPv6-Protokolle. <ul style="list-style-type: none"> - Epson Web Control - PJLink <ul style="list-style-type: none"> • Konfigurieren Sie bei manueller Festlegung der IPv6-Adresse die Einstellungen unter Erweitert in Epson Web Control. 👉 "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.226 </div> <p>IPv6: Setzen Sie diese Option bei Verwendung von IPv6-Protokollen auf Ein. Stellen Sie sicher, dass bei Verwendung von IPv6 eine Link-Local-Adresse eingestellt ist. Diese setzt sich aus der von fe80:: erstellten Schnittstellenkennung und der MAC-Adresse des Projektors zusammen.</p> <p>Auto-Konfiguration: Setzen Sie diese Option zum automatischen Beziehen einer IPv6-Adresse vom RA (Router Advertisement) auf Ein. Die Adresse setzt sich wie nachstehend gezeigt zusammen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stateless-Adresse (0 bis 6): Automatisch durch Kombination des vom RA (Router Advertisement) bezogenen Präfix und der von der MAC-Adresse des Projektors erstellten Schnittstellenkennung erstellt. • Stateful-Adresse (0 bis 1): Automatisch vom DHCP-Server mittels DHCPv6 erstellt. <p>Temporäre Adresse nutzen: Setzen Sie diese Option zum temporären Validieren der IPv6-Adresse (0 bis 1) auf Ein, wenn Auto-Konfiguration auf Ein gesetzt ist.</p>

* Dies kann nur ausgewählt werden, wenn Verbindungsmodus auf **Infrastruktur** gesetzt ist.

Sicherheitstyp

Bei Verwendung im Infrastruktur-Verbindungsmodus sollte die Sicherheit dringend eingerichtet werden.

WPA ist ein Verschlüsselungsstandard, der die Sicherheit für Drahtlosnetzwerke steigert. Der Projektor unterstützt die Verschlüsselungsmethoden TKIP und AES.

WPA besitzt ebenfalls Funktionen zur Benutzerauthentifizierung. Es gibt zwei Authentifizierungsfunktionen von WPA: mit einem Authentifizierungsserver oder Authentifizierung zwischen Computer und einem Zugriffspunkt ohne Verwendung eines Authentifizierungsservers. Dieser Projektor verwendet die zweite Methode (ohne Verwendung eines Servers).



Für Einstellungsdetails befolgen Sie die Anweisungen von Ihrem Netzwerkadministrator.

Access-Point suchen-Bildschirm

Gefundene Zugriffspunkte werden als Liste angezeigt.



[Esc] /[◀]: Zurück [◆]: Auswahl

Untermenü	Funktion
Aktual.	Sucht erneut nach dem Zugriffspunkt.
	Zeigt einen bereits eingestellten Zugriffspunkt an.
	Zeigt einen Zugriffspunkt an, für den die Sicherheitseinstellungen vorgenommen wurden. Wenn Sie einen Zugriffspunkt ohne Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Wireless LAN-Menü. Wenn Sie einen Zugriffspunkt mit Sicherheitseinstellungen auswählen, erscheint das Sicherheit-Menü. Wählen Sie entsprechend der Sicherheitseinstellungen einen Sicherheitstyp für den Zugriffspunkt.

Menü Wired LAN



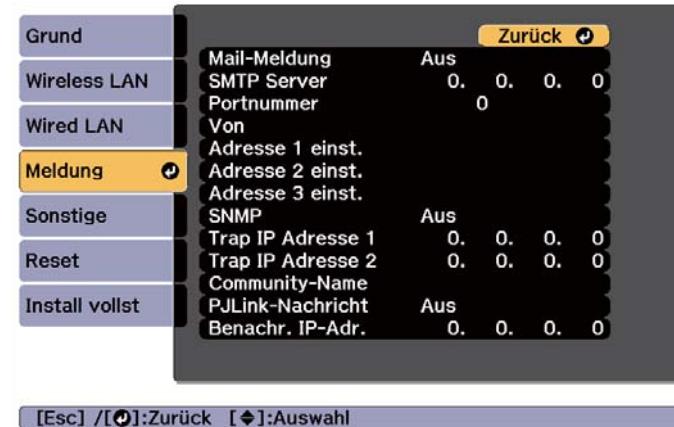
Untermenü	Funktion
IP-Einstellungen	Sie können Einstellungen für die folgenden Adressen vornehmen. DHCP: Setzen Sie die Option auf Ein , wenn Sie das Netzwerk mittels DHCP konfigurieren möchten. Bei Einstellung auf Ein können Sie keine weiteren Adressen festlegen. IP-Adresse: Geben Sie die dem Projektor zugewiesene IP-Adresse ein. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255) Subnet-Maske: Geben Sie die Subnet-Maske des Projektors ein. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgenden Subnet-Masken können jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 255.255.255.255 Gateway-Adresse: Geben Sie die IP-Adresse für das Gateway des Projektors ein. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Die folgende Gateway-Adresse kann jedoch nicht verwendet werden: 0.0.0.0, 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Anzeige IP-Adresse	Um zu verhindern, dass die IP-Adresse auf dem LAN-Standby-Bildschirm angezeigt wird, wählen Sie hier Aus .

Untermenü	Funktion
IPv6-Einstellungen	<p>Konfigurieren Sie die Einstellungen zum Einsatz von IPv6-Protokollen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die folgenden Funktionen unterstützen IPv6-Protokolle. <ul style="list-style-type: none"> - Epson Web Control - PJLink • Konfigurieren Sie bei manueller Festlegung der IPv6-Adresse die Einstellungen unter Erweitert in Epson Web Control. 👉 "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)" S.226 <p>IPv6: Setzen Sie diese Option bei Verwendung von IPv6-Protokollen auf Ein. Stellen Sie sicher, dass bei Verwendung von IPv6 eine Link-Local-Adresse eingestellt ist. Diese setzt sich aus der von fe80:: erstellten Schnittstellenkennung und der MAC-Adresse des Projektors zusammen.</p> <p>Auto-Konfiguration: Setzen Sie diese Option zum automatischen Beziehen einer IPv6-Adresse vom RA (Router Advertisement) auf Ein. Die Adresse setzt sich wie nachstehend gezeigt zusammen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stateless-Adresse (0 bis 6): Automatisch durch Kombination des vom RA (Router Advertisement) bezogenen Präfix und der von der MAC-Adresse des Projektors erstellten Schnittstellenkennung erstellt. • Stateful-Adresse (0 bis 1): Automatisch vom DHCP-Server mittels DHCPv6 erstellt. <p>Temporäre Adresse nutzen: Setzen Sie diese Option zum temporären Validieren der IPv6-Adresse (0 bis 1) auf Ein, wenn Auto-Konfiguration auf Ein gesetzt ist.</p>

Menü Meldung

Wenn diese Einstellung aktiv ist, erhalten Sie eine E-Mail-Benachrichtigung, wenn ein Problem oder eine Warnmeldung am Projektor auftritt.

👉 "Fehlerbenachrichtigungs-Mail lesen" [S.234](#)



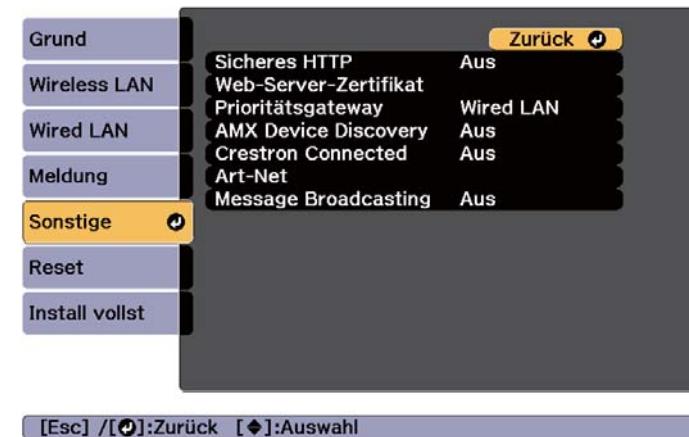
[Esc] /[OK]:Zurück [♦]:Auswahl

Untermenü	Funktion
Mail-Meldung	Stellen Sie diese Option auf Ein , um bei Problemen oder Warnungsmeldungen im Zusammenhang mit einem Projektor eine E-Mail an voreingestellte Adressen zu versenden.
SMTP Server	<p>Sie können für den Projektor eine IP-Adresse für den SMTP Server eingeben.</p> <p>Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt.</p> <p>127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)</p>
Portnummer	Sie können die Portnummer für den SMTP-Server eingeben. Der Standardwert ist 25. Sie können Zahlen zwischen 1 und 65.535 eingeben.

Untermenü	Funktion
Von	Geben Sie die E-Mail-Adresse des Absenders ein. Sie können maximal 64 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrower eingeben. (" () ,:;<> [\] und Leerzeichen können nicht verwendet werden.) ☞ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrower (Epson Web Control)" S.226
Adresse 1 einst./ Adresse 2 einst./ Adresse 3 einst.	Legen Sie die Ziel-E-Mail-Adresse für die Benachrichtigungs-E-Mail und den Benachrichtigungsinhalt fest. Sie können bis zu drei Adressen eingeben. Sie können maximal 64 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. Im Konfigurationsmenü lassen sich bis zu 32 Zeichen eingeben. Wenn Sie mehr als 32 Zeichen eingeben möchten, müssen Sie den Text in Ihrem Webbrower eingeben. (" () ,:;<> [\] und Leerzeichen können nicht verwendet werden.) ☞ "Ändern von Einstellungen mit einem Webbrower (Epson Web Control)" S.226
SNMP	Stellen Sie diese Option auf Ein , um den Projektor mithilfe von SNMP zu überwachen. Zum Überwachen des Projektors muss das Programm "SNMP Manager" auf Ihrem Computer installiert sein. SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator angewendet werden. Der Standardwert ist Aus .
Trap IP Adresse 1/Trap IP Adresse 2	Sie können bis zu zwei IP-Adressen für Nachrichten durch den SNMP-Trap eingeben. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)
Community-Name	Stellen Sie den Community-Namen des SNMP ein. Sie können maximal 32 Single Byte alphanumerische Zeichen eingeben. (Leerzeichen und Symbole mit Ausnahme von @ können nicht genutzt werden.)

Untermenü	Funktion
PJLink-Nachricht	Setzen Sie diese Option zur Nutzung der PJLink-Nachrichtenfunktion auf Ein .
Benachr. IP-Adr.	Geben Sie die IP-Adresse zum Abrufen des Projektorbetriebsstatus an, wenn die Funktion PJLink-Nachricht aktiviert ist. Sie können eine Zahl zwischen 0 und 255 in jedes Segment der Adresse eingeben. Folgende IP-Adressen sind jedoch nicht erlaubt. 127.x.x.x, 224.0.0.0 bis 255.255.255.255 (x steht für eine Zahl zwischen 0 und 255)

Menü Sonstige



Untermenü	Funktion
Sicheres HTTP	Zur Erhöhung der Sicherheit erfolgt die Kommunikation zwischen dem Projektor und Computer in Epson Web Control verschlüsselt. Bei Einstellung der Sicherheit mit Epson Web Control empfehlen wir, diese Option auf Ein zu setzen.
Web-Server-Zertifikat	Importiert das in Sicheres HTTP verwendete Web-Server-Zertifikat.

Untermenü	Funktion
Prioritätsgateway	Wählen Sie für das Prioritätsgateway Verkabelt oder Drahtlos .
AMX Device Discovery	Stellen Sie diese Einstellung auf Ein , wenn der Projektor über AMX Device Discovery erkannt werden soll. Stellen Sie diese Einstellung auf Aus , wenn keine Verbindung mit einer Umgebung besteht, die über einen Controller von AMX oder AMX Device Discovery gesteuert wird.
Crestron Connected	Stellen Sie diese Funktion nur auf Ein , wenn der Projektor über ein Netzwerk mithilfe von Crestron Connected® überwacht oder gesteuert wird. Stellen Sie diese Funktion anderenfalls auf Aus . ☞ "Über Crestron Connected®" S.238 Änderungen an den Projektoreinstellungen werden nach einem Neustart wirksam. Wenn dies auf Ein eingestellt ist, ist die Funktion Message Broadcasting in Epson Projector Management nicht verfügbar.
Art-Net	Art-Net: Setzen Sie diese Option auf Ein , wenn Sie den Projektor mittels Art-Net steuern möchten. ☞ "Über Art-Net" S.243 Net/Sub-Net/Universe: Stellen Sie Net/Sub-Net/Universe des Projektors ein. Kanal starten: Legt den Startkanal fest, der Art-Net handhabt. ☞ "Kanaldefinitionen" S.243
Message Broadcasting	Setzen Sie diese Option auf Ein , wenn Sie über die Funktion Message Broadcasting in der Software Epson Projector Management gesendete Informationen empfangen möchten. Laden Sie Software und Bedienungsanleitungen von der folgenden Website herunter. http://www.epson.com



Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück.

[◆]:Auswahl [●]:Eingeben

Untermenü	Funktion
Setzen Sie die Netzwerkeinstellungen zurück.	Um alle Netzwerk-Einstellungen zurückzustellen, wählen Sie Ja.

Menü Information (nur Display)

Hier können Sie den Status der projizierten Bildsignale und des Projektors überprüfen. Je nach aktueller Projektionsquelle können unterschiedliche Menüpunkte angezeigt werden.

Menü Reset

Setzt alle Netzwerkeinstellungen zurück.



Untermenü		Funktion
Projektorinfo	Betriebsstunden	Zeigt die Betriebszeit nach Einschalten des Projektors an.
	Quelle	Sie können den Quellennamen des Geräts anzeigen, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
	Eingangssignal	Je nach Quelle können Sie den Inhalt des Eingangssignals anzeigen, das im Menü Signal eingestellt wurde.
	Auflösung	Sie können die Auflösung anzeigen.
	Wiederholrate	Sie können die Wiederholrate anzeigen.
	Sync-Info	Zeigt die Bildsignalinformationen. Diese Informationen werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird.
	Farbformat	Zeigt Informationen zu Farbraum und dynamischem Bereich.

Untermenü	Funktion
Status	Informiert über am Projektor aufgetretene Fehler. Diese Informationen werden möglicherweise benötigt, wenn der Wartungsdienst in Anspruch genommen wird.
Seriennummer	Zeigt die Seriennummer des Projektors an.
Objektivtyp	Zeigt die Modellnummer Ihres Objektivs.
Event ID	Wenn Probleme bei Verbindung von Projektor und Computer über ein Netzwerk auftreten, werden Informationen zum Problem über eine Ereignis-ID angezeigt. Informationen zur Interpretation der Ereignis-ID finden Sie auf der folgenden Seite.  "Information zu Event ID" S.211
HDBaseT-Signalstärke	Zeigt die Stärke des Bildsignals, das vom HDBaseT-Anschluss empfangen wird. Wenn dies gelb angezeigt wird, ist die Signalstärke reduziert. Wir empfehlen folgende Signalstärken. <ul style="list-style-type: none"> • 1080p: 16 dB oder mehr • 4K: 18 dB oder mehr
Licht-Info	Licht-Stunden Zeigt die Betriebszeit der Lichtquelle entsprechend dem Lichtquellenmodus.
	Geschätzte Restzeit Wenn Konstantmodus auf Ein gesetzt ist, zeigt dies die Dauer, seit der die Helligkeit der Lichtquelle beibehalten wird.

Untermenü		Funktion
Version	Main Video2 Sub Sub2 HDBaseT HDBaseT2 SDI Status Monitor AC Monitor	Zeigt die Versionen der Projektorsoftware und die mit dem Projektor verbundenen Geräte.
Version (Slot)	Slot1 Slot2	Zeigt die Version der mit Slot verbundenen Schnittstellentafel.
Statusinfo		Zeigt den Status des Projektors an. ☞ "Statusinformationen verstehen" S.187
Spannungswarninfo		Zeigt eine Warnung bezüglich der Netzspannung.
Info Temp.-Warnung		Zeigt eine Warnung wegen hoher Temperatur. Wenn Sie bei Anzeige einer Warnung oder eines Fehlers Detail wählen, können Sie detaillierte Protokolle vor und nach Erkennung des Fehlers prüfen.
Ein/Aus-Verlauf		Zeigt die Ein/Aus-Protokolle.

Menü Reset



[Esc] /[◀]:Zurück [◆]:Auswahl [Menu]:Verlassen

Untermenü	Funktion
Alle Speicher rücks.	Setzt alle unter Speicher , Objektivposition und Geometriekorrektur gespeicherten Namen und Einstellungen zurück. ☞ "Speicherfunktion" S.110

Untermenü	Funktion
Lichtkalibrierung	<p>Nehmen Sie Einstellungen entsprechend der Lichtkalibrierung vor. Bei Durchführung der Lichtkalibrierung werden Abweichungen in Weißabgleich und Helligkeitsstufe für die Lichtquelle korrigiert. Wir empfehlen, diese Funktion regelmäßig auszuführen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Jetzt ausführen: Startet die Lichtkalibrierung. Dies kann in folgenden Fälle nicht gestartet werden.<ul style="list-style-type: none">• Innerhalb 30 Minuten nach Abschaltung des Projektors.• Wenn die Umgebungstemperatur zu hoch ist, wird die Helligkeit automatisch verringert.• Regelmäßig ausführen: Wenn dies auf Ein gesetzt ist, wird die Lichtkalibrierung alle 100 Betriebsstunden durchgeführt. Wenn zur Wahrung des mit Multi-Projektion angepassten Projektionsbildes Aus ausgewählt wird, führen Sie Korrekturen mit Jetzt ausführen durch oder stellen Sie die Planungsfunktion zur regelmäßigen Durchführung Lichtkalibrierung ein.• Planeinstellungen: Zeigt den Bildschirm der Planeinstellungen. Stellen Sie Lichtkalibrierung auf regelmäßige Ausführung ein.• Zuletzt ausgeführt: Zeigt an, wann (Datum und Zeit) Lichtkalibrierung durchgeführt wurden.
Reset total	<p>Sie können alle Elemente des Konfiguration-Menü auf ihre Voreinstellungen zurücksetzen.</p> <p>Die folgenden Menüpunkte werden nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt: Eingangssignal, Speicher, Benutzerlogo, alle Netzwerk-Menüpunkte, Sprache, Datum & Zeit, Panelkalibrierung, Farbabgleich, Objektivkalibrierung, Farbkalibrierung, Gruppierung, Bildschirmabstimmung und Farbanpassung.</p>
Reset (Werksstandard)	<p>Setzt alle Projektoreinstellungen zurück. Kennwortgeschützte Elemente werden nicht zurückgesetzt. Sie müssen zur Durchführung einer Rücksetzung ein Kennwort eingeben. Die Voreinstellung für das Kennwort lautet "0000". Ändern Sie diese in Ihr gewünschtes Kennwort um.</p>

Sobald der Konfiguration-Menüinhalt für einen Projektor eingestellt ist, können Sie diesen zur Durchführung einer Sammeleinrichtung mehrerer Projektoren (Sammeleinrichtungsfunktion) verwenden. Die Sammeleinrichtungsfunktion ist nur für Projektoren mit derselben Modellnummer vorgesehen.

Verwenden Sie eine der folgenden Methoden.

- Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk.
- Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel.
- Stellen Sie dies über Epson Projector Management ein.

Diese Anleitung erklärt die Vorgehensweise mit USB-Flash-Laufwerk bzw. USB-Kabel.



- Der Inhalt für Licht-Info und Statusinfo im Menü Information wird durch die Sammeleinrichtungsfunktion nicht reflektiert.
- Führen Sie die Sammeleinrichtung vor Anpassung des projizierten Bildes durch. Einstellungswerte für das projizierte Bild wie Geometriekorrektur werden durch die Sammeleinrichtungsfunktion übernommen. Falls die Sammeleinrichtung nach Anpassung des projizierten Bildes durchgeführt wird, ändern sich die von Ihnen vorgenommenen Anpassungen.
- Über die Sammeleinrichtungsfunktion wird das registrierte Benutzerlogo auch für die anderen Projektoren festgelegt. Registrieren Sie keine vertraulichen Informationen und dergleichen als Benutzerlogo.
- Wenn Sie folgende Einstellungen nicht kopieren möchten, setzen Sie **Batch-Setup-Bereich** auf **Beschränkt**.
 - EDID aus dem **Signal**-Menü
 - Netzwerk-Menü (mit Ausnahme der Menü **Meldung** und **Sonstige**)
-  **Erweitert - Betrieb - Erweitert - Batch-Setup-Bereich** [S.149](#)
- Elemente, bei denen Kennwortschutz eingestellt ist, werden nicht kopiert.



Achtung

Die Durchführung der Sammeleinrichtung liegt in der Verantwortung des Kunden. Falls die Sammeleinrichtung aufgrund eines Stromausfalls, Kommunikationsfehlers etc. fehlschlägt, muss der Kunde für etwaige anfallende Reparaturkosten aufkommen.

Einrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk

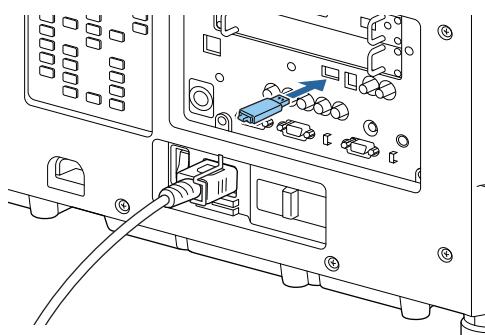
Diese Abschnitt erklärt, wie Sie die Sammeleinrichtung über ein USB-Flash-Laufwerk durchführen.



- Verwenden Sie ein FAT-formatiertes USB-Flash-Laufwerk.
- Die Sammeleinrichtungsfunktion kann nicht über USB-Flash-Laufwerke mit integrierten Sicherheitsfunktionen verwendet werden. Verwenden Sie ein USB-Flash-Laufwerk ohne integrierte Sicherheitsfunktionen.
- Die Sammeleinrichtungsfunktion kann nicht über USB-Kartenleser oder USB-Festplatten verwendet werden.

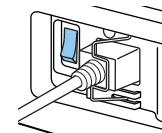
Speichern von Einstellungen auf dem USB-Flash-Laufwerk

- 1 Schalten Sie den Ein-/Ausschalter aus, während das Netzkabel mit dem Projektor verbunden ist, und prüfen Sie, ob alle Anzeigen am Projektor erloschen sind.
- 2 Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk mit dem USB-A-Anschluss des Projektors.

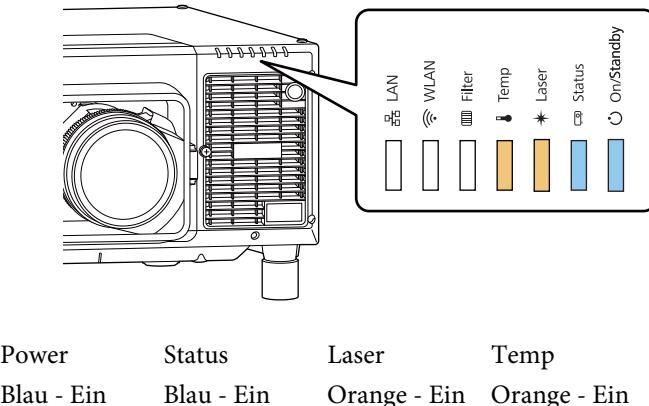


- Schließen Sie das USB-Flash-Laufwerk direkt an den Projektor an. Falls das USB-Flash-Laufwerk über einen USB-Hub mit dem Projektor verbunden wird, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig gespeichert.
- Schließen Sie ein leeres USB-Flash-Laufwerk an. Falls das USB-Flash-Laufwerk Daten außer der Sammeleinrichtungsdatei enthält, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig gespeichert.
- Falls Sie eine Sammeleinrichtungsdatei von einem anderen Projektor auf dem USB-Flash-Laufwerk gespeichert haben, löschen Sie die Datei oder ändern Sie den Dateinamen. Die Sammeleinrichtungsfunktion kann eine Sammeleinrichtungsdatei nicht überschreiben.
- Der Name der Sammeleinrichtungsdatei ist PJCONFDATA.bin. Wenn Sie den Dateinamen ändern müssen, fügen Sie den Text nach PJCONFDATA hinzu. Falls Sie den Dateinamen auf irgendeine Weise ändern, kann der Projektor die Datei möglicherweise nicht richtig erkennen.
- Sie können beim Dateinamen nur Ein-Byte-Zeichen verwenden.

- 3 Halten Sie die [Esc]-Taste gedrückt, während Sie das Gerät über den Ein-/Ausschalter einschalten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Esc]-Taste los.

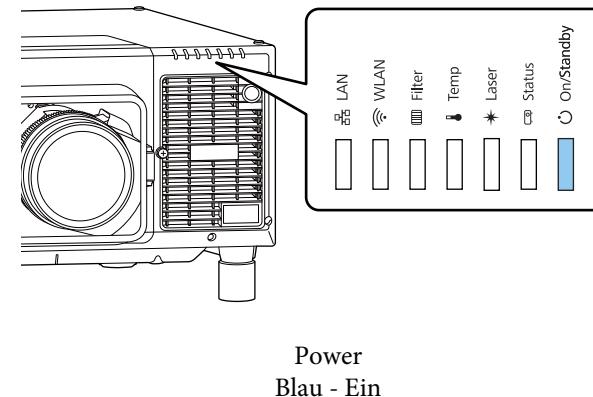


Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, wird eine Sammeleinrichtungsdatei geschrieben.

Achtung

- Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor und schalten Sie den Projektor nicht über den Ein-/Ausschalter aus, während die Datei geschrieben wird. Falls der Projektor nicht mit Strom versorgt wird, startet er möglicherweise nicht richtig.
- Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk nicht vom Projektor, während die Datei geschrieben wird. Falls das USB-Flash-Laufwerk getrennt wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.

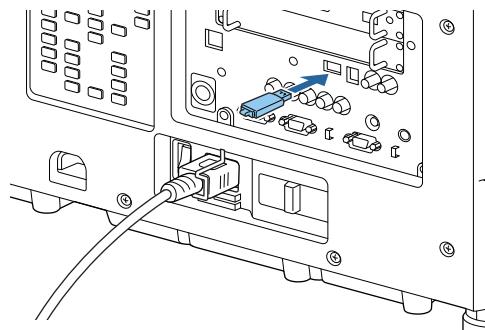
Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.



Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, entfernen Sie das USB-Flash-Laufwerk.

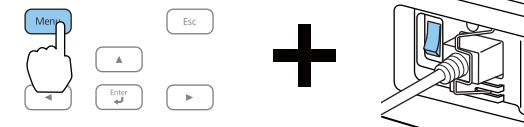
Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren

- 1** Schalten Sie den Ein-/Ausschalter aus, während das Netzkabel mit dem Projektor verbunden ist, und prüfen Sie, ob alle Anzeigen am Projektor erloschen sind.
- 2** Verbinden Sie das USB-Flash-Laufwerk, auf dem die Einstellungen gespeichert sind, mit dem USB-A-Anschluss des Projektors.

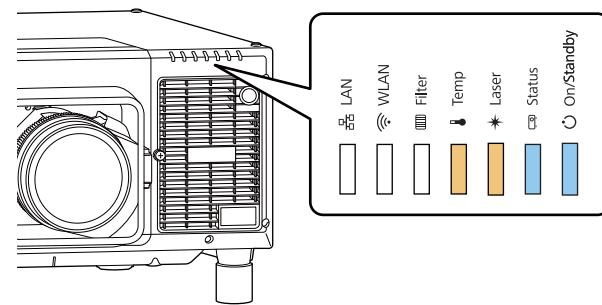


- Wenn das USB-Flash-Laufwerk 1 bis 3 Arten von Sammleinrichtungsdateien enthält, wird die Datei auf den Projektor mit derselben Modellnummer übernommen. Falls mehrere Dateien für einen Projektor mit derselben Modellnummer vorhanden sind, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.
- Wenn sich vier oder mehr Arten von Sammleinrichtungsdateien auf dem USB-Flash-Laufwerk befinden, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.
- Speichern Sie keine Daten mit Ausnahme der Sammleinrichtungsdatei auf dem USB-Flash-Laufwerk. Falls das USB-Flash-Laufwerk Daten außer der Sammleinrichtungsdatei enthält, werden die Einstellungen möglicherweise nicht richtig übernommen.

- 3** Halten Sie die [Menu]-Taste gedrückt, während Sie das Gerät über den Ein-/Ausschalter einschalten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Menu]-Taste los.



Power	Status	Laser	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

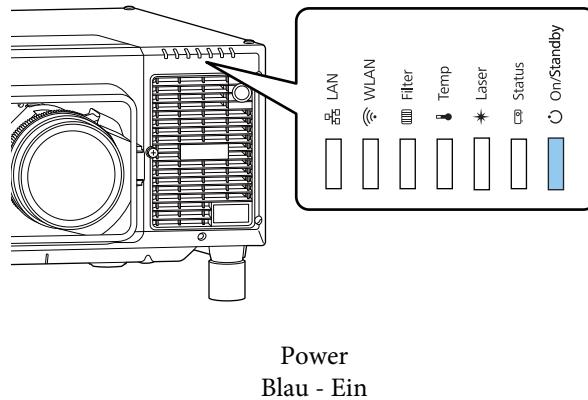
Die Anzeigen bleiben etwa 75 Sekunden aktiv.

Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, werden die Einstellungen geschrieben.

Achtung

- Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor und schalten Sie den Projektor nicht über den Ein-/Ausschalter aus, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls der Projektor nicht mit Strom versorgt wird, startet er möglicherweise nicht richtig.
- Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk nicht vom Projektor, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls das USB-Flash-Laufwerk getrennt wird, startet der Projektor möglicherweise nicht richtig.

- 4** Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.



Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, entfernen Sie das USB-Flash-Laufwerk.

Einrichtung durch Verbindung von Computer und Projektor mit einem USB-Kabel

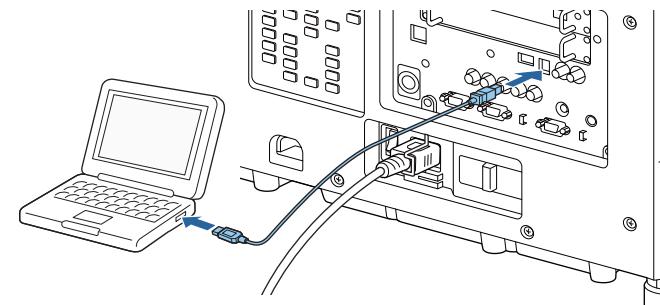


Folgende Betriebssysteme unterstützen die Sammleinrichtungsfunktion.

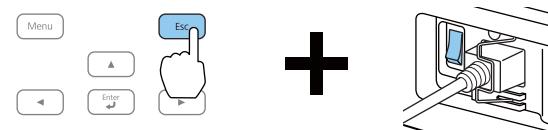
- Windows Vista oder aktueller
- OS X 10.7.x oder aktueller

Speichern von Einstellungen auf einem Computer

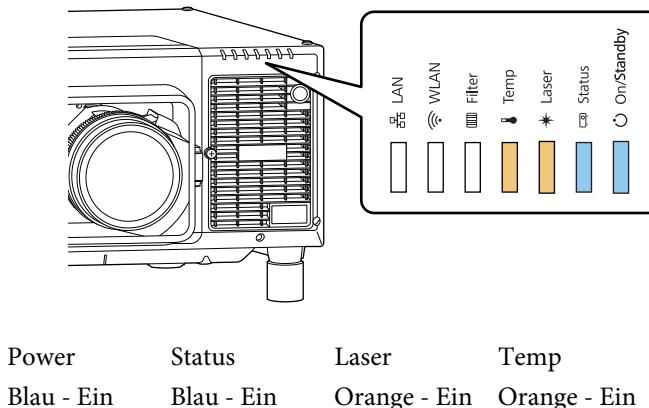
- 1** Schalten Sie den Ein-/Ausschalter aus, während das Netzkabel mit dem Projektor verbunden ist, und prüfen Sie, ob alle Anzeigen am Projektor erloschen sind.
- 2** Verbinden Sie den USB-Ausgang des Computers über ein USB-Kabel mit dem Service-Port des Projektors.



- 3** Halten Sie die [Esc]-Taste gedrückt, während Sie das Gerät über den Ein-/Ausschalter einschalten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Esc]-Taste los.



Der Projektor wird vom Computer als Wechseldatenträger erkannt.

- 4** Öffnen Sie den Wechseldatenträger und speichern Sie die Sammeleinrichtungsdatei (PJCONFDATA.bin) auf dem Computer.



Falls Sie den Namen der Sammeleinrichtungsdatei ändern müssen, fügen Sie Text nach PJCONFDATA hinzu. Wenn Sie den Dateinamen ändern, kann der Projektor die Datei möglicherweise nicht richtig erkennen.

- 5** Führen Sie „USB-Gerät auswerfen“ an Ihrem Computer aus und trennen Sie dann das USB-Kabel.

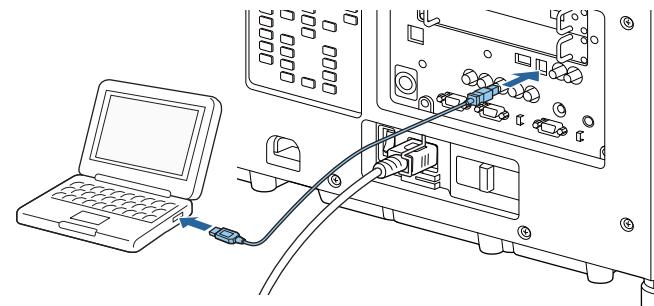


Führen Sie bei Mac die Funktion „EPSON_PJ auswerfen“ aus.

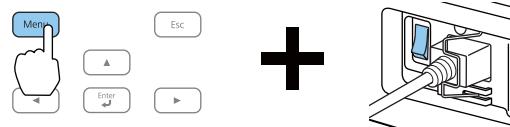
Der Projektor ruft den Bereitschaftsmodus auf.

Übernehmen gespeicherter Einstellungen auf anderen Projektoren

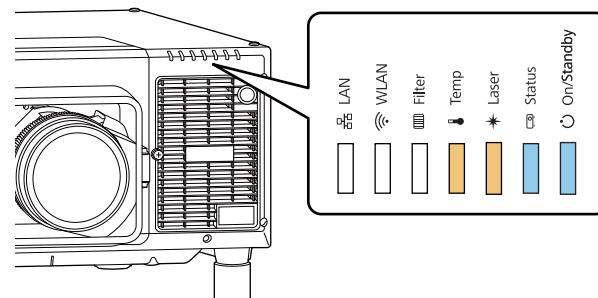
- 1** Schalten Sie den Ein-/Ausschalter aus, während das Netzkabel mit dem Projektor verbunden ist, und prüfen Sie, ob alle Anzeigen am Projektor erloschen sind.
- 2** Verbinden Sie den USB-Ausgang des Computers über ein USB-Kabel mit dem Service-Port des Projektors.



- 3** Halten Sie die [Menu]-Taste gedrückt, während Sie das Gerät über den Ein-/Ausschalter einschalten.



Wenn die Anzeigen des Projektors wie folgt aufleuchten, lassen Sie die [Menu]-Taste los.



Power	Status	Laser	Temp
Blau - Ein	Blau - Ein	Orange - Ein	Orange - Ein

Der Projektor wird vom Computer als Wechseldatenträger erkannt.

- 4** Kopieren Sie die Sammeleinrichtungsdatei (PJCONFDATA.bin), die Sie auf Ihrem Computer gespeichert haben, in das Stammverzeichnis des Wechseldatenträgers.



Kopieren Sie keine anderen Dateien oder Ordner außer der Sammeleinrichtungsdatei auf den Wechseldatenträger.

- 5** Führen Sie „USB-Gerät auswerfen“ an Ihrem Computer aus und trennen Sie dann das USB-Kabel.



Führen Sie bei Mac die Funktion „EPSON_PJ auswerfen“ aus.

Wenn alle Anzeigen zu blinken beginnen, werden die Einstellungen geschrieben.

Achtung

Trennen Sie das Netzkabel nicht vom Projektor und schalten Sie den Projektor nicht über den Ein-/Ausschalter aus, während die Einstellungen geschrieben werden. Falls der Projektor nicht mit Strom versorgt wird, startet er möglicherweise nicht richtig.

Wenn das Schreiben normal endet, ruft der Projektor den Bereitschaftsmodus auf.

Wenn die Einrichtung fehlschlägt

Die Anzeigen informierten Sie, falls ein Fehler aufgetreten ist. Überprüfen Sie den Status der Projektor Anzeigen und befolgen Sie die in der Tabelle beschriebenen Anweisungen.

Status der Anzeigen	Abhilfe
 Temp: Orange - blinkt schnell Laser: Orange - blinkt schnell	Möglicherweise ist die Sammeleinrichtungsdatei beschädigt oder das USB-Flash-Laufwerk ist nicht richtig angeschlossen. Trennen Sie das USB-Flash-Laufwerk, trennen Sie das Netzkabel des Projektors, schließen Sie es wieder an und versuchen Sie es dann erneut.
 Temp: Orange - blinkt schnell Laser: Orange - blinkt schnell Status: Blau - blinkt schnell Power: Blau - blinkt schnell	Möglicherweise ist das Schreiben der Einstellungen fehlgeschlagen und ein Fehler ist in der Projektor-Firmware aufgetreten. Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren

Fehlersuche

In diesem Kapitel wird beschrieben, wie Störungen identifiziert und behoben werden können.

Falls ein Problem mit dem Projektor auftritt, können Sie zur Unterstützung den Hilfe-Bildschirm einblenden. Zudem können Sie den Projektor auf einen geeigneten Zustand einstellen, indem Sie die Fragen beantworten.

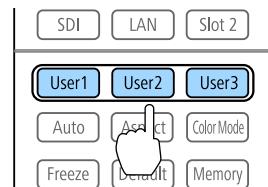


Weisen Sie vor Anzeige des Hilfe-Bildschirms die Funktion **Hilfe** einer **USER-Taste** zu.

☞ **Einstellung - USER-Taste** S.147

1 Drücken Sie die [User]-Taste, der die Funktion **Hilfe** zugewiesen wurde.

Der Hilfe-Bildschirm wird angezeigt.

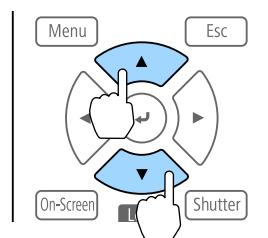


2 Wählen Sie einen Menüpunkt aus.

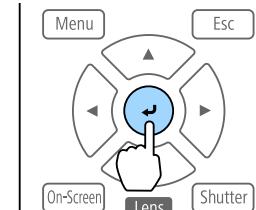


[◆]:Auswahl [●]:Eingeben

[Menu]:Verlassen



3 Bestätigen Sie die Auswahl.



Fragen und Abhilfevorschläge werden wie im Fenster unten angezeigt.

Drücken Sie die [Menu]-Taste, um die Hilfe zu verlassen.

Das Bild ist klein.

☞ Ist der Zoom auf Minimum gesetzt?

·Drücken Sie die [Zoom]-Taste, um die Bildgröße zu ändern.

☞ Ist der Projektor zu nah an der Leinwand?

·Projektor von der Leinwand weg schieben.

[Esc] :Zurück

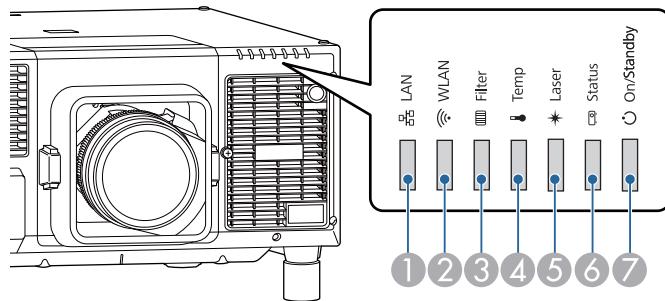
[Menu]:Verlassen



Ist das Problem über die Hilfe-Funktion nicht zu beheben, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.

☞ "Ablesen der Anzeigen" S.179

Dieser Projektor besitzt die folgenden sieben Anzeigen zur Darstellung des Projektorstatus.



- ① LAN-Anzeige
Zeigt den Status von LAN oder HDBaseT.
- ② WLAN-Anzeige
Zeigt den WLAN-Status.
- ③ Filter-Anzeige
Zeigt den Luftfilter-Status an. Normalerweise abgeschaltet.
- ④ Temp-Anzeige
Zeigt den internen Temperaturstatus an. Normalerweise abgeschaltet.
- ⑤ Laser-Anzeige
Zeigt den Status der Lichtquelle.
- ⑥ Status-Anzeige
Zeigt den Status des Projektors an.
- ⑦ Power-Anzeige
Zeigt den Status des Projektors an.

Folgende Anzeigestatus werden während des regulären Betriebs verwendet.

„Status variiert“ zeigt an, dass sich die Anzeigen je nach Status des Projektors einschalten, ausschalten oder blinken.

Anzeige					Projektorstatus	Erläuterung
Power	Status	Laser	Temp	Filter		
					Standby	Der Projektor wird mit Strom versorgt. In diesem Status können Sie die Projektion durch Drücken von [①] auf der Fernbedienung starten. (Es kann vorkommen, dass die Betriebsanzeige nach dem Ziehen des Netzkabels noch kurze Zeit leuchtet. Dies ist jedoch kein Fehler.)
Blau - Ein	Aus	Aus	Aus	Aus		Netzwerküberwachungsstatus Der Projektor wird über ein Netzwerk überwacht und gesteuert (wenn Standby-Modus auf Kommunikat. ein eingestellt ist). Wird das Netzkabel in diesem Zustand gezogen und dann wieder angeschlossen, blinkt die Betriebsanzeige blau.

Anzeige					Projektorstatus	Erläuterung
Power	Status	Laser	Temp	Filter		
					Aufwärmphase	Dies ist der Zustand unmittelbar nach dem Einschalten des Projektors. Das Aufwärmen dauert nach dem Einschalten der Lichtquelle ungefähr 30 Sekunden. Während des Aufwärmphase ist die Taste [\odot] deaktiviert.
					Projektion	Der Projektor projiziert.
					Abkühlphase	Dies ist der Zustand unmittelbar nach Ausschalten des Projektors. In diesem Status sind alle Tasten deaktiviert.
					Vorbereitung der Netzwerküberwachung	Vorbereitung der Überwachung und Steuerung dieses Projektors über ein Netzwerk. Während der Netzwerküberwachungsvorbereitung sind alle Tasten deaktiviert.
					Verschluss ist aktiv	Die Verschluss-Funktion ist aktiviert.

Wenn ein Fehler am Projektor aufgetreten ist, wird der Fehlerstatus durch die Anzeigefarbe sowie eine Kombination aus Blinken oder Leuchten angezeigt.

In der folgenden Tabelle finden Sie eine Beschreibung der Bedeutung der Kontrollanzeigen, und wie die angezeigten Probleme behoben werden können.

Anzeige					Ursache	Problem und Lösungen	LCD-Display
Power	Status	Laser	Temp	Filter			
∅ Aus	 Blau – blinkend	 Orange – blinkend	∅ Aus	∅ Aus	Interner Fehler	<p>Stellen Sie sicher, dass die Schrauben an der Schnittstellentafel sicher angezogen sind. Schalten Sie den Projektor aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, anschließend können Sie die Schnittstellentafel entfernen und wieder anbringen. Zum Installieren und Entfernen der Schnittstellentafel sind spezielle Verfahren erforderlich. Wenden Sie sich daher an einen Spezialisten. Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p> Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Internal Error
∅ Aus	 Blau – blinkend	∅ Aus	 Orange – blinkend	∅ Aus	Lüfter gestört Sensor gestört Pumpenfehler	<p>Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p> Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Fan Error Sensor Error Pump Error

Anzeige					Ursache	Problem und Lösungen	LCD-Display
Power	Status	Laser	Temp	Filter			
Off		Off		Off	Temp. zu hoch (Überhitzung)	<p>Die Lichtquelle wird automatisch ausgeschaltet und die Projektion unterbrochen. Warten Sie ungefähr fünf Minuten. Nach fünf Minuten geht der Projektor in den Standby-Modus, überprüfen Sie daher die folgenden vier Punkte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter, Luftaustritt und Ansaugöffnung frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Prüfen Sie, ob die Temperatur der Zuluft zu hoch ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. ☞ "Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung" S.214 ☞ "Austausch des Luftfilters" S.218 • Verwenden Sie den Projektor in einer Umgebung, die nicht zu heiß ist. <p>Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> ☞ Kontaktliste für Epson-Projektoren	Temp Error
Aus	Blau – blinkend	Aus	Orange - Ein	Aus		Zur Verwendung in einer Höhe von 1500 m oder höher muss der Höhenlagen-Modus auf Ein gestellt sein. ☞ Erweitert - Betrieb - Höhenlagen-Modus S.149	
Off			Off	Off	Laserfehler Halteplattenfehler	Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.	Laser Error
Aus	Blau – blinkend	Orange - Ein	Aus	Aus		☞ Kontaktliste für Epson-Projektoren	

Anzeige					Ursache	Problem und Lösungen	LCD-Display
Power	Status	Laser	Temp	Filter			
□ Aus	-: Blau – blinkend	□ Aus	□ Aus	□ Orange - Ein	Filterluftstroms- tör.	<p>Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. <p>👉 "Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung" S.214</p> <p>👉 "Austausch des Luftfilters" S.218</p> <p>Schließen Sie das Netzkabel nach der Überprüfung wieder an die Steckdose an. Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p>👉 Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Airflow Error
□ Aus	-: Blau – blinkend	□ Orange - Ein	□ Orange - Ein	□ Aus	Objektivversatz- fehler Versorgungsspan- nungsfehler	<p>Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p>👉 Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Lens Error Power Error
□ Aus	-: Blau – blinkend	□ Orange - Ein	□ Orange - Ein	□ Aus	Objektivfehler Kein Objektiv	<p>Setzen Sie die Objektiveinheit ein. Falls die Objektiveinheit bereits installiert ist, entfernen Sie sie und setzen Sie sie wieder ein. Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p>👉 Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Lens Error
□ Aus	-: Blau – blinkend	-: Orange – blinkend	-: Orange – blinkend	□ Aus	Verschlussfehler	<p>Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p>👉 Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Shutter Error

Anzeige					Ursache	Problem und Lösungen	LCD-Display
Power	Status	Laser	Temp	Filter			
 Blau – blinkend			 Orange – blinkend		Warnung Hoch-temp.	<p>Dies ist kein Fehler. Falls die Temperatur jedoch erneut zu weit ansteigt, wird die Projektion automatisch unterbrochen. Überprüfen Sie die folgenden vier Punkte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter, Luftaustritt und Ansaugöffnung frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Prüfen Sie, ob die Temperatur der Zuluft zu hoch ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. • "Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung" S.214 • "Austausch des Luftfilters" S.218 • Verwenden Sie den Projektor in einer Umgebung, die nicht zu heiß ist. 	Temp Warning
 Blau – blinkend		 Orange – blinkend			Laserwarnung	<p>Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p> Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Laser Warning
 Blau – blinkend		 Orange – blinkend			Objektivwarnung	<p>Es ist ein nicht unterstütztes Objektiv angebracht. Verwenden Sie ein unterstütztes Objektiv.</p> <p> "Sonderzubehör und Verbrauchsmaterialien" S.248</p>	Lens Error
 Blau – blinkend		 Orange – blinkend			Energiewarnung	<p>Die Netzspannung wurde nicht richtig gemessen, sodass die Helligkeit der Lichtquelle gedimmt wurde.</p> <p>Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p> Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Power Warning
 Blau – blinkend		 Orange – blinkend	 Orange – blinkend		Verschluss-War-nung	<p>Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p> Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Shutter Warning

Anzeige					Ursache	Problem und Lösungen	LCD-Display
Power	Status	Laser	Temp	Filter			
 Blau – blinkend					Luftstrom niedrig	<p>Dies ist kein Fehler. Die Projektion stoppt jedoch automatisch, falls der Luftstrom weiter abnimmt.</p> <p>"Luftfilter ist verstopft. Den Luftfilter reinigen oder ersetzen." wird angezeigt. Überprüfen Sie die folgenden beiden Punkte.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie sicher, dass Luftfilter und Luftaustritt frei sind und der Projektor nicht an einer Wand aufgestellt ist. • Falls der Luftfilter verstopft ist, schalten Sie das Gerät aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen oder ersetzen Sie ihn. <p> "Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung" S.214</p> <p> "Austausch des Luftfilters" S.218</p> <p>Kann der Fehler dadurch nicht behoben werden, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p> Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>	Airflow Decline
					Luftrein.-filt.-Hinw	<p>"Luftfilter reinigen. Luftfilter reinigen oder ersetzen." wird angezeigt. Schalten Sie den Projektor aus, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und reinigen Sie den Luftfilter.</p> <p> "Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung" S.214</p> <p>Die Anzeigen oder Meldungen zum Luftfilter werden nur angezeigt, wenn Luftrein.-filt.-Hinw im Konfiguration-Menü auf Ein gesetzt ist.</p> <p> Erweitert - Display - Luftrein.-filt.-Hinw S.149</p>	Clean Filter
					Konstantmod. Ende	<p>Endet den Konstantmodus in den Helligkeit-Einst.</p> <p> "Helligkeit einstellen" S.78</p>	ConstBRT Expired

WLAN-Status

WLAN-Anzeige	Problem und Lösungen
 Blau - Ein	WLAN ist verfügbar.
 Blinkt schnell blau	Verbindung mit Gerät wird hergestellt.
 Blinkt langsam blau	Ein Fehler ist aufgetreten. Schalten Sie den Projektor aus und wieder ein.
 Aus	WLAN ist nicht verfügbar. Vergewissern Sie sich, dass die WLAN-Einstellungen korrekt sind.

LAN/HDBaseT-Status

LAN-Anzeige	Problem und Lösungen
 Blau - Ein	Sie können einen LAN- oder HDBaseT-Sender verwenden.
 Aus	Sie können keinen LAN- oder HDBaseT-Sender verwenden. Prüfen Sie, ob die Einstellungen des LAN- oder HDBaseT-Senders stimmen. Stellen Sie außerdem sicher, dass das LAN-Kabel richtig angeschlossen ist.



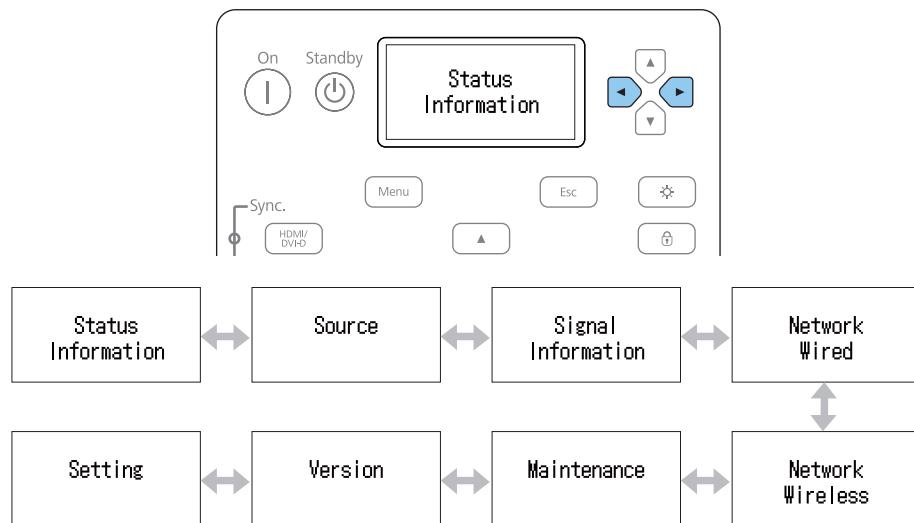
- Funktioniert der Projektor nicht normal, obwohl die Anzeigen keine Störung melden, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt.
 "Problemlösung" [S.198](#)
- Ist der Status einer Anzeige in dieser Tabelle nicht aufgeführt, stellen Sie die Benutzung des Projektors ein, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.
 [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Das LCD am Bedienfeld zeigt den Projektorstatus. Zudem können Sie über die Tasten am Bedienfeld detaillierte Status- und Fehlerverlaufsinformationen dieses Projektors prüfen.

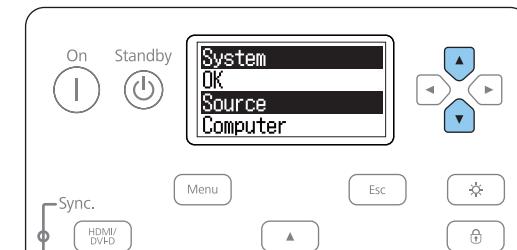
Prüfung des Status

Drücken Sie zur Anzeige des Status die [STATUS]-Taste am Bedienfeld.

Es gibt sieben Anzeigekategorien beim Status; mit jeder Betätigung der Tasten [\square][\square] wechselt die Kategorie in der nachstehenden Reihenfolge.



Sie können die Einträge und Informationen jeder Kategorie mit den Tasten [\wedge][\vee] prüfen.



Das LCD-Display schaltet sich in folgenden Situationen ein:

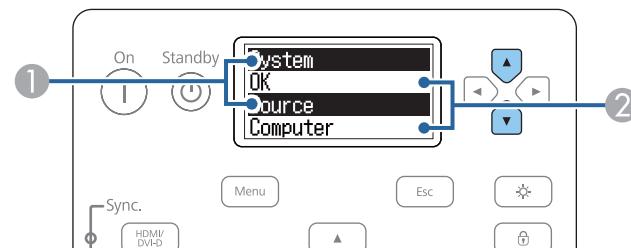
- Wenn eine Taste am Bedienfeld gedrückt wird
- Wenn ein Fehler oder eine Warnung auftritt
- Beim Anpassen von Zoom, Fokus oder Objektivversatz
- Beim Prüfen der Projektor ID
☞ "Prüfen der Projektor ID" S.47

Erklärung zum Bildschirm

Normale Anzeige

Jede Anzeigekategorie enthält folgende Informationen.

Status Information	: Betriebsstatus des Projektors
Source	: Eingangssignalinformationen
Signal Information	: Digitale Eingangssignalinformationen
Network Wired	: Wired LAN-Einstellungen
Network Wireless	: Wireless LAN-Einstellungen
Maintenance	: Betriebszeit von Projektor und Lichtquelle
Version	: Firmware-Version des Projektors



①	Zeigt den Optionsnamen. ☞ "Erklärungen zum Anzeigehalt" S.190
②	Informationen über diese Optionen.

Anzeige bei Fehler oder Warnung

Wenn ein Problem mit dem Projektor vorliegt, erscheint folgende Anzeige.

Wenn ein Fehler auftritt



Wenn eine Warnung auftritt



Wenn das Problem behoben oder eine der Tasten [OK][↑][↓][□] gedrückt wird, kehrt die Anzeige zum Normalzustand zurück.

Nachstehend finden Sie weitere Informationen zu Fehler- oder Warninhalten und Abhilfemaßnahmen.

☞ "Ablesen der Anzeigen" [S.179](#)

Bildschirmanzeige (LCD) einstellen

Sie können Kontrast und Dauer der Hintergrundbeleuchtung anpassen.

- 1 Wählen Sie mit den Tasten [▶][◀] die Option **Setting**.



- 2 Drücken Sie zur Anzeige des nachstehenden Bildschirms die Taste [▼].



- 3 Passen Sie den Kontrast mit den Tasten [▶][◀] an.

- 4 Drücken Sie zur Anzeige des nachstehenden Bildschirms die Taste [▼].



- 5 Stellen Sie die Dauer der Hintergrundbeleuchtung mit den Tasten [▶][◀] ein.

Die Standardeinstellung ist **30sec** (30 Sekunden). Sie können zwischen **Off** (Licht ist aus), **10-60sec**, **30min** (30 Minuten) und **Always** (Immer eingeschaltet) umschalten.

Erklärungen zum Anzeigehalt

Die angezeigten Menüpunkte sind vom jeweils verwendeten Modell sowie dem Bildsignal und von der Projektionsquelle abhängig.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Status Information	System	Zeigt den Status des Projektors an. Nachstehend finden Sie weitere Informationen zu angezeigten Fehlern oder Warnungen und Abhilfemaßnahmen.  "Ablesen der Anzeigen" S.179	
		OK	Der Projektor befindet sich im Normalzustand.
		Warm-Up	Der Projektor wärmt sich auf.
		Standby	Der Projektor befindet sich im Bereitschaftszustand.
		Cool Down	Der Projektor befindet sich im Abkühlzustand.
	Last Warn/Err	–	Zeigt die aktuellsten Warnungen und Fehler für den im System angezeigten Status.
	Source	–	Zeigt den Quellennamen des Geräts an, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
	On-Screen Display	On	Zeigt die Bildschirmanzeige -Einstellungen an. Bei Einstellung auf Off werden Menüs oder Meldungen nicht im Projektionsbild angezeigt.
		Off	
	Shutter	On	Zeigt den Verschluss-Funktionsstatus des Projektors.
Shutter Startup	Open	Open	Zeigt die Einstellungen für Startvorgang .
		Close	 Erweitert - Betrieb - Blendeneinstellungen - Startvorgang S.149
	Shutter Standby	Last Used	Zeigt die Einstellungen für Standby .
		Open	 Erweitert - Betrieb - Blendeneinstellungen - Standby S.149
		Close	
Intake Air Temp	–	Zeigt die Zulufttemperatur.	
	–	Wenn Sie die Tasten [][ <td></td>	
Internal Temp Lv	–	Zeigt die interne Temperatur des Projektors an.	

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Status Information	AC Voltage		<p>Überwacht den Status der Eingangsspannung und zeigt eine Warnung oder einen Fehler, wenn ein vorübergehender Spannungsabfall auftritt.</p> <p>Wenn Sie die Tasten [◀][▶] fünf Sekunden lang gedrückt halten, während der AC Voltage-Bildschirm angezeigt wird, erscheint der Bildschirm Voltage Log.</p> <p>Der Bildschirm Voltage Log zeigt die letzten 30 Protokolle.</p> <p>Wenn Sie die Taste [◀] drücken, während Warning oder Error angezeigt wird, können Sie detaillierte Protokolle vor und nach Erkennung des Fehlers prüfen.</p> <p>Beispiel:</p> <p>175V: Zeigt an, dass die Spannung 175 V beträgt.</p> <p>B50V: Zeigt an, dass die Spannung weniger als 50 V beträgt.</p> <p>---V: Zeigt an, dass das Spannungsprotokoll nicht gemessen werden kann.</p> <p>Prüfen Sie Folgendes, falls Protokolle nicht richtig angezeigt werden. ● "Detaillierte Protokolle und Fehlermeldungen werden nicht angezeigt" S.209</p>
	<Warning1>		<p>Spannungsabfälle (bei Betrieb bei 200 V): Wenn die Eingangsspannung länger als 1000 ms weniger als 180 V beträgt, werden etwa eine Sekunde* vor und nach Auftreten des Problems Protokolle (120) angezeigt.</p> <p>Spannungsabfälle (bei Betrieb bei 100 V): Wenn die Eingangsspannung länger als 1000 ms weniger als 89 V beträgt, werden etwa eine Sekunde* vor und nach Auftreten des Problems Protokolle (120) angezeigt.</p> <p>* Die Anzahl Sekunden variiert je nach Netzfrequenz (50 Hz/60 Hz).</p>
	<Warning2>		<p>Spannungsabfälle (bei Betrieb bei 200 V): Wenn die Eingangsspannung länger als 500 ms weniger als 160 V beträgt, werden etwa eine Sekunde* vor und nach Auftreten des Problems Protokolle (120) angezeigt.</p> <p>* Die Anzahl Sekunden variiert je nach Netzfrequenz (50 Hz/60 Hz).</p>
	<Warning3>		<p>Flimmern: Wenn die Eingangsspannung länger als 40 ms auf unter 85 V fällt und die Spannung innerhalb 60 ms wiederhergestellt wird, werden Protokolle für einen Zeitraum von etwa einer Sekunde vor Auftreten des Flimmerns (54 Protokolle) und für etwa 0,1 Sekunden danach (6 Protokolle) angezeigt.</p>

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
		<Error>	<p>Stromausfall: Wenn die Eingangsspannung länger als 60 ms auf unter 85 V fällt, wird der Projektor automatisch von der Stromversorgung getrennt. Protokolle werden für einen Zeitraum von etwa einer Sekunde vor Erkennung des Ereignisses angezeigt (60 Protokolle).</p> <p>Wenn die Direktabschaltung aktiviert ist, wird ein <Error> generiert, wenn eine Direktabschaltung ausgeführt wird. Dies ist jedoch nicht wirklich ein Fehler.</p>
	Laser Status	On	Zeigt den Betriebsstatus der Lichtquelle.
	SLOT1 Model	–	Zeigt den Produktnamen für die mit Slot1 verbundene Schnittstellentafel.
	SLOT1 Condition	–	Zeigt den Status für die mit Slot1 verbundene Schnittstellentafel.
Status Information	SLOT1 Board ID	–	Zeigt die ID für die mit Slot1 verbundene Schnittstellentafel.
	SLOT1 Board Ver	–	Zeigt die Version für die mit Slot1 verbundene Schnittstellentafel.
	SLOT2 Model	–	Zeigt den Produktnamen für die mit Slot2 verbundene Schnittstellentafel.
	SLOT2 Condition	–	Zeigt den Status für die mit Slot2 verbundene Schnittstellentafel.
	SLOT2 Board ID	–	Zeigt die ID für die mit Slot2 verbundene Schnittstellentafel.
	SLOT2 Board Ver	–	Zeigt die Version für die mit Slot2 verbundene Schnittstellentafel.
Source	Source	–	Zeigt den Quellennamen des Geräts an, das das aktuelle Projektionssignal liefert.
	Resolution	–	<p>Zeigt die Auflösung des aktuellen Eingangssignals.</p> <p>No Signal: Es werden keine Signale eingegeben.</p> <p>Not Supported: Der Projektor unterstützt das aktuelle Eingangssignal nicht.</p>
	Color Space	–	Zeigt den Farbraum des aktuellen Eingangssignals.
	H-Frequency	–	Zeigt die horizontale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	V-Frequency	–	Zeigt die vertikale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	Sync Polarity	H:Posi / V:Posi	Zeigt die Sync-Polarität an.
		H:Posi / V:Nega	
		H:Nega / V:Posi	
		H:Nega / V:Nega	
	Sync Mode	Composite Sync	Zeigt die Sync-Typ an.
		Separate Sync	
		Sync On Green	

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
	Detected Mode	–	Zeigt die diskriminante Auflösung des aktuellen Eingangssignals.
Transport	Interlace	Interlace	Zeigt die Scanmethode.
	Progressive	Progressive	
Video Range	Auto(Limited)	Auto(Limited)	Zeigt den Videolevel des Projektors.
	Auto(Full)	Auto(Full)	
	Limited(16-235)	Limited(16-235)	
	Full(0-255)	Full(0-255)	



Bei einer Quelle angezeigte Menüpunkte variieren je nach verwendetem Modell, projiziertem Bildsignal und Quelle.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Signal Information	5V Detect	Detected	Zeigt die Erkennungsergebnisse von 5-V-Signalen.
		Not Detected	
	TMDS Clock	–	Zeigt die TMDS-Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	H-Frequency	–	Zeigt die horizontale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	V-Frequency	–	Zeigt die vertikale Frequenz des aktuellen Eingangssignals.
	Stable Time	–	Zeigt die Betriebszeit seit Bestimmung der Eingangsquelle.
	HDCP Status	Non-HDCP	Zeigt den HDCP-Status.
		Passed	
		Failed	
	HDCP Ver	–	Zeigt die HDCP-Version.
	AVI VIC	–	Zeigt VIC-Informationen (AVI) des aktuellen Eingangssignals.
	AVI Sampling Str	RGB4:4:4	Zeigt die Farbabtastung für AVI.
		YCbCr4:4:4	
		YCbCr4:2:2	
		YCbCr4:2:0	
	Signal Mode	HDMI	Zeigt den Signalmodus.
		DVI	
	Color Space	–	Zeigt die Farbraum-Konvertierungsmethode.
	HDR Mode	–	Zeigt den HDR-Modus.
	EDID Mode	–	Zeigt den EDID-Modus.
	HDBaseT Level	–	Sie können die Bildsignalinformationen vom HDBaseT-Anschluss anzeigen.
	SDI Link Mode	–	Zeigt die Verbindungsart für SDI.
	Sync Detect	–	Zeigt die Ergebnisse der Signalerkennung für jeden SDI-Anschluss.
	PayloadID Detect	–	Zeigt die Ergebnisse der SDI-Payload-ID-Erkennung.
	Resolution	–	Zeigt die Auflösung.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Signal Information	Refresh Rate	–	Zeigt die Wiederholrate für SDI.
	Color Sampling	–	Zeigt die Farbabtastung.
	Pixel Depth	–	Zeigt die Farbtiefe für SDI.
	SDI Type	–	Zeigt die Art von SDI.
	Division Type	–	Zeigt die aufgeteilte Übertragungsmethode für SDI.
	3G Mapping Level	–	Zeigt das Abbildungsniveau für 3G-SDI.
	Cable Detect	–	Zeigt die Erkennungsergebnisse des AUX-Kanals für DisplayPort.
	Pixel Clock	–	Zeigt die Frequenz des DisplayPort-Bildsignals.



Bei Signal Information angezeigte Menüpunkte variieren je nach verwendetem Modell, projiziertem Bildsignal und Quelle.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Network Wired	Projector Name	–	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird.
	Connection Mode	HDBaseT	Zeigt den Verbindungspfad beim LAN.
		LAN	
	DHCP	On	Zeigt die DHCP-Einstellungen.
		Off	
	IP Display	On	Zeigt die Anzeigeeinstellungen der IP-Adresse an.
		Off	
Network Wireless	IP Address	–	Zeigt die IP-Adresse an.
	MAC Address	–	Zeigt die MAC-Adresse an.
	Projector Name	–	Zeigt den Projektornamen an, der für die Identifizierung in einem Netzwerk verwendet wird.
	Connection Mode	Quick	Zeigt den zu verwendenden Verbindungsmodus an, wenn Sie den Projektor und einen Computer über ein WLAN miteinander verbinden.
		Advanced	
	SSID Display	On	Zeigt die SSID-Anzeigeeinstellungen an.
		Off	
	IP Display	On	Zeigt die Anzeigeeinstellungen der IP-Adresse an.
		Off	
	SSID	–	Zeigt die SSID an.
	IP Address	–	Zeigt die IP-Adresse an.
	DHCP	On	Zeigt die DHCP-Einstellungen.
		Off	
	MAC Address	–	Zeigt die MAC-Adresse an.
	Security	No	Zeigt die Sicherheitseinstellungen an.
		WPA2-PSK	
		WPA/WPA2-PSK	
	Antenna Level	LEVEL 0-5	Zeigt den Empfangsstatus für WLAN an.

Kategorie	Punkt	Statusanzeige	Erläuterung
Maintenance	Operation Time	–	Zeigt die Gesamtbetriebszeit des Projektors an.
	Laser Op.Time	–	Zeigt die Laserbetriebszeit jeder Einstellung im Lichtmodus an.
Version	Serial No.	–	Zeigt die Seriennummer des Projektors an.
	Main	–	Zeigt Informationen zur Firmware-Version des Projektors.
	Video2	–	
	Sub	–	
	Sub2	–	
	HDBaseT	–	
	Status Monitor	–	

Taucht eines der folgenden Probleme auf, ohne dass die Kontrollanzeigen auf eine Lösung hinweisen, schlagen Sie auf der für das jeweilige Problem angegebenen Seite nach.

Probleme mit Bildern

• Kein Bild Die Projektion startet nicht, die Projektionsfläche ist vollständig schwarz oder vollständig blau.	 S.199
• Keine bewegten Bilder Auf einem Computer wiedergegebene Videos sind schwarz oder es wird kein Bild angezeigt, oder das Video wird auf dem Computer nicht wiedergegeben.	 S.200
• Die Projektion wird automatisch unterbrochen	 S.200
• Die Meldung „Nicht verfügbar.“ wird angezeigt	 S.200
• „Kein Signal“ wird angezeigt	 S.200
• Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder	 S.201
• Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder	 S.201
• Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt Nur ein Teil des Bildes wird dargestellt, das Bildformat ist nicht korrekt oder das Bild ist spiegelverkehrt (links/rechts) oder umgedreht (oben/unten) usw.	 S.202
• Die Bildfarben sind nicht richtig Das ganze Bild hat einen Purpur- oder Grünstich, Bilder sind schwarzweiß, Farben sind matt.	 S.203
• Bilder zu dunkel	 S.204
• Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt	 S.205

Andere Probleme

• Die Fernbedienung funktioniert nicht	 S.207
• Keine korrekte Steuerung über Art-Net möglich	 S.208
• Kein Bild auf dem externen Monitor	 S.208
• Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern	 S.208
• Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt	 S.209
• „Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach.“ wird angezeigt	 S.209
• „Der Projektor schaltete sich nicht richtig aus.“ wird angezeigt	 S.209
• Detaillierte Protokolle und Fehlermeldungen werden nicht angezeigt	 S.209
• „In der Anschlussblende trat ein Fehler auf.“ wird angezeigt	 S.210

Probleme beim Start der Projektion

• Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden	 S.206
--	---

Probleme mit Bildern

Kein Bild

Überprüfen	Abhilfe
Ist der Ein-/Ausschalter auf die Aus-Position eingestellt?	Bringen Sie den Ein-/Ausschalter zur Stromversorgung des Projektors in die Ein-Position.
Haben Sie die [I]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt?	Drücken Sie zum Einschalten die [I]-Taste.
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Schließen Sie das Netzkabel des Projektors richtig an. Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Ist Verschluss aktiv?	Drücken Sie die [Shutter]-Taste zum Freigeben der Verschluss-Funktion.  "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.107
Sind die Einstellungen im Konfiguration-Menü korrekt?	Reset total für alle Einstellungen.  Reset - Reset total S.167
Ist das zu projizierende Bild vollständig schwarz? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Bestimmte Bildeingangssignale, z. B. Bildschirmschoner, können vollständig schwarz dargestellt werden.
Wird Windows Media Center im Vollbild-Modus angezeigt? (Nur während einer Netzwerkverbindung)	Wenn Windows Media Center im Vollbild-Modus angezeigt wird, ist eine Projektion unter Verwendung einer Netzwerkverbindung nicht möglich. Reduzieren Sie die Bildschirmgröße.
Wird eine Anwendung angezeigt, die die Windows DirectX-Funktion verwendet? (Nur während einer Netzwerkverbindung)	Anwendungen, die die Windows DirectX-Funktion verwenden, stellen Bilder möglicherweise nicht korrekt dar.
Sie verwenden ein anderes Bildanzeigegerät mit dem Projektor?	Andere Bildanzeigegeräte haben möglicherweise eine andere Auflösung. Ändern Sie die Einstellung EDID im Menü Signal .  Signal - Erweitert - EDID S.144
Stimmt das Signal vom richtig eingestellten Anschluss SDI In?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den SDI-Einstellungen im Konfiguration-Menü.  Erweitert - SDI-Einstellungen S.149
Ist EDID richtig eingestellt?	Trennen Sie das Kabel für das aktuell vom Projektor projizierte Bild und nehmen Sie die EDID-Einstellungen dann erneut vor.  Signal - Erweitert - EDID S.144

Keine bewegten Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Wird das Bildsignal des Computers auf dem LCD-Bildschirm und dem Monitor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	Schalten Sie das Bildsignal des Computers auf externen Ausgang um. Lesen Sie das Handbuch Ihres Computers oder wenden Sie sich an den Computerhersteller.
Sind die Inhalte des bewegten Bildes, welches Sie projizieren möchten, urheberrechtlich geschützt?	Der Projektor kann möglicherweise urheberrechtlich geschützte Filme, die auf einem Computer abgespielt werden, nicht wiedergeben. Entnehmen Sie weitere Details der dem Player mitgelieferten Bedienungsanleitung.

Die Projektion wird automatisch unterbrochen

Überprüfen	Abhilfe
Ist der Sleep-Modus auf Ein gestellt?	Drücken Sie zum Einschalten die [①]-Taste. Falls Sie den Sleep-Modus nicht verwenden möchten, ändern Sie diese Funktion auf Aus .  Menü Erweitert – Betrieb – Sleep-Modus S.149

"Nicht verfügbar." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Stimmen Auflösung der Bildsignale und die Wiederholrate mit dem Modus überein? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Hinweise zum Ändern der Auflösung der Bildsignale und der Wiederholrate, wie vom Computer ausgegeben, finden Sie im Handbuch des Computers.  "Unterstützte Monitordisplays" S.256

"Kein Signal" wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie, dass keine Kabel getrennt und die Kontakte in den Kabeln ordnungsgemäß sind.
Ist der richtige Anschluss ausgewählt?	Ändern Sie das Bild durch Drücken der Taste [Search].  "Projektionsbild ändern" S.62

Überprüfen	Abhilfe
Ist der Computer / die Videoquelle eingeschaltet?	Schalten Sie das Gerät ein.
Wird das Bildsignal zum Projektor ausgegeben? (Nur bei der Bildprojektion von einem Laptop oder einem Computer mit eingebautem LCD-Bildschirm)	<p>Werden sie Bildsignale nur an den LCD-Bildschirm des Computers oder den zusätzlichen Monitor ausgegeben, müssen Sie den Ausgang auch auf den externen Ausgang (zusätzlich zum integrierten Monitor) umschalten. Bei einigen Computermodellen erscheint das Bild, wenn es über den externen Ausgang ausgegeben wird, nicht länger auf dem LCD-Bildschirm oder dem zusätzlichen Monitor.</p> <p>Wurde der Anschluss bei eingeschaltetem Projektor oder Computer vorgenommen, funktioniert die Fn-Taste (Funktionstaste) zum Umschalten des Bildsignals auf den externen Ausgang eventuell nicht. Schalten Sie Computer und Projektor aus und anschließend wieder ein.</p> <p> Computerhandbuch</p>

Verschwommene, unscharfe oder verzerrte Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Schärfe richtig eingestellt?	<p>Stellen Sie sicher, dass seit Beginn der Projektion mindestens 30 Minuten vergangen sind, und drücken Sie die [Focus]-Taste auf der Fernbedienung, um den Fokus einzustellen.</p> <p> "Fokuskorrektur" S.42</p>
Ist der Projektionsabstand korrekt?	<p>Ist der Projektionsabstand größer als der empfohlene?</p> <p>Stellen Sie den Projektor innerhalb der empfohlenen Distanz auf.</p> <p> "Leinwandgröße und Projektionsabstand" S.249</p>
Hat sich auf der Linse Kondensation gebildet?	<p>Wurde der Projektor plötzlich aus einem kalten in einen warmen Raum gebracht, oder bei plötzlichem auftretendem Wechsel der Umgebungstemperatur, kann sich Kondensat auf der Oberfläche der Linse bilden, wodurch das Bild unscharf erscheint. Stellen Sie den Projektor ungefähr eine Stunde vor Inbetriebnahme im Raum auf. Hat sich Kondensat auf der Linse gebildet, schalten Sie den Projektor aus, und warten Sie, bis das Kondensat verdunstet ist.</p>

Bildstörungen oder Verzerrung der Bilder

Überprüfen	Abhilfe
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	<p>Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind.</p> <p> "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.51</p>

Überprüfen	Abhilfe
Wird ein Verlängerungskabel verwendet?	Bei Verwendung eines Verlängerungskabels können elektrische Interferenzen das Signal beeinträchtigen. Vergleichen Sie die mitgelieferten Kabel mit den von Ihnen verwendeten, um zu überprüfen, ob diese eventuell den Fehler verursachen.
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. ☞ "Unterstützte Monitordisplays" S.256 ☞ Computerhandbuch
Wurde die Sync./Tracking richtig vorgenommen? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Drücken Sie die Taste [Auto] auf der Fernbedienung oder die Taste [] im Bedienfeld des Projektors, um eine automatische Einstellung auszuführen. Sind die Einstellungen der Bilder nach dem Ausführen der automatischen Einstellung nicht korrekt, können Sie die entsprechende Anpassungen im Konfiguration-Menü vornehmen. ☞ Signal - Tracking, Sync. S.144
Ist für die Auflösung eine andere Option als Automatisch gewählt? (Nur bei der Split-Screen-Projektion)	Das Bild kann zusammengebrochen sein, wenn die im Konfiguration-Menü gewählte Auflösung und die Auflösung des projizierten Bilds nicht übereinstimmen. Ist das Bild zusammengebrochen, stellen Sie die Auflösung auf Automatisch . ☞ Signal – Auflösung S.144

Das Bild ist abgeschnitten (groß) oder zu klein dargestellt, das Bildformat stimmt nicht oder das Bild wird spiegelverkehrt angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Ist das Bildschirm richtig eingestellt?	Stellen Sie für den verwendeten Bildschirm das richtige Bildschirm ein. ☞ "Bildschirmeinstellung" S.37
Ist das Seitenverhältnis richtig eingestellt?	Drücken Sie die Taste [Aspect], um ein der Eingangsquelle entsprechendes Seitenverhältnis zu wählen. ☞ "Ändern des Bildformats des projizierten Bilds" S.82
Ist Skalieren eingeschaltet?	Stellen Sie im Konfigurationsmenü für Skalieren Aus ein. ☞ Signal - Skalieren - Skalieren S.144
Wird der Anzeigebereich durch Ausblenden beschränkt?	Stellen Sie Ausblenden im Konfiguration-Menü angemessen ein. ☞ Signal - Ausblenden S.144

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Bildposition richtig eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	(Dies gilt nur beim Projizieren von analogen RGB-Signalen, die am Anschluss Computer In und BNC In anliegen.) Drücken Sie die [Auto]-Taste auf der Fernbedienung oder die []-Taste auf dem Bedienfeld des Projektors, um die Position anzupassen. Sie können die Position auch im Konfiguration-Menü einstellen. Menü Signal – Position S.144
Wurde der Computer auf Dual-Anzeige eingestellt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Wurde in den Bildschirmeinstellungen der Computer-Systemsteuerung die Dual-Anzeige aktiviert, wird nur etwa die Hälfte des auf dem Computerbildschirm dargestellten Bildes projiziert. Schalten Sie die Dual-Anzeige aus, um auf dem Computerbildschirm das vollständige Bild anzuzeigen. Computer-Videotreiber-Handbuch
Ist die richtige Auflösung gewählt? (Nur bei der Projektion von Computerbildern)	Stellen Sie den Computer so ein, dass die Ausgangssignale mit dem Projektor kompatibel sind. "Unterstützte Monitordisplays" S.256 Computerhandbuch
Ist die Bildausrichtung richtig?	Korrigieren Sie die Einstellungen unter Projektion im Konfigurationsmenü. "Installationseinstellungen" S.36

Die Bildfarben sind nicht richtig

Überprüfen	Abhilfe
Entsprechen die Einstellungen für die Eingangssignale den Signalen vom angeschlossenen Gerät?	Ändern Sie die Einstellungen entsprechend dem Signal des angeschlossenen Geräts. Signal - Erweitert - Eingangssignal S.144
Wurde die Helligkeitseinstellung richtig vorgenommen?	Stellen Sie die Helligkeit im Konfiguration-Menü ein. Bild - Helligkeit S.142
Sind die Kabel korrekt angeschlossen?	Überprüfen Sie, ob alle erforderlichen Kabel richtig angeschlossen sind. Überprüfen Sie, dass keine Kabel getrennt und die Kontakte in den Kabeln ordnungsgemäß sind. "Anschließen von sonstiger Ausrüstung" S.51
Ist der Kontrast richtig eingestellt?	Stellen Sie den Kontrast im Konfiguration-Menü ein. Bild - Kontrast S.142
Ist die Farbijustage richtig eingestellt?	Passen Sie die Gamma- oder RGBCMY -Einstellung im Konfiguration-Menü an. Bild - Erweitert S.142 "Anpassen des Bildes" S.83

Überprüfen	Abhilfe
Wurden die Einstellungen für Farbsättigung und Farbton richtig vorgenommen?	<p>Stellen Sie die Farbsättigung und den Farbton im Konfiguration-Menü ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> ☛ Bild – Farbsättigung, Farbton S.142
Ist die Helligkeit des Raums angemessen?	<p>Wenn der Raum dunkler ist als bei Durchführung der automatischen Anpassung, wird der Farbton projizierter Bilder möglicherweise nicht richtig angezeigt. Machen Sie den Raum dunkler und führen Sie die automatische Anpassung dann erneut durch.</p> <ul style="list-style-type: none"> ☛ "Bildschirmabstimmung" S.99 ☛ "Farbkalibrierung" S.220
Projizieren Sie von mehreren Projektoren gleichzeitig?	<p>Stellen Sie sicher, dass Lichtkalibrierung im Reset-Menü für alle Projektoren richtig eingestellt ist. Falls Lichtkalibrierung nur bei einigen Projektoren ausgeführt wird, gibt es möglicherweise Abweichungen zwischen Weißabgleich und Helligkeitsstufe.</p> <p>Wenn Sie Bildschirmabstimmung regelmäßig durchführen, achten Sie darauf, Bildschirmabstimmung nach Lichtkalibrierung auszuführen. Falls immer noch Farbunterschiede vorliegen, stellen Sie Lichtkalibrierung auf Aus ein.</p>

Bilder zu dunkel

Überprüfen	Abhilfe
Wurde die Helligkeit des Bilds richtig eingestellt?	<p>Prüfen Sie die Werte bei Helligkeit und Helligkeit-Einst. im Menü Konfiguration.</p> <ul style="list-style-type: none"> ☛ Bild – Helligkeit S.142 ☛ Einstellung – Helligkeit-Einst. S.147
Ist der Kontrast richtig eingestellt?	<p>Stellen Sie den Kontrast im Konfiguration-Menü ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> ☛ Bild – Kontrast S.142
Wird nur ein Projektor verwendet?	<p>Prüfen Sie, ob der folgende Punkt zu dunkel eingestellt sind.</p> <ul style="list-style-type: none"> ☛ Erweitert - Multi-Projektion - Bildschirmabstimmung - Helligkeit-Einst. S.149
Ist das HDR richtig eingestellt?	<p>Stellen Sie die Einstellung HDR10 und den Einstellung HLG im Konfiguration-Menü ein.</p> <ul style="list-style-type: none"> ☛ Signal - Dynamischer Bereich - Einstellung HDR 10, Einstellung HLG S.144
Ist der Videopegel richtig eingestellt?	<p>Überprüfen Sie die Einstellungen für den Videobereich im Konfiguration-Menü.</p> <ul style="list-style-type: none"> ☛ Signal - Dynamischer Bereich - Erweitert - Videobereich S.144

Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt

Überprüfen	Abhilfe
Sind seit dem Einschalten mindestens 30 Minuten vergangen?	Die automatische Anpassung funktioniert erst dann richtig, wenn die Temperatur des Projektors stabil ist. Führen Sie die automatische Anpassung 30 Minuten nach Einschaltung des Projektors oder nach Abbruch von Verschluss durch.
Ist die Abdeckung der integrierten Kamera sauber?	Stellen Sie sicher, dass die Abdeckung der integrierten Kamera sauber ist. Reinigen Sie die Abdeckung bei Bedarf.
Wurde eine automatische Korrektur durchgeführt, während die Projektionsplatte an der integrierten Kamera angebracht war?	Entfernen Sie die Schutzplatte.
Nutzen Sie ein Objektiv, das keinen spezifischen Betrieb unterstützt?	<p>Die automatische Anpassung ist bei Verwendung der folgenden Objektive nicht verfügbar.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildschirmabstimmung, Kacheln-Assistenz ELPLX02, ELPLX02W, ELPLU04, ELPLL08 • Farbkalibrierung ELPLX02, ELPLX02W, ELPLL08
Wird ein analoges Signal eingegeben?	Bei Eingabe eines analogen Signals ändern sich Farbe und Helligkeit des Eingabebildes und die Ergebnisse der Anpassung werden möglicherweise nicht richtig angewandt.
Wurde das Bild mittels Geometriekorrektur korrigiert?	<p>Falls der Winkel der Projektion auf die Leinwand zu groß ist, funktioniert die automatische Korrektur bei mit Geometriekorrektur korrigierten Bildern nicht richtig. Setzen Sie Geometriekorrektur auf Aus oder reduzieren Sie den Korrekturbereich.</p> <p> Einstellung - Geometriekorrektur S.147</p>
Ist die Umgebungshelligkeit angemessen?	Wenn der Bereich während der automatischen Anpassung durch helles Kunst- oder Sonnenlicht beleuchtet wird, ändert sich die Umgebungshelligkeit und die automatische Anpassung funktioniert nicht richtig. Achten Sie darauf, dass sich die Umgebungshelligkeit nicht ändert.
Eignet sich die Überblendungsbreite?	<p>Falls die Vermischungsbreite in Kantenüberblendung folgenden Bereich überschreitet, funktioniert die automatische Korrektur möglicherweise nicht richtig. Prüfen Sie die Überblendungsbreite.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bildschirmabstimmung 15 bis 45 % • Kacheln-Assistenz: 15 bis 43 % <p> Erweitert - Multi-Projektion - Kantenüberblendung S.149</p>
Wird die Meldung "Während der Auto-Anpassung trat ein Fehler auf." angezeigt?	<p>Die folgenden Elemente erklären die in der Meldung angezeigten Fehlercodes.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Während der Bildschirmabstimmung: 0101 Messwertfehler; 0102 Messfehler; 0103 Fehler Kamerawechsel • Während der Farbanpassung: 0201 Messwertfehler; 0202 Messfehler; 0203 Fehler Kamerawechsel <p>Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p> Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>

Probleme beim Start der Projektion

Der Projektor kann nicht eingeschaltet werden

Überprüfen	Abhilfe
Ist der Ein-/Ausschalter auf die Aus-Position eingestellt?	Bringen Sie den Ein-/Ausschalter zur Stromversorgung des Projektors in die Ein-Position.
Haben Sie die [I]-Taste an der Fernbedienung oder am Bedienfeld gedrückt?	Drücken Sie zum Einschalten die [I]-Taste.
Sind die Kontrollanzeigen aus?	Das Netzkabel ist nicht korrekt angeschlossen oder die Stromversorgung ist gestört. Stecken Sie das Netzkabel aus und wieder ein. Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Gehen die Kontrollanzeigen an und aus, wenn das Netzkabel berührt wird?	Schlechter Kontakt oder defektes Netzkabel. Schließen Sie das Netzkabel erneut an. Lässt sich das Problem so nicht lösen, verwenden Sie den Projektor nicht mehr, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose und wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  Kontaktliste für Epson-Projektoren
Steht die Tastensperre auf Vollsperr ?	Drücken Sie die [I]-Taste der Fernbedienung. Falls Sie die Tastensperre nicht verwenden möchten, schalten Sie die Einstellung auf Aus .  "Tastensperre" S.118
Wurden die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger im Konfiguration-Menü.  Einstellung – Fernst.-Empfänger S.147
Wurde das Netzkabel unmittelbar nach der Direktabschaltung wieder angeschlossen oder wurde der Schutzschalter eingeschaltet?	Wurde der in der Spalte links beschriebene Vorgang ausgeführt, während Direkt Einschalten auf Ein gestellt ist, kann es sein, dass sich das Gerät nicht einschaltet. Drücken Sie zum Einschalten die [I]-Taste.
Ist der Schalter [ID] auf der Fernbedienung in der Stellung On?	Wenn der Schalter auf On eingestellt ist, können Sie mit der Fernbedienung nur einen Projektor mit der passenden ID steuern. Stellen Sie den Schalter [ID] auf Off.  "Einstellen der Fernbedienungs-ID" S.47

Andere Probleme

Die Fernbedienung funktioniert nicht

Überprüfen	Abhilfe
Ist der Infrarotsender der Fernbedienung auf den Infrarotempfänger am Projektor gerichtet?	Richten Sie die Fernbedienung auf den Infrarotempfänger. ☞ "Reichweite der Fernbedienung" S.29
Ist die Fernbedienung zu weit vom Projektor entfernt?	Prüfen Sie die Reichweite. ☞ "Reichweite der Fernbedienung" S.29
Wird der Infrarotempfänger von direktem Sonnenlicht oder starkem Licht aus Leuchtstofflampen beschienen?	Stellen Sie den Projektor so auf, dass kein starker Lichteinfall den Infrarotempfänger trifft.
Wurden die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger korrekt ausgewählt?	Überprüfen Sie die Einstellungen für den Fernst.-Empfänger im Konfiguration-Menü. ☞ Einstellung - Fernst.-Empfänger S.147
Sind die Batterien erschöpft oder wurden sie falsch eingelegt?	Vergewissern Sie sich, dass die Batterien korrekt eingelegt sind oder tauschen Sie diese ggf. aus. ☞ "Wechseln der Fernbedienungsbatterien" S.28
Stimmen die Fernbedienungs-ID und die Projektor-ID überein?	Achten Sie darauf, dass die ID für den Projektor, den Sie verwenden möchten, und die ID für die Fernbedienung übereinstimmen. Um alle Projektoren unabhängig von der ID-Einstellung über die Fernbedienung steuern zu können, stellen Sie den Schalter [ID] auf der Fernbedienung auf Off. ☞ "ID-Einstellungen" S.46
Ist das optionale Fernbedienungskabel mit dem Remote-Anschluss des Projektors verbunden?	Wenn das Fernbedienungskabel angeschlossen ist, ist der Fernsteuerungsempfänger am Projektor deaktiviert. Wenn Sie die Kabelfernbedienung nicht verwenden, trennen Sie das Kabel vom Remote-Anschluss.
Ist Steuerung/Kommunik. oder Extron XTP auf Ein eingestellt?	Der Remote-Anschluss ist deaktiviert. Wenn Sie die optionale Kabelfernbedienung verwenden, setzen Sie Steuerung/Kommunik. oder Extron XTP auf Aus . ☞ Erweitert - HDBaseT S.149
Ist die Tastensperre der Fernbedienung eingestellt?	Ist dies der Fall, werden alle Tasten außer denen, die für die grundlegenden Funktionen der Fernbedienung benötigt werden, deaktiviert. Halten Sie die []-Taste gedrückt, um die Tastensperre der Fernbedienung aufzuheben. ☞ "Tastensperre Fernbedienung" S.119

Keine korrekte Steuerung über Art-Net möglich

Überprüfen	Abhilfe
Haben Sie den Projektor während der Projektorsteuerung mittels Art-Net über die Fernbedienung oder das Bedienfeld bedient?	<p>Während der Steuerung des Projektors mittels Art-Net und der Durchführung von Vorgängen mittels Fernbedienung oder Bedienfeld werden die per DMX-Controller oder Applikationssoftware durchgeführten Einstellungen möglicherweise nicht richtig auf den Projektor angewandt. Wenn Sie alle Kanalbedienmöglichkeiten auf den Projektor anwenden möchten, stellen Sie Kanal 13 auf „Steuerung nicht möglich“ und dann wieder auf „Steuerung möglich“ ein.</p> <p>☞ "Über Art-Net" S.243</p>

Kein Bild auf dem externen Monitor

Überprüfen	Abhilfe
Ist der externe Monitor mit dem richtigen Anschluss verbunden?	<p>Der Anschluss, an den der externe Monitor angeschlossen werden sollte, variiert je nach Anschluss, an dem das Bild, das Sie anzeigen möchten, eingegeben wird.</p> <ul style="list-style-type: none"> Bei Eingabe eines Bildsignals am Computer In- oder BNC In-Anschluss stellen Sie eine Verbindung zum Computer/BNC Out-Anschluss her. Bei Eingabe eines Bildsignals an den SDI In-Anschluss stellen Sie eine Verbindung zum SDI Out-Anschluss her.
Projizieren Sie einen Split Screen?	<p>Nur auf dem linken Bildschirm projizierte RGB-Signale vom Computer In- oder BNC In-Anschluss können auf einem externen Monitor ausgegeben werden.</p> <p>☞ "Zwei Bilder gleichzeitig projizieren (Split Screen)" S.105</p>
Ist der Projektor im Standby-Modus?	<p>Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, werden keine Bilder eingegeben.</p>

Ich möchte die Sprache für Meldungen und Menüs ändern

Überprüfen	Abhilfe
Ändern Sie die Einstellung für Sprache.	<p>Stellen Sie die Einstellung für die Sprache im Konfiguration-Menü ein.</p> <p>☞ Erweitert - Sprache S.149</p>

Es werden keine E-Mails empfangen, auch wenn ein Problem am Projektor auftritt

Überprüfen	Abhilfe
Ist Standby-Modus auf Kommunikat. ein gestellt?	Damit die Funktion Mail-Meldung aktiv ist, wenn der Projektor auf Standby steht, müssen Sie die Option Kommunikat. ein unter Standby-Modus im Konfiguration-Menü einstellen. ☞ Erweitert – Standby-Modus S.149
Wird der Projektor mit Strom versorgt?	Überprüfen Sie die Stromzufuhr.
Sind die Einstellungen für "Mail-Meldung" im Konfiguration-Menü korrekt?	E-Mail-Benachrichtigungen über Störungen werden entsprechend der Meldung -Einstellungen im Konfiguration-Menü gesendet. Überprüfen Sie, ob die Einstellungen korrekt sind. ☞ "Menü Meldung" S.163

"Die Batterie zum Halten der Uhrzeit ist schwach." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Die interne Stromversorgung, die die Zeiteinstellungen speichert, ist schwach.	Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren. ☞ Kontaktliste für Epson-Projektoren

"Der Projektor schaltete sich nicht richtig aus." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Ist die Direktabschaltung aktiviert oder ist die Spannung aufgrund eines plötzlichen Stromausfalls abgefallen?	Prüfen Sie detaillierte Protokolle im Statusmonitor. ☞ "Statusinformationen verstehen" S.187

Detaillierte Protokolle und Fehlermeldungen werden nicht angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Je nach Umgebung werden Fehler und Warnungen möglicherweise nicht angezeigt, wenn der Projektor nach einem plötzlichen Spannungsabfall, Stromausfall oder einer Unterbrechung der Stromversorgung eingeschaltet wird.	Warten Sie nach Abschaltung des Netzschatzers oder Ziehen des Netzkabels mindestens 10 Sekunden. Schalten Sie den Netzschatzer anschließend wieder ein bzw. schließen Sie das Netzkabel wieder an. Prüfen Sie nach Einschalten des Projektors den Statusmonitor.

"In der Anschlussblende trat ein Fehler auf." wird angezeigt

Überprüfen	Abhilfe
Möglicherweise müssen Sie die Schnittstellentafel für den in der Meldung angezeigten Steckplatz ersetzen.	<p>Nachstehend finden Sie weitere Informationen zu Fehler- oder Warninhalten und Abhilfemaßnahmen.</p> <p>☞ "Ablesen der Anzeigen" S.179</p> <p>Falls der Fehler nach Prüfung der obigen Punkte weiterhin auftritt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p>☞ Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>

Überprüfen Sie die Zahlen und wenden Sie dann die folgenden Gegenmaßnahmen an. Lässt sich das Problem nicht lösen, kontaktieren Sie Ihren Netzwerkadministrator, oder wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

 *Kontaktliste für Epson-Projektoren*

Event ID	Ursache	Abhilfe
0432 0435	Starten der Netzwerksoftware fehlgeschlagen.	Starten Sie den Projektor neu.
0434 0482 0484 0485	Die Netzwerkkommunikation ist instabil.	Überprüfen Sie den Netzwerkkommunikationsstatus, und stellen Sie nach einer Weile eine neue Verbindung her.
0433	Übertragene Bilder können nicht wiedergegeben werden.	Starten Sie die Netzwerksoftware neu.
0481	Die Kommunikation mit dem Computer wurde unterbrochen.	
0483 04FE	Die Netzwerksoftware wurde unerwartet beendet.	Überprüfen Sie den Status der Netzwerk-Kommunikation. Starten Sie den Projektor neu.
0479 04FF	Am Projektor ist ein Systemfehler aufgetreten.	Starten Sie den Projektor neu.
0891	Es kann kein Zugriffspunkt mit derselben SSID gefunden werden.	Stellen Sie für den Computer, den Zugriffspunkt und den Projektor die gleiche SSID ein.
0892	Der WPA/WPA2-Authentifizierungstyp stimmt nicht überein.	Vergewissern Sie sich, dass die LAN-Sicherheitseinstellungen korrekt sind.
0893	Die TKIP/AES-Verschlüsselungstypen stimmen nicht überein.	 Netzwerk - Wireless LAN S.157
0894	Die Kommunikation wurde unterbrochen, da der Projektor mit einem nicht autorisierten Zugriffspunkt verbunden wurde.	Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.
0898	DHCP nicht verfügbar.	Vergewissern Sie sich, dass der DHCP-Server ordnungsgemäß funktioniert. Wenn Sie DHCP nicht verwenden, deaktivieren Sie die DHCP-Einstellung.  Netzwerk - Wireless LAN S.157, Wired LAN S.162
0899	Sonstige Kommunikationsfehler	Wenn sich durch einen Neustart von Projektor oder Netzwerksoftware das nicht Problem beheben lässt, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.  <i>Kontaktliste für Epson-Projektoren</i>
089A	Die EAP-Authentifizierungsart ist nicht gleich.	Vergewissern Sie sich, dass die LAN-Sicherheitseinstellungen korrekt sind. Überprüfen Sie außerdem, ob das Zertifikat richtig installiert wurde.
089B	Die EAP-Serverauthentifizierung ist fehlgeschlagen.	 Netzwerk - Wireless LAN S.157

Event ID	Ursache	Abhilfe
089C	Die EAP-Client-Authentifizierung ist fehlgeschlagen.	
089D	Austausch der Schlüssel fehlgeschlagen.	
0920	Die interne Stromversorgung, die die Zeiteinstellungen speichert, ist schwach.	<p>Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.</p> <p> Kontaktliste für Epson-Projektoren</p>

Wartung

In diesem Kapitel finden Sie Informationen zur Wartung, um eine optimale Leistung über einen langen Zeitraum zu gewährleisten.

Bei Verschmutzung oder Bildverschlechterung muss der Projektor gereinigt werden.

Achtung

Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung über den Ein-/Ausschalter aus und ziehen Sie dann den Netzstecker aus der Steckdose. Andernfalls könnte dies zu einem Stromschlag führen.

Achtung

Sie sollten die Innenseite des Projektors einmal pro Jahr reinigen. Falls die Innenseite des Projektors lange Zeit nicht gereinigt wird, kann sich Staub ansammeln und einen Brand oder Stromschlag verursachen.

Reinigen des Projektors

Reinigen Sie die Projektoroberfläche mit einem weichen Tuch.

Bei starker Verschmutzung feuchten Sie das Tuch mit Wasser und ein wenig Neutralreiniger an und wringen es gut aus, bevor Sie den Projektor damit abwischen.

Achtung

Reinigen Sie den Projektor nicht mit flüchtigen Mitteln wie Wachs, Alkohol oder Verdünnung. Diese können das Gehäuse beschädigen oder die Lackierung angreifen.

Reinigen des Objektivs

Wischen Sie Schmutz am Objektiv vorsichtig mit einem weichen, trockenen Tuch ab.

Warnung

Verwenden Sie zum Entfernen von Staub und Lint von der Linse keine Sprays mit entzündbarem Gas. Der Projektor könnte aufgrund der hohen inneren Temperatur in Brand geraten.

Entfernen Sie Staub und Fusseln am Objektiv mit einem Staubsauger oder einer Druckluftpistole.

Achtung

Wischen Sie das Objektiv nicht mit groben Materialien ab und setzen Sie es keinen Stößen aus, da es leicht beschädigt werden kann.

Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung

Wenn die folgende Meldung angezeigt wird und die Filteranzeige orangefarben blinkt, reinigen Sie den Luftfilter und die Ansaugöffnung.

"Luftfilter reinigen. Luftfilter reinigen oder ersetzen."

"Überhitzter Projektor. Prüfen Sie, ob die Luftöffnungen nicht blockiert sind. Reinigen oder ersetzen Sie den Luftfilter."

"Luftfilter ist verstopft. Den Luftfilter reinigen oder ersetzen."

Warnung

Verwenden Sie zum Entfernen von Staub und Fusseln vom Filter keine Sprays mit entzündbarem Gas.

Der Projektor könnte aufgrund der hohen inneren Temperatur in Brand geraten. Entfernen Sie Staub und Fusseln am Luftfilter usw. mit einem Staubsauger oder einer Druckluftpistole.

Achtung

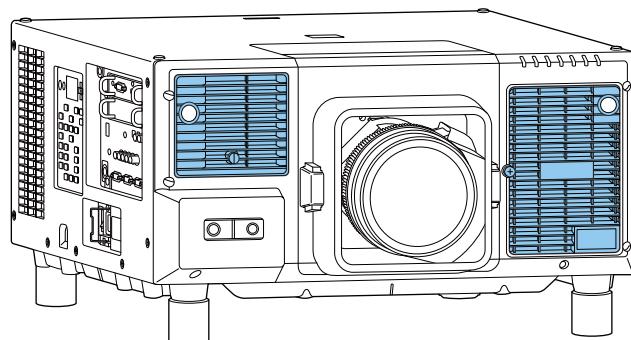
- Sammelt sich Staub im Luftfilter kann es zum Anstieg der Innentemperatur des Projektors kommen und Betriebsstörungen, sowie eine Verkürzung der Betriebsdauer des optischen Motors verursachen. Reinigen Sie den Luftfilter sofort, wenn die Meldung angezeigt wird.
- Spülen Sie den Luftfilter nicht mit Wasser. Verwenden Sie keine Reinigungs- oder Lösungsmittel.
- Wenn Sie für die Reinigung eine Bürste verwenden, wählen Sie eine mit langen, weichen Borsten, und drücken Sie nicht stark auf. Bei zu starkem Bürsten dringt Staub noch weiter in den Luftfilter ein und kann nicht mehr entfernt werden.



Wenn Sie einen Projektor mit einem Luftfilter an der Deckenseite verwenden, setzt sich der Luftfilter häufig zu.

Reinigen des Luftfilters

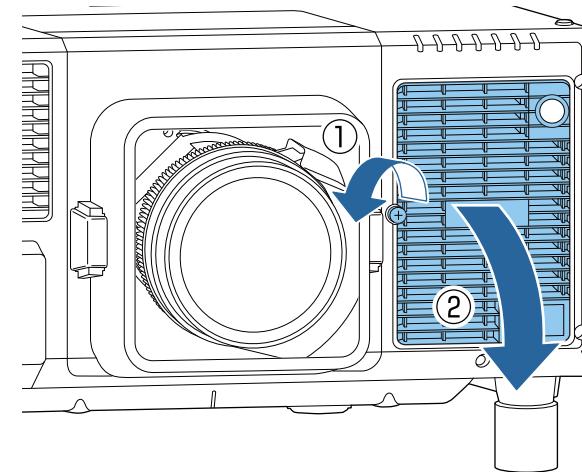
Dieser Projektor hat zwei Luftfilter an der Vorderseite (siehe nachstehende Abbildung). Diese Erläuterung bezieht sich beispielhaft auf die Reinigung des Luftfilters an der rechten Seite.



- 1 Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.

2

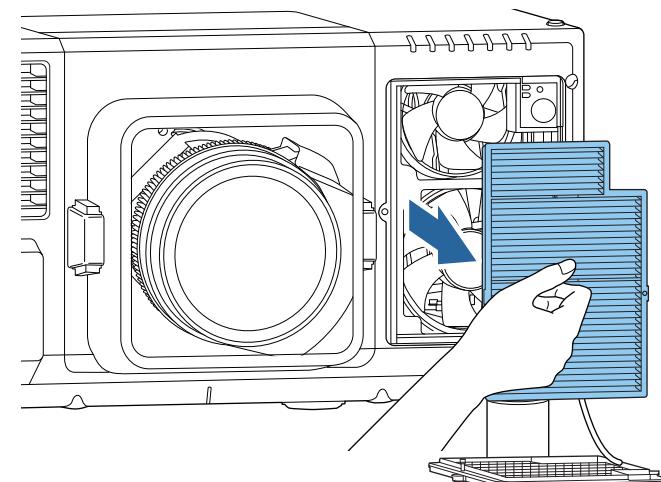
Lösen Sie die Befestigungsschraube und öffnen Sie die Luftfilterabdeckung.



3

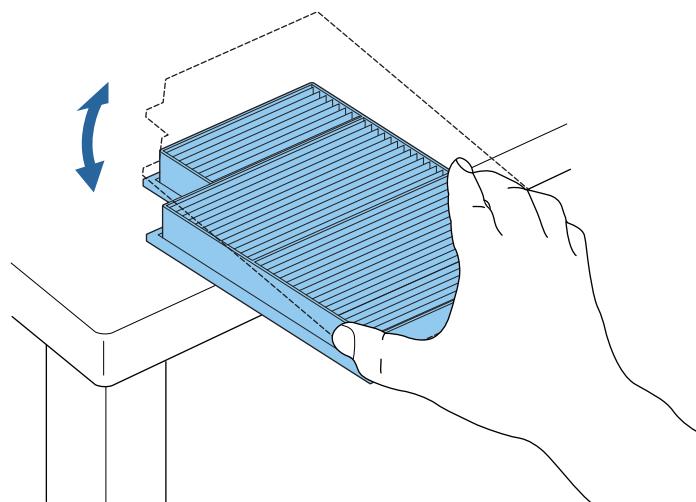
Den Luftfilter entfernen.

Greifen Sie den Riegel des Luftfilters und ziehen Sie ihn gerade heraus.



- 4** Klopfen Sie den Luftfilter mit der Vorderseite (der Seite mit den Zungen) nach unten vier oder fünf Mal aus, um den Staub herauszuschütteln.

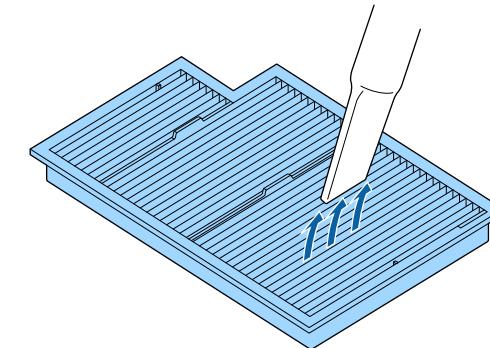
Drehen Sie ihn um und verfahren Sie mit der anderen Seite genauso.



Achtung

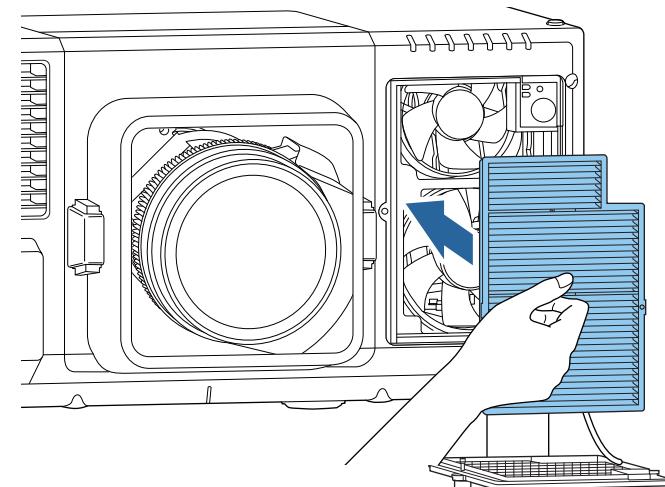
Zu starkes Klopfen kann am Luftfilter Verformungen oder Risse verursachen, wodurch er nicht mehr zu gebrauchen wäre.

- 5** Verwenden Sie für die Reinigung einen Staubsauger von der Vorderseite her, wenn sich der Staub auf diese Art nicht vollständig entfernen lässt.

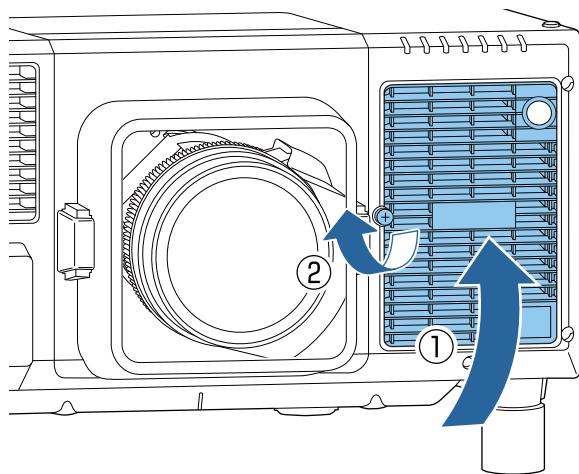


- 6** Ersetzen Sie den Luftfilter.

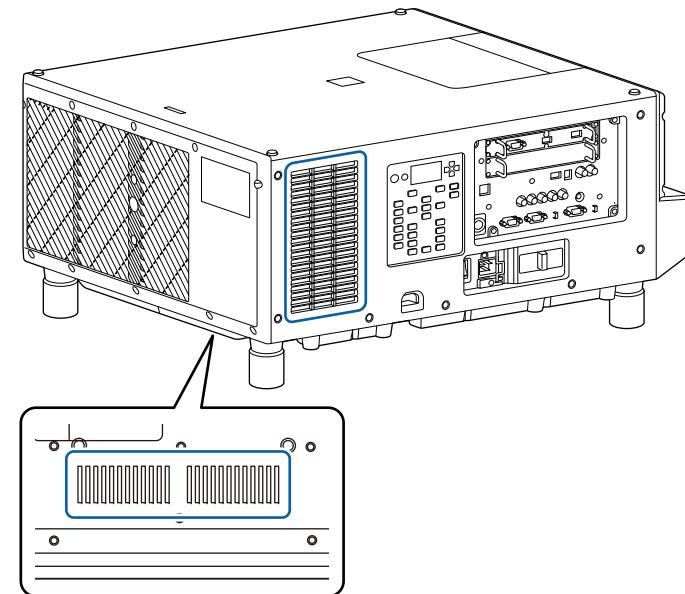
Drücken Sie auf den Filter, bis er einrastet.



- 7** Schließen Sie die Luftfilterabdeckung und ziehen Sie die Befestigungsschraube fest.



- Wenn auch nach der Reinigung noch die Meldung zur Reinigungsaufforderung angezeigt wird, muss der Luftfilter ausgetauscht werden. Ersetzen Sie den Luftfilter durch einen neuen.
 "Austausch des Luftfilters" [S.218](#)
- Sie sollten den Luftfilter alle 20.000 Stunden reinigen. Verkürzen Sie das Intervall, falls der Projektor in einer besonders staubigen Umgebung verwendet wird.
- Anzeigen und Meldungen zum Luftrein.-filt.-Hinw erscheinen nur, wenn **Luftrein.-filt.-Hinw** im Konfigurationsmenü auf **Ein** eingestellt ist.
 **Erweitert - Display - Luftrein.-filt.-Hinw** [S.149](#)



- 1 Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2 Entfernen Sie Staub sorgfältig mit einem Staubsauger oder einer weichen Bürste.

Reinigen der Ansaugöffnung

Entfernen Sie Staub, der an den Ansaugöffnungen an der Seite und Unterseite des Projektors haftet.

In diesem Abschnitt wird das Ersetzen des Luftfilters erklärt.

Austausch des Luftfilters

Austauschperiode des Luftfilters

Wenn die Meldung häufig erscheint, obwohl der Luftfilter gereinigt wurde, wechseln Sie ihn aus.

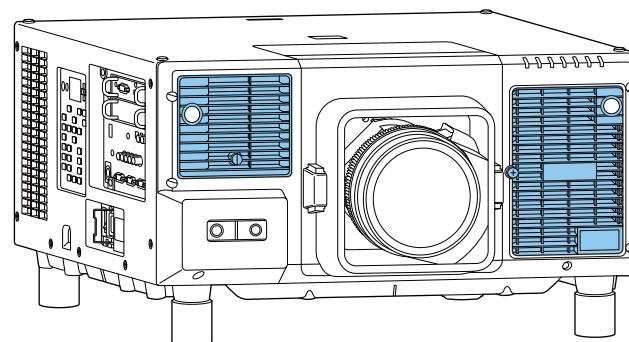
Achtung

Achten Sie bei Verwendung des Projektors an rauchigen Orten, wie z. B. bei Veranstaltungen usw., darauf, den Luftfilter nach circa 240 Betriebsstunden zu ersetzen. (Dies ist eine Leitlinie, wenn der Projektor in einer Umgebung mit einer atmosphärischen Konzentration von Ondina-Öl von ca. 0,000000013 % genutzt wird. Die Zeit zur Auswechselung des Luftfilters kann je nach Betriebsumgebung kürzer ausfallen.)

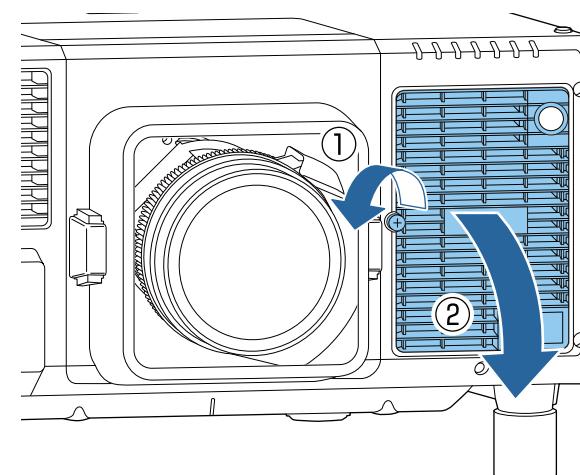
Durch Verwendung des Projektors an einem rauchigen Ort kann die Staubauffangleistung des Filters nachlassen und Staub könnte an der Innenseite von Projektor oder Netzteil haften, was möglicherweise eine Fehlfunktion zur Folge hat.

Auswechseln des Luftfilters

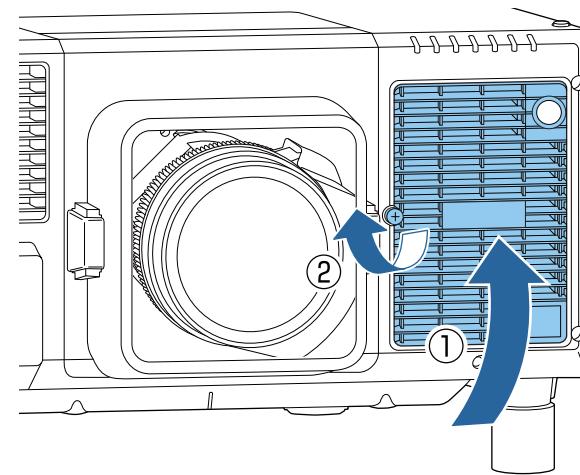
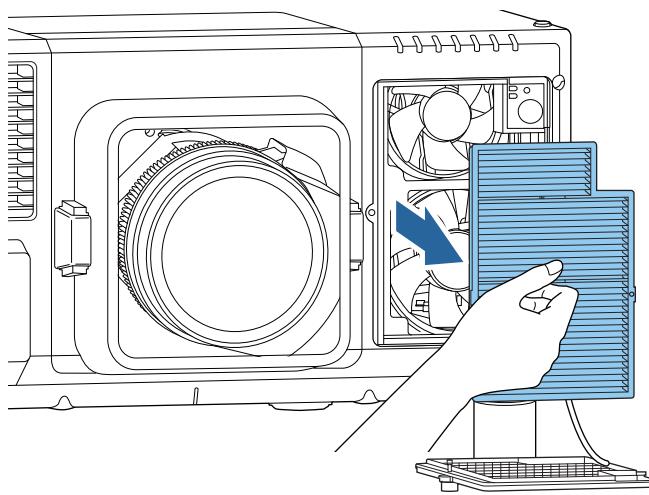
Dieser Projektor hat zwei Luftfilter an der Vorderseite. Diese Erläuterung bezieht sich beispielhaft auf die Auswechselung des Luftfilters an der rechten Seite.



- 1** Nachdem Sie den Projektor ausgeschaltet haben und ein Tonsignal zur Bestätigung ertönt, ziehen Sie das Netzkabel ab.
- 2** Lösen Sie die Befestigungsschraube und öffnen Sie die Luftfilterabdeckung.

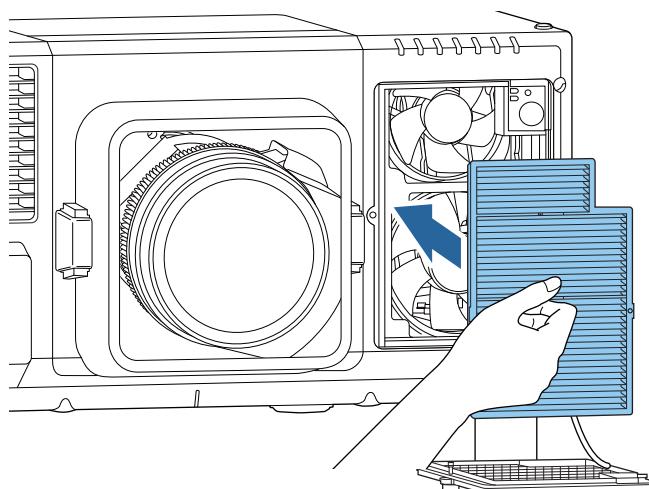


- 3** Den Luftfilter entfernen.
Greifen Sie den Riegel des Luftfilters und ziehen Sie ihn gerade heraus.



4 Einsetzen des neuen Luftfilters.

Drücken Sie auf den Filter, bis er einrastet.



5 Schließen Sie die Luftfilterabdeckung und ziehen Sie die Befestigungsschraube fest.



Entsorgen Sie gebrauchte Luftfilter gemäß Ihrer örtlichen Gesetze und Bestimmungen.
Material: Polypropylen

Farbkalibrierung

Passt automatisch altersbedingte Verschlechterungen des Farbtöns für die gesamte Anzeigefläche basierend auf den Standardfarbeinstellungen an.

Betriebsbedingungen für automatische Anpassungsfunktionen

Die Funktion zur automatischen Anpassung für Farbkalibrierung funktioniert unter folgenden Bedingungen:

- Die Projektionsfläche ist flach und nicht schief oder verzerrt
- Eine matte weiße Diffusionsleinwand verwenden
- Die Projektionsgröße beträgt 100 bis 300 Zoll
- Der Projektor ist parallel zur Projektionsfläche ausgerichtet

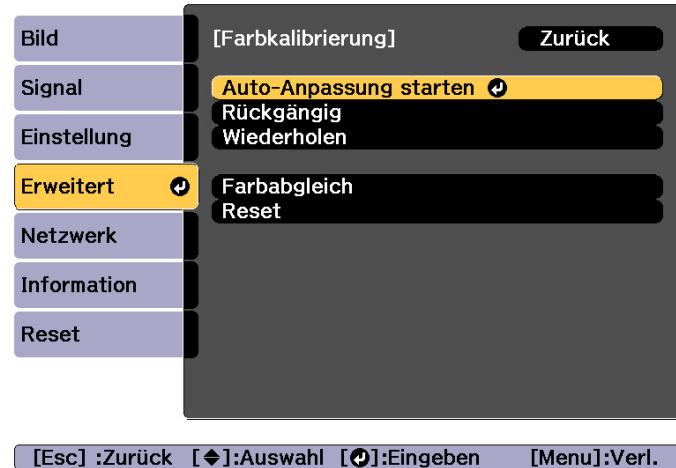


- Die automatische Anpassung ist bei Verwendung der folgenden Objektive nicht verfügbar.
ELPLX02, ELPLX02W, EPLL08
- Bei einigen Objektiven funktioniert die automatischen Anpassung möglicherweise selbst innerhalb des Bewegungsbereichs nicht, wenn der Objektivversatz zu groß ist.
☞ "Einstellung der Position des projizierten Bildes (Objektivversatzanpassung)" [S.39](#)
- Sie sollten Farbkalibrierung mindestens 30 Minuten nach Einschaltung des Projektors oder nach Abbruch der Verschlussfunktion durchführen.
- Zur Erhöhung der Anpassungsgenauigkeit sollten Sie den Raum während der Bildprojektion und Anpassung abdunkeln.
- Die automatische Anpassung wird mit Hilfe der an der Vorderseite des Projektors integrierten Kamera durchgeführt. Blockieren Sie Kamera und projizierte Bilder nicht.
- Die automatische Anpassung dauert etwa eine Minute und 30 Sekunden.
- Nach der automatischen Anpassung werden Farbabgleich und Farbanpassung auf ihre Standardwerte rückgesetzt.
- Mit der Zeitplanfunktion können Sie die Farbe der gesamten Anzeige zum Zeitpunkt der Einstellung automatisch anpassen.
☞ "Zeitplanfunktion" [S.112](#)
- Beachten Sie Folgendes, falls Farbkalibrierung nicht richtig funktioniert.
☞ "Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt" [S.205](#)

1 Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.

2 Wählen Sie **Farbkalibrierung** im Menü **Erweitert**.

3 Wählen Sie **Auto-Anpassung starten** und drücken Sie dann die [**←**]-Taste.



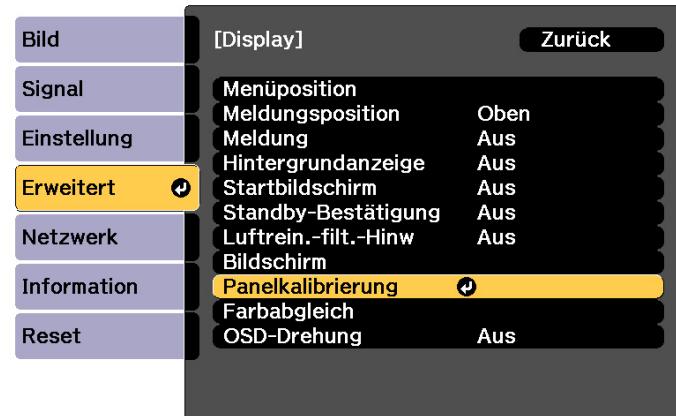
Das Einstellmuster wird angezeigt, die Anpassung startet. Wenn das projizierte Bild vor der Anpassung angezeigt wird, ist der Vorgang abgeschlossen.

- Beachten Sie Folgendes, falls ein Fehler auftritt.
"Automatische Anpassungen werden nicht richtig durchgeführt" [S.205](#)
- Wählen Sie zum Zurückkehren zu dem Status vor der automatischen Anpassung **Rückgängig**. Wenn Sie nach **Rückgängig**-Auswahl **Wiederholen** wählen, wird das Bild auf den Status nach der automatischen Anpassung rückgesetzt.
- Wählen Sie zum Rücksetzen des Einstellwertes von **Farbkalibrierung** auf seinen Standardwert **Reset**.



- Nach der LCD-Kalibrierung kann sich die Bildqualität verringern.
- Bilder für Pixel, die über den Projektionsbildschirm hinausragen, werden nicht dargestellt.

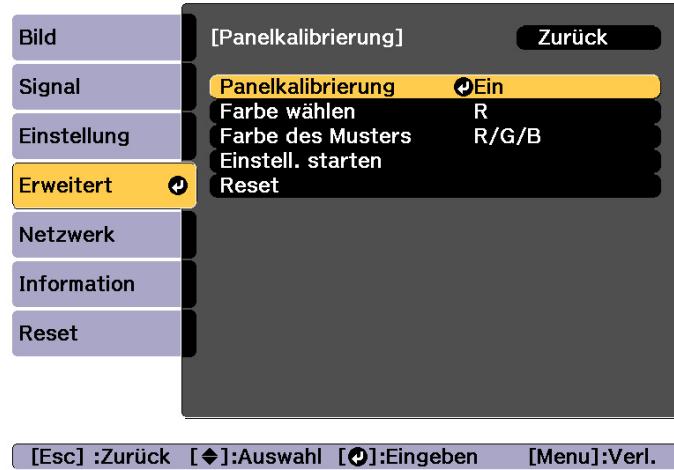
- Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.
- Wählen Sie **Panelkalibrierung** und drücken Sie die **[←]**-Taste.



- Aktivieren Sie **Panelkalibrierung**.

Panelkalibrierung

Zur Einstellung der Pixelfarbverschiebung des LCD-Panels. Sie können die Pixel innerhalb eines Bereiches von ± 3 Pixel horizontal und vertikal um 0,125 Pixel einstellen.



- (1) Wählen Sie **Panelkalibrierung** und drücken Sie die [**↔**]-Taste.
- (2) Wählen Sie **Ein**, und drücken Sie die [**↔**]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

5 Wählen Sie die Farbe, die Sie einstellen möchten.

- (1) Wählen Sie **Farbe wählen** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.
- (2) Wählen Sie **R** (rot) oder **B** (blau) und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.
- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

6 Wählen Sie die Gitterfarbe für die Einstellungen unter **Farbe des Musters**.

- (1) Wählen Sie **Farbe des Musters** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.

- (2) Wählen Sie eine Kombination der Farben R (rot), G (grün) und B (blau) für die Gitterfarbe.

R/G/B: Anzeige einer Kombination aus drei Farben: rot, grün und blau. Die aktuelle Farbe des Gitters ist weiß.

R/G: Ist verfügbar, wenn **R** aus **Farbe wählen** gewählt wird. Anzeige einer Kombination aus zwei Farben: rot und grün. Die aktuelle Farbe des Gitters ist gelb.

G/B: Ist verfügbar, wenn **B** aus **Farbe wählen** gewählt wird. Anzeige einer Kombination aus zwei Farben: grün und blau. Die aktuelle Farbe des Gitters ist cyan.

- (3) Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.

7

- Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste. Wählen Sie zur Anpassung des gesamten LCD-Bildschirms zunächst **Gesamtes Fenster verschieben**. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, drücken Sie zum Starten der Anpassung die Taste [**↔**].



Während der Einstellung können Bildverzerrungen auftreten. Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird das Bild wiederhergestellt.

8

- Nehmen Sie mit den Tasten [**▲**][**▼**][**◀**][**▶**] Einstellungen vor und drücken Sie dann die Taste [**↔**].

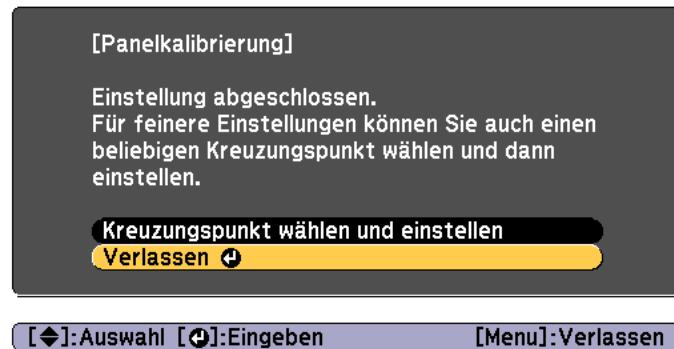
9

- Wählen Sie zur Durchführung detaillierter Anpassungen **Vier Ecken anpassen** und drücken Sie dann zum Bestätigen die Taste [**↔**].

10

- Stellen Sie den ersten Punkt mit [**▲**], [**▼**], [**◀**] und [**▶**] ein und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste für den nächsten Einstellpunkt.

- 11** Wenn Sie alle vier Ecken eingestellt haben, wählen Sie **Verlassen** und drücken Sie anschließend die [**↔**]-Taste.



[**◆**]:Auswahl [**⊕**]:Eingeben [Menu]:Verlassen

Wenn nach der Korrektur aller vier Punkte noch Einstellungen erforderlich sind, wählen Sie **Kreuzungspunkt wählen und einstellen** und fahren Sie mit den Einstellungen fort.

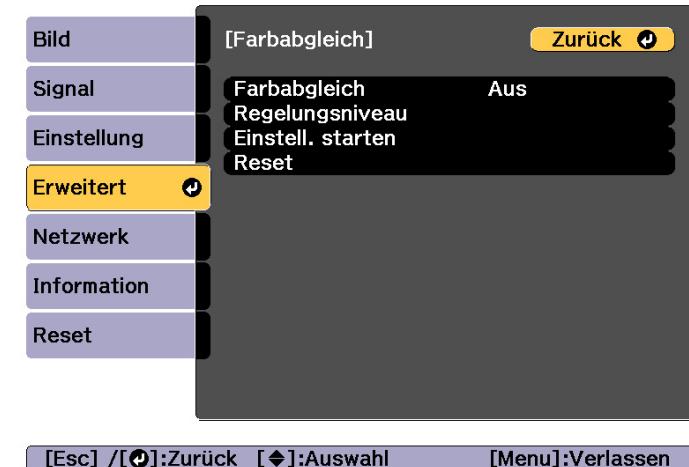
Farbabgleich

Einstellung des Farbtons für den ganzen Bildschirm.



Auch nach dem Farbabgleich kann es sein, dass der Farbton nicht durchgehend gleich ist.

- 1** Drücken Sie während der Projektion die [Menu]-Taste.
- 2** Wählen Sie **Display** im Menü **Erweitert**.
- 3** Wählen Sie **Farbabgleich** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.
Folgender Bildschirm wird angezeigt.



Farbabgleich: Schaltet den Farbabgleich ein oder aus.
Regelungsniveau: Es gibt acht Stufen, von Weiß über Grau bis hin zu Schwarz. Sie können jede Stufe einzeln einstellen.
Einstell. starten: Startet die Anpassung des Farbabgleichs.
Reset: Setzt alle Einstellungen für den **Farbabgleich** auf die Standardwerte zurück.



Während der **Farbabgleich**-Einstellung können Bildverzerrungen auftreten. Sobald die Einstellung abgeschlossen ist, wird das Bild wiederhergestellt.

- 4** Wählen Sie **Farbabgleich** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.
- 5** Setzen Sie den Punkt auf **Ein** und drücken Sie dann die [Esc]-Taste.
- 6** Wählen Sie **Regelungsniveau** und drücken Sie dann die [**↔**]-Taste.
- 7** Stellen Sie das Regelungsniveau mit den Tasten [**◀**][**▶**] ein.

- 8** Drücken Sie die [Esc]-Taste, um zum vorherigen Bildschirm zurückzukehren.
- 9** Wählen Sie **Einstell. starten** und drücken Sie dann die [$\leftarrow\right]$ -Taste.
- 10** Wählen Sie den gewünschten Bereich zur Anpassung und drücken Sie dann die [$\leftarrow\right]$ -Taste.
Stellen Sie zuerst die Randbereiche ein und dann den ganzen Bildschirm.



- 12** Wiederholen Sie Schritt 6 und stellen Sie jedes Niveau ein.
- 13** Drücken Sie zum Abschließen der Einstellung die [Menu]-Taste.

- 11** Wählen Sie mit [$\blacktriangle\downarrow$][\blacktriangledown] die Farbe, die Sie einstellen möchten und verwenden Sie dann [$\blacktriangleleft\blacktriangleright$] zur Einstellung.
Drücken Sie [\blacktriangleleft] für einen schwächeren Farnton. Drücken Sie [\blacktriangleright] für einen kräftigeren Farnton.





Anhang

Information zu Epson Projector Management

Mithilfe der Software Epson Projector Management können Vorgänge, wie das Überprüfen des Betriebsstatus mehrerer an ein Netzwerk angeschlossener Epson-Projektoren über einen Computermonitor oder das Steuern von Projektoren über einen Computer, ausgeführt werden.

Epson Projector Management steht auf folgender Website als Download zur Verfügung.

<http://www.epson.com>

Ändern von Einstellungen mit einem Webbrowser (Epson Web Control)

Wenn Sie einen Webbrowser an einem Computer oder Mobilgerät verwenden, der/das über ein Netzwerk mit dem Projektor verbunden ist, können Sie Einstellungen für die Funktionen des Projektors vornehmen und diesen steuern. Mit dieser Funktion können Sie den Projektor von einem ortsfernen Standort aus einstellen und steuern.

Sie können folgende Webbrowser nutzen.

- Internet Explorer 11.0 oder aktueller (mit Ausnahme von Metro) (Windows)
- Microsoft Edge (Windows)
- Safari (Mac)
- Chrome (Android)



Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie über den Webbrowser Einstellungen am Projektor vornehmen und diesen steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

 Erweitert – Standby-Modus [S.149](#)

Anzeige des Epson Web Control-Bildschirms

Zeigen Sie den Bildschirm Epson Web Control wie folgt an.

Stellen Sie sicher, dass das Gerät und der Projektor für die Netzwerkverbindung bereit sind.



Falls der verwendete Webbrowser über einen Proxyserver verbunden ist, kann der Bildschirm Epson Web Control nicht angezeigt werden. Um die Web-Steuerung anzeigen zu können, müssen Sie die Einstellungen so einstellen, dass für die Verbindung kein Proxy-Server verwendet wird.

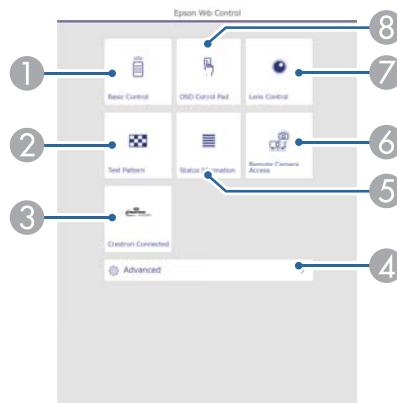
1 Verbinden Sie Ihr Gerät mit demselben Netzwerk, mit dem auch der Projektor verbunden ist.

Die Verbindungsmethode variiert je nach Gerät. Einzelheiten entnehmen Sie bitte der mit Ihrem Gerät gelieferten Anleitung. Prüfen Sie bei Verwendung eines Tablets die WLAN-Einstellungen.

2 Starten Sie den Webbrowser Ihres Geräts.

3 Stellen Sie durch Eingabe der Adresse des verbundenen Projektors in das URL-Feld des Webrowsers eine Verbindung her.

Der Home-Bildschirm wird angezeigt.



- ① **Basic Control**
👉 "Basic Control-Bildschirm" [S.227](#)
- ② **Test Pattern**
👉 "Testbild-Bedienbildschirm" [S.230](#)
- ③ **Crestron Connected**
👉 "Über Crestron Connected®" [S.238](#)
- ④ **Advanced**
Sie werden an den Advanced-Bildschirm weitergeleitet.
- ⑤ **Status Information**
👉 "Status Information-Bildschirm" [S.231](#)
- ⑥ **Remote Camera Access**
👉 "Remote Camera Access-Bildschirm" [S.231](#)
- ⑦ **Lens Control**
👉 "Lens Control-Bildschirm" [S.229](#)
- ⑧ **OSD Control Pad**
👉 "OSD Control Pad-Bildschirm" [S.228](#)

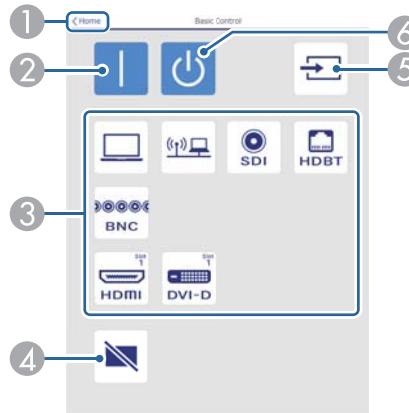


- Wenn Sie Funktionen über den Home-Bildschirm durchführen, werden Sie möglicherweise zur Eingabe des Benutzernamens und des Kennworts aufgefordert. Geben Sie bei Anzeige des Anmeldebildschirms Ihren Nutzernamen und Ihr Kennwort ein. (Nutzername lautet **EPSONWEB**; Standardkennwort lautet **admin**.)
- Der Benutzername kann nicht geändert werden. Sie können im das Kennwort im Untermenü Netzwerk des Menüs Konfiguration ändern.
👉 **Netzwerk - Grund - Kennwrt zu Web-Strg.** [S.156](#)
- Sie müssen den Benutzernamen für Kennwrt zu Web-Strg. eingeben, selbst wenn das Kennwort deaktiviert ist.
- Sie können die folgenden Elemente nur über den **Erweitert**-Bildschirm einstellen.
Monitor-Passwort (bis zu 16 alphanumerische Single-Byte-Zeichen)
👉 **Netzwerk - Grund - Monitor-Passwort** [S.156](#)
- IPv6-Einstellungen (manuell)
👉 **Netzwerk - IPv6-Einstellungen** [S.157, S.162](#)
- HTTP-Port hinzufügen (bei der für die Web-Steuerung verwendeten Portnummer werden alle Ports mit Ausnahme von 80 (Standard), 843, 3620, 3621, 3625, 3629, 4352, 4649, 5357, 10000, 10001, 41794 unterstützt)
👉 **Netzwerk - Sonstige** [S.164](#)

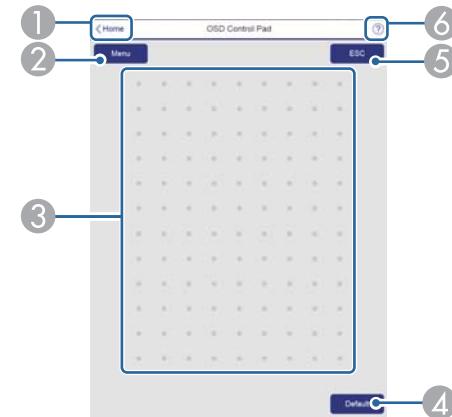
Basic Control-Bildschirm

Sie können grundlegende Projektorbedienschritte durchführen.

Geben Sie bei Anzeige des Anmeldebildschirms Ihren Nutzernamen und Ihr Kennwort ein. (Nutzername lautet **EPSONREMOTE**; Standardkennwort lautet **guest**.)



- ① Wechselt zum Startbildschirm.
- ② Schaltet den Projektor ein.
- ③ Wechselt zum Zielbild.
- ④ Zum vorübergehenden Ein- oder Ausblenden des Bildes drücken.
- ⑤ Erkennt das Eingangssignal automatisch.
- ⑥ Schaltet den Projektor aus.



- ① Wechselt zum Startbildschirm.
- ② Zum Aufrufen und Schließen des Konfiguration-Menüs.
- ③ Sie können das Konfiguration-Menü mit Ihrem Finger oder der Maus bedienen. Zur Auswahl eines Menüpunkts schnipsen, zur Bestätigung der Auswahl tippen.
- ④ Aktiviert, wenn **Standard**: Reset in der Konfigurationsmenü-Hilfszeile angezeigt wird. Die anzupassenden Einstellungen werden auf ihre Standardwerte zurückgesetzt.
- ⑤ Kehrt zur vorherigen Menüebene im Konfiguration-Menü zurück.
- ⑥ Zeigt Informationen zur Nutzung des OSD Control Pad.

OSD Control Pad-Bildschirm

Sie können das Konfiguration-Menü des Projektors bedienen.



Punkte im Konfiguration-Menü, die in Epson Web Control nicht eingestellt werden können, werden nachstehend aufgelistet.

- Bild-Menü - Erweitert - Gamma - Personalisiert
- Signal-Menü - Erweitert - BNC-Sync-Abschluss, EDID, DDC-Puffer
- Menü Einstellung - USER-Taste
- Erweitert-Menü - Display - Meldungsposition
- Erweitert-Menü - Betrieb - Erweitert - AC-Spannungsüberw., Objektivtyp
- Erweitert-Menü - Betrieb - Objektivkalibrierung
- Menü Erweitert - Sprache
- Wireless LAN-Menü - Access-Point suchen

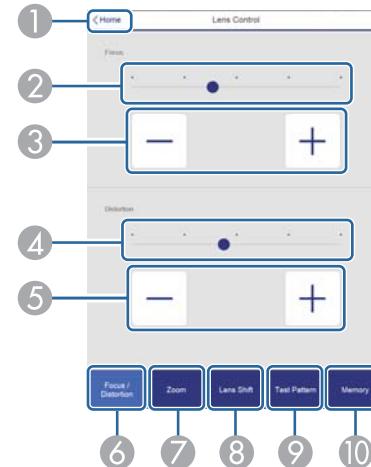
Die Einstellungen für die Punkte der einzelnen Menüs sind dieselben, wie die im Konfiguration-Menü des Projektors.

👉 "Konfiguration-Menü" [S.136](#)

Lens Control-Bildschirm

Hiermit können Sie das Objektiv des Projektors bedienen.

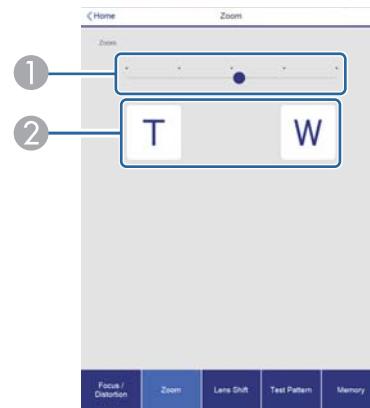
Fokus/Verzerrung-Bedienbildschirm



- ① Wechselt zum Startbildschirm.
- ② Bewegen Sie den Schieberegler, um die Schärfe einzustellen.
- ③ Passen Sie die Schärfe mit den Tasten an.
- ④ Bewegen Sie den Schieberegler, um die Bildverzerrung einzustellen.
- ⑤ Passen Sie die Bildverzerrung mit den Tasten an.
- ⑥ Zeigt den Fokus/Verzerrung-Bedienbildschirm.
- ⑦ Zeigt den Zoom-Bedienbildschirm.
- ⑧ Zeigt den Objektivversatz-Bedienbildschirm.
- ⑨ Zeigt den Testbild-Bedienbildschirm.
- ⑩ Zeigt den Speicher-Bedienbildschirm.

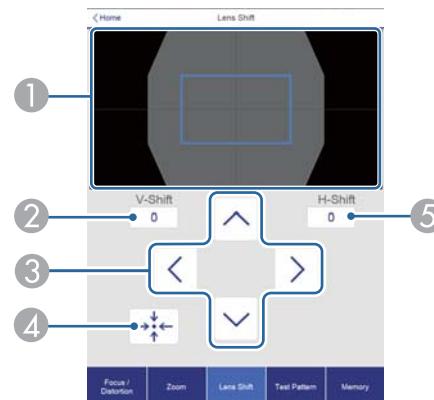
Zoom-Bedienbildschirm

Dies ist für ELPLX02/ELPLX02W nicht verfügbar.



- ① Bewegen Sie den Schieberegler, um den Zoom einzustellen.
- ② Passen Sie den Zoom mit den Tasten an.

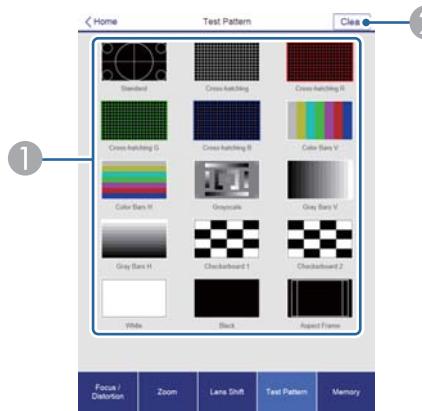
Objektivversatz-Bedienbildschirm



- ① Zeigt die Position des Bildes als blaues Quadrat an. Wenn Sie die Bildposition verschieben, wird ein rotes Quadrat am Ziel angezeigt.
- ② Zeigt die vertikale Bildposition an. Sie können die Position durch Antippen und Eingabe einer Ziffer direkt angeben.
- ③ Verschiebt die Bildposition nach oben, unten, links oder rechts.
- ④ Zeigt die horizontale Bildposition an. Sie können die Position durch Antippen und Eingabe einer Ziffer direkt angeben.
- ⑤ Verschiebt die Bildposition nach oben, unten, links oder rechts.

- ④ Bewegt das Objektiv in die Ausgangsposition, wenn Sie die OK-Taste im Bestätigungsbildschirm drücken.
- ⑤ Zeigt die horizontale Bildposition an. Sie können die Position durch Antippen und Eingabe einer Ziffer direkt angeben.

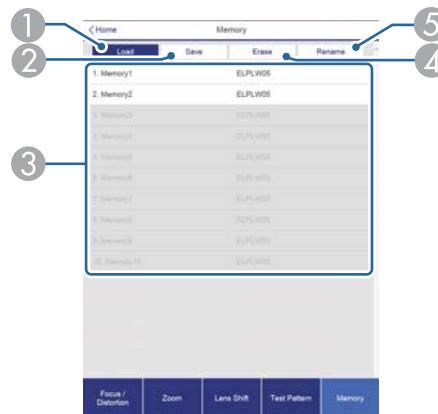
Testbild-Bedienbildschirm



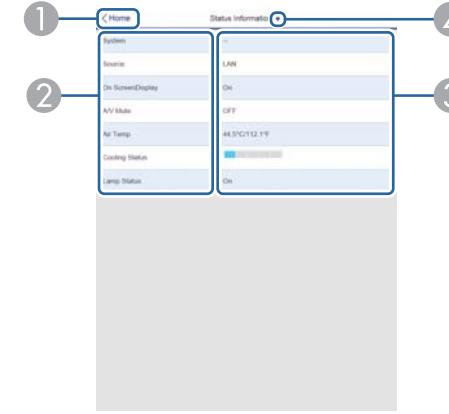
- ① Anzeige eines Testbilds.
- ② Schließt das Testbild.

Speicher-Bedienbildschirm

Nachstehend finden Sie weitere Informationen zur Speicherfunktion.
 ➔ "Speicherfunktion" S.110



- ① Lädt einen Speicherstand.
- ② Registriert einen Speicherstand.
- ③ Zeigt eine Liste der Speicherstände an.
- ④ Löscht einen Speicherstand.
- ⑤ Ändert den Namen eines Speicherstands.



- ① Wechselt zum Startbildschirm.
- ② Zeigt den Optionsnamen.
- ③ Zeigt den Status jedes Punkts an.
- ④ Wählt eine Kategorie unter:
Status Information, Source, Signal Information, Network Wired, Network Wireless, Maintenance, Version, Air Temp Info, Voltage Warning Info

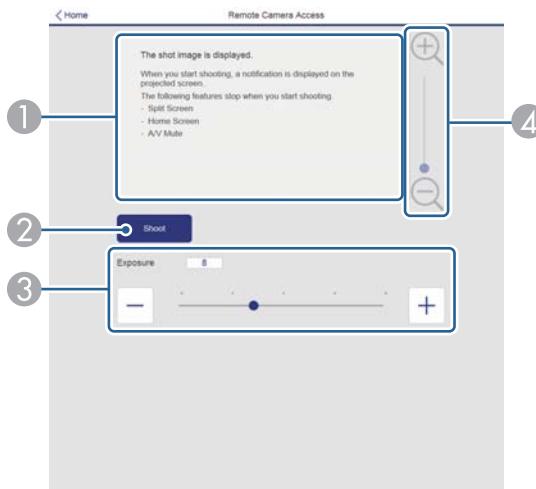
Status Information-Bildschirm

Hier können Sie den Projektorstatus prüfen. Nachstehend finden Sie weitere Informationen zur Anzeige.

👉 "Statusinformationen verstehen" [S.187](#)

Remote Camera Access-Bildschirm

Sie können eine Aufnahme des projizierten Bilds machen.



- ① Zeigt das aufgenommene Bild.
- ② Wählen Sie zur Aufnahme des projizierten Bilds **Aufnehmen**.
- ③ Passt die Belichtung bei der Aufnahme an.
- ④ Vergrößert oder verkleinert das aufgenommene Bild.

Prüfung des projizierten Bilds von einem externen Standort

Durch Aufnahme des projizierten Bilds von einem externen Standort können Sie es an Ihrem Gerät prüfen.



- Stellen Sie sicher, dass **Sicheres HTTP** im Menü **Netzwerk - Sonstige** auf **Ein** gesetzt ist.
- Dies kann nicht verwendet werden, wenn ELPLX02/ELPLX02W angebracht ist.
- Die Funktion Fernkamerazugriff ist nicht verfügbar, wenn folgende Funktionen benutzt werden.
 - Bei Verwendung der integrierten Kamera (Kacheln, Kacheln-Assistenz, Bildschirmabstimmung, Farbkalibrierung)
 - Objektivkalibrierung
 - Message Broadcasting-Funktionen für Epson Projector Management
- Die folgenden Funktionen werden bei Verwendung der Fernkamerazugriff-Funktion abgebrochen.
 - Split Screen
 - Blende
 - Bildschirmanzeige (wenn die Meldung ausgeblendet ist)

- 1 Setzen Sie am **Kennwortschutz**-Bildschirm die Option **Fernkamerazugriff** auf **Aus**.

☞ "Einstellen der Option Kennwortschutz" [S.116](#)



2 Wählen Sie **Fernkamerazugriff** bei **Netzwerk**.

3 Wählen Sie **Kennwort** und drücken Sie dann die [**←**]-Taste.

Sie können bis zu 32 alphanumerische Ein-Byte-Zeichen für das Kennwort eingeben (* : und Leerzeichen können nicht verwendet werden).



4 Setzen Sie **Fernkamerazugriff** auf **Ein**.

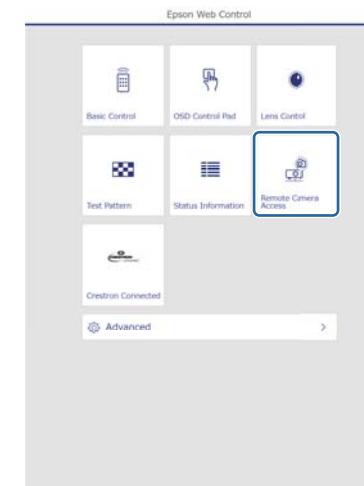


5 Starten Sie den Webbrowser an dem mit dem Netzwerk verbundenen Computer oder Mobilgerät.

6 Geben Sie zur Verbindung mit dem Epson Web Control-Bildschirm die IP-Adresse des Projektors in das Adresseingabefeld des Browsers ein.

7 Wählen Sie **Fernkamerazugriff**.

Geben Sie bei Anzeige des Anmeldebildschirms Ihren Nutzernamen und Ihr Kennwort ein. (Nutzernname lautet **EPSONWEB**; Standardkennwort lautet **admin**.)



8 Wählen Sie **Aufnehmen**.



9 Wenn der Kennwortbildschirm angezeigt wird, geben Sie das in Schritt 3 bei **Fernkamerazugriff - Kennwort** eingegebene Kennwort ein und drücken Sie **OK**.

Eine Meldung erscheint am projizierten Bild und die Aufnahme startet. Es dauert etwa sechs Sekunden, bis das Bild erstellt ist.



- Passen Sie die Belichtung wie erforderlich an. Wenn Sie Änderungen vornehmen, führen Sie die Aufnahme erneut durch und prüfen Sie das angepasste Bild.
- Bei der Aufnahme können Sie mit Ausnahme der Projektorschaltung keine Aktionen ausführen.
- Sie können keine Warn- oder Fehlermeldungen aufnehmen.

Verwenden der Funktion Mail-Meldung zur Problemmeldung

Wenn Sie Mail-Meldung einstellen, werden bei Problemen oder Warnungen im Zusammenhang mit einem Projektor Meldungen an voreingestellte E-Mail-Adressen versendet. Mit dieser Funktion kann der Bediener über auftretende Projektorprobleme informiert werden, auch wenn er sich nicht in der Nähe des Projektors befindet.

☛ **Netzwerk - Meldung - Mail-Meldung** [S.163](#)



- Es lassen sich bis zu drei Adressen für eine Benachrichtigung eingeben und eine Benachrichtigung kann zu allen Adressen gleichzeitig gesendet werden.
- Beim Auftreten eines schwerwiegenden Problems, durch welches der Projektor sofort ausgeschaltet wird, kann der Projektor keine Benachrichtigung über die aufgetretene Störung senden.
- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie den Projektor steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

☛ **Erweitert - Standby-Modus** [S.149](#)

Fehlerbenachrichtigungs-Mail lesen

Wenn die Mail-Meldungsfunktion auf Ein gestellt ist und ein Problem/eine Warnmeldung am Projektor auftritt, wird die folgende E-Mail verschickt.

Absender: Die unter **Von** festgelegte E-Mail-Adresse

Betreff: EPSON Projector

Zeile 1: Projektortyp des Geräts, an dem das Problem besteht.

Zeile 2: Die IP-Adresse des Projektors, an dem das Problem besteht.

Zeile 3 und folgende: Detailhinweise zu dem Problem

Die Detailhinweise zu dem Problem werden zeilenweise aufgelistet. Die Inhalte der Hauptmeldungen werden nachfolgend aufgelistet:

- Clean Air Filter (Luftrein.-filt.-Hinw)
- Constant brightness expired (Konstantmod. Ende)
- Internal error (Interner Fehler)
- Fan related error (Lüfter gestört)
- Sensor error (Sensor gestört)
- Laser error (Laserfehler)
- Laser warning (Laserwarnung)
- Retardation Plate Error (Retardationsplattenfehler)
- Internal temperature error (Temp. zu hoch/Überhitzung)
- High-speed cooling in progress (Warnung Hochtemp.)
- Low Air Flow (Luftstrom niedrig)
- Low Air Flow Error (Filterluftstromstör.)
- No-signal (Kein Signal)

Der Projektor empfängt kein Signal. Überprüfen Sie den Verbindungsstatus oder ob das als Signalquelle dienende Gerät eingeschaltet ist.

- Lens shift error (Objektivversatzfehler)
- No lens (Kein Objektiv)
- Pump Error (Pumpenfehler)
- Shutter Warning (Verschluss-Warnung)
- Shutter Error (Verschluss-Fehler)
- Power Err. (Voltage) (Versorgungsspannungsfehler)

Lösungsvorschläge bei Problemen oder Warnungsmeldungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

- 👉 "Ablesen der Anzeigen" [S.179](#)

Verwaltung mit SNMP

Wenn im Konfigurationsmenü die Option **SNMP** auf **Ein** gestellt wird, werden bei Problemen oder Warnmeldungen Benachrichtigungen an voreingestellte Computer versendet. Dies ermöglicht Ihnen die Prüfung von Problemen mit Projektoren aus der Ferne.

- 👉 **Netzwerk - Meldung - SNMP** [S.163](#)



- SNMP sollte durch einen Netzwerkadministrator oder eine mit dem Netzwerk vertraute Person angewendet werden.
- Das Programm "SNMP Manager" muss auf dem Computer installiert sein, um die SNMP-Funktion zur Überwachung des Projektors verwenden zu können.
- Der SNMP Agent für diesen Projektor entspricht Version 1 (SNMPv1).
- Die Verwaltungsfunktion mit Hilfe von SNMP kann im Modus AdHoc nicht per WLAN verwendet werden.
- Es können bis zu zwei Ziel-IP-Adressen gespeichert werden.

ESC/VP21 Befehle

Mithilfe von ESC/VP21 kann der Projektor über ein externes Gerät gesteuert werden.

Liste der Befehle

Wenn der Einschaltbefehl gesendet wird, schaltet sich der Projektor ein und geht in den Aufwärm-Modus. Hat sich der Projektor eingeschaltet, wird ein Doppelpunkt ":" (3Ah) angezeigt.

Wird ein Befehl empfangen, führt der Projektor diesen Befehl aus und zeigt ":"; anschließend erwartet er den nächsten Befehl.

Wird das Ausführen eines Befehls mit einem Fehler abgebrochen, wird eine Fehlermeldung angezeigt und ":" wird ausgegeben.

Die Hauptinhalte werden nachfolgend aufgelistet:

Punkt		Befehl
Ein-/Ausschalten	Ein	PWR ON
	Aus	PWR OFF
Verschluss-Funkti-on Ein/Aus	Ein	MUTE ON
	Aus	MUTE OFF
Signalwahl	Computer	SOURCE 1F
		SOURCE 11
		SOURCE 14
	BNC	SOURCE BF
		SOURCE B1
		SOURCE B4
	LAN	SOURCE 53
	SDI	SOURCE 60
	HDMI(Slot1)	SOURCE 130
	HDMI(Slot2)	SOURCE 230
	DVI-D(Slot1)	SOURCE 1C0
	DVI-D(Slot2)	SOURCE 2C0
	HDBaseT	SOURCE 80
	DisplayPort1(Slot1)	SOURCE 170

Punkt	Befehl
DisplayPort2(Slot1)	SOURCE 1D0
DisplayPort1(Slot2)	SOURCE 270
DisplayPort2(Slot2)	SOURCE 2D0

Fügen Sie am Ende jedes Befehls einen Wagenrücklaufcode (CR) (0Dh) hinzu und übertragen Sie.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☞ [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

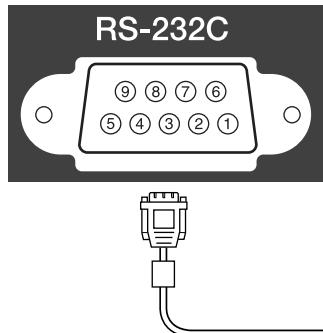
Kabelanordnung

Serielle Verbindung

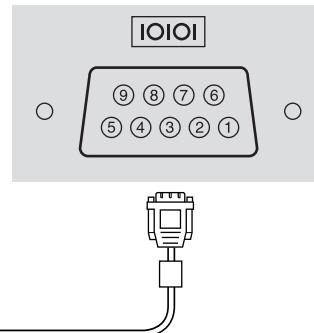
- Steckertyp: Sub-D 9-polig (Stecker)

- Name des Projektor-Eingangsanschlusses: RS-232C

<Am Projektor>



<Am Computer>



<Am Projektor>

(Serielles PC-Kabel)

GND	5	—
TD	3	X
RD	2	X

<Am Computer>

5	GND
3	TD
2	RD

Signalbezeichnung	Funktion
GND	Erdung Signalleitung
TD	Datenübertragung
RD	Datenempfang

Kommunikationsprotokoll

- Voreinstellung für die Baud-Rate: 9600 bps
- Datenlänge: 8 Bit
- Parität: Keine
- Stop-Bit: 1 Bit
- Ablaufsteuerung: Keine

Über PJLink

PJLink wurde durch die JBMIA (Japan Business Machine and Information System Industries Association) als Standardprotokoll zur Steuerung von netzwerkkompatiblen Projektoren entwickelt und ist Teil ihrer Anstrengungen zur Standardisierung der Steuerungsprotokolle von Projektoren.

Dieser Projektor erfüllt den PJLink Class2-Standard, entwickelt von der JBMIA.

Die bei der PJLink-Suchfunktion verwendete Portnummer ist 4352 (UDP).

Bevor Sie PJLink verwenden können, müssen Sie die Netzwerkeinstellungen vornehmen. Weitere Informationen zu Netzwerkeinstellungen finden Sie im folgenden Abschnitt.

☞ "Menü Netzwerk" [S.154](#)

Er akzeptiert alle Befehle außer den folgenden nach PJLink Class2 definierten, und die Kompatibilität wurde durch die Anpassbarkeits-Prüfung für den PJLink-Standard bestätigt.

URL: <http://pjlink.jbmia.or.jp/english/>

• Nicht-kompatible Befehle

Funktion		PJLink-Befehl
Mute-Einstellungen (Stummschaltung)	Bild-Mute setzen	AVMT 11
	Audio-Mute setzen	AVMT 21

• Eingangsanschlüsse und die entsprechende Eingangsquellennummer

Eingangsanschlussname	Eingangsquellennummer
Computer	11
BNC	13

Eingangsanschlussname	Eingangsquellennummer
SLOT1-1*	21
SLOT1-2*	22
SLOT2-1*	25
SLOT2-2*	26
SDI	34
LAN	52
HDBaseT	56

* Zeigt den Anschluss für die mit dem Steckplatz verbundene Schnittstellentafel. Diese sind ab dem Anschluss auf der linken Seite mit 1 und 2 numeriert.

- Angezeigter Herstellername für "Manufacture name information query" (Anfrage Information Herstellername).

EPSON

- Angezeigte Modellbezeichnung für "Product name information query" (Anfrage Information Produktbezeichnung).

EPSON L20002U/L20000U

Über Crestron Connected®

Bei Crestron Connected® handelt es sich um ein integriertes Steuersystem von Crestron®. Es dient zum Überwachen und Steuern von mehreren an ein Netzwerk angeschlossene Geräte.

Der Projektor unterstützt das Steuerprotokoll und kann deshalb in einer Crestron Connected®-Umgebung verwendet werden.

Besuchen Sie die Crestron®-Website, um mehr Details zu Crestron Connected® zu erfahren. (Es werden nur englische Anzeigen unterstützt.)

<https://www.crestron.com/products/line/crestron-connected>

Der nachfolgende Abschnitt gibt einen Überblick über Crestron Connected®.

- **Fernsteuerung mithilfe eines Webbrowsers**

Der Projektor kann von Ihrem Computer wie bei einer Fernbedienung gesteuert werden.

- **Überwachen und Steuern mithilfe der Anwendungssoftware**

Crestron RoomView® Express/Crestron Fusion® von Crestron® können zum Überwachen von Geräten des Systems, zur Kommunikation mit dem Support und zum Versenden von Notfallmeldungen verwendet werden.

Diese Anleitung erläutert das Ausführen von Bedienvorgängen auf Ihrem Computer über einen Webbrowser.



- Es können nur Single-Byte alphanumerische Zeichen und Symbole eingegeben werden.
- Die Message Broadcasting-Funktion bei Epson Projector Management ist während der Nutzung von Crestron Connected® nicht verfügbar.
- Wenn Sie den **Standby-Modus** auf **Kommunikat. ein** einstellen, können Sie den Projektor steuern, selbst wenn er sich im Standby-Modus befindet (bzw. ausgeschaltet ist).

☞ Erweitert – Standby-Modus [S.149](#)

Bedienen einer Projektoren über Ihren Computer

Aufrufen des Betriebsfensters

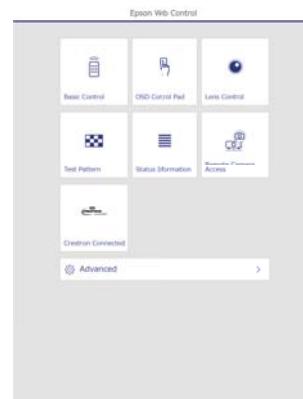
Überprüfen Sie vor dem Vornehmen eines Bedienschritts die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass der Computer und Projektor an das Netzwerk angeschlossen sind.
- Stellen Sie **Crestron Connected** im Netzwerk-Menü auf **Ein** ein.
☞ Netzwerk - Sonstige - Crestron Connected [S.164](#)

1 Starten Sie den Webbrowser des Computers.

2 Geben Sie die IP-Adresse des Projektors in das Adressfeld des Webbrowsers ein und drücken Sie die Enter-Taste auf der Computertastatur.

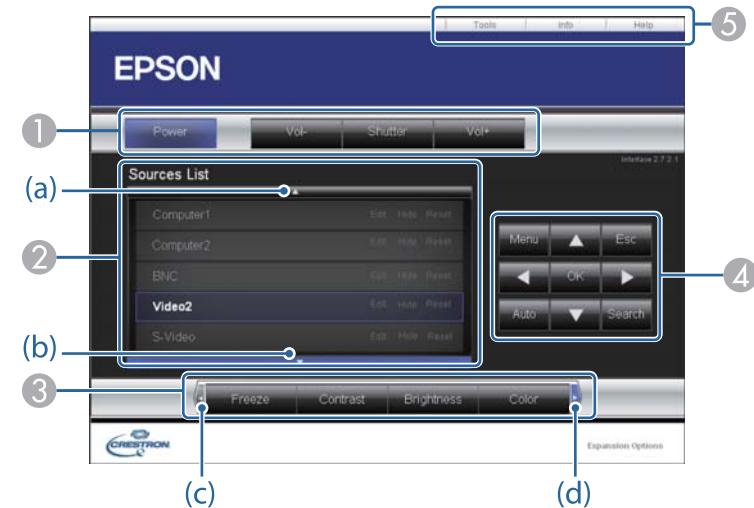
Der Startbildschirm Epson Web Control wird angezeigt.



3 Drücken Sie **Crestron Connected**.

Das Betriebsfenster wird angezeigt.

Verwenden des Betriebsfensters



1 Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Taste	Funktion
Power	Ein- oder Ausschalten des Projektors.
Shutter	Zum vorübergehenden Ein- oder Ausblenden des Bildes drücken. ☞ "Temporäres Ausblenden des Bildes (Verschluss)" S.107

2 Wechseln Sie zum Bild der gewählten Eingangsquelle. Um Eingangsquellen anzuzeigen, die nicht in der Quellenliste aufgeführt sind, klicken Sie auf (a) oder (b), um nach oben oder nach unten zu blättern. Das aktuelle Videoeingangssignal wird in Blau angezeigt.

Der Quellname kann gegebenenfalls geändert werden.

- ③ Beim Klicken auf diese Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden: Um Schaltflächen anzuzeigen, die nicht in der Liste "Source List" aufgeführt sind, klicken Sie auf (c) oder (d), um nach links oder nach rechts zu Blättern.

Taste	Funktion
Freeze	Die Standbildfunktion wird aktiviert oder deaktiviert. 👉 "Einfrieren des Bildes (Einfrieren)" S.108
Contrast	Stellt die Helligkeitsunterschiede zwischen Licht und Schatten des Bilds ein.
Brightness	Passt die Bildhelligkeit an.
Color	Passt die Farbsättigung des Bilds an.
Sharpness	Passt die Bildschärfe an.
Zoom	Klicken Sie zum Vergrößern des Bildes ohne Änderung der Projektionsgröße auf [+] . Durch Anklicken von [-] verkleinern Sie das Bild, das mit der [+]-Schaltfläche vergrößert wurde.

- ④ Die Schaltflächen [▲] [▼] [◀] [▶] führen dieselben Aktionen aus wie die Fernbedienungstasten [▲] [▼] [◀] [▶]. Beim Klicken auf diese anderen Schaltflächen können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Taste	Funktion
OK	Gleicher Bedienvorgang wie die [⬅]-Taste auf der Fernbedienung. 👉 "Fernbedienung" S.25
Menu	Zum Aufrufen und Schließen des Konfiguration-Menüs.

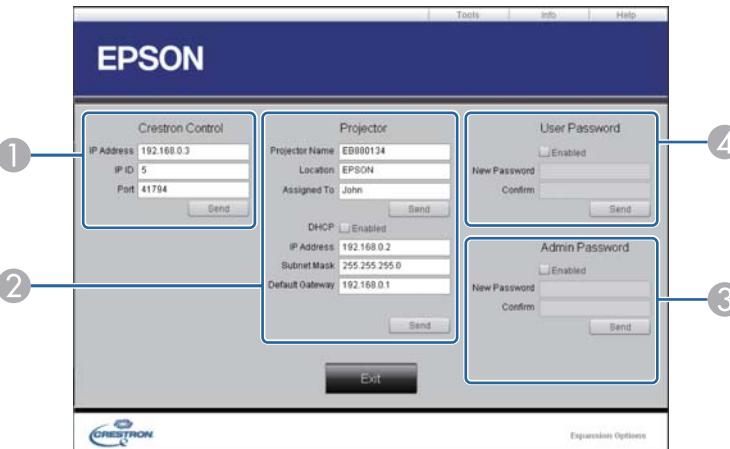
Taste	Funktion
Auto	Durch Klicken auf diese Schaltfläche während der Projektion von analogen RGB-Signalen vom Computer In-Anschluss können automatisch die Optionen Tracking, Sync. und Position optimiert werden.
Search	Wechselt zur nächsten Eingangsquelle, die ein Bild ausgibt. 👉 "Projektionsbild ändern" S.62
Esc	Selber Bedienvorgang wie die [Esc]-Taste auf der Fernbedienung. 👉 "Fernbedienung" S.25

- ⑤ Beim Klicken auf diese Register können die folgenden Bedienvorgänge ausgeführt werden:

Register	Funktion
Help	Zeigt das Fenster des Supports an. Es wird verwendet, um Meldungen mithilfe von Crestron Connected® an den Administrator zu senden und von ihm zu empfangen.
Info	Zeigt Informationen des aktuell verbundenen Projektors an.
Tools	Dient zum Ändern der Einstellungen des aktuell verbundenen Projektors. Siehe nächster Abschnitt.

Verwenden des Fensters "Tools"

Das folgende Fenster wird angezeigt, wenn Sie auf das Register **Tools** im Betriebsfenster klicken. Dieses Fenster kann verwendet werden, um Einstellungen des aktuell angeschlossenen Projektors zu ändern.



① Crestron Control

Dient zum Einstellen der Crestron®-Zentralsteuerung.

② Projector

Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
Projector Name	Weisen Sie dem Projektor einen eindeutigen Namen zu, so dass er sich von anderen an das Netzwerk angeschlossenen Projektoren unterscheidet. (Der Name darf aus max. 15 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Location	Geben Sie einen Namen für den Installationsort des aktuell an das Netzwerk angeschlossenen Projektors an. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)
Assigned To	Weisen Sie dem Projektor einen Benutzernamen zu. (Der Name darf aus max. 32 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen und Symbolen bestehen.)

Punkt	Funktion
DHCP	Aktivieren Sie zur Verwendung von DHCP das Kontrollkästchen Enabled . Wenn DHCP aktiviert ist, kann keine IP-Adresse eingegeben werden.
IP Address	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine IP-Adresse zu.
Subnet Mask	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Subnet-Maske zu.
Default Gateway	Weisen Sie dem aktuell verbundenen Projektor eine Gateway-Adresse zu.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter Projector vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

③ Admin Password

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Fenster Tools nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Fensters Tools verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter New Password ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter Admin Password vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

④ User Password

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Enabled**, damit das Betriebsfenster des Computers nur nach Eingabe eines Kennworts geöffnet werden kann.
Sie können folgende Punkte einstellen:

Punkt	Funktion
New Password	Geben Sie ein neues Kennwort ein, wenn das gegenwärtig zum Öffnen des Betriebsfensters verwendete Kennwort geändert werden soll. (Der Name darf aus max. 26 alphanumerischen Single-Byte-Zeichen bestehen.)
Confirm	Geben Sie hier dasselbe Kennwort wie unter New Password ein. Unterscheiden sich die Kennwörter, wird eine Fehlermeldung ausgegeben.
Send	Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die unter User Password vorgenommenen Änderungen zu bestätigen.

Über Art-Net

Art-Net ist ein auf dem TCP/IP-Protokoll basierendes Ethernet-Kommunikationsprotokoll.

Sie können den Projektor über einen DMX-Controller oder ein Applikationssystem steuern.

Kanaldefinitionen

Nachfolgend werden die bei Steuerung des Projektors in Art-Net verwendeten Kanaldefinitionen erläutert.

Stellen Sie zunächst Kanal 13 auf „Can control“ ein.

Kanal	Funktion	Betrieb		Parameter	Standard	Aktionsinhalt
1	Licht anpassen (dimmen)	0% - 100%		0 - 255	0	Stellt die Bildhelligkeit ein.
2	Blendensteuerung	Blende	Geschlossen	0 - 63	128	Schließt/öffnet den Verschluss.
		Keine Funktion		64 - 191		
		Blende	Offen	192 - 255		
3	Quelle wechseln	Keine Funktion		0 - 23	0	Ändert die angegebene Quelle.
		HDBaseT		24 - 31		
		Keine Funktion		32 - 47		
		SDI		48 - 55		
		Computer		56 - 63		
		Keine Funktion		64 - 71		
		BNC		72 - 79		
		LAN		80 - 87		
		Keine Funktion		88 - 127		
		SLOT1-1*		128 - 135		
		SLOT1-2*		136 - 143		
		Keine Funktion		144 - 167		

Kanal	Funktion	Betrieb	Parameter	Standard	Aktionsinhalt
		SLOT2-1*	168 - 175		
		SLOT2-2*	176 - 183		
		Keine Funktion	184 - 255		

Kanal	Funktion	Betrieb		Parameter	Standard	Aktionsinhalt
4	Objektivposition	Keine Funktion		0 - 31	0	Bewegt das Objektiv in die Ausgangsposition.
		In Ausgangsposition bewegen		32 - 63		
		Keine Funktion		64 - 255		
5	Horizontaler Objektivversatz	(+/-) Objektivanpassung	Bewegung - groß	0 - 31	128	Führt den horizontalen Objektivversatz mit dem angegebenen Bewegungsbereich durch.
			Bewegung - mittel	32 - 63		
			Bewegung - klein	64 - 95		
		Keine Funktion		96 - 159		
		(-) Objektivanpassung	Bewegung - klein	160 - 191		
			Bewegung - mittel	192 - 223		
			Bewegung - groß	224 - 255		
6	Vertikaler Objektivversatz	(+/-) Objektivanpassung	Bewegung - groß	0 - 31	128	Führt den vertikalen Objektivversatz mit dem angegebenen Bewegungsbereich durch.
			Bewegung - mittel	32 - 63		
			Bewegung - klein	64 - 95		
		Keine Funktion		96 - 159		
		(-) Objektivanpassung	Bewegung - klein	160 - 191		
			Bewegung - mittel	192 - 223		
			Bewegung - groß	224 - 255		

Kanal	Funktion	Betrieb		Parameter	Standard	Aktionsinhalt
7	Elektronischer Zoom	(+)-Objektivanpassung	Bewegung - groß	0 - 31	128	Führt den elektronischen Zoom mit dem angegebenen Bewegungsbereich durch.
			Bewegung - mittel	32 - 63		
			Bewegung - klein	64 - 95		
		Keine Funktion		96 - 159		
		(-)-Objektivanpassung	Bewegung - klein	160 - 191		
			Bewegung - mittel	192 - 223		
			Bewegung - groß	224 - 255		
		(+)-Objektivanpassung	Bewegung - groß	0 - 31	128	Führt den elektronischen Fokus mit dem angegebenen Bewegungsbereich durch.
			Bewegung - mittel	32 - 63		
			Bewegung - klein	64 - 95		
		Keine Funktion		96 - 159		
		(-)-Objektivanpassung	Bewegung - klein	160 - 191		
			Bewegung - mittel	192 - 223		
			Bewegung - groß	224 - 255		
9	Elektronische Verzerrung	(+)-Objektivanpassung	Bewegung - groß	0 - 31	128	Führt die elektronische Verzerrung mit dem angegebenen Bewegungsbereich durch.
			Bewegung - mittel	32 - 63		
			Bewegung - klein	64 - 95		
		Keine Funktion		96 - 159		
		(-)-Objektivanpassung	Bewegung - klein	160 - 191		
			Bewegung - mittel	192 - 223		
			Bewegung - groß	224 - 255		

Kanal	Funktion	Betrieb	Parameter	Standard	Aktionsinhalt
10	Objektivspeicher laden	Keine Funktion	0 - 15	0	Lädt den angegebenen Objektivspeicher.
		Objektivspeicher 1 laden	16 - 31		
		Objektivspeicher 2 laden	32 - 47		
		Objektivspeicher 3 laden	48 - 63		
		Objektivspeicher 4 laden	64 - 79		
		Objektivspeicher 5 laden	80 - 95		
		Objektivspeicher 6 laden	96 - 111		
		Objektivspeicher 7 laden	112 - 127		
		Objektivspeicher 8 laden	128 - 143		
		Objektivspeicher 9 laden	144 - 159		
		Objektivspeicher 10 laden	160 - 175		
		Keine Funktion	176 - 255		
11	Energiesteuerung	Ausschalten	0 - 63	128	Ein- oder Ausschalten des Projektors.
		Keine Funktion	64 - 191		
		Einschalten	192 - 255		
12	Geometriekorrektur	Aus	0 - 15	255	Führt die Geometriekorrektur durch.
		H/V-Keystone	16 - 31		
		Quick Corner	32 - 47		
		Punktkorrektur	48 - 63		
		Gekrümmte Fläche	64 - 79		
		Über Eck	80 - 95		
		Geometriekorrekturspeicher 1 laden	96 - 111		
		Geometriekorrekturspeicher 2 laden	112 - 127		
		Geometriekorrekturspeicher 3 laden	128 - 143		
		Keine Funktion	144 - 175		

Kanal	Funktion	Betrieb	Parameter	Standard	Aktionsinhalt
13	Sperren	Steuerung nicht möglich	0 - 127	0	Aktiviert/deaktiviert Art-Net-Vorgänge.
		Steuerung möglich	128 - 255		
14	Freeze	Keine Funktion	0 - 31	128	Die Standbildfunktion wird aktiviert oder deaktiviert.
		Standbild aus	32 - 95		
		Keine Funktion	96 - 159		
		Standbild ein	160 - 223		
		Keine Funktion	224 - 255		

* Zeigt den Anschluss für die mit dem Steckplatz verbundene Schnittstellentafel. Diese sind ab dem Anschluss auf der linken Seite mit 1 und 2 nummeriert.



Während der Steuerung des Projektors mittels Art-Net und der Durchführung von Vorgängen mittels Fernbedienung oder Bedienfeld werden die per DMX-Controller oder Applikationssoftware durchgeführten Einstellungen möglicherweise nicht richtig auf den Projektor angewandt. Wenn Sie die Steuerung für mehrere Kanäle auf den Projektor anwenden möchten, stellen Sie vor Konfiguration weiterer Einstellungen Kanal 13 auf „Cannot control“ und dann nach Einstellung mehrerer Kanäle Kanal 13 auf „Can control“ ein. Anschließend können Sie den Projektor steuern, ohne die Einstellung für Kanal 13 zu ändern.

Folgendes Sonderzubehör und Verbrauchsmaaterial ist erhältlich. Kaufen Sie diese Produkte bitte nach Bedarf. Stand der folgenden Liste mit Sonderzubehör und Verbrauchsmaaterial: Mai 2019. Die Verfügbarkeit kann je nach Land, in dem das Gerät gekauft wurde, unterschiedlich sein.

Sonderzubehör

Objektiv
ELPLX02, ELPLX02W, ELPLU04, ELPLW06, ELPLW08, ELPLM10, ELPLM11, ELPLM15, ELPLL08

Weitere Informationen zum Projektionsabstand für jedes Objektiv finden Sie im folgenden Abschnitt.

☞ "Leinwandgröße und Projektionsabstand" [S.249](#)

Computerkabel ELPKC02

(1,8 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Computerkabel ELPKC09

(3 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Computerkabel ELPKC10

(20 m - für Mini Sub-D 15-polig auf Mini Sub-D 15-polig)

Ein Verlängerungskabel für den Fall, dass das verwendete Computerkabel zu kurz ist.

Fernbedienungs-Kabelset ELPKC28

(10 m, 2-Teile-Set)

Um die Funktion der Fernbedienung über größere Entfernung sicherzustellen.

USB-Verlängerungskabel ELPKC31

Falls das USB-Kabel nicht lang genug ist, verbunden Sie es zur Verlängerung mit dem USB-Kabel.

HDBaseT Transmitter ELPHD01

Sender zur Fernübertragung von HDMI-Signalen und Steuersignalen für ein LAN-Kabel. Auf der Grundlage des HDBaseT-Standards. (HDCP 2.2 wird nicht unterstützt.)

Dokumentenkamera ELPDC13, ELPDC21

Zur Projektion von Buchvorlagen, Overheadfolien oder Dias.

HDMI/DVI-D-Schnittstellentafel*1 ELPIF01

DisplayPort-Schnittstellentafel*1 ELPIF03

Im Steckplatz am Projektor installieren.

Niedrige Deckenhalterung*2 ELPMB47

Hohe Deckenhalterung*2 ELPMB48

Zur Befestigung des Projektors an der Decke. Nicht für andere Zwecke verwenden.

*1 Zum Installieren und Entfernen der Schnittstellentafel sind spezielle Verfahren erforderlich. Wenden Sie sich daher an einen Spezialisten.

*2 Für die Deckenbefestigung des Projektors sind spezielle Verfahren erforderlich. Wenden Sie sich an Ihren Händler oder an den nächstgelegenen Service. Die Adressen finden Sie in der Kontaktliste für Epson-Projektoren.

☞ [Kontaktliste für Epson-Projektoren](#)

Verbrauchsmaterialien

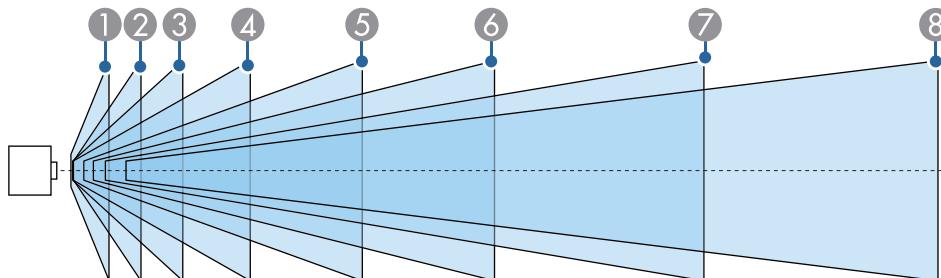
Luftfilter ELPAF58

Zur Verwendung für den Austausch eines verbrauchten Luftfilters.

Objektivtyp und Projektionsbereich

Der verfügbare Projektionsbereich variiert je nach verwendetem Objektiv.

Nachfolgend sehen Sie den Projektionsbereich bei einem Seitenverhältnis von 16:10.



Objektivmodellnummer	Leinwandgröße (Zoll)	Projektionsabstand (cm)
① ELPLX02 ELPLX02W	100 - 1000	74 - 769
② ELPLU04	60 - 1000	80 - 1702
③ ELPLW08	60 - 1000	109 - 2639
④ ELPLW06	60 - 1000	149 - 3544
⑤ ELPLM15	60 - 1000	199 - 5563
⑥ ELPLM10	60 - 1000	306 - 8086
⑦ ELPLM11	60 - 1000	445 - 11807
⑧ ELPLL08	60 - 1000	664 - 16174

Wenn die Leinwand mehr als 500 Zoll misst, werden feiner Text und Bilder möglicherweise nicht angezeigt.

Projektionsabstand

Sie können den Projektionsabstand berechnen, indem Sie die Werte in den Tabellen auf folgende Formeln anwenden.

Die in den Formeln verwendete Einheiten und die Tabellen sind alle in Zentimetern (cm).

- Minimaler Projektionsabstand = Leinwandbreite x Projektionsabstandsverhältnis (Breitbild)
- Maximaler Projektionsabstand = Leinwandbreite x Projektionsabstandsverhältnis (Tele)



Es gibt auch Werkzeuge zur Durchführung detaillierter Projektionssimulationen.

<https://epson.com/>

Projektionsabstandsverhältnis nach Objektiv

Objektivmodellnummer	Projektionsabstandsverhältnis (Breitbild/Tele)		
	16:10	16:9	4:3
ELPLX02 ELPLX02W	0,35	0,35	0,42
ELPLU04	0,64/0,77	0,64/0,77	0,77/0,93
ELPLW08	0,86/1,21	0,86/1,21	1,03/1,46
ELPLW06	1,19/1,62	1,19/1,62	1,42/1,95
ELPLM15	1,57/2,56	1,57/2,56	1,89/3,07
ELPLM10	2,42/3,71	2,42/3,71	2,91/4,45
ELPLM11	3,54/5,41	3,54/5,41	4,25/6,49
ELPLL08	5,27/7,41	5,27/7,41	6,32/8,89

Leinwandgröße

in	Breite x Höhe		
	16:10	16:9	4:3
60	129 x 81	133 x 75	122 x 91
80	172 x 108	177 x 100	163 x 122
100	215 x 135	221 x 125	203 x 152
120	258 x 162	266 x 149	244 x 183
150	323 x 202	332 x 187	305 x 229
200	431 x 269	443 x 249	406 x 305
300	646 x 404	664 x 374	610 x 457
350	754 x 471	775 x 436	711 x 533
400	862 x 538	886 x 498	813 x 610
450	969 x 606	996 x 560	914 x 686
500	1077 x 673	1107 x 623	1016 x 762
550	1185 x 740	1218 x 685	1118 x 838
600	1292 x 808	1328 x 747	1219 x 914
650	1400 x 875	1439 x 809	1321 x 991
700	1508 x 942	1550 x 872	1422 x 1067
750	1615 x 1010	1660 x 934	1524 x 1143
800	1723 x 1077	1771 x 996	1626 x 1219
850	1831 x 1144	1882 x 1058	1727 x 1295
900	1939 x 1212	1992 x 1121	-
950	2046 x 1279	2103 x 1183	-
1000	2154 x 1346	-	-

H/V-Keystone

☞ "H/V-Keystone" S.66

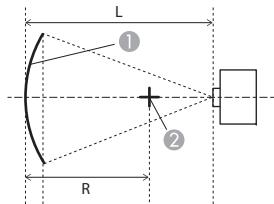
Objektivtyp	Vertikal	Horizontal
ELPLM15	-44° bis 44°	-30° bis 30°
ELPLX02/ELPLX02W	-16° bis 16°	-16° bis 16°
ELPLU04	-31° bis 31°	-30° bis 30°
ELPLW06	-41° bis 41°	-30° bis 30°
ELPLW08	-37° bis 37°	-30° bis 30°
ELPLM10	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLM11	-45° bis 45°	-30° bis 30°
ELPLL08	-45° bis 45°	-30° bis 30°

Gekrümmte Fläche

☞ "Gekrümmte Fläche" S.68

Die Werte in der Tabelle sind Mindestwerte für R/L in der Abbildung.
(Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom.)

Horizontal gewölbte Oberfläche (konkav)



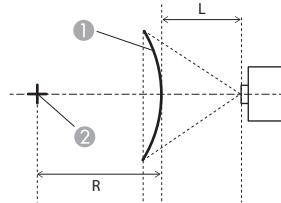
- ① Projektionsfläche
- ② Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
- L Projektionsabstand
- R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Ansicht von oben

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
ELPLM15	0,27	0,28
ELPLX02/ELPLX02W	2,37*	2,84
ELPLU04	0,45	0,53
ELPLW06	0,33	0,34
ELPLW08	0,39	0,40
ELPLM10	0,19	0,20
ELPLM11	0,14	0,14
ELPLL08	0,10	0,10

*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv nach unten.

Horizontal gewölbte Oberfläche (konvex)



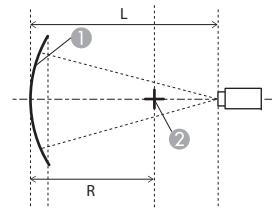
- ① Projektionsfläche
 ② Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
 L Projektionsabstand
 R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Ansicht von oben

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
ELPLM15	0,52	0,54
ELPLX02/ELPLX02W	8,2*	8,2
ELPLU04	2,21	2,35
ELPLW06	0,79	0,82
ELPLW08	1,32	1,39
ELPLM10	0,29	0,30
ELPLM11	0,18	0,19
ELPLL08	0,12	0,12

*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv nach unten.

Vertikal gewölbte Oberfläche (konkav)



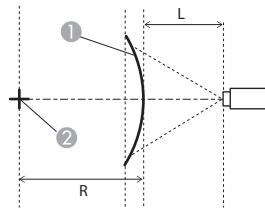
- ① Projektionsfläche
 ② Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
 L Projektionsabstand
 R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Seitenansicht

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
ELPLM15	0,19	0,22
ELPLX02/ELPLX02W	1,33*	2,09
ELPLU04	0,37	0,62
ELPLW06	0,24	0,29
ELPLW08	0,31	0,42
ELPLM10	0,13	0,15
ELPLM11	0,10	0,11
ELPLL08	0,08	0,08

*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv nach unten.

Vertikal gewölbte Oberfläche (konvex)



- ① Projektionsfläche
- ② Mitte des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist
- L Projektionsabstand
- R Radius des Kreises, dessen gewölbte Oberfläche ein Bogen ist

Seitenansicht

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLM15	0,28	0,32
ELPLX02/ELPLX02W	4,22*	4,22
ELPLU04	1,10	1,29
ELPLW06	0,41	0,48
ELPLW08	0,68	0,80
ELPLM10	0,16	0,19
ELPLM11	0,11	0,12
ELPLL08	0,08	0,08

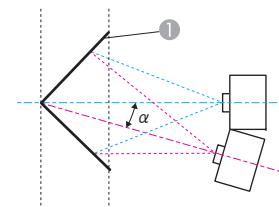
*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv nach unten.

Über Eck

→ "Über Eck" S.72

Das α in der Abbildung ist der maximale Winkel, in dem sich der Projektor bewegen kann. Detaillierte Werte finden Sie in der nachstehenden Tabelle. (Näherungswert bei Projektion mit maximalem Zoom.)

Konkave horizontale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke bilateraler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)



- ① Projektionsfläche
- α Winkel der möglichen Projektorbewegung

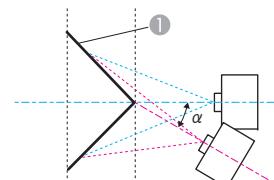
Ansicht von oben

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
	Seitenansicht	Seitenansicht
ELPLM15	31°	25°
ELPLX02/ELPLX02W	6°*	-
ELPLU04	29°	11°
ELPLW06	32°	21°
ELPLW08	31°	16°
ELPLM10	30°	30°
ELPLM11	29°	29°

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
ELPLL08	Seitenansicht 29°	Seitenansicht 28°

*Kann nicht exakt korrigiert werden. Bewegen Sie das Objektiv nach unten.

Konvexe horizontale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke bilateraler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)



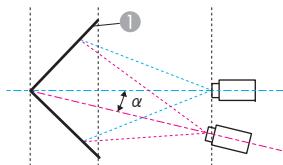
① Projektionsfläche

α Winkel der möglichen Projektorbewegung

Ansicht von oben

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
ELPLM15	Seitenansicht 15°	15°
ELPLX02/ELPLX02W	-	-
ELPLU04	-	-
ELPLW06	11°	11°
ELPLW08	5°	5°
ELPLM10	19°	19°
ELPLM11	22°	21°
ELPLL08	Seitenansicht 23°	23°

Konkave vertikale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke horizontaler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)

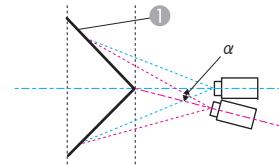


① Projektionsfläche

α Winkel der möglichen Projektorbewegung

Seitenansicht

Konvexe vertikale Eckenkorrektur (Korrektur zum Zwecke horizontaler Symmetrie durch Verwendung der Ecken als Mittellinie)



① Projektionsfläche

α Winkel der möglichen Projektorbewegung

Seitenansicht

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
ELPLM15	29°	14°
ELPLX02/ELPLX02W	-	-
ELPLU04	33°	2°
ELPLW06	31°	13°
ELPLW08	32°	9°
ELPLM10	25°	16°
ELPLM11	24°	17°
ELPLL08	23°	19°

Objektivtyp	Vertikaler Objektivversatz: Ausgangsposition	Vertikaler Objektivversatz: Oben
ELPLM15	20°	8°
ELPLX02/ELPLX02W	-	-
ELPLU04	9°	-
ELPLW06	17°	3°
ELPLW08	14°	-
ELPLM10	22°	14°
ELPLM11	22°	16°
ELPLL08	22°	17°

Unterstützte Bildschirmauflösungen

Wenn die Auflösung der Eingangssignale die Auflösung des Projektors übersteigt, kann sich dies negativ auf die Bildqualität auswirken.



Weitere Informationen zu unterstützten Signalen finden Sie in den *Specifications*. Informationen stehen auf folgender Website als Download zur Verfügung.

<http://epson.sn>

Computersignale (analog RGB)

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60/72/75/85	640x480
SVGA	60/72/75/85	800x600
XGA	60/70/75/85	1024x768
WXGA	60	1280x768
	60/75/85	1280x800
	60	1366x768
WXGA+	60/75/85	1440x900
WXGA++	60	1600x900
SXGA	70/75/85	1152x864
	60/75/85	1280x960
	60/75/85	1280x1024
SXGA+	60/75	1400x1050
WSXGA+*1	60	1680x1050
UXGA	60	1600x1200
1920x1080	50/60	1920x1080
WUXGA*2	60	1920x1200

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
SDTV (480p)	59,94	720x480
SDTV (576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/59,94/60	1280x720
HDTV (1080p)	50/59,94/60	1920x1080

*1 Nur kompatibel, wenn **Breit** bei **Auflösung** im Konfigurationsmenü ausgewählt ist.

*2 Nur bei Eingabe eines Signals im Format VESA CVT-RB (Reduced Blanking) kompatibel.

Auch andere Signale als die oben genannten können höchstwahrscheinlich projiziert werden. Eventuell sind jedoch nicht alle Funktionen verfügbar.

Komponente Video

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
SDTV (480i/480p)	59,94	720x480
SDTV (576i/576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/59,94/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/59,94/60	1920x1080

Eingangssignale vom DVI-D In-, HDMI In- und HDBaseT-Anschluss

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
VGA	60	640x480
SVGA	60	800x600
XGA	60	1024x768
WXGA	60	1280x800
	60	1366x768
WXGA+	60	1440x900

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)
WXGA++	60	1600x900
WSXGA+	60	1680x1050
SXGA	60	1280x960
	60	1280x1024
SXGA+	60	1400x1050
UXGA	60	1600x1200
1920x1080	50/60	1920x1080
WUXGA*1	60	1920x1200
QXGA*2	60	2048x1536
WQHD*2	60	2560x1440
WQXGA*1*2	60	2560x1600
SDTV (480i/480p)	59,94	720x480
SDTV (576i/576p)	50	720x576
HDTV (720p)	50/59,94/60	1280x720
HDTV (1080i)	50/59,94/60	1920x1080
HDTV (1080p)*3	23,98/24/29,97/30/50/59,94/60	1920x1080
4Kx2K*2*3	23,98/24/25/29,97/30	3840x2160
4Kx2K*2	50/59,94/60	3840x2160
4Kx2K (SMPTE)*2*3	23,98/24	4096x2160
4Kx2K (SMPTE)*2	50/59,94/60	4096x2160

*1 Nur bei Eingabe eines Signals im Format VESA CVT-RB (Reduced Blanking) kompatibel.

*2 Nur beim HDMI- und HDBaseT-Eingang.

*3 HDMI- und HDBaseT-Eingang unterstützen nur (HDR10 und HLG).

Eingangssignale vom SDI In-Anschluss

Signal	Wiederholrate (Hz)	Auflösung (Pixel)	Modus	Farbabweichungssignale	Anzahl Bits	Stufe
SDTV (480i)	59,94	720x480	SD-SDI	YPbPr 4:2:2	10 Bits	-
SDTV (576i)	50	720x576				
HDTV (720p)	50/59,94/60	1280x720				
HDTV (1080i)	50/59,94/60	1920x1080				
HDTV (1080p)	23,98/24/2 5/29,97/30	1920x1080	3G-SDI	RGB 4:4:4	A	
HDTV (1080p)*	50/59,94/60	1920x1080				
HDTV (1080p)*	23,98/24/2 5/29,97/30	1920x1080				
HDTV (1080i)	50/59,94/60	1920x1080				

* Unterstützt HDR (HDR10 und HLG).

Allgemeine Technische Daten zum Projektor

Produktbezeichnung		EB-L20002U	EB-L20000U
Abmessungen		620 (B) x 280 (H) x 720 (T) mm (ohne hervorstehenden Teil)	
Größe des LCD-Bedienfeldes			Breite 1,03"
Anzeigeart		Polysilizium TFT Aktivmatrix	
Auflösung		2.304.000 WUXGA (1920 (B) x 1200 (H) Punkte) x 3	
Bildschärfeeinstellung		Automatische	
Zoomanpassung		Automatische	
Objektivversatz		Automatisch (maximale vertikale Richtung ca. 60 %, maximale horizontale Richtung ca. 18 %*1)	
Lichtquelle		Laserdiode	
Ausgangsleistung der Lichtquelle		488 W	
Wellenlänge		450 – 460 nm	
Lebenserwartung der Lichtquelle*2		Ca. 20.000 Stunden (Lichtmodus: Normal, Lautlos) Ca. 43.000 Stunden (Lichtmodus: Erweitert)	
Power		100 – 120 V Wechselspannung±10 % 50/60 Hz, 12,0 A 200 – 240 V Wechselspannung±10 % 50/60 Hz, 9,7 A	
Leistungs-aufnahme	100 – 120 V	Nennleistungsaufnahme: 1.178 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,0 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,5 W	
	200 – 240 V	Nennleistungsaufnahme: 1.860 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. ein): 2,0 W Standby-Leistungsaufnahme (Kommunikat. aus): 0,5 W	
Betriebshöhe über NN		Höhe 0 bis 3.048 m	

Betriebstemperatur	0 bis +50°C ^{*3} (Höhe von 0 bis 1.500 m, ohne Kondensation) 0 bis +45°C ^{*3} (Höhe von 1.501 bis 3.048 m, ohne Kondensation)	
Lagerungstemperatur	-10 bis +60°C (keine Kondensation)	
Gewicht	Ca. 50 kg	Ca. 50 kg

*1 ELPLX02/ELPLX02W haben eine maximale Aufwärtsrichtung von ca. 20 %, eine maximale Abwärtsrichtung von ca. 5 % und eine maximale horizontale Richtung von ca. 15 %.

*2 Ungefährre Zeit, bis sich die Helligkeit der Lichtquelle um die Hälfte reduziert.

(Wir gehen davon aus, dass der Projektor in einer Umgebung mit luftgetragenen Partikeln von 0,04 bis 0,2 mg/m³ verwendet wird. Dies ist nur ein ungefährer Richtwert, der sich je nach Nutzung und Umgebung des Projektors ändern kann.)

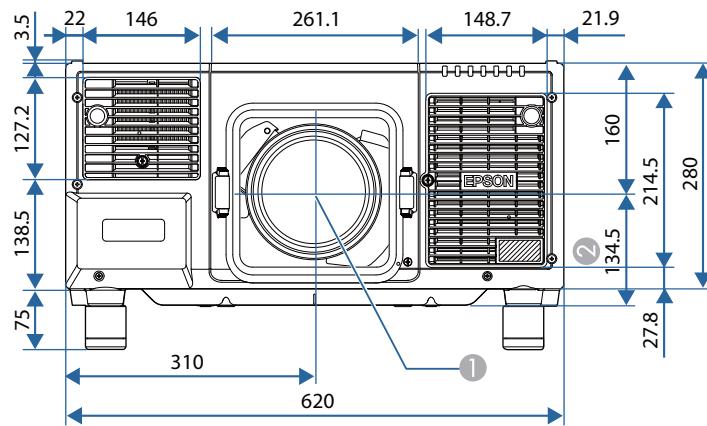
*3 Wenn die Umgebungstemperatur zu hoch wird, verringert sich die Helligkeit der Lichtquelle allmählich.

(Etwa 40 °C bei einer Höhe von 0 bis 1.500 m, und etwa 35 °C bei einer Höhe von 1.501 bis 3.048 m; dies kann jedoch je nach Umgebungsbedingungen usw. variieren.) Falls die maximale Betriebstemperatur überschritten wird, schaltet sich der Projektor automatisch aus.

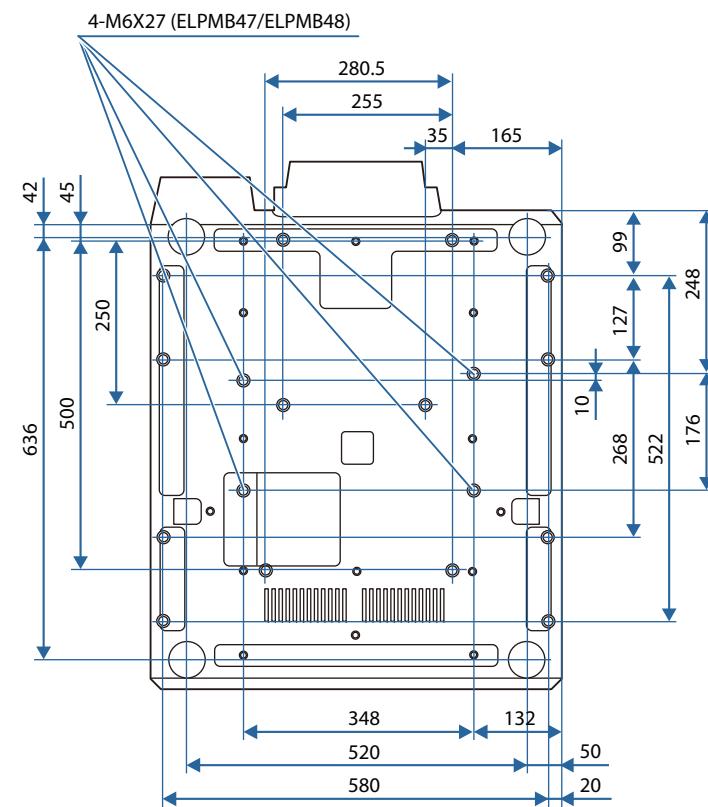
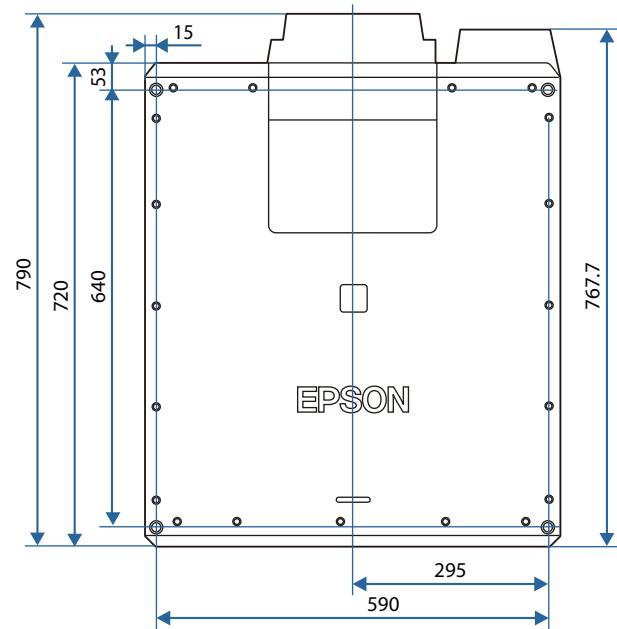
Möglicherweise hören Sie das Gebläse bei Verwendung in einer kühlen Umgebung. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion.

Anschlüsse (Projektor)	Computer In-Anschluss	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) blau
	Computer Out-Anschluss	1	Mini Sub-D 15-polig (Buchse) schwarz
	BNC In-Anschluss	1	5BNC (Buchse)
	SDI In-Anschluss	1	1BNC (Buchse)
	SDI Out-Anschluss	1	1BNC (Buchse)
	LAN-Anschluss	1	RJ-45
	HDBaseT-Anschluss	1	RJ-45, HDCP 2.2 wird unterstützt
	RS-232C-Anschluss	1	Sub-D 9-polig (Stecker)
	Service-Anschluss*	1	USB-Buchse (Type B), USB 2.0 wird unterstützt
	USB-A-Anschluss*	1	USB-Anschluss (Type A) (bis 900 mA), USB 2.0 wird unterstützt
	Remote-Anschluss	1	Stereo-Miniklinke (3,5 mm Ø)
Anschlüsse (HDMI/DVI-D- Schnittstellentafel)	Slot	2	Spezieller Anschluss für Schnittstellentafel
	HDMI In-Anschluss	1	HDMI, HDCP 2.2 wird unterstützt
	DVI-D In-Anschluss	1	DVI-D, 24-polig, Single-Link mit HDCP-Kompatibilität
	DC Out-Anschluss (nur Stromversorgung)*	1	USB-Anschluss (Type A) (bis 500 mA)

* Es kann nicht garantiert werden, dass alle Geräte mit USB-Unterstützung an den USB-Buchsen funktionieren.



- 1 Objektivmitte
 - 2 Abstand von der Objektivmitte zu dem Deckenbefestigungspunkt (ELPMB47/ELPMB48) für die Halterung



Einheit: mm

Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige schriftliche Genehmigung der Epson Deutschland GmbH dürfen diese Bedienungsanleitung oder Teile hieraus in keiner Form (z.B. Druck, Fotokopie, Mikrofilm, elektronisch oder ein anderes Verfahren), vervielfältigt oder verbreitet werden.

Die in dieser Bedienungsanleitung verwendeten Bilder oder Illustrationen, insbesondere die Darstellung der Bildschirmanzeigen, können von den tatsächlichen Gegebenheiten abweichen.

Verwendungshinweise

Wenn dieses Produkt für Anwendungen verwendet wird, bei denen es auf hohe Zuverlässigkeit/Sicherheit ankommt, wie z.B. Transportvorrichtungen beim Flug-, Zug-, Schiffs- und Kfz-Verkehr usw., Vorrichtungen zur Katastrophenverhinderung, verschiedene Sicherheitsvorrichtungen oder Funktions-/Präzisionsgeräte usw., sollten Sie dieses Produkt erst verwenden, wenn Sie erwägt haben, Fail-Safe- Vorrichtungen und Redundanzsysteme in Ihr Design miteinzubeziehen, um die Sicherheit und Zuverlässigkeit des gesamten Systems zu gewährleisten. Da dieses Produkt nicht für den Einsatz bei Anwendungen vorgesehen ist, bei denen es auf extrem hohe Zuverlässigkeit/Sicherheit ankommt, wie beispielsweise in der Raumfahrt, bei primären Kommunikationseinrichtungen, Kernenergiekontrollanlagen oder medizinischen Vorrichtungen für die direkte medizinische Pflege usw., überlegen Sie bitte nach umfassender Evaluierung genau, ob das Produkt für Ihre Zwecke geeignet ist.

Betriebssystem Microsoft® Windows® 10

In dieser Anleitung werden die oben genannten Betriebssysteme mit „Windows Vista“, „Windows 7“, „Windows 8“, „Windows 8.1“ und „Windows 10“ bezeichnet. Darüber hinaus können sie mit dem Sammelbegriff Windows bezeichnet werden und mehrere Windows-Versionen können bspw. als Windows Vista/7/8/8.1/10 ausgedrückt werden, wobei eine wiederholte Nennung von Windows ausbleibt.

OS X 10.7.x
OS X 10.8.x
OS X 10.9.x
OS X 10.10.x
OS X 10.11.x
macOS 10.12.x

In dieser Anleitung werden die obigen Betriebssysteme „OS X 10.7.x“, „OS X 10.8.x“, „OS X 10.9.x“, „OS X 10.10.x“, „OS X 10.11.x“ und „macOS 10.12.x“ genannt. Darüber hinaus wird der Sammelbegriff „Mac“ für all diese Betriebssysteme verwendet.

Copyright und Marken

„EPSON“ ist eine eingetragene Marke der Seiko Epson Corporation. „EXCEED YOUR VISION“ ist eine Marke oder eingetragene Marke der Seiko Epson Corporation.

Mac, Mac OS, OS X und iOS sind Marken von Apple Inc.

Microsoft, Windows, Windows Server, Microsoft Edge, Windows Media und das Windows-Logo sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

App Store ist eine Dienstleistungsmarke der Apple Inc.

Android, Chrome, Chromebook und Google Play sind Marken von Google LLC.

Über Bezeichnungen

Betriebssystem Microsoft® Windows Vista®

Betriebssystem Microsoft® Windows® 7

Betriebssystem Microsoft® Windows® 8

Betriebssystem Microsoft® Windows® 8.1

HDMI und High-Definition Multimedia Interface sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC. 

PJLink Markenzeichen ist ein Markenzeichen, dessen Registrierung beantragt ist bzw. das bereits in Japan, den USA sowie anderen Ländern und Regionen registriert ist.

WPA™ und WPA2™ sind eingetragene Marken der Wi-Fi Alliance.

„QR-Code“ ist eine eingetragene Marke von DENSO WAVE INCORPORATED.

Crestron, Crestron Connected, Crestron RoomView und Crestron Fusion sind eingetragene Marken der Crestron Electronics, Inc.

etherCON® ist eine eingetragene Marke von Neutrik AG.

Art-Net™ Designed by and Copyright Artistic Licence Holdings Ltd.

Extron® and XTP® are registered trademarks of Extron Electronics.

HDBaseT™ and the HDBaseT Alliance logo are trademarks of the HDBaseT Alliance.

The DisplayPort Certified Logo and DisplayPort Icons are Registered Trademarks of the Video Electronics Standards Association (VESA).

The word DisplayPort is a Registered Trademark of VESA in various countries around the world.

Andere in dieser Dokumentation verwendeten Produktnamen werden hier ebenfalls nur zu Kennzeichnungszwecken verwendet und sind unter Umständen Marken der entsprechenden Eigentümer. Epson verzichtet auf jede Rechte an diesen Marken.

©SEIKO EPSON CORPORATION 2019. All rights reserved.

Indication of the manufacturer and the importer in accordance with requirements of EU directive

Manufacturer: SEIKO EPSON CORPORATION

Address: 3-5, Owa 3-chome, Suwa-shi, Nagano-ken 392-8502 Japan

Telephone: 81-266-52-3131

<http://www.epson.com/>

Importer: EPSON EUROPE B.V.

Address: Atlas Arena, Asia Building, Hoogoorddreef 5, 1101 BA Amsterdam
Zuidoost The Netherlands

Telephone: 31-20-314-5000

<http://www.epson.com/europe.html>

In der folgenden Tabelle ist die Bedeutung der einzelnen am Gerät angebrachten Sicherheitssymbole aufgeführt.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
①		IEC60417 Nr. 5007	„EIN“ (Stromversorgung) Hinweis darauf, dass Netzstrom anliegt.
②		IEC60417 Nr. 5008	„AUS“ (Stromversorgung) Hinweis darauf, dass kein Netzstrom anliegt.
③		IEC60417 Nr. 5009	Bereitschaft Kennzeichnung des Schalters oder der Schalterposition, durch den bzw. durch die ein Teil des Geräts in den Bereitschaftszustand (Stand-by) geschaltet wird.
④		ISO7000 Nr. 0434B IEC3864-B3.1	Vorsicht Hinweis auf allgemeine Vorsicht im Umgang mit dem Produkt.
⑤		IEC60417 Nr. 5041	Vorsicht, heiße Fläche Hinweis darauf, dass der gekennzeichnete Gegenstand heiß sein kann und nicht ohne Vorsichtsmaßnahmen berührt werden darf.
⑥		IEC60417 Nr. 6042 ISO3864-B3.6	Vorsicht, Stromschlaggefahr Hinweis darauf, dass ein Gerät die Gefahr eines Stromschlags birgt.
⑦		IEC60417 Nr. 5957	Nur für den Einsatz im Innenbereich Kennzeichnung von Elektrogeräten, die primär für den Einsatz in Räumlichkeiten entwickelt wurden.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
⑧		IEC60417 Nr. 5926	Polarität des Gleichstromanschlusses Kennzeichnung der positiven und negativen Anschlüsse (der Polarität) eines Geräteteils, an den eine Gleichstromversorgung angeschlossen werden kann.
⑨		---	Identisch mit Nr. 8
⑩		IEC60417 Nr. 5001B	Batterie, allgemein Auf batteriebetriebenen Geräten. Kennzeichnung an einem Gerät, um z. B. auf die Batteriefachabdeckung oder die Batterieanschlüsse hinzuweisen.
⑪		IEC60417 Nr. 5002	Batteriezellenpositionierung Zur Kennzeichnung des eigentlichen Batteriefachs oder zur Kennzeichnung der Ausrichtung der Batteriezelle(n) im Batteriefach.
⑫		---	Identisch mit Nr. 11
⑬		IEC60417 Nr. 5019	Schutzleiter Zur Kennzeichnung eines Anschlusses, der für die Verbindung mit einem externen Leiter zum Schutz gegen Stromschläge im Fall eines Defekts oder zur Kennzeichnung des Anschlusses für eine Erdungselektrode vorgesehen ist.
⑭		IEC60417 Nr. 5017	Erdung Zur Kennzeichnung eines Erdungsanschlusses in Fällen, in denen Symbol Nr. 11 nicht explizit erforderlich ist.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
15		IEC60417 Nr. 5032	Wechselstrom Hinweis auf dem Typenschild, dass das Gerät nur für Wechselstrom geeignet ist, Kennzeichnung relevanter Anschlüsse.
16		IEC60417 Nr. 5031	Gleichstrom Hinweis auf dem Typenschild, dass das Gerät nur für Gleichstrom geeignet ist, Kennzeichnung relevanter Anschlüsse.
17		IEC60417 Nr. 5172	Gerät der Klasse II Zur Kennzeichnung von Geräten, die den für Geräte der Klasse II gemäß IEC 61140 vorgeschriebenen Sicherheitsanforderungen entsprechen.
18		ISO 3864	Allgemeines Verbot Zur Kennzeichnung von Handlungen oder Vorgängen, die verboten sind.
19		ISO 3864	Berührungsverbot Hinweis auf Verletzungen, die sich aus dem Berühren eines bestimmten Teils des Geräts ergeben können.
20		---	Niemals bei eingeschaltetem Projektor in das Projektionsobjektiv blicken.
21		---	Hinweis darauf, dass auf dem gekennzeichneten Gerät keine Gegenstände abgestellt werden dürfen.
22		ISO3864 IEC60825-1	Vorsicht, Laserstrahlung Hinweis darauf, dass das Gerät einen Bauteil mit Laserstrahlung enthält.
23		ISO 3864	Zerlegungsverbot Hinweis auf Verletzungsgefahr z. B. durch Stromschlag, wenn das Gerät zerlegt wird.

Nr.	Symbolzeichen	Erfüllte Normen	Bedeutung
24		IEC60417 Nr. 5266	Bereitschaft, partielle Bereitschaft Zur Kennzeichnung, dass das betreffende Teil der Ausrüstung im Bereitschaftsstatus ist.
25		ISO3864 IEC60417 Nr. 5057	Achtung, bewegliche Teile Zur Anzeige, dass Sie entsprechend den Schutzstandards sich von beweglichen Teilen fernhalten müssen.
26		IEC 60417-6056	Achtung (bewegliche Lüfterflügel) Halten Sie sich aus Sicherheitsgründen von den beweglichen Lüfterflügeln fern.
27		IEC 60417-6043	Achtung (scharfe Kanten) Zeigt scharfe Kanten, die nicht berührt werden sollten.
28		---	Zeigt an, dass bei der Projektion nicht in das Objektiv geschaut werden darf.
29		ISO7010 Nr. W027 ISO3864	Warnung, Lichtemission (UV, sichtbares Licht, IR usw.) Wenn Sie sich in der Nähe der Lichtemissionen befinden, müssen Sie darauf achten, Augen oder Haut nicht zu verletzen.
30		IEC60417 Nr. 5109	Nutzungsverbot in Wohnumgebungen Zur Anzeige, dass dies ein Elektrogerät oder Gerät ist, dass sich nicht für den Einsatz in Wohnumgebungen eignet.

A

- A/V-Einstellungen 151
- Alles rücksetzen 168
- AMX Device Discovery 165
- Art-Net 165, 243
- Auflösung 144, 166
- Auflösungen 256
- Austauschperiode des Luftfilters 218
- Auswechseln des Luftfilters 218
- Auto 24
- Auto Setup 145

B

- Bedienfeld 24
- Befestigungspunkte für die Deckenhalterung 23
- Benachrichtigungs-E-Mail-Adresse 1/2/3 164
- Benutzerlogo 108
- Benutzerlogoschutz 116
- Betrieb 150
- Betriebstemperatur 259
- Bildeinstellungsmenü 142
- Bildformat 82
- Bildschirme tauschen 106
- Bildschirmeinstellung 37
- Bildschirmeinstellungen 149
- Bildschirmgröße 106
- Blende 107
- BT.709 78

C

- Computer In 21
- Computer/BNC Out 21
- Crestron Connected 238

D

- Datum & Zeit 151
- Deckenhalterung 150
- DHCP 159, 162
- DICOM SIM 78
- Direktes Einschalten 150
- Display 149
- Dokumentenkamera 248
- Dynamisch 78

E

- EDID 146
- Einfrieren 108
- Eingangssignal 166
- Einschaltschutz 116
- Einstellungsmenü 147
- Epson Web Control 226
- Erweitert-Menü 149
- Esc 25
- ESC/VP21 235
- Event ID 166
- Extron XTP 152

F

- Farbabgleich 149, 153
- Farbeinstellung 143
- Farbjustage 143

- Farbmodus 78, 142
- Farbsättigung 142
- Farbton 142
- Fernbedienung 25
- Fernbedienungsanschluss 21
- Fernbedienungs-ID 47
- Fernsteuerungs-Empfänger 18, 19
- Filteranzeige 179
- Focus 24
- Front 150
- Füße 23

G

- Gateway-Adresse 159, 162
- Geometrie 24
- Geometriekorrektur 147
- Grund-Menü 156

H

- HDBaseT 152
- HDBaseT-Anschluss 20
- HDBaseT-Signalqualität 166
- Helligkeit 142
- Hilfe-Funktion 178
- Hintergrundanzeige 149
- Höhenlagen-Modus 150

I

- IAnzeige 179
- Informations-Menü 165
- Installationsanforderungen 36
- Installationseinstellungen 36
- IP-Adresse 159, 162

K

- Kantenüberblendung 94, 153
- Kennwort für die Websteuerung 157
- Kennwortschutz 116
- Kino 78
- Konfigurationsmenü 137
- Kontrast 142

L

- Lagerungstemperatur 259
- Leinwandgröße 249
- Luftaustritt 19
- Luftrein.-filt.-Hinw 149

M

- Mail lesen 234
- Mail-Meldung 163, 234
- Meldung 149
- Menü 25, 137
- Message Broadcasting 165
- Multi-Projektion 78, 153
- Multi-Projektion-Funktion 90

N

- Natürlich 78
- Netzbuchse 19
- Netzwerkinformation 155
- Netzwerkkonfiguration 155
- Netzwerk-Menü 154

O

- Objektivbetriebssperre 119

- Objektiversatzabdeckung 32
- Objektivversatz 24, 39
- Overscan 145

P

- Panelkalibrierung 149
- Piepstön 151
- PJLink 237
- PJLink-Passwort 156
- Planeinstellungen 154
- Portnummer 163
- Position 145
- Präsentation 78
- Prioritätsgateway 165
- Projector 59, 61
- Projektion 150
- Projektionsabstand 249
- Projektionsobjektiv 32
- Projektor ID 46
- Projektor-Kennwort 157
- Projektorname 156

Q

- Quelle 105, 166
- Quick Corner 147

R

- Reinigen des Projektors 214
- Reinigen von Luftfilter und Ansaugöffnung 214
- Reinigung 214
- Reset-Menü 167
- RoomView 238

- RS-232C-Anschluss 21
- Rück 150

S

- Sammeleinrichtungsfunktion 169
- Schärfe 142
- Schwarzpegel 153
- Seitenverhältnis 144
- Seriennummer 166
- Signal-Menü 144
- Skalieren 146, 153
- SMTP-Server 163
- SNMP 235
- Soft-Tastatur 156
- Sonderzubehör 248
- Speicher 148
- Speicher-Rücksetzung 167
- Split Screen 147
- Split-Screen-Setup 105
- Sprache 154
- Standby-Modus 152
- Startbildschirm 149
- Status 166
- Status Monitor 187
- Statusanzeigen 19
- Steckplatz 20
- Subnet-Maske 159, 162
- Sync. 145
- Sync-Info 166

T

- Tastensperre Fernbedienung 119
- Technische Daten 258

Teilebezeichnungen und Funktionen 18
Testbild 24, 38, 148
Tracking 144
Trapezverzerrungen 147
Trap-IP-Adresse 1/2 164

U

Über Eck 72
Überhitzung 182
Unterstützte Auflösungen 256
USER-Taste 148

V

Verbrauchsmaterialien 248
Verschluss 24
Vollsperre 118

W

Webbrowser 226
Wechseln der Batterien 28
Wechseln des Eingangs 24
Weißabgleich 143
Wiederholrate 166
Wired LAN-Menü 162
Wireless LAN-Menü 157

Z

Zeitplan 112
Zoom 24
Zugriffspunkt suchen 161